B 21853 D

Blatt 160

Vom 30. Nov. bis 13. Dez 79

DM 2.00

Stadtzeitung für München

Kampf gegen Stiff und Ladendiebstahl!

Was schert uns das Signal, gell?

ICH SEH ROT

Im Winter wird nicht mehr so viel Radl gefahren - im MVV sitzt sich's wärmer und es kostet nichts. Wer dennoch Radl fährt, weiß natürlich, daß die Ampeln für die Signalfixierten Autofahrer gebaut sind. Aber was signalisieren sie schon den Fußfahrern? Jedoch! Es gibt Polizeibeamte, wie wir wissen und so begab es sich, daß Blatt-Leserin C., so wie seinerzeit Freund Fips (Blatt Nr. 156) DM 62.- bezahlen soll. Als Zugabe - und das ist neu - erhielt sie 2 Punkte (nein, nicht Rote Punkte, sondern Flensburger Punkte.) Blatt-Leserin C. zahlte NICHT. Bravo, rufen wir laut, und läuten mit der Radl-Glocke. Schaun wir, wie's weitergeht. Grün ist die Zukunft aller Fußfahrer!

Zwei

Natürlicher Fortschritt

Zur Zeit kaufen sich viele Leute Zimmerpflanzen, insbesondere diese netten Hauspalmen und ähnliches. Merkwürdige Sache, wenn die Dinger nach eingier Zeit das schrumpeln anfangen, und auch bei intensivster Pflege weiterschrumpeln, da sogar erst recht!
Mögen sie einen nicht? Der Trick ist einfach: Kluge Leute haben die Pflanzen ausgegraben und festgestellt, daß ihre Wurzeln von einem feinen Plastiknetz umgeben sind. Die Wurzeln können ein Stück weit wachsen, dann ist Schluß. Geht man in den Laden, kriegt man erzählt, man soll sich doch Dünger kaufen. Auf diese Weise gedeiht der Umsatz! Topft deshalb lieber die Pflanzen gleich um, wenn ihr sie gekauft habt.
(Tip vom BLATTschutzverein)

Energiesparen

Ab 4. Dezember sind wieder alle städtischen Wärmestuben geöffnet: Täglich von 14 - 19 Uhr, ohne Verzehrzwang bis in den März hinein! Einmal pro Woche gibt's Freibier mit Würstchen oder Kaffee und Kuchen mit Schrammel-Musik. Nur, den betreffenden Tag verschweigt das generöse Sozialreferat. Die genauen Anschriften erfahrt ihr (telefonisch) im Blatt (19 50 21).

Frohe Kunde!

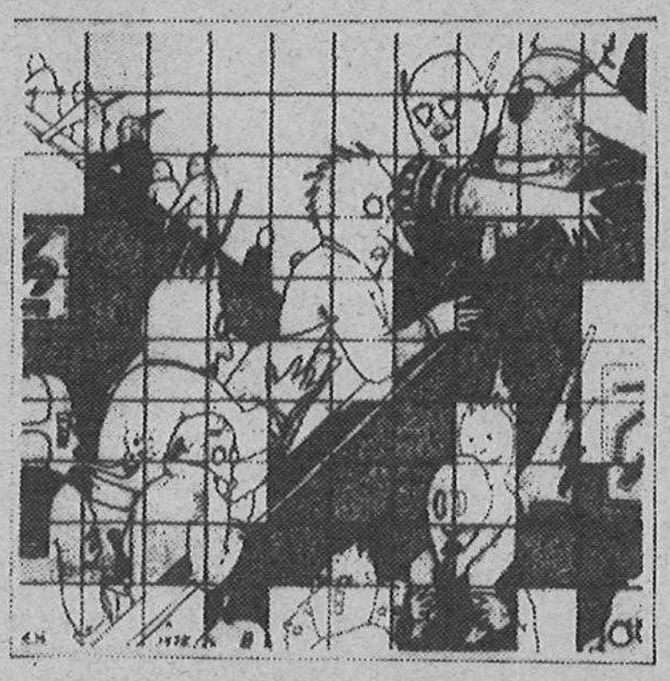
Oh, Ihr Lieben! In euren Händen zittert das 160. BLATT - hoffentlich rechtzeitig erschienen und noch immer teuer genug, daß es nicht nur die Zeit klaut, beim Lesen! Es war diesmal eine noch nervendere, von mehr Zweifeln und Konflikten begleitete Produktion als sonst: Thomas liegt mit 39 Grad Fieber im Bett und der Reporter Knallhart - Nervenkraft sei ihm - hat uns verlassen, die Else hat sich den Zeh gebrochen und wir fünf, die wir übriggeblieben sind, habens mal wieder durchgemacht - nichtzuletzt weil all die kurzen vierzehn Tage lang viele geholfen haben, die einfach durch die Tür gekommen sind.....
BLATT 161 wird, wie schon angekündigt, von Frauen gemacht. Sie mögen sich doch allesamt zur nächsten Redaktionssitzung am 6.12. um 19. h besonders eingeladen fühlen. BLATT 161 wird auch eine Einwochennummer sein und wie gehabt: das Heft danach muß 3 Wochen halten. So habt ihr und wir dann ein bißchen Ruh! Bis dann am 9. Januar im nächsten Jahr BLATT 16.300 erscheinen will. Guten Morgen!

Distanz

Der hierorts vergötterte Rechtsputschist Hua Guofeng fr gt in München den bloß reaktionären Bürgermeister Kiesl nach der 'Gestalt auf der Mariensäule', und Kiesl will das bayerisch-chinesische Verhältnis nicht stören, sondern verleugnet die Mutter seines Erlösers und nennt sie verschämt nach langem Zögern "ein christliches Gebilde". Vielleicht hat er gar angesichts eines Heiden über die Absurdität nachgedacht - und gab dann die für einen christlichen Bekenner recht differenzierte Antwort. (H.J.)

Aufzuchtprämie

Merkwürdig? Jener Kultus Meier, der sich sonst immer soviel Sorgen macht, daß es zuviel von denen gibt, die massenhaft die Universität als 'Wärrme- und Gammelstuben der Nation' studieren, mosert als amtlicher Christ und Papa (mindestens 6-köpfige Familie, Orgelspieler) herum, daß es zu wenige der Kinder sind, die einmal Soldat (der Arbeit) werden. Weil ihm der deutsche Nachwuchs abgeht, hat er sich jüngst seine eigenen praktischen Gedanken gemacht: Wo ein Wille ist .....könnten doch Alleinstehende oder Eltern mit weniger als zwei oder drei Kindern auch niedrigere Renten beziehen, als die armen Kinderreichen. Besitz einer gesetzlich festgelegten Zahl von Kin-



dern ist Geld wert. Abzüge bei Mißratenen, Entlaufenen und anderen Aussenseitern – Meiers Rentenidee!

Dementi

Gerüchte, die Aktion Froher Heide habe irgendetwas mit der AZ-Meldung EHEMANN HACKT PFARRER KOPF AB zu tun, überschätzen unsere Einflußmöglichkeiten. Momentan propagieren wir lediglich den Kirchenaustritt, um die Opiumhändler für das Volk da zu treffen, wo sie es am meisten schmerzt: am Geldbeutel.

H.J.

Päckchen nach drinnen...

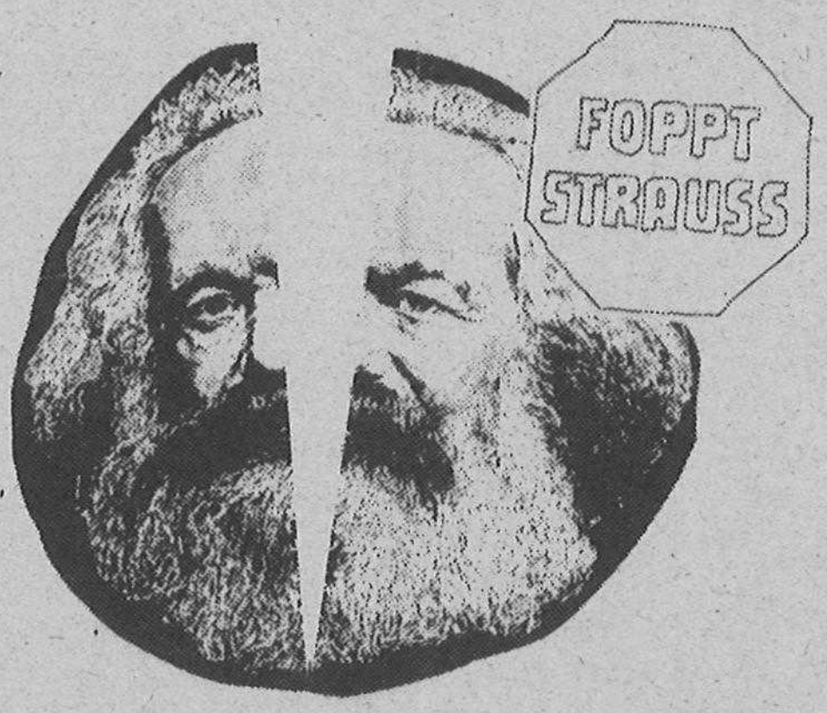
Wie alle Jahre wieder läuft die Knastpaketaktion der Knastgruppen in der BRD und Westberlin an.
Gefangene dürfen 3 mal im Jahr ein Paket erhalten, für welches sie eine Paketmarke beantragen müssen. Auch die Termine sind festgesteckt: Ostern, Weihnachten und Geburtstag, (die 3 erhebenden Zeiten im Jahr, kotz, würg). Wer also keine Angehörigen hat und zdem der kirchlichen Versorgung mißtraut, wendet sich in der Regel an uns. Dadurch werden unsere Finanzen in diesen Zeiten arg strapaziert. Wir und die Knackies könnten uns freuen, wenn Wohngemeinschaften oder Einzelpersonen sich verbindlich bereit erklären würden, 1 Paket an 1 Gefangenen zu übernehmen. Wer sich angesprochen fühlt, bitte möglichst bald beim Kollektiv Rote Hilfe, Nietzschestr. 7b, 8 Mü 40 doer bei Tel: 525244 oder 222 509 melden.
Heißen Dank
Kollektiv Rote Hilfe München

Spright on!

Welch ein Hohn! Ausgerechnet Gottfried Schneider, seines Zeichens Inhaber einer Auto-Spray-Dosen Firma hat jetzt samt Mitarbeitern dem Rathaus Obermeister Kiesl geschrieben, wie SCHÖN UND SAUBER ES IN MÜNCHEN IST. Weil ihm offensichtlich die Renoviererei in München zu oft kritisiert wird (von wem eigentlich?) hat er sich jetzt Mut gefaßt und beschlossen, auch mal 'Das Gute zu loben'. Right on!

Nicolaifest

Der Verein Bürgerzentrum Seidlvilla, macht am 8.12. um 14.00 Uhr auf gleichnamigen Platz ein Nikolausfest. Geboten wird..... und Kinder jeglichen Alters sowie einige Helfer sind besonders herzlich willkommen. Alles Nähere unter Tel: 33 32 21..



Berufung

Atomstromdirektor Zankl konnte in diesen Tagen im 'Erfolgsplan' der Münchner Stadtwerke satte 70 Millionen unerwartete Mehreinnahmen verbuchen. Gleichzeitig gibt die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen bekannt, daß sie solches Engagement zu honorieren weiß: Sie hat ihn posthum zum Kuratoriumsmitglied der Dachorganisation deutscher Bäder gekürt. Wenn das nicht Chlor auf die Mühlen der Münchner Strobos ist.....

Hört, hört!

In MÜnchen gibt es - man höre und staune - seit kurzem einen Freundeskreis gegen den Großflughafen München II. Lange hat's gedauert, bis sich Münchens Kampfgeist aktiviert hat. Schüler aus Garching haben nun gezeigt, daß es doch möglich ist, der Lahmarschigkeit ein Ende zu setzen. Sie wollen sich regelmäßig treffen, andere Gruppen motivieren, mitzumachen, die Erdinger aktiv unterstützen, wenn Not am Mann (und an der Frau) ist, und eine Veranstaltung für München vorbereiten. Der Termin zu ihren Treffs wird im nächsten Blatt angekündigt.

Psycholophiesogie

Darg Bergold vom Holzkampf Institut in Berlin kommt nach München. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe 'Alternative Psychologie und Sozialwissenschaft' berichtet er über seine Entwicklung von der Verhaltenstherapie zur kritischen Psychologie und Sozialpsychiatrie. Auch will er über die Reformversuche der psychologischen Ausbildung in Berlin erzählen. Morgen, 29. 11., 17.00 Uhr, Uni Hauptgebäude Raum 204.

Achtung, Landwirte!

Laßt Euch nicht verunsichern durch Gegeninsserate hinsichtlich des Dieselkraftstoffverbrauchs beim Protestmarsch. Wir empfehlen, sich entweder eine Dieselquittung zu besorgen oder die bei der Demo verbrauchte Dieselmenge beim Rückvergütungsantrag abzusetzen.

Versicherungsschutz ist im üblichen Umfang gewährleistet.

drei

Stille Nacht

Wirtschaften, Kinos und alle sonstigen allabendichen Vergnügungsstätten mögen unserem Veranstaltungskalender doch umgehend mitteilen, ob sie am völlig verschlossenen scheinheiligen Abend geöffnet haben und darüberhinaus, welche Köstlichkeiten sie zu Kredenzen gedenken.

Schlammschlacht

Die einstweilige Anordnung, mit der der Münchner Erich Jäger der Stadt die Lagerung von Klärschlamm in Großlappen untersagen lassen wollte, hat der Bayerische Verwaltungsgerichtshof abgewiesen. Es pflegte ja nicht in Großlappen zu tagen!

Risikokritik

Der Verein für Umwelt- und Arbeitsschutz in Bremen hat jetzt eine ausführliche Stellungnahme zur Deutschen Risikostudie der GRS erarbeitet. Die auch als 'Birkhoferstudie' bekanntgewordene Beruhigungsschrift für das Bundesforschungsministerium vom August dieses Jahres ist vor allem durch ihr Zitat: 'Nur einmal in 2 Milliarden Jahren werde es einen schweren Reaktorunfall mit ca. 100 000 Toten geben' - berühmt geworden. Harrisburgh allerdings geschah schon im April dieses Jahr! Wer sich also noch immer für das technisch detaillierte 'contra' interessiert: Die Studie ist beim Verein für Umwelt und Arbeitsschutz c/o E.M. Muschol, Manteuffelstr. 8, 2800 Bremen zu beziehen.

Aus unserer sagenhaften Reihe „Spukschlösser in München" heute:

DAS SPUK-SCHLOSS

von Neuhausen

Mietshaus Hedwigstr. 3

Hedwigstr. 3 - ein Mietshaus, alt, abgebröckelt, verwahrlost, von den seit Jahren ständig wechselnden vielen Hausbesitzern absichtlich vernachlässigt. Denn die Leute, die dort immer noch zur Miete wohnen, sollen endlich rausgeeckelt, und viele, kleine Eigentumswohnungen hineinsaniert werden. Die Hedwigstr. 3 ist noch eines der wenigen Häuser, in denen ausschließlich Wohngemeinschaften leben. Zum Ärger für die vielen Hausbesitzer. Denn ihr Vorteil, die Vereinzelung sonstiger Mietparteien, denen sie individuell drohen und kündigen können, fällt hier weg. Alle Mieter fühlen sich gemeinsam betroffen und reagieren als Hausgemeinschaft. Unzählige Beispiele der letzten Zeit und Jahre lehren: Sobald eine Wohnung einmal erfolgreich gekündigt ist, wird die Räumung der anderen leichter und schneller erreicht, da die Verunsicherung der übriggebliebenen Mieter wächst, und ihre Hilflosigkeit und Abhängigkeit gegenüber dem Walten und Besitzdünken des Hauseigentümers tagtäglich spürbarer wird. Außerdem ist das Mietrecht vorwiegend ein Recht auf seiten der Besitzenden, "denn die wissen, was sie tuen". Den Mietern bleibt wenig übrig, vielleicht ein Bausparvertrag -(wobei die Banken das Geld bestens für Häuserkauf und Sanierungen verwenden können)- um "irgendwann?!" auch einmal zu den Besitzenden zu zählen, eine falsche Hoffnung und ein falscher Trost.

Viele Arten zu töten

Es gibt viele Arten zu töten. Man kann einem das Messer in den Bauch stechen, einem das Brot entziehen, einen von einer Krankheit nicht heilen, einen in schlechte Wohnungen stecken, einen durch Arbeit zu Tode schinden, einen zum Selbstmord treiben, einen in den Krieg führen usw. ... Nur weniges davon ist in unserem Staate verboten.

Berthold Brecht

Seit 1974 wechselten die Hausbesitzer der Hedwigstr. 3 fast jährlich. Meist waren es Baufirmen, die das Haus abreißen und an seine Stelle einen Neubau mit modernen, viel funktionaleren und rentableren Wohneinheiten setzen wollten. Diese Pläne scheiterten jedoch noch auf grund des damaligen Urteils einer Kommission des Stadtbauamtes, das den Zustand des Hauses für baulich gut aber mit Mängeln beschrieb, die jedoch auf andere Weise behoben werden könnten als durch Abriß. Nach einer Phase der Zwangsverwaltung durch die Stadt München, die mit der Zwangversteigerung endete, erschien ein neuer Hausbesitzer mit "neuen" Plänen: Totalrenovierung. Er kündigte allen Mietern. Die Wohngemeinschaften berieten sich, es gab Hausversammlungen Rechtsberatung, der Kampf um das Haus belebte die Kontakte untereinander wieder. Die Kündigungen entpuppten sich als rechtlose, taube Hüllen.
Der neue Eigentümer verlor schnell das Interesse am unwirtschaftlichen Unternehmen und verkaufte. Wieder erwarb eine Baugesellschaft dieses "obscure objekt" und ihre Begierden waren: schöne-moderne-kleine Eigentumswohnungen. Die THD-Wohnungsbau Gmbh eine Briefkastenfirma mit Adresse in Dachau, d.h. bei der Privatadresse des eigentlichen Hausbesitzers Thomas Hartmann jr., (Erchauastr. 6, 806 Dachau, Tel. 08131/71885), der ungern namentlich auftritt, da Hausbesitzer für ihn ein stilles, lukratives Hobby im idyllischen, grünumwachsenen Bungalow zu sein scheint. Als der derzeitige Hausbesitzer führte auch er sich bei den Mietern der Hedwigstr. 3 standesgerecht ein: er schickte Kündigungen. Sie erwiesen sich genauso grund- und wirkungslos wie die vorigen. Außerdem wird eine Räumungsklage zu Gunsten des Mieters entschieden.
Der Hausbesitzer besinnt sich auf neuartige Methoden, die z. B. in den USA schon höchst erfolgreich praktiziert werden. Zuerst werden die Hausbewohner durchleuchtet. Da es bei Wohngemeinschaften seiner Meinung nach sowieso sehr undurchsichtig ist, wer überhaupt dort rechtmäßig wohnt, stellt er Nachforschungen beim Einwohnermeldeamt an. Es flattern ständig Briefe ins Haus mit Terminen für Wohnungsbesichtigungen. Auch versucht er die Mieter zu kaufen, sie alle für 100.000,00 DM zum Auszug zu verlocken oder einzelnen den Auszug mit Prämien schmackhaft zu machen. Als alle derartigen Versuche weder Erfolg noch Einschüchterungen bewirken, werden massive Drohungen lau-

ter. Die Hausbewohner erleben seitdem äußerst kuriose und unangenehme Zwischenfälle:

Zwielichtige Personen, die sich in der Regel als Hausbesitzer oder dessen Bevollmächtigter ausgeben, drohen mit gewaltsamer Wohnungssanierung, kündigen, immer für die nächsten Tage, das Einreißen des Hauseingangs samt Treppenhaus an, da ein Fahrstuhl gebaut werden soll; sie sprechen von Zubetonieren des Vorgartens, vom Abdecken des Daches (im Winter!), vom Abstellen von Strom-Gas und Wasser. So "versorgen" sie die Mieter, sie bedienen sie mit ständigen Schreckensnachrichten, um sich vielleicht damit der Mieter Auszug-Flucht zu verdienen.

Andere Personen, die zu Tages- und Nachtzeit, oft unbemerkt im Haus auftauchen, begnügen sich nicht mehr nur mit Worten, sie packen zu "im Namen des Besitzers": Sie zerstören und reißen Fenster der Parterrewohnung heraus, die schon länger leersteht, seit ein früherer Hausbesitzer dort ausgezogen ist. (Ein kurzer Besetzungsversuch wurde in den Ferienwochen abgebrochen.) Sie stellten an einem Sonntag das Wasser ab, klauten die Haussicherungen. Doch hemmungsloser, riech- und ruchbar ist das bisher letzte Ereignis: Am Montag, 19.11. wurden etwa 2 Liter Buttersäure im Treppenhaus verschüttet. Seitdem stinkt's bestialisch, nicht nur im Hausflur, sondern auch in den Wohnungen. Der Geruch löst Brechreiz und Übelkeit aus. Er wird lange nicht mehr wegzukriegen sein. Es stinkt, uns stinkt's...

Der Auftakt zur gewaltmäßigen "Vertreibung von Mietern" ist gegeben, Variationen dazu sind unendlich, "jedoch nur wenige davon sind in unserem Staate verboten".

Telefongespräche, Ende November

Mit Frau Hartmann (Frau des Hausbesitzers) Tel: 08131/71885:
"Wir sind nicht mehr Hausbesitzer. Das Haus ist verkauft, an wen, weiß ich nicht."

Mit Rechtsanwalt Scherr (vertritt die THD, bisheriger Besitzer) Tel: ?:
"Wer sind Sie? Sie haben doch gar keinen Mietvertrag. Ich weiß nicht, wer der neue Besitzer ist. Ich bin schließlich nicht allwissend." - aufgehängt -

Mit Frau Hartmann (Frau des Hausbesitzers) Tel: 08131/71885:
"Also, der Hausverkauf wurde über die Makler Rossius (zwei Brüder, beide Makler) abgewickelt."

Mit Makler Rossius, Tel: 989 191:
"Sie haben doch gar keinen Mietvertrag. Neue Schlüssel gibt es nicht. Das Haus ist sowieso zum Abbruch vorgesehen. Und überhaupt, bis diese Kommunisten raus sind gibt es gar nichts mehr!" - aufgehängt -

Die Bewohner

Nachricht für Wohnungssuchende

Am 21. und 22.11. übernachteten Wohnungssuchende in der Mensa der TU München. "Sofortige Bereitstellung von leerstehendem Wohnungsraum (leere Häuser - Besetzung! - es gibt genug), Beginn mit einem der Lage angemessenem sozialen Wohnungsbau", waren die Forderungen an die Öffentlichkeit. Heftig ersehntes Ziel war es u.a. die 4.000 wohnungslosen (-suchenden) Studenten zu aktivieren. Hierfür erstellten die in der ersten Nacht anwesenden 12 wohnungssuchenden Menschen Flugblätter und Wandzeitungen; mageres Ergebnis: 12 weitere Leute.
Darum: kommt aus eurem Wohnungsfrust endlich raus! Gemeinsam mit vielen anderen können wir weitere geplante Aktionen durchführen, denn die 24 Leute sind trotz alledem nicht resigniert und bleiben als Aktionsgruppe zusammen.
Bemerkenswert: Das Studentenwerk, das in der Mensa das Hausrecht hat, unterstützte nach der ersten Nacht die Aktion.

Das nächste Arbeitstreffen der offenen Gruppe ist heute (Mittwoch, 28.11.) um 20. h in den Clubräumen der TU-Mensa. (Arcisstr. 17) Ansonsten gilt als Kontaktadresse weiterhin der regelmäßige Treff der Sozial-AG des ASTA Mittwoch, 14 h, Mensa der TU.

Nachricht für Wohnungssuchende

KOSTEN BEIM MIETGERICHT

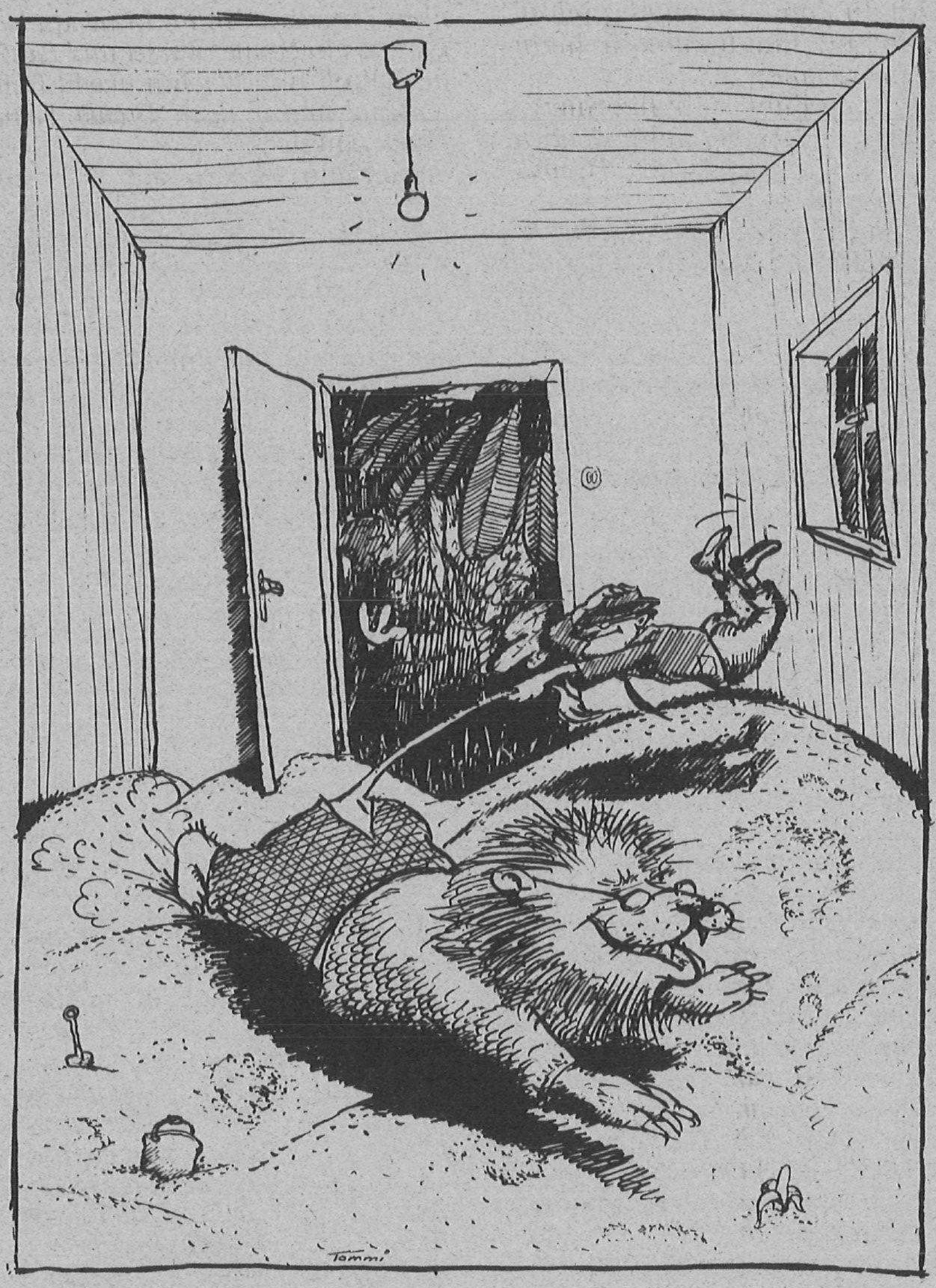
Die Kosten von Mietklagen, d.h. wenn man die Wohnung räumen soll oder eine höhere Miete vom Vermieter durchgesetzt werden soll, sind nicht zu unterschätzen. Grundsätzlich muß man die Kosten ntürlich nur bezahlen, wenn man die Klage verloren hat.
Anwalts- und Gerichtskosten richten sich nach dem sogenannten Streitwert. Dieser beträgt bei Räumungsklagen eine Jahresmiete. Beispiel: Du zahlst monatlich DM 500,- Miete. Der Streitwert beträgt DM 6.000,-. Wenn Du die Räumungsklage verloren hast, mußt Du bezahlen an Gerichtskosten ca. 280,- DM - 410,- DM (je nach dem ob im Prozeß Zeugen gehört wurden oder nicht), an Kosten für den Vermieteranwalt ca. 650,- DM - 970,- DM (hängt auch davon ab, ob Zeugen gehört wurden oder nicht) und für Deinen Anwalt - so Du einen hast - mußt Du dann noch einmal das Gleiche bezahlen. Die Gesamtkosten können also in diesem Fall bis zu 2.350,- DM betragen. Ein teurer Spaß.

Wenn Dir die Miete erhöht werden soll und Du machst freiwillig dabei nicht mit, wird der Streitwert der Klage auf einen Dreijahresbetrag der Erhöhung festgesetzt. Also, soll die Miete, die früher 500,- DM im Monat ausmachte, jetzt DM 550,- betragen, so ist der Streitwert DM 1.800,-. Die Kosten betragen in diesem Fall 130,- - 190,- DM an Gerichtskosten, 230,- DM - 340,- DM für jeden der beiden Anwälte.

Aber nicht vergessen, daß man viele Klagen auch gewinnen kann, und dann überhaupt nichts bezahlen muß. Außerdem kann man das Armenrecht beantragen, wenn man im Monat nicht mehr als DM 650,- - 700,- DM zur Verfügung hat und der eigene Anspruch, den man vor dem Mietgericht verteidigen will, nicht von vorneherein aussichtslos ist. Armenrechtszeugnisse (heißen jetzt amtlich: Zeugnis zur vorläufigen Kostenbefreiung) bekommst Du bei der für Dich zuständigen Bezirksinspektion; wenn Du es dann hast, mußt Du es oder Dein Anwalt bei Gericht einreichen.

Jürgen

HERR LÖWE kriegt GESELLSCHAFT



Im Hinterhaus wohnt ein alter Löwe. Er ist 85 und wohnt hier schon seit über 50 Jahren. Sein Schlafzimmer sieht aus wie ein Dschungel; seine Küche ist ein kleines Wasserloch in der Steppe; sein Wohnzimmer ist voll Sand und Sonne brennt den ganzen lieben langen Tag hinein wie in der Wüste. Er fühlt sich ganz wie zuhause. Ab und zu kommt Frau Fant mit der Ele zu Besuch aus dem Zoo und meint:
"Sie haben's aber gemütlich hier Herr Löwe. Bei uns im Altersheim gibt's bloß Stein und schwere Eisengitter. Ich wollt, ich könnte mich auch so schön einrichten wie Sie."

Herr Löwe freut sich seines Lebens und grunzt zufrieden:
"Ja, Frau Fant mit der Ele, ich weiß meine Freiheit zu schätzen." Sagt er und gießt sich eine Tasse voll Schnaps hinter die Binde. Und nicht zu wenig. Herr Löwe liebt den Schnaps. Er ist sozusagen sein einziger richtiger Freund, denn Freunde hat er eigentlich keine. Bis auf Frau Fant mit der Ele. Aber die sitzt nur immer staunend bei ihm auf dem Sandsofa und meint jedesmal:
"Sie ham's aber gemütlich hier, lieber Herr Löwe."
Worauf er nur immer grunzt:
"Ja, ich weiß meine Freiheit zu schätzen", und dann schenkt er sich wieder einen Schnaps ein.
Die Menschen, die im selben Haus wohnen, können ihn nicht leiden und flüstern über ihn hinter vorgehaltener Hand:
"Der hat doch nicht alle... wie's bei dem ausschaut in der Wohnung... sowas gehört doch in den Zoo..."
Sie tippen sich an die Stirn und sagen: "Der hat doch nicht alle Tassen im Schrank." Dabei hat Herr Löwe überhaupt keinen Schrank, wo er seine Tassen hätte hinstellen können, vielmehr benützt er die Tasse zum Schnapstrinken. Und je öfter die Leute sowas über ihn sagen, umso öfter muß er einen Schnaps kippen. So gegen abends um 10 ist er dann meistens ziemlich besoffen. Er öffnet das Fenster und brüllt in den Hof, so daß die Nachbarn vor Schreck aus den Betten fallen.
"Uuuuuaaaaaahhhhhuuuuuu..." brüllt er und dann gehts holterdipolter raus aus den Betten im ganzen Hinter- und Vorderhaus. Oft macht Herr Löwe das drei bis viermal in der Nacht und jedesmal gehts holterdipolter raus aus den Betten im ganzen Haus.
Am anderen Morgen sieht man dann die Leute mit roten Augen und lahmen Gliedern aus dem Haus zur Arbeit schlurfen. Völlig übermüdet sind sie.

Der Löwe sitzt noch am Fenster und lallt:
"Ich weiß meine Freiheit zu schätzen, Frau Fant mit der Ele!"
Grunzt und sinkt in seinen Dschungel und schläft, während die Menschen Waschmaschinen ölen, Kabel löten, Wursthäute füllen, Hosen bügeln oder Beton mischen.
Seltsamerweise hat sich niemand bei Herrn Löwe über den Krach beschwert auch wurde ihm die Wohnung keineswegs gekündigt, weil sie einfach alle vielzuviel Angst vor ihm haben. Denn ein Löwe, mag er auch noch so besoffen sein, schaut immer sehr gefährlich aus.
Doch heute faßt sich endlich Herr Knurpel ein Herz. Er ruft seine Frau und seine sieben Kinder zu sich und spricht:
"Meine Lieben, es muß etwas geschehen. Wir haben es getragen seit sieben Jahr und seitdem nicht mehr richtig geschlafen. Vor lauter Ausdembettfallen haben wir blaue Flecken am gan-

zen Körper. Jeden Morgen, wenn ich in die Arbeit komme, brüllen - kaum, daß ich zur Tür rein bin - die Arbeitskollegen: "Der Knurpel ist wieder blau heute!' und dann lachen sie: 'Hohohohahaha!' Ich werde jetzt zum Löwen gehen und ihm die Meinung blasen. Wenn ich nicht mehr zurückkommen sollte, verkauft meine Briefmarkensammlung und vergeßt mich nicht."

So spricht Herr Knurpel und stolzt hinaus zum Hinterhaus. Hier klingelt er bei "Löwe". Die Klingel geht nicht. Typisch, denkt Herr Knurpel und reißt seinen ganzen Mut zusammen. Er klopft mit der Faust an die Tür und ruft:

"Ich bin's, Herr Löwe, der Herr Knurpel! Ich hab ihnen was zu sagen."

Der Löwe wacht auf, gähnt und tappt verschlafen durch die Wüste zur Haustür. Öffnet die Tür und glotzt verwundert auf Knurpel: "Hä?"

"Äh", sagt dieser, "guten Tag. Ich hoffe ich störe nicht. Gestatten, Knurpel" Er zieht seinen Hut und grinst verlegen.

"Ja, Frau Fant mit der Ele, ich weiß meine Freiheit zu schätzen", grunzt der Löwe, weil ihm vor lauter Überraschung nichts anderes einfällt. Schließlich hat er seit gut 50 Jahren nichts anderes mehr gesprochen. Er hält die Tür auf und läßt Herrn Knurpel eintreten. Dieser nimmt zögernd Platz und meint:

"warm haben sie's hier, aber recht gemütlich."

"Ja, Frau Fan...äh, Knur..äh, weißmeine-Freiheit zuschätzn."

Grunzt und gießt einen Schnaps in die Tasse, die er Herrn Knurpel hinhält.

"Ja, gern", sagt Knurpel, "nicht schlecht so ein Schnäpschen, aber weswegen ich eigentlich hier bin. Wissen sie, wir schlafen ein bißchen schlecht seit ein paar Jahren und schließlich müssen wir doch arbeiten, sie verstehen...?"

"Ich weiß meine Freiheit zu schätzen' grunzt der Löwe und geht ins Schlafzimmer, um eine Banane für Herrn Knurpel zu holen.

"Oh, vielen Dank, sehr freundlich", sagt Knurpel und läßt sich gern noch einen Schnaps einschenken. "Gemütlich haben Sie's hier".

Herr Löwe vergißt beinahe selbst das Schnapstrinken, dafür wird aber Herr Knurpel immer fideler und versucht jetzt einen Purzelbaum durch den weichen Wüstensand. Er gluckst und kichert und auch der Löwe muß bei seinem Anblick kichern. Das verärgert wieder Herrn Knurpel, der daraufhin Herrn Löwe am Schwanz packt und kräftig dran zieht.

"Hab ich dich, du alter Schlingel!"

Der Löwe springt mit einem Satz auf und Herr Knurpel immer noch am Löwenschwanz in die Küche und "Platsch" hinein ins Wasserloch. Herr Knurpel klettert dem Löwen auf den Rücken und so schwimmen sie beide ein paar Runden durch die Küche.

"Sie dürfen gern du zu mir sagen", sagt Knurpel und paddelt sein Löwenboot "spritz-spritz" am Herd vorbei. So vergnügt sind beide schon lange nicht mehr gewesen. Herr Knurpel vergißt im Nu, warum er eigentlich hergekommen ist und schon sieht man sie im Steppengras mit Kokosnüssen Kopfball spielen. Es ist der reinste Urlaub und die Zeit vergeht im Fluge mit erregenden Wasserspielen, Kopf-in-Sand und Fang-den-Leu, mit gefährlichen Tarzenspielen im Lianendschungel und viel Sonne, Wasser und Bananen. Nach zwei Wochen macht Herr Knurpel immer noch Urlaub beim Herrn Löwen.

Seine blauen Flecken sind verschwunden, dafür ist seine Haut braungebrannt und sein Körper geschmeidig. Aus dem nörglerischen Kleinbürger ist ein munterer Froschkönig geworden. Die Monate vergehn. Seine Frau hat inzwischen die Briefmarkensammlung verkauft und ist mit den sieben Kindern zu den lustigen Giraffen nach Afrika gezogen. Abends, wenn der Mond scheint, sitzen Herr Knurpel und Herr Löwe am Fenster und brüllen gemeinsam:

"Uuuuuuaaaahhhhuuu..." und dann gehts holterdipolter raus aus den Betten in der ganzen Stadt.

Tommi

BRIEF AUS DER KLINIK:

Neben dem ganzen Kampf für die Öffnung der Psychiatrischen Anstalten vergessen wir ziemlich schnell, daß die Situation in andren Krankenanstalten auch teilweise gemein beschissn is. Ich arbeite als ZDL im Neurologischen Krankenhaus in der Tristanstraße. Da kommen Leute hin, die bei einem Unfall oder Herzinfarkt etc. Gehirnschädigungen abgekriegt habn. Oft kapiern se nich mehr alles so richtig, checken ihre Situation auch nich. Der Verlust bzw. die Beschädigung bestimmter Hirnteile beeinträchtigt meist das Erkennen ihrer Umgebung und das Neuzeitgedächtnis. Leute, die durch Scheiß-Autos und -Streß erst kaputtgemacht wurden und dafür jetzt im Krankenhaus liegen. Leute, für die die Büroärsche auch mal'n bißchen Knete springen lassen könnten.

In der Tristanstraße merkt man diesen guten Willen wahrhaft überdeutlich. Da legen sie Leute, Nobel Patienten genannt, in ein Haus, das Altertumswert hat: Decken und Treppen sind aus Holz, wenn ein Feuer ausbricht, sind die meist Gehbehinderten entweder Kotletts oder sie brechen sich den Hals, wenn sie aus'm Fenster springen. Denn die Treppen sind ja aus Holz und brennen sicher gut. Die schon einigermaßen wieder zusammengeflickten Patienten liegen im andren Teil des Hauses, der sinnigerweise unter Denkmalschutz steht. Ja Tatsache, wenn man schon die schönen alten Häuser abreißt, dann sollte man wenigstens dieses Denkmal der liebevollen Behandlung von "Kranken" in unserem SS öha Tippfehler - Sozialstaat (auch abreißen? Blatt.). Die Personalsituation is auch umwerfend patientenfreundlich: Auf unserer Station sind 7 Leute für 22 Patienten, hört sich gut an, was? - Einer fällt aus, wegen der Nachtwache, die andren teilen sich in Vormittags-, Nachmittags- und Bereitschaftssicht; zuletzt sind, an guten Tagen, am Vormittag 4 Leute da, und die müssen rumhektiken, damit alles geschafft wird, was anfällt (Therapiefahren, waschen, verbinden, füttern usw.).

In jedem normalen Krankenhaus funktioniert wenigstens die Klingelanlage, denkste, bei uns muß die Nachtschwester alle 5 Minuten rausrennen und guckn, ob das Licht über 'nem Zimmer leuchtet, bimmeln tut da nix (für unsre Station jedenfalls). Und wenn nu was dazwischenkommt? Läuft gerade n' gutes Lied im Radio und aus den 5 Minuten wird 'ne Viertelstunde und ein Patient kriegt 'n epileptischen Anfall oder sowas - denn is es halt passiert, glle. Aber daß mal die Herren, die dieses Krankenhaus beaufsichtigen die Knete locker machen, nee is nich drin. Seit 5 Jahren wird über Umbau geredet, da ham se Ähnlichkeit mit der dogmatischen Linken, es bleibt dabei, beim Reden. Das was die Herrn da machn, is - hoffn wir das Beste - unbeabsichtigte, fahrlässige, noch nich passierte Tötung.

Schreibt Beschwerdebriefe an den Träger des Krankenhauses, den Verein zur Hilfe für Schwerstbeschädigte e.V. München und denkt dran, daß da jeder von uns mal landen kann!

"Der Borkenkefer."

Metzeler Kampfgas AG

"Metzeler stellt richtig:

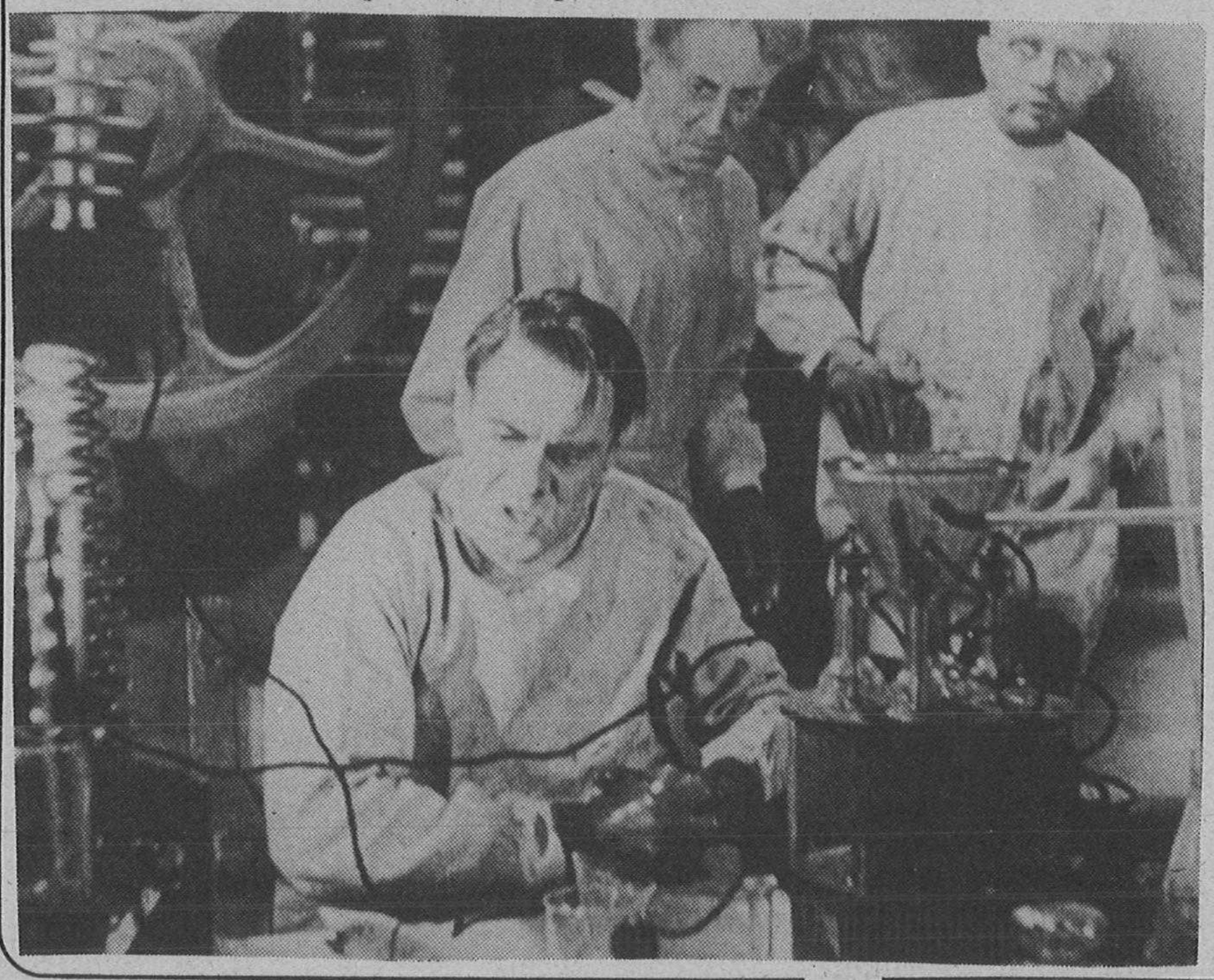
Keine Rede von Gefährdung der Bevölkerung durch Lost
Die in der Bürgerversammlung des Bezirks 28 in München ausgesprochenen Befürchtungen, die Bevölkerung in der Umgebung der geplanten neuen Zentrale der Metzeler Kautschuk AG an der Gneisenaustraße könne durch Laborversuche gefährdet werden, entbehren jeder Grundlage. Die Befürchtungen beziehen sich unter anderem auf die Verwendung von Lost...." (aus dem Presseinfo vom 15.11.79)

An der Gneisenaustraße in Moosach soll ein Labor-, Verwaltungs- und Lagerneubau entstehen, in dem unter anderem Uniformen getestet werden sollen. Die auf der Moosacher Bürgerversammlung angesprochenen Befürchtungen beziehen sich hierbei nicht nur auf Lost, sondern allgemein auf Gift- und Kampfstoffe sowie atomares Material. Auf meine Anfrage bei dem für diese Versuche zuständigen Herrn Ziegler von der Fa. Metzeler (Tel: 5103-631), ob diese Tests auch atomares Material zum Einsatz gelange, bekam ich "*Ich glaube, das ist nicht richtig*" zu hören und wurde ohne weiteren Kommentar auf obiges Presseinfo verwiesen. Der Umweltschutzbeauftragte der Stadt Theo Fischer (Tel: 215-434) dementierte diese 'Gerüchte' schon weitaus entschiedener; es werde nur mit Lost experimentiert, und "Das sind äh Ponchos für die Bundeswehr", die da getestet werden sollen. Selbstverständlich würden nur geringe Mengen Lost verwendet. (genauer: 50 Gramm Lost monatlich).

Oiso, hob i ma denkt, schreibst hoid bloß üba den Lost, des andre wean ma dann scho seng, bei da Hauptvahndlung.
Lost oder auch Dichlordiäthylsulfid ist eine farblsoe, ölige Flüssigkeit von senfähnlichem Geruch und ein starkes Zellgift. In gasförmigem Zustand greift es Augen und Lungen an und führt auf der Haut (durch die Kleidung hindurch) zu starker Blasenbildung. Das Hautgift gehört zu den Gelbkreuzkampfstoffen, die durch Flugzeuge und andere Einsatzmittel aus Behältern abgeblasen oder versprüht oder mit Kampfstoff-Geschossen durch Geschütze, Mörser und Raketenwerfer verschossen werden. Die Latenzzeit (Zeit zwischen Aufnahme des Stoffes und Auftreten der Symptome) beträgt 1 - 48 Stunden; Langzeitschäden treten oft erst nach 30, 40 Jahren zutage. "*Von 245 ehemaligen Lost-Arbeitern, die in der Zeit von 1935 - 1945 in der Heeresmunitionsanstalt in Munster beschäftigt waren, starben bis 1974 114, davon allein 40 an Krebs und 38 an typischen Erkrankungen der Atmungsorgane. 80 % der noch lebenden Lost-Werker (d.h. 105) waren durch schwere Gesundheitsschäden in der Erwerbsfähigkeit wesentlich beeinträchtigt. Die Tumorindikationszeit lag bei durchschnittlich 22 Jahren.*"
(aus 'Seveso ist überall' von Egmont R. Koch und F. Vahrenholt, erschienen bei Kiepenheuer & Witsch). Von einer Gefährdung der Bevölkerung kann also keine Rede sein.

In der Ausübung ihres schmutzigen Handwerkes wird die Firma Metzeler auch noch von einem Gesetz unterstützt, demzufolge Forschungslabors keine genehmigungspflichtigen Betriebe sind. D.h., sie dürfen ohne Genehmigung gebaut werden und unterliegen dann lediglich einigen Auflagen des Umweltschutzamtes, und inwieweit diese Aufgaben erfüllt werden, steht auf einem anderen Blatt: Kontrollen werden oft nur stichpunktartig durchgeführt (selbstverständlich mit vorheriger Ankündigung) oder mann verläßt sich gleich auf die Angaben der Firma (es wird schon stimmen).

Bleibt zum Schluß die Frage offen: Baut Metzeler ein Riesen-Labor, nur um Uniformen einem Lost-Test zu unterziehen? - Des glaums doch woi säiwa ned -. Der SPD-Landtagsabgeordnete Jakob Deffner brachte eine Anfrage vor den Landtag, ob neben Lost andere chemische Kampfstoffe und atomares Material getestet würden, wieviel Lost genau verwendet würde, wie man eine Verseuchung der Umgebung vermeiden wolle. Aber es tut uns sehr leid. Die Antwort können wir Ihnen heute leider nicht mitteilen, da die Anfragefrist 6 Wochen beträgt. (Vielleicht ham si de Baaze bis dahin übalegt, wos s uns dann vorschwindls kenna.



Weihnachten. Das ist einen Augenblick Atem holen, Innehalten, sich Zeit nehmen. Für die freundliche Geste, die in der Alltagshetze so oft auf der Strecke bleibt. Weihnachten. Das sind die Stunden, Tage, Wochen, in denen wir von neuem entdecken, wie schön es ist, dem anderen eine Freude zu machen. Zugegeben, es ist nicht immer leicht, das richtige, das besondere Geschenk zu finden. Aber unmöglich ist es auch nicht. Außerdem – zum 1. Advent öffnet das Beck-Weihnachtshaus seine Tore.

Lucia und die Detektive

Nimmt man sich im Gewühl eines Kaufhauses einmal Zeit, steht man mal 1 Sekunde zu lang mit einer unbezahlten Ware herum, kommt keine „freundliche Geste", sondern der Hausdetektiv, der dir dann auch nicht „eine kleine Freude" machen will, sondern eine Anzeige wegen Ladendiebstahls.

Neulich kamen 4 Südamerikaner ins Blatt, die uns ganz aufgeregt von so einem Fall berichteten.
Lucia, eine junge Südamerikanerin, die kein Wort Deutsch spricht, wurde vor kurzem beim Beck von einem Kaufhausdetektiv geschnappt, in den Aufzug gebracht und durchsucht. Als er sie am Arm packte, schrie sie auf, (am Morgen war ihr eine Blutprobe entnommen worden), der Detektiv schlug den Ärmel hoch, sah die Einstiche und wusste Bescheid. Aha eine Fixerin,die klauen ja immer, das weiß man ja.
Der Reißverschluss, den sie, die Kasse suchend, in der Hand hielt, war ihm wohl selber als Diebesbeute zu gering. Er zog einen Lippenstift aus seiner Tasche und behauptete, den hätte sie auch gestohlen.
Bis Lucia kapierte, was alles los war, war sie schon in der Ettstraße und hatte eine Anzeige wegen Ladendiebstahls in der Tasche.
Kurz danach war sie mit einem Dolmetscher bei Beck, um den Namen des Detektivs wegen einer Anzeige zu erfahren, und ihrer Empörung lautstark Ausdruck zu geben, da erhielt prompt der Dolmetscher auch noch Hausverbot und eine Anzeige wegen Hausfriedensbruchs.

Auch wenn es sich nur um geringfügige Beträge handelt, (vielleicht: wennschon, dennschon), kann eine Anzeige

wegen Ladendiebstahls dich zu einem Vorbestraften machen. Beim 1. Mal ist es zwar meistens noch mit einer Geldbuße abgetan, aber das ist Ermessenssache.
Deshalb gilt auch bei Ladendiebstahl wie immer bei der Polizei: Nie etwas sagen außer den Personalien; keine Schulderklärungen unterschreiben; Anwalt benachrichtigen!
Für einen Ausländer kann ein geklauter Reißverschluss das Nicht-Verlängern seiner Aufenthaltsgenehmigung bedeuten. Lucia wollte die Sache in die TZ bringen, aber die glaubte dem Detektiv, der alles bestreitet. „Let it be", sagte der Chefredakteur zur Lokalredakteurin. (Beck ist ja auch ein wichtiger Anzeigenkunde!)

Wir haben den Detektiv natürlich auch gefragt. Interessanter als seine Version des Falles (er hat Recht), war, was er uns von sich erzählte.

Ehemaliger Polizist, Bundeswehrler („ich hatte dann keine Lust mehr"), gehört er einem privaten Unternehmen, dessen Namen er nicht sagen darf, an, das ihn an Kaufhäuser vermietet. Ein kleiner Glasverschlag ist sein Büro im 4. Stock. Er führt eine Liste aller Diebe pro Monat. („Nur 1 Ausländer im Januar 79").
Er fragt grundsätzlich nie nach dem Motiv des Diebstahls, erkennt einen potentiellen Dieb sofort und verfolgt ihn mitunter sogar über längere Zeit in Zusammenarbeit mit anderen Kaufhausdetektiven, um ihn auf frischer Tat zu ertappen. „Mein Jagdgebiet ist der Marienplatz."

Justicia im Warenhaus

Der Kaufhausdetektiv wacht eigentlich auf verlorenem Posten. Er fängt meist nur einen Dieb am Tag. Mit Mantel und Handschuhen bekleidet bewegt er sich durch die Waren- und Menschenflut durch 4 Stockwerke überm Marienplatz und auch noch darunter in den total verglasten Verkaufsstellen für beispielsweise Strümpfe.

Wem gehört das ganze Zeug eigentlich? Diese pill-box-Hütchen mit dem kleinen Schleier?

Per anno werden zweihundertfünfzigtausend in den neonstrahlenden Konsumkathedralen Waste-Germoneys Suchende des Diebstahl überführt. Klauen tun natürlich viel, viel mehr. Waren im Wert von 2 1/2 Milliarden Mark werden ohne Kasse umgeschlagen; bei Karstadt 108 Millionen Mark, was 1,4 % vom Umsatz ist.
Das sogenannte Verkaufspersonal erliegt dem ständigen, offen daliegendem Reiz zum endlich zugreifen am leichtesten. In Fachkreisen schätzt man diesen Klauschwund auf ein Drittel.
Manchmal brechen die Dämme: neulich wurde fast ein Drittel der Mitarbeiter eines Supermarkts im Euro-Industriepark auf einen Schlag wegen Diebstahls entlassen.
Trotz Fangprämien – im Textilkaufhaus am Marienplatz 50 Mark – ist die Mithilfe der Verkäuferinnen beim Warenschutz gering. Kunden erhalten das Gleiche.

In mehreren Urteilen tendiert die Justiz dazu, die Fangprämien und Bearbeitungsgebühren für unrechtmäßige Privatjustiz zu halten.
„Im gleichen Maße wie der Kaufmann Vorteile aus dieser modernen Art der Warenpräsentation genießt, hat er auch das Risiko der von ihm geschaffenen Diebstahlsgefahr zu tragen." (Amtsgericht Essen).
Ein Kaufhausdetektiv hat nach § 127 der Strafprozessordnung nicht mehr Rechte im Warenhaus als jeder Kunde. Jederman darf ja jeden, den er etwas Unrechtes tun sieht, festhalten und nach der Polizei rufen. Nur Staatsanwaltschaft und Gericht dürfen Straftäter verfolgen und Schadenersatzansprüche befriedigen.

Eine zeitgemäßere und wirksamere Methode der Umsatzschwundverhütung als der einsame Detektiv ist zum Beispiel im Leopoldmarkt in Benutz. Die praktische, präventive, elektronische Diebstahlverhinderungsmaschine hat die Klauquote von 5 % auf nahezu Null gedrückt. Die Textilien sind mit einer Plastikklammer ausgezeichnet, in der ein Wolframfädchen liegt, das an der Kasse entschärft werden muss; sonst piept's und blinkt's im elektrischen Wachfeld am Ausgang. Bis zu 20 mal am Tag, bis es jeder wusste.
Nur hin und wieder stürzt sich jemand mit einem Beutestückchen durch die Blinkbarriere: das ist dann allerdings räuberischer Diebstahl, wobei man schnell laufen muss.
Der ideelle Wert des jeweiligen Stücks dürfte dabei möglicherweise als noch inniger und lustvoller empfunden werden. Ach ja, der Wildschütz Jennerwein★

'GAMIN' ist ein halbdokumentarischer Film über Kinderbanden in Bogota. Die Slums von Bogota nehmen inzwischen solch ungeheuere Ausmaße an, daß ein Teil ihrer Bewohner ständig wieder ausgestoßen wird, wie ein Fremdkörper. Dieser Teil besteht aus Kindern, die gerade das Alter erreicht haben, sich selber zu versorgen, daß heißt vom Betteln und Klauen zu leben.
Sie schließen sich in Banden zusammen, die ihnen die zerrütteten Familien ersetzen und organisieren selber ihr Überleben auf den Straßen der Großstadt. Sie können sich für kurze Zeit über Wasser halten, sogar kurze Genüsse erleben, landen aber meist über kurz oder lang in Bordellen oder Knästen.

Der Film versteht sich als aufrüttelndes, anklagendes Dokument, agitiert in Richtung Revolution. Ich finde, im Gegensatz zu den Filmen aus unserer bundesdeutschen Realtität zeigt er aber auch ein Element von Kraft und Leben, das in diesen Kinderbanden steckt.
"Was die Kinderbanden für mich am stärksten kennzeichnet, ist ihr Freiheitsdrang. In ihrem Leben als Außenseiter steckt eine Art von befreiender Kraft. Diese Kinder stehlen, organisieren alles dafür, 'benützen' die Autos und andere Transportmittel gemeinsam. Als ich einmal ein ehemaliges Mittglied einer Kinderbande fragte, warum es mit dem Leben auf der Straße Schluß gemacht habe, gab es mir folgende Antwort: 'Die Autos fuhren nicht mehr dahin, wo ich hin wollte'."

Die Kinderbanden von Bogota.

(im ARRI)

(Jacques Menier. Er hat ein Buch über diese Kinderbanden geschrieben, das mit dem Titel: 'die Straßenjungen von Bogota' beim Trikont-Verlag erschienen ist. Ein schönes Buch über Kinderbanden in Bahia ist übrigens 'Die Herren des Standes' von Jorge Amado, RoRoRo Rotfuchs.)

Wahrscheinlich ist es für diese Kinder immer noch besser, kurz und heftig außerhalb der Gesellschaft als Desparados mit eigenen Gesetzen und einer eigenen Solidarität zu leben, als in den Mühlen des bundesdeutschen 'Sozialstaats' zerbrochen zu werden.

Das Ende des Regenbogens

Im Fernsehen und Kino häufen sich in letzter Zeit Filme über Kinder und Jugendliche, die sich der Arbeits- und Konsumgesellschaft entziehen, die sich nicht mehr anpassen und es auch gar nicht mehr können. („Die letzten Jahre der Kindheit" im Arri, „Am Ende des Regenbogens" im Cinema, „Die große Flatter", „Feuerzeichen", Tilt" im Fernsehen). Man kommt offensichtlich nicht mehr an der Tatsache vorbei, daß immer mehr Jugendliche aus dieser heilen Wohlstandsgesellschaft herausfallen. Die Jugendarbeitslosigkeit beträgt rund 1/3 der insgesamt registrierten Arbeitslosen. Unter den arbeitslosen Jugendlichen werden 40% „straffällig".
Die Häufigkeit aller bekanntgewordenen Delikte in der BRD ist im Zeitraum von 1963 bis heute um fast die Hälfte angestiegen, die Steigerungsrate bei Kindern und Jugendlichen ist höher als bei den Erwachsenen. Neben zunehmender Drogenkriminalität liegen die Eigentumsdelikte, besonders Ladendiebstähle, mit nahezu 90% aller erfassten Delikte bei weitem an der Spitze. In einer Gesellschaft, deren Werte auf Konsum aufgebaut sind, kann dieses Wertsystem nur noch mit „krimineller Energie" von allen Jigendlichen durchgesetzt werden, die vom Konsum ausgeschlossen sind: die Jugendlichen, die sozial schwachen Schichten entstammen, die Jugendlichen, die arbeitslos sind, die Jugendlichen, die von Sozialhilfe gerade so leben, und die Jugendlichen, denen man in ihren Heimaufenthalten beizubringen versucht, nicht über ihre Verhältnisse zu leben.

Uwe Frießners Film 'Am Ende des Regenbogens' erzählt die Geschichte des 17 jährigen Trebers Jimmi, der in Westberlin vom Strich und Kleinklau lebt. Der Zufall führt ihn in eine Studentenwohngemeinschaft, die ihm helfen will, Arbeit zu finden und seßhaft zu werden.
Aber was für Studenten eine Selbstverständlichkeit ist, nämlich einen Ausweis zu beantragen oder eine Steuerkarte zu besorgen, ist für einen Jugendlichen, der die Hälfte seines Lebens auf der Straße zugebracht hat, der kaum lesen kann, Behörden nur als Strafverfolgungsinstitutionen kennt eine unüberwindbare Hürde, endlos weit wie der Schatz am Ende des Regenbogens.
Nach anfänglichen Hoffnungen geht auch alles wieder schief; er verliert seine Arbeit trotz alles guten Willens, seine Freundin, die sich mit der Fixe tröstet, seinen Studentenfreund, dessen Welt ihm unerreichbar ist und landet beim Raubüberfall.
Der Film zeigt auf kraftvolle realistische Weise, wie Jimmi trotz aller Energie und Liebe, die er in den Überlebenskampf setzt, in unserem 'Modell Deutschland' einfach nicht Fuß fassen kann, daß seine einzige Hoffnung außerhalb dieses Modells läge, daß sein Weg aber von den 'Social'- Agenturen vorgezeichnet, abgeschnitten ist.

In Kolumbien ist die Lage der Kinder durch die viel größere Armut und die krassere Lage der 3. Welt-Länder natürlich noch viel schlimmer. Aber zumindest ist ihre Lage klar, keine Sozialstaatsinstitutionen gaukeln 'Besserung' 'Linderung', 'Therapie' vor.

Diese beiden Briefe haben uns über das Kollektiv Rote Hilfe München erreicht. Ihr Verfasser, Norbert C. ist 16 Jahre alt. Am Dienstag, den 13. November ging er in seiner pfälzischen Heimatstadt Dahn in die Kreissparkasse und nahm mit einer ungeladenen Schreckschusspistole 5 Kunden als Geiseln.
Der Kassierer schob ihm 8000 Mark über den Tresen.
Noch in der Schalterhalle übergoss Norbert diese Scheine mit Benzin und verbrannte sie. Ein zufällig vorbeikommender Polizist verhaftete ihn kurz darauf.
Mit Einwilligung seiner Eltern (beste Familienverhältnisse; der Vater rackert sich von morgens bis abends ab — O-Ton Polizei) wurde Norbert in das Psychiatrische Landeskrankenhaus Landeck eingewiesen, von wo er diese Briefe schrieb.
In einer Erklärung, die er dem Kassierer übergeben hatte, beschrieb Norbert die Motive seiner Aktion: „Diese Aktion ist eine öffentliche Hinrichtung des Kapitalismus. In diesem System wird fast nur etwas gegen die Inflation des Geldes getan, nichts aber über die Inflation des Menschen. Das Geld regiert den Menschen und die Welt. Nur wer Geld besitzt, ist hier etwas wert. Die Menschen sollen durch diese Aktion motiviert werden, etwas dagegen zu tun. Weiterhin werden die Menschen aufgefordert, sich zu betätigen gegen Atomkraft, Wehrpflicht, Unmenschlichkeit, Ungerechtigkeit, Ausbeutung, Armut, Unterdrückung, gegen bewusste Heuchelei."

Dies ist der zweite Brief, den ich an euch, die Rote Hilfe Kollektiv schreiben der auch diesen Inhalt hat. Ich bin immer noch in Landeck bei Klingenmünster. Ich will vür das Gericht und ins Gefängnis, aber ich habe auch Angst davor. Wenn mir die Rückkehr nicht gelingt oder ich wieder in dieselbe Situation komme, in der ich vor dem Banküberfall war, werde ich mich wieder dem Terrorismus anschliessen. Ich bin für den Terrorismus und bin für Gewaltaktionen. Ich muss jedoch erst alles überblicken.

Norbert C.

Liebe Genossen!
Ich schreibe von der psychiatrischen Jugendklinik Landeck bei Klingenmünster in der Pfalz. Ich habe einen Banküberfall verübt, daß Geld verbrannt für die Revolution. Ich wollte damit anklagen, fordern, auffordern, protestieren. Von der Staatsanwaltschaft wurde ich hier zwangsweise eingeliefert. Aus dem Grunde weil ich noch nicht vorbestraft bin. Man versucht auch hier ein Gutachten über mich zu machen. Ich glaube ich bin hier mehr frei als wenn ich in Untersuchungshaft sitzen würde. Ich kehre jedoch nicht ab vom Terrorismus und bereue diese Tat nicht. Habe auch verlangt, daß meine Ziele und Motive Veröffentlicht werden. Es steht über dem Banküberfall auch etwas in der Bild-Zeitung. Wollt ihr mit mir noch kontakt aufnehmen? Ich sehe mich als politischen Gefangenen. Ich werde auch an die Schwarze Hilfe Cölle in Köln schreiben.

Norbert C.

Liebe Freunde!
Habt ihr meinen Brief erhalten? Wie ihr wisst, habe ich einen Banküberfall verübt und das Geld verbrannt. Ich stehe zu dieser Tat und bereue es nicht. Bin sehr unentschlossen, ob ich diesen Weg des Terrorismus weitergehen soll, trotzdem bekenne ich mich noch zu ihm. Ich habe sehr Angst davor noch größere Terroranschläge zu verüben, habe aber Angst davor in die Gesellschaft zurück zu kehren. Dies ist der zweite Brief, den ich an euch, die Rote Hilfe Kollektiv schreibe. Ich werde nicht versuchen zu fliehen sondern werde vor Gericht zu dieser Tat stehen. Aber ich kann nicht sagen ob ich nach dem Gefängnis zurück kehre oder nicht. Ich habe in meinem Brief gesagt ich will weiterkämpfen. Das glaube ich jedoch nicht. An die Schwarze Hilfe Cölle in Köln habe ich nur einen Brief geschrieben. In diesem Brief steht auch, daß ich weiterkämpfen will. Wie gesagt ich bin vollkommen unentschlossen und ich neige mehr zur Rückkehr. An die Schwarze Hilfe habe ich auch einen Brief geschrieben der auch diesen Inhalt hat. Ich bin immer noch in Landeck bei Klingenmünster. Ich will vür das Gericht und ins Gefängnis, aber ich habe auch Angst davor. Wenn mir die Rückkehr nicht gelingt oder ich wieder in dieselbe Situation komme, in der ich vor dem Banküberfall war, werde ich mich wieder dem Terrorismus anschliessen. Ich bin für den Terrorismus und bin für Gewaltaktionen. Ich muss jedoch erst alles überblicken.

Norbert C.

P.S. Wenn ich die Gerichtsverhandlung und den Knast hinter mir habe, werde ich immer noch mit dem Terrorismus und seinen Ideen sympathisieren. Werde aber eine Weile aussetzen mit dem gewaltsamen Kampf. Oder sogar für immer. Jedenfalls brauche ich Zeit. Es ist besser wir kommen nicht in Kontakt

DIE BÄRLOCHER STORY Nr. 7

Auf der Herrentoilette praktizierte die CSU Demokratieverständnis. Bezirksausschußvorsitzender Reichenbacher klagte, während er den Strahl zielbewußt ins Becken lenkte: *'Seit 15 Jahren arbeite ich im Bezirksausschuß und dann muß man sich solche Prügel vor die Füße werfen lassen!'* **Sein Parteifreund und Kollege am Pißbekken, Bürgermeister Winfried Zehtmeier, versuchte ihn zu trösten:** *' o mei, man muß sie halt reden lassen.'*
Und drinnen redeten sie tatsächlich seit Stunden. In der Turnhalle des TSV Milbertshofen hatten sich 600 - 800 Milbertshofener eingefunden, um auf der Bürgerversammlung des 27. Stadtbezirks ihre Probleme und Sorgen vorzutragen. Um 20.00 Uhr hatte Bezirksausschußvorsitzender Reichenbacher die erschienenen Bürger und Mandatsträger, vom Bundesjustizminister Vogel über den Innenminister Tandler bis zum SPD-Bundesabgeordneten Böddrich und den Vertretern der 7. Polizeiinspektion begrüßt. Allerdings nur die im Saal anwesenden Vertreter, der Rest saß in mehreren Mannschafts- und Personenwagen einsatzbereit am Petuelring. Auch hier wurde Demokratierverständnis praktiziert.
In einer schwungvollen Rede streifte Reichenbacher die Probleme des bevölkerungsreichsten Stadtteils Münchens wobei er die Prostitution als vordringliches Problem des Münchenr Nordens herausstellte. Kein Wort von der Erhöhung der MVV-Tarife, kein Wort vom Cadmuimschlamm in Freimann, kein Wort zur Buhlstraße, kein Wort vom Tanklager in der Detmoldstraße, kein Wort vom Alabama-Gelände. BMW und Bärlocher, die Umweltverschmutzer Nr. 1 im Norden und Hauptsorgenkinder der Bewohner wurden nur am Rande gestreift.

Dann meldeten sich die Bürger zu Wort und reichten Anträge ein. Es wurde geredet und geredet. Nahezu drei Stunden lang, wobei sich Zehetmeier als Moderator anbot, doch immer wieder kam in ihm der Oberlehrer zum Durchbruch, bis der Dampf allmählich ausging.
Auffallend, daß jeder in erster Linie an das Problem vor seiner Haustür dachte und keinen Zusammenhang sah. Es ging darum, die Autos aus dieser Straße zu vertreiben und sie durch jene Straßen zu leiten, in der man nicht wohnte. Beifall von den Bewohnern dieser Straße, Protest und Buhrufe von den Bewohnern der anderen Straße. Nur ab und zu wurden Zusammenhänge sichtbar, nur ab und zu ging es um zentrale Themen, um den Umweltschutz generell, um die Bedrohung für alle durch Blei- und Cadmiumdämpfe, durch die Atommüllverbrennungsanlage im Münchner Norden, durch die BEteiligung der Stadt am Atomkraftwerk Ohu II, durch die Pläne von BMW, das Alabamagelände industriell zu nutzen. Vorne am Vorstandssitz wo die Prominenz sitzt, läßt man alles über sich ergehen, gemäß der von Zehetmeier im Klo ausgegebenen Parole *'Man muß sie halt reden lassen'.*
Nur als jemand den Rektor der Grundschule an der Berneisstraße zitierte:

'Herr Reichenbacher hat im Gespräch etwas Bedrohliches an sich', meldet sich der Betroffene zu Wort und droht: *'Wenn's nicht mehr wahr wird, werde ich kritisch, ich habe auch noch andere Möglichkeiten!'* Die Sau ist heraus. Gelächter, Buh-Rufe, Pfiffe und dasselbe noch einmal, als Umweltschutzminister Dick zitiert wird: *'Die Luft im Münchner Norden ist besser als die im Bayerischen Wald!'*.

Dann melden sich einige Anwohner der Riesenfeldstraße und fordern: *'Laster raus aus der Riesenfeldstraße!'* und BMW möge endlich dafür sorgen, daß *'aus der Lackierei nicht immer Dämpfe und Gestank auf uns herabrieseln'*.

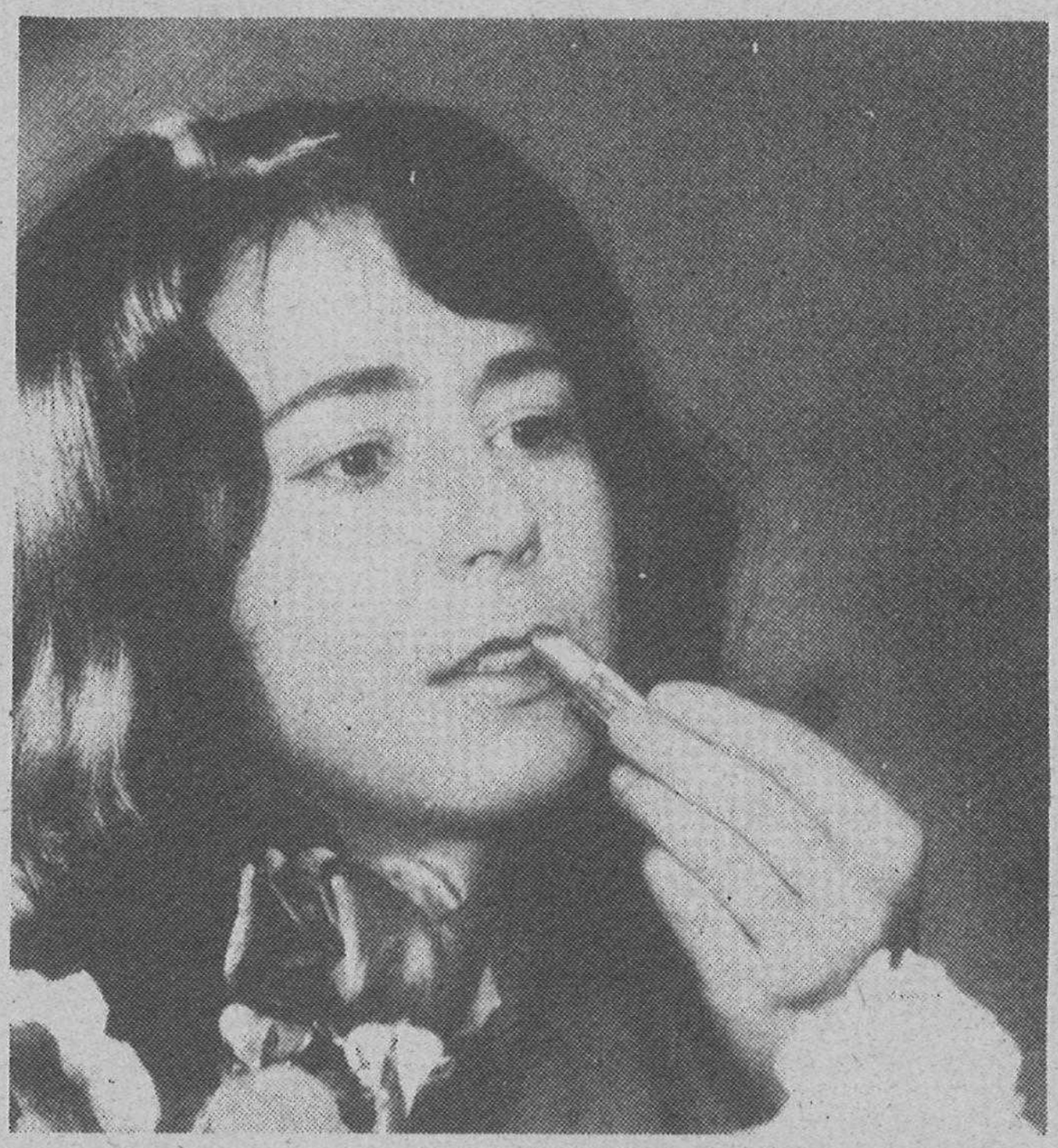
Ein Sprecher der Bürgerinitiative Münchner Nord präzisiert die Anfrage: *'BMW hat die Versprechen seit 10 Jahren nicht eingehalten!' Warum werden die Messungswerte immer noch geheimgehalten und stimmt es, daß krebserregende Stoffe in den Abgasen sind.'*

Dazu erklärt Verwaltungsdirektor Karg von der Stadt München: *'BMW hat Verbesserungen zugesagt, ein Gutachten soll erstellt werden.'*

Erneut Tumult und Rufe: *'Das hören wir seit 10 Jahren!'*

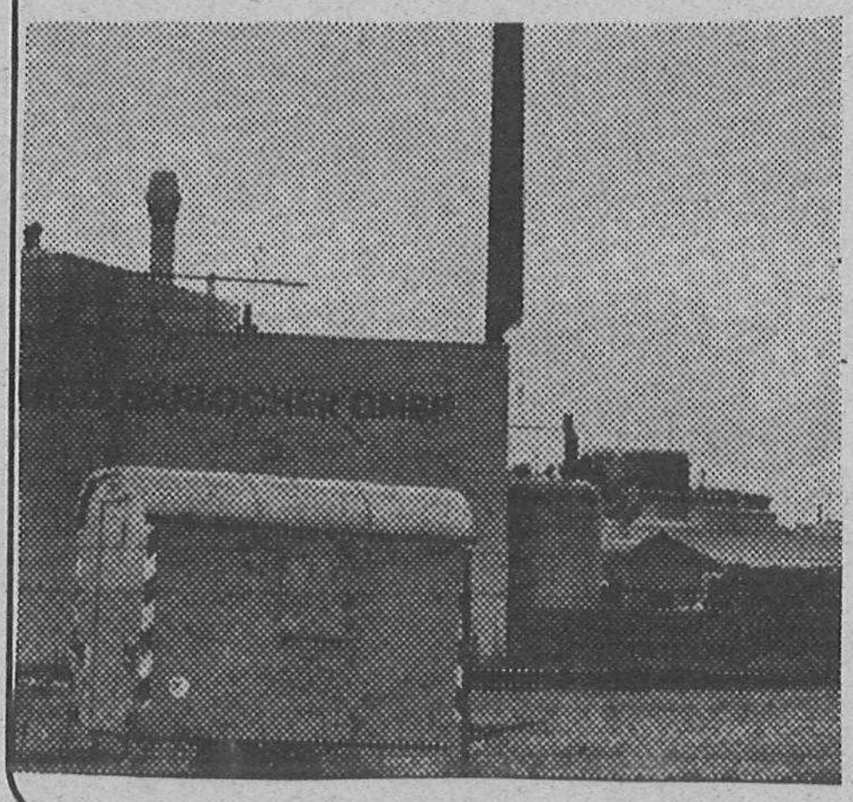
Das Gerede geht weiter. Es geht um den von der Olympiapark GmbH geplanten 500 Meter langen aufgeständerten Rollsteig in einer Glasröhre, der von der U-Bahnstation zur Olympiahalle führen soll. Das Projekt würde die Landschaft um das Olympiazentrum noch mehr verschandeln, Babylon in Reinkultur, Metropolis hoch 2. Außerdem kostet das ganze 15 Millionen Mark, dazu kommen jährlich 2 Millionen Unterhaltskosten. Man schlägt vor, das Geld zum Bau von dringend notwendigen preiswerten Wohnungen zu verwenden. Der Antrag wird angenommen, aber ich bezweifle, ob dieses Ergebnis irgendwelche Auswirkungen haben wird. Die Demokratie wird hier zur Farce, wie viele andere Entscheidungen der Bürger bisher bewiesen haben. Erkennt denn keiner hier diese Farce, es bedarf anderer, konkreterer Maßnahmen, um den Zerstörungs- und Vernichtungseifer der Technologen zu stoppen.

Und dann empört mich eine der hier getroffenen Entscheidungen. Als jemand von der Bürgerinitiative München-Nord den Antrag stellt, das Projekt Flughafen München II in Erding sofort zu stoppen, wird dies von der Mehrheit abgelehnt. Selbst diejenigen, die sich gegen Bärlocher, BMW und den Rollsteig wehren, stimmen gegen den Antrag. Sehen sie nicht die Zusammenhänge? Verstehen sie nicht, daß auch sie betroffen sind, obwohl sie vielleicht 30, 50 oder 100 Kilometer entfernt davon wohnen. Solange wir nicht diese Zusammenhänge erkennen und das Gemeinsame sehen, sehe ich schwarz für den Kampf um mehr Lebensqualität. In Ohu, Erding oder Gorleben geht es auch um die Zukunft für die Bürger von Milbertshofen, Moosach oder Sendling. Es gibt keine isolierte Idylle in dieser GEsellschaft, es gibt nur einen gemeinsamen Kampf aller gegen die Zerstörung der Landschaft, gegen die Vernichtung des Lebens, gegen eine inhumane, fortschrittsgläubige technokratische Gesellschaft.



In seiner Hauszeitschrift, der dieses Foto entnommen ist, preist Bärlocher seine Stearate an, die u. a. für Lippenstifte, Shampoos, Puder usw. verwendet werden.
Blatt meint: Sei keine Stearat-Muffel, küss mal wieder.

Dann meldet sich Dr. Kurt Mühlhauser zu Wort. Es geht um die Firma Bärlocher. Er stellt den Antrag:



1. Die Bürgerversammlung des 27. Stadtbezirks protestiert nachdrücklich dagegen, daß die Stadt München mit manipulierbaren Meßergebnissen die Öffentlichkeit über das wahre Ausmaß der Umwelt- und Gesundheitsgefahren täuscht, die von der Fa. Bärlocher ausgehen.
2. Sie fordert die Stadt auf, durch den TÜV parallel zu den Messungen auch die Art und Menge der Bärlocher-Produktionen feststellen zu lassen und mit Hilfe sog. Ausbreitungsrechnungen nach der TA-Luft die wirklichen Umwelt- und Gesundheitsgefahren festestellen zu lassen.

Begründung:
Die Stadt München läßt derzeit den TÜV die Belastung der Atemluft mit Blei, Cadmium etc. an 6 Meßstellen in der Nachbarschaft der Fa. Bärlocher feststellen.
Entgegen den ständigen Forderungen der Bürgerinitiative Umweltschutz und dem einstimmigen Beschluß des Stadtrats wird aber nicht gleichzeitig vom TÜV festgestellt, was die Fa. Bärlocher in welchen Mengen und mit Hilfe welcher Verfahren in der fraglichen Zeit produziert. Die Stadt verläßt sich hier auf Angaben der Fa. Bärlocher (!!!) und Stichproben des TÜV.
Damit sind die **Meßergebnisse völlig wertlos** *, da die Fa. Bärlocher auf Grund ihrer Absatzstruktur Art und Menge ihrer Produkte ständig wechselt und damit die Meßergebnisse durch geschickte Ausnutzung von Windrichtung, Windgeschwindigkeit und Ausbreitungskegel* **entscheidend beeinflussen kann.**
Die Verschleierung der tatsächlichen Umwelt- und Gesundheitsgefahren durch die Stadt München ist unerträglich!

Auch dieser Antrag wird beinahe einstimmig angenommen, aber die Zweifel ob diese Anträge irgendeinen Sinn haben, werden bleiben.
Die Chemischen Werke München Otto Bärlocher GmbH stehen seit Jahren im Kreuzfeuer der Öffentlichkeit. Nicht nur das Blatt hat mehrmals ausführlich darüber berichtet (Nr. 50/51/58/65/72/74), auch die Münchner Zeitungen berichten seit Jahren über das Auf und Ab im Streit um diese Firma, die zu 49 % der DEGUSSA gehört. Zentralfigur der Auseinandersetzungen ist vor allem Christian Rosenthal, Mehrheitsinhaber (51 %) und Geschäftsführer der CWM, ein Playboy mit Stehvermögen und Chuzpe. Er kam nach dem Kriege als Emigrant in die BRD zurück und erwarb die durch Geschäfte mit Amoniak im Kriege groß gewordene Firma. Gegründet wurde sie im Jahre 1908 und begann mit der Herstellung von Schuhcreme, Kohlenanzündern und Kitt.
Rosenthal sah die Zukunft der Kunststoffe voraus und stellte sich frühzeitig darauf ein. Das Werk lag damals am Rande des unbebauten Oberwiesenfelds, außerhalb jeder Wohnanlagen. Weder die Stadt noch irgendwelche Institutionen kümmerten sich groß darum, was da draußen geschah und so baute Rosenthal ohne Genehmigung kräftig aus und spezialisierte sich vor allem auf die Herstellung von Stabilisatoren auf Blei - Barium/Cadmium - Zimm - Magnesium/Zink-Basis für die Produktion von Kunststoffen, vor allem PVC.
Die Gefährlichkeit von Blei ist einigermaßen bekannt, auch die Auswirkungen. Hauptangriffspunkte sind der Magen und die Lunge. Vom Magen werden ca. 80 - 90 % der Schadstoffe wieder ausgeschieden, der Rest sorbiert sich und gelangt über die Blutwege in die Leber und lagert sich dann in den Röhren verschiedener Knochen ab, wo sie die Bildung von roten Blutkörperchen verhindern. Andere Teile lagern in den Fettdepots der Nerven und des Hirns. Erste Merkmale der Krankheit sind Müdigkeit, Kopfschmerzen, Kraftlosigkeit. Später treten Koliken, Darmverstopfung, radiale Parese (Fallhand) und auch Impotenz hinzu, die letze Phase ist Anämie (Blutarmut). Durch Atmung dringt der Bleistaub auch in die Lunge ein, die nur etwa 10 % der Schadstoffe wieder ausstößt, während 8- - 90 % sich dort lagern. Dabei haben Untersuchungen ergeben, daß der Bleistaub auch nicht durch eifriges Waschen mit Seife oder TEL (ein dem Pril ähnliches Hausprodukt von Bärlocher) völlig entfernt werden kann, d.h. daß das Blei beim Essen, Trinken oder Rauchen auch trotz größter Sauberkeit in den Körper gelangt.

Herr Rosenthal

Die Gefährlichkeit des Cadmiums ist in seiner gesamten Auswirkung noch nicht völlig überblickbar. Im Gegensatz zum Blei, das nach einiger Zeit wieder völlig ausgeschieden wird (natürlich nur, wenn man nicht mehr damit in Berührung kommt), lagert sich Cadmium über Jahrzehnte im Körper ab.

Man wurde erst vor einiger Zeit durch Vorkommnisse in Japan auf diese Gefahr aufmerksam, nachdem Cadmium über den Umweg von Wasser und Reis im menschlichen Körper feststellte, was zu erheblichen Schädigungen führte, mehrere Menschen starben daran.
In der BRD hat die Pathologin Prof. Dr. Mallingkroth erste Untersuchungen durchgeführt und kam zu dem Ergebnis, daß Cadmium krebsbildende Stoffe enthält, die Bronchialkrebs herbeiführen können. Die Gefährlichkeit des Cadmiums besteht darin, daß es nur im Blut nachgewiesen werden kann, das Blut ist aber nur Transportstation in die Organe (Leber, Niere, Hirn), wo es sich lagert und nicht mehr ausgeschieden wird. Erste Anzeichen einer Erkrankung sind Fließschnupfen, Nasenschleimhautentzündung und Bronchitis. Inwieweit Cadmium sonst noch gefährlich ist und welche andere Auswirkungen es hat, darüber gibt es noch keine Erfahrungen.
Wie gefährlich Bärlocher in dieser Beziehung für die Bevölkerung ist, geht aus einem einfachen Beispiel hervor. Im Stearat II werden in den großen Kesseln ca. 250 Tonnen Blei - oder Cadmiumstearate angesetzt. Die fertige Masse fließt dann in die Pressen und wird dort mit Unmengen Wasser gewaschen. Das mit Cadmium verseuchte Wasser fließt natürlich in die Abwässer. Dann kommt das gewaschene Material auf Siebe und wird in riesigen Öfen getrocknet. Der Dampf entweicht durch den Schornstein in die Luft. Das getrocknete Material wird zerkleinert, gemahlen und in Säcke verpackt. Auch dabei entweicht der Staub wieder durch die Ventilatoren in die Luft. Von den angesetzten 250 Tonnen bleiben zum Schluß noch 180 Tonnen übrig, der Rest von ca. 70 Tonnen verschwindet in Abwässern, verflüchtigt sich durch die Ventilatoren und Schornsteine und wirbelt als Staub durch die Luft.
Untersuchungen haben inzwischen ergeben, daß die Cadmium Konzentration im Klärschlamm, der hauptsächlich von Bärlocher stammt und von den Münchner Landwirtschaftsbetrieben als Dünger verwendet wird, bis zu 5 mal höher ist, als es ein Bonner Gesetzentwurf vorsieht, der Grenzwerte feststellen soll. Entwurf deshalb, weil, wie gesagt, die Gefährlichkeit von Cadmium erst seit kurzem bekannt ist, seitdem in Japan Menschen daran starben.
Aber das ist nur ein Teil dieses 70-Tonnen-Verlustes. Der andere Teil entflüchtet durch die Öfen und durch die Ventilatoren.
Trotz all dieser Erkenntnisse hat die Stadt im November 1978 die Produktionsanlagen der Fa. Bärlocher, die seit 1960 als Schwarzbauten bestehen, nachträglich genehmigt. Sie hat außerdem völlig außer acht gelassen, daß sich bisher insgesamt 22 Brände und

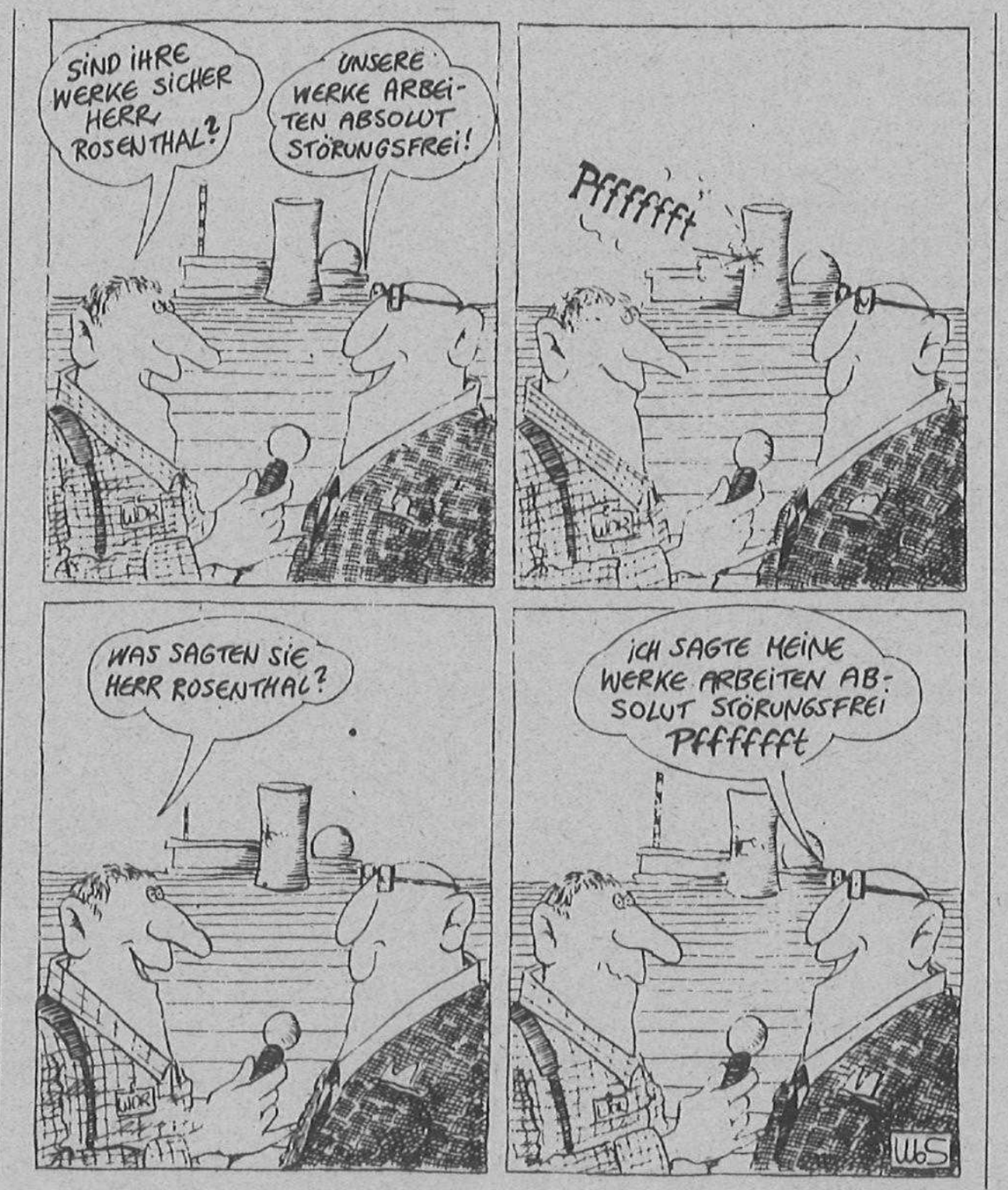
Explosionen auf dem Werksgelände ereigneten und das alles in unmittelbarer Nähe von 40 000 Münchner Bürgern. Gegen den Beschluß des Stadtrats gingen 4 Anlieger vor Gericht. Die Anwälte Christian Sailer und Bodo Kühnel erreichten am 17.Juli 1979, daß die 16.Kammer des Verwaltungsgerichts München beschloß, **der Betrieb von 6 Produktionsanlagen der Chemischen Werke München Otto Bärlocher sei rechtswidrig**. Damit ist die Genehmigung der Landeshauptstadt für Produktionsstätten der Bärlocher-Werke sofort auszusetzen.
Obwohl die Firma mit Rücksicht auf diesen Beschluß von ihrer Betriebsgenehmigung hinsichtlich von 6 Betriebsanlagen nicht mehr Gebrauch machen durfte, **lehnte es der Stadtrat am 14.8.79 ab, diese Betriebsanlagen stillzulegen**.
Daraufhin fällt die 16.Kammer am 13. September einen neuen Beschluß. Per Eilantrag wurde die Stadt aufgefordert fünf wichtige Anlagen des Werkes bis spätestens 1.Oktober zu schließen.

Wer aber nur glaubte, mit dieser Entscheidung wäre der jahrelange Kampf um Bärlocher zugunsten der Münchner Bürger entschieden, der hatte Christian Rosenthal und seine Beziehungen unterscätzt. Nicht umsonst hatte er seine Tochter Claudia Jura studieren lassen und sie seit einiger Zeit als Justitiarin in die Firm aufgenommen. Nicht umsonst hat er vor einiger Zeit Gewerkschaftler und SPD-Funktionäre zu einem feudalen Essen in ein Nobel-Hotel im Norden der Stadt eingeladen. Nicht umsonst lebt er nach der Devise 'Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft' und verschenkte an die Beauftragten der Gewerbeaufsicht und der Berufsgenossenschaft z.B. Plastikbehälter, damit einer von ihnen seinen Most ansetzen konnte. Sie revanchierten sich beide damit, daß sie **seit Jahren keine unangemeldeten Besuche** vornehmen, auch wenn andere mitkommen wollen und bitten, sich vorher nicht anzumelden. Kein Wunder, daß dann bei Besichtigungen alles blitzsauber ist und kein Blei- oder Cadmiumstaub herumliegt. Nicht umsonst hat Rosenthal seit Jahren gute Beziehungen zum Baureferat der Stadt. Man munkelt sogar, daß sein Bruder bis vor einiger Zeit als Baudirektor im Rathaus tätig gewesen sein soll. Schließlich hat Rosenthal allerhand zu bieten: In Griechenland liegt seine Luxus-Jacht vor Anker, in Südfrankreich besitzt er ein nettes Landhaus und am Starnberger See residiert er in einer komfortablen Villa

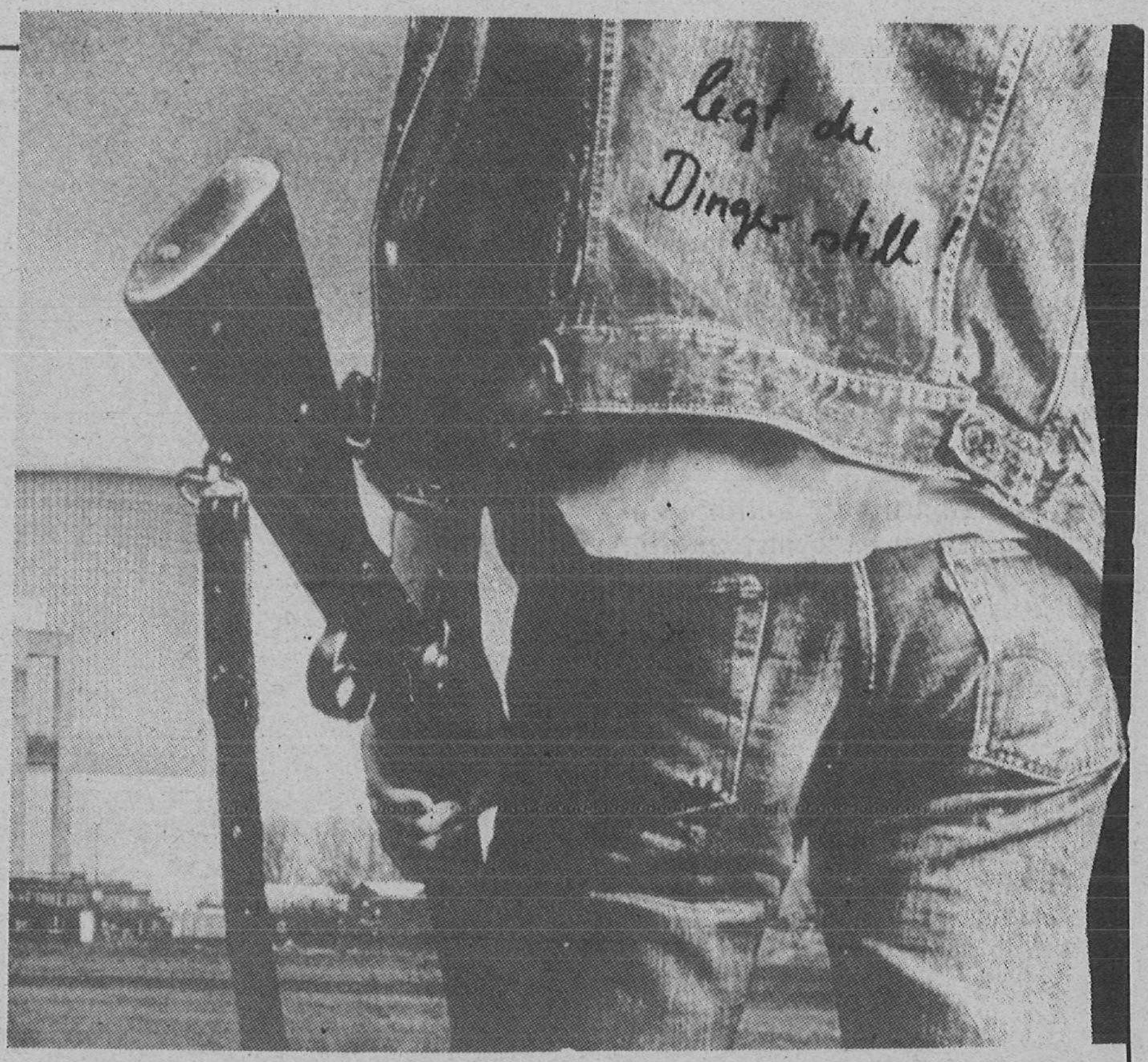
Rosenthal legte also Berufung ein und wies neue Immisionswerte vor und **prompt hob am 21.September die nächsthöhere Instanz den Vollzug der einstweiligen Anordnung des Verwaltungsgerichts auf**, bis über die Beschwerde der Bärlocher-Werke entschieden ist. Der 22.Senat des Verwaltungsgerichtshofes stützte sich dabei auf Angaben des Landesamtes für Umweltschutz, wonach der von Bärlocher verursachte Cadmium-Gehalt in der Luft die zulässigen Werte bei normalen Wetterbedingungen nicht überschreite.

Daß Bärlocher **von diesen Messungen informiert** war und sich darauf einstellen konnte, indem er z.B. die Produktion drosselte oder andere Materialien verwandte, wurde zwar vermutet, konnte aber nicht bewiesen werden. Arbeiter gaben im Gespräch unter der Hand diese Manipulationen offen zu. Im Januar hatte Prof. Bucher von der TU München Messungen ohne Kenntnis der Firma durchgeführt und kam zu dem Ergebnis, daß die Cadmium-Belastung durch die Firma das **1400-fache des gesetzlich zulässigen Wertes** überschreite. Auch jetzt noch, trotz aller Einschränkungen und Umstellungen liege bei ungünstigem Wetter eine **146-fache** Überschreitung vor. In der Fachoberschule in der Rießstraße, etwa 100 Meter neben Bärlocher, häufen sich seit Jahren die Klagen über Kehlkopf- und Bronchial-Beschwerden. Schon 1977 hatte sich der Personalrat der Schula an den damaligen Staatssekretär Kiesl und die Stadtratsfraktionen gewandt, um auf die Gefährdung und Schädigung der Gesundheit hinzuweisen. Weder als damaliger Staatssekretär noch als jetziger Oberbürgermeister ließ Kiesl etwas von sich hören, er kam natürlich auch nicht zu der Bürgerversammlung nach Milbertshofen.
Stattdessen erklärte der Umweltschutzbeauftragte der Stadt, Fischer, *'eine gesundheitsschädliche Beeinträchtigung der Bevölkerung bei einem Weiterbetrieb der Firma Bärlocher ist nicht zu befürchten.'* Die Antwort darauf hatte Dr. von Clarman, der leitende Arzt der toxikologischen Abteilung im Klinikum rechts der Isar bereits vor einiger Zeit gegeben. Er erklärte in einem Brief an das Gesundheitsamt der Stadt München, daß in den letzten drei Jahren allein 35 Mitarbeiter der Firma Bärlocher wegen einer Vergiftung, oder des dringenden Verdachts hierauf in Behandlung gewesen seien.

Natürlich hat der CSU-Stadtrat Peter Gauweiler recht, wenn er heute der SPD-Fraktion vorwirft, sie habe während der SPD-Herrschaft nie etwas gegen Bärlocher unternommen. Natürlich hat die SPD-Fraktion recht, wenn sie heute der CSU vorwirft, sie unternehme nichts gegen Bärlocher, obwohl Kiesl bei seinem Regierungsantritt erklärt hatte: *'Gebt mir ein Jahr Zeit, und Bärlocher ist weg'.* **Natürlich hat Rosenthal recht, wenn er den Schwarzen Peter der Stadt zuschiebt und im Falle einer Schließung von der Stadt eine Entschädigung fordert. Natürlich hat die Stadt recht, wenn sie vor die-**



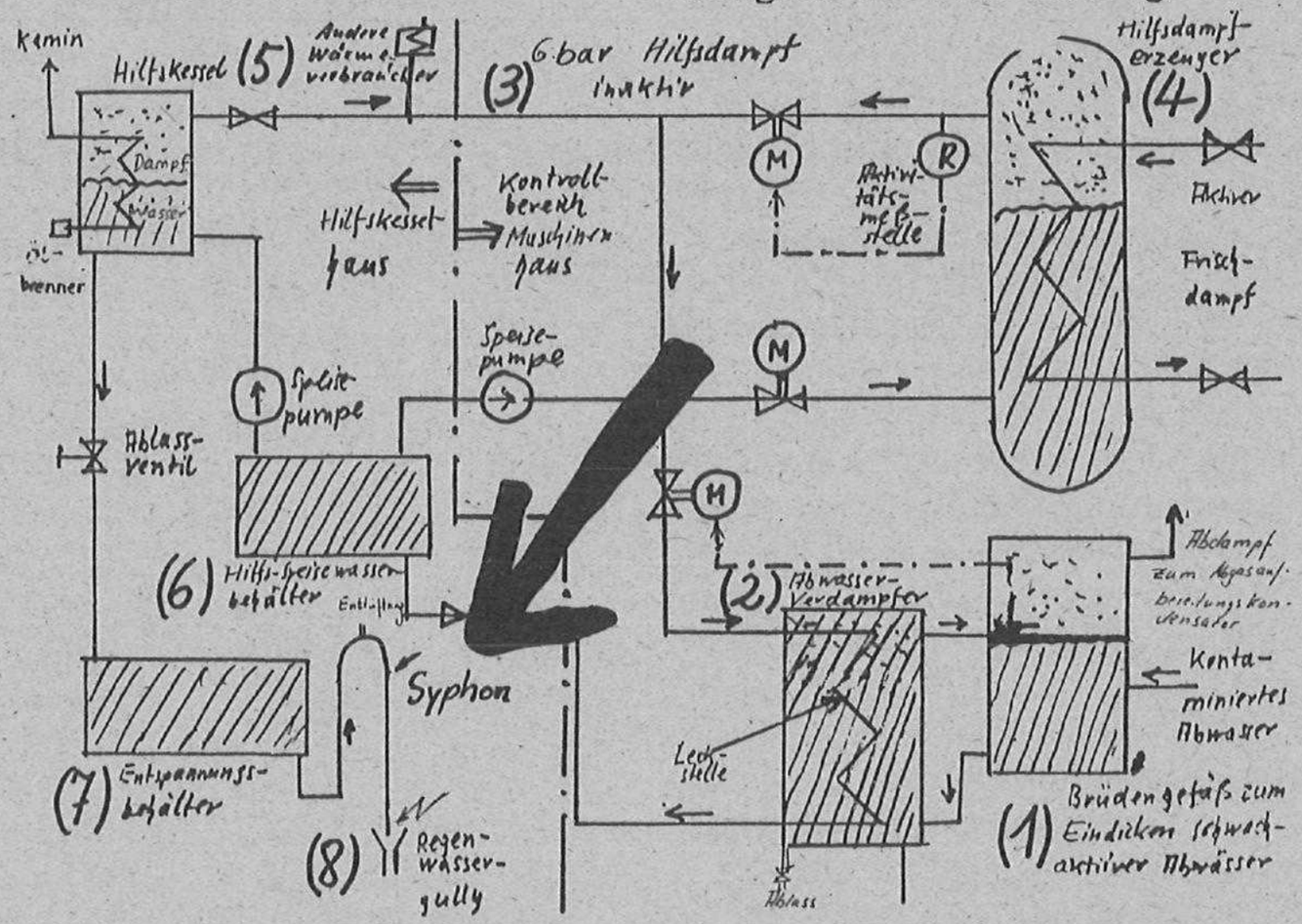
sen Ausgaben Angst hat und alles verzögert. Sie haben alle recht in einem Staat, wo es nur um 'Recht' und 'Profit' geht aber nie um den Menschen, wo alle Parteien, Gewerkschaften, Unternehmen so miteinander verfilzt sind, daß keiner mehr eine Lösung erreichen kann, bis man diesen Gordischen Knoten einfach durchhackt und endlich die Würde des Menschen in den Mittelpunkt des Denkens und Handelns stellt. Aber dazu bedarf es erst einmal eines Wandels unseres Bewußtseins, die Erkenntnis, daß es nicht allein um Bärlocher geht, daß Bärlocher in einem Zusammenhang steht mit Ohu und Gorleben, mit dem Erdinger Flughafen und den Autobahnen, mit den Autos in dieser und jener Straße, mit dem Sterben der Städte und dem Dahinsiechen der Flüsse und Wälder.
Peter Schult



Ohu im Landtag:

'Dialektik der Aufklärung'

Am 17.11.79 um 20.00 h erkannte das Schichtpersonal erstmals, daß eine Störung in der i n a k t i v e n Hilfsdampfversorgung des KKW vorlag - erklärte am letzten Dienstag der für die Sicherheit im KKI I in Ohu verantwortliche Ministeriale beim späten Rapport vor dem Umweltausschuß des Landtags zu Top 1 des nachmittäglichen Sitzungsprogramms. Erst Stunden später, am 18.11. *gegen 1 Uhr früh* , so fährt er fort, wurde der Betriebsleitung klar, daß *r a d i o a k t i v v e r u n r e i n i g t e s Kesselspeisewasser in das Regenablaufsystem* des Atomkraftwerks ausgetreten sein *könte*.
Ob inaktiv oder radioaktiv, jedenfalls ist nichts aus dem Primärkreislauf ausgeflossen, versichert er. Aber sein Pressesprecher Schweikl weiß es - laut TAZ - dann doch nicht so genau: Das Wasser, vielleicht könnte es *auch irgendeinmal im Reaktor gewesen sein.* Nein, nein, es sind doch *nur 200 l* gewesen und die Menge der gemessenen Radioaktivität lag natürlich "unter 1% der behördlich genehmigten Ableitungen pro Tag!" Allerdings konnte die abgeflossene Menge nur annähernd geschätzt werden. Das läßt sich berechnen - nach Zeitdauer und Durchmesser des Abflußrohres!
So steht der wortgewaltige Vertreter des Ministers in überreizter Oberlehrermanier samt ausziebarem silbernen Stab vor seinen Abgeordneten, die auch nicht gerade so ausschaun, als ob sie dieser späte Physikunterricht besonders interessiert. Da steht er also und fuchtelt vor einem hochkompliziertem Schema rum: *Meßtechnisch funktionierte alles einwandfrei* und sie sehen hier: *Der Kontrollbereich ist im System integriert! Meine Damen und Herren - die Sicherheitsphilosophie ist in keiner Weise tangiert gewesen. Bei sachgemäßer Beurteilung der Meßergebnisse wäre nichts passiert. Wir werden den psychologischen Bedingungen Rechnung zu tragen haben und dazu neue Geräte installieren!*
Auf der Schautafel - ganz unten links- aber ist ein kleiner Syphon eingezeichnet, der den 'Entspannungsbehälter' durch ein Überflußrohr mit dem Regenabflußsystem verbindet. Aus der Skizze ist ersichtlich:



Es kann i m m. e r soviel Wasser ungehindert abfließen wie in den 'Entspannungsbehälter' reinkommt. Dort unten links, wo der Gully und der Syphon skizziert sind, schauen auch immer wieder an die 20 Männer hin. Im sonntäglichen Trachtenstaat waren sie am Dienstag nachmittag von dort draußen ins Parlament gereist. Stumm standen sie da, verwirrt von der unwirklichen Szenerie. Nur das mit dem Gully und dem Syphon, das war wenigstens zu verstehen.....

Wie war das damals vor einem halben Jahr? Da ist doch schonmal bekannt geworden, daß 30 l verseuchtes Wasser ins Regenwasser entkamen. Damals wurde eine Untersuchungskommission des TÜV beauftragt. Sie analysiert heute noch. Und ungeachtet ihrer langwierigen Recherchen und ungeachtet des jüngsten Zwischenfalls fährt Atomkraftwerk Isar II weiterhin 'vollen Leistungsbetrieb'. Im Landtag wird Top 1 beschlossen. Man beschließt interfraktionell, daß den TÜV Gutachtern die Erkenntnisse der jetzt laufenden Untersuchungen schonungslos zur Verfügung gestellt werden und außerdem, daß das Parlament beim n ä c h s t e n Mal früher informiert wird.
Später, am Telefon erklärt mir einer, der sich noch besser auskennt: *Das KKI ist gebaut, wie ein 'riesiger schweizer Käse aus Beton'.* Beim nächsten mal - wie gesagt - wird der Landtag eher informiert!

BELAGERTE PROVINZEN

CSU-Parteimitglieder demonstrieren gegen CSU-Politiker

Die Gemeinschaft der Betroffenen- und Gegener der Autobahntrasse Regensburg-Rosenheim e.V. und München/Riem-Passau rufen zu einer DEMO auf. Der geplante Ausbau der B 12, bzw. der Neubau einer Autobahn nach Passau durch's Isental (bei Mühldorf) würde nicht nur einen der letzten Reste unberührter Landschaft - das Isental ist Naturschutzgebiet - zerstören, sondern auch die Existenz der Bauern gefährden und Ansätze in Richtung biologisch-dynamischen Akkerbaus im Keim ersticken.

Wieviel Ihr Herren Politiker

, seid Ihr bereit, von Eurem persönlichen Einkommen

für Euer Steckenpferd **Autobahn**

abzutreten? Oder gehört Ihr zu jenen, die leichter fordern als geben? Von uns jedenfalls fordert Ihr „Einkommen und Eigentum". Steuermittel sind erarbeitetes Geld, das nicht in Großmannsucht verwirtschaftet werden darf.

Wir fordern:

Vorhandene Straßen verbessern. Keine neue Zerstörung unserer Natur. - Grund und Kapital sparen.

Gemeinschaft der Betroffenen und Gegner der Autobahntrasse Regensburg-Rosenheim e.V.
Bayrischer Bauernverband - Kreisverband Mühldorf
Bürgerinitiative „Die bessere Lösung"
Bürgerinitiative „Mittleres Isental"

Besuchen Sie unsere

Kundgebung am **Samstag,** den **1. Dez.** um 13 Uhr

in der **Tierzuchthalle** in **Mühldorf**

"Solidarität aller Bauern! – gilt es jetzt zu beweisen. Was heute den Nachbarn trifft, kann morgen schon Euere Sorge sein!"
schreiben die Bauern auf ihrem Flugblatt gegen die Auto+Lastwagen-Renn +Stinkstreckenbahn, die sie nicht brauchen und nicht wollen und sich sogar gegen die selbstgewählte CSU-Regierung auflehnen, weil sie denken, daß Bayerns Innenminister Tandler wohl ein persönliches Interesse an einer neuen Rennstrecke von der Hauptstadt München, direkt zu seinem 'ergaunerten' Hotel in Altötting haben muß.
Also, auf geht's, am Samstag den 1.12. Kundgebung ist um 13.00 Uhr in der Tierzuchthalle von Mühldorf am Inn.

Buchbesprechung:

„Briefe aus einer belagerten Provinz"

"Am meisten Sorgen am Projekt Gorleben macht der Mangel an Information" – schrieb Volker Hauff aus Bonn in eine Anzeige der Elbe-Jeetzel Zeitung, mit der er die Eröffnung eines "vorläufigen Informationsbüros des Bundesministeriums für Forschung und Technologie" in Lüchow ankündigte. Die Propagandaabsicht in Gestalt der Sachinformation unterstreicht, welch hervorragende Rolle die Belagerung des Hirns neben der Errichtung von BGS-Kasernen und festungsgleich geschützten (Tief)bohrstellen bei der Kolonialisierung des Gorlebener Landes spielt. Daß ihm das 'Informationsproblem' bei der Durchsetzung der WAA in Gorleben eines der größten ist, liegt wohl auch an der Öffentlichkeit, die im Raum Lüchow-Dannenberg noch von einer kleinen, von zentraler Gewalt weitgehend unabhängigen Tageszeitung entscheidend mitgeprägt wird. Die Rede ist von der Elbe-Jeetzel Zeitung (EJZ) aus Lüchow. Anders als Springers Meinungsmonopol und Kapfingers ganz Ostbayern beherrrschender Medienverbund hat sie von Anfang an - als der Standort Gorleben noch ein Grücht war - ihre Berichterstattung nicht nur auf Nachrichten von oben beschränkt. In Gestalt von Anzeigen und Leserbriefen ergriff die Bevölkerung in i h r e r Zeitung direkt das Wort, so daß sich im Laufe der Zeit in ihren Seiten die Auseinandersetzungen um die WAA eindrucksvoll und tatsächlich "ausgewogen" widerspiegeln. So ist die EJZ faßt ebenso bekannt geworden wie die Nachrichten, die sie zu verbreiten half. Am Beispiel der EJZ zeigt sich ähnlich wie an der 'Badischen Zeitung' und ihrer Berichterstattung um das geplante KKW in Whyl, daß sich eine kleine, noch relativ eigenständige Provinzzeitung sehr wohl verändern kann, wenn sich nur ihre Leserschaft bewegt.

Im Kittchen sind noch Zimmer frei ...

Zwei Jahre Standortentscheidung hinterlassen ihre Spuren.

EDDI BODE
KARIN BERGER

19. April 1979

So informiert die Pro-BI

In der Osterausgabe der EJZ behauptet die Pro-Bürgerinitiative, daß es bei der Atomenergie noch keinen Strahlentoten gegeben habe. Weiter führt sie aus, wieviel Kumpel unter Tage zu Tode gekommen sind. Leider vergaß sie die Uranbergwerk-Arbeiter – oder sie weiß nicht, daß beim Uranbergbau das Gas Radon frei wird, das Lungenkrebs verursacht. Die Todesrate der Uranbergwerk-Arbeiter durch Lungenkrebs beträgt 20% und mehr.

Eike Borchert, Meuchefitz

'Briefe aus einer belagerten Provinz' heißt ein jetzt erschienenes Buch, das diese Entwicklung der EJZ dokumentiert. Die Herausgeber, Karl F. Kassel und Ilona Wagner haben in ihm Leserbriefe, redaktionelle Beiträge und vor allem auch Anzeigen zusammengestellt, die auf verschiedenste Weise von den Ereignissen im Wendland erzählen. Bei der Auswahl der abgedruckten Beiträge haben sich die Herausgeber bewußt an deren 'Erfahrungsgehalt' orientiert. Gegenüber den vielen Artikeln, die sich um wissenschaftl. technische Aufklärung und Kritik bemühen, ga-

Ich fahre! Und Du?

Bauern seid mal Mann! Wer schließt sich mir am Freitag, 30. 3., nach Hannover an?

Start: 9 Uhr in Krummasel — mit oder ohne Trecker — (für Unterbringung der Fahrzeuge ist gesorgt).

ben sie ausnahmslos Berichten den Vorzug, die persönliche Betroffenheit als Nachricht wichtig nehmen. Denn die "objektive Information" wird "sowohl von der Betreiber, als auch von der Regierungsseite zur angeblichen Lösung aller Probleme im Zusammenhang mit Gorleben benutzt" schreiben sie in ihrem Vorwort und fügen hinzu:

"Die Leute im Landkreis (und auch anderswo) haben das schon lange erkannt und wissen, daß durch mehr Information weder die Zerstörung der Umwelt gestoppt wird noch die bösen Folgen des Atomstaats erträglicher werden."

In diesem Sinne ist in 'Briefe aus einer belagerten Provinz' nicht nur ein Stück Zeit(ungs)geschichte authentisch belegt. Ich hab' das Buch auch deshalb gern gelesen, weil all seine vielen Nachrichten, die es enthält, mehr als nur informieren: sie lassen noch die Leute spüren, die die Nachrichten produzieren.

Im Verlag 2001 erschienen kostet das Buch mit seinen 190 Seiten 1 Pfennig pro bedrucktem Blatt. Aber: So exclusiv wie sein Preis ist auch sein Vertrieb - denn in einem stinknormalen Buchladen kann man es nicht kaufen. 2001, der Neckermann im Buchgeschäft, vertreibts ausschließlich im eigenen Versand oder in seinen eigenen Läden. - Merke: Auch der Schleuderpreis hat seinen Preis!

'Briefe aus der Provinz', herausgegeben von Karl F. Kassel und Ilona Wagner, Verlag und Versand 2001, Frankfurt, DM 1,90

ALTERNATIVE PRESSEERKLÄRUNG II

ALTERNATIVE PRESSEER-KLÄRUNG II

Der getretene Hund jault auf, ohne Frage. Das BLATT versucht eine klägliche Pirouette und kläfft: „Aber DUUU, wa?!"

So müssen wir denn fragen, obgleich es müßig ist:
WER ist abgefuckt?
WER wichst?
WER bläst Trübsal?
WER ist ein vertrocknender Tümpel?
WER erstickt in vergangenen Traditionen?
WER schreibt im SUFF?
UND: WER jault auf?
So schaut ihr in den Spiegel und wollt MIR ins Gesicht stammeln: "DUUU bist's doch!" ICH sei die Midlife-Crisis!
Nochmal: Ihr Konjukturmarionetten! Nicht nur, daß ihr Sprechblasen verbreitet, ihr freßt auch die der andern.
So will ich euch denn widersprechen und meine belustigte Eitelkeit verteidigen: Ich bin doch noch sooo jung! Blutjung! (Ob ich nicht auch schon verbracht bin? Wie könnte ich das ermessen. In dünner Luft welken die Rosen schnell.) EURE große Zeit erlebte ich mit flammenden Fotos der Illustrierten und wünschte, daß meine großen Brüder siegen sollten. Doch die Väter setzten jenes Fragezeichen hinter das Wort Revolution mit höhnischem Bewußtsein. Und viel später erst sah ich, daß meine großen Brüder verstummten, obwohl sie immer noch redeten (oder Bomben warfen...). Wie tanzten wir einst, als wir TUNIX erreichten, gerade dem Schoß entronnen und seinem Ableger Kader-Partei! Wie vibrierte die Lust, uns auszubreiten, als wir die bunte Horde rochen! Zum erstenmal berührten wir die ersehnten Schimpfwörter und spürten die Hitze. Steine flogen und Kriegsgeschrei, bittersüße Rauchwolken stiegen auf und wir küßten uns in der pulsenden Meute. Wie wenig aber ahnten wir damals, daß wir einem verzweifelten Leichenschmaus beiwohnten! Der zarte Leib der Gegenkultur bäumte sich ein letztes Mal auf.-

Wenn es euch beruhigt, so will ich bekennen: ICH LIEBE Blatt, Basis, Milbenzentrum etc. Ich liebe euch wie Kinder ihre Familien lieben, wenn sie groß werden. Und stark. Mit meiner Liebe werde ich euch die wunden Ärsche untergraben.
Macht dem Hunger Platz!
Die wirklichen Dimensionen der Subversivität liegen erst vor uns.

Für die Ausbrüche und Bewegungen der Gegenwart reichen eure Hirnzellen nicht mehr aus, sie zu begreifen. Ihr seid erschöpft. Reißt die vergammelten Schubladen auf und schmeißt den stinkenden Inhalt in die Gegend. Oder nehmt zaghaft junges Fleisch in den Mund und spürt nichts als eure Falten. Allen, die nach Revolte schreien, rauschend und ohne trainierte Vernunft, verhindert ihr die Entfesselung. Weil ihr immer noch behauptet, der Widerstand zu sein. Wer aber wollte solchen Widerstand leisten? Ihr könnt nur noch entmutigen. Wir wollen die frühe Vergreisung nicht mehr als Vorbild.
Warum solltet ihr nicht sprechen von der Ratlosigkeit, lähmender Stille und Angst? Würdet ihr sagen, daß eure Knochen schmerzen, daß ihr müde seid und ausruhen wollt, weil die Vergangenheit eure Gegenwart nur noch belästert...NIEMAND würde mehr lachen! (Zuminndest ich nicht!)
Aber wir werden von alten fetten Böcken reden, die bloß noch von glorreichen vergangenen Tagen sabbern, wenn sie im Wege stehn!
Räumt das Feld, zerstecht die Luftballons!

Kommando Verkannter Sprengsatz (Versprengter Rostschutz)
20. November 1979

freitag, 23.11.79

mein lieber
deine erste presseerklärung fand ich ein gewichse – der antwort nicht wert. die antwort vom blatt war mir das gleiche: gewichse, der antwort nicht wert. und deine zweite presseerklärung hat mich gelangweilt.

wichsen ist was tolles. ich tu es gern, aber oft auch stillt es meine sehnsüchte nicht. du onanierst mit worten und schickst dann deine wichstücher ans blatt. ich, wenn ich onaniert habe, lass meine wichse auf meinem bauch liegen.

aus dir sprechen die „vulkantänze" aus dem trikont-verlag. ich hab sie seinerzeit gelesen und war begeistert, ich war hingerissen: diese sprache, dieses verbinden glühender gedanken, diese leidenschaft in der wirrniss von gefühlen und trieben. ich liebte dieses buch und habe kraft geschöpft, das durcheinander zu zerschlagen UND zu hegen. ich wünschte mir den vulkan in mir, entfesselt zu sein, zu tanzen, zu lieben und zu stöhnen – ein kampf in der lust und die lust im kampf. welch ein rausch muss es sein, in exotischen nächten auf einem vulkan zu tanzen, den boden zu stampfen zum klang der trommeln.
mein lieber: trommeln sind hohl, und hohl sind die „vulkantänze". ich hatte das buch gelesen und lernte den verfasser kennen. und ich sah: das buch ist eine LÜGE. nicht nur, daß es eben von nur EINEM verfasser geschrieben ist (die ZWEI autorennamen sind fiktion) – wie schwer ist es doch, ICH zu sagen, und wie leicht ist es, das ICH hinter einem fiktiven WIR zu verstecken. nein, was schlimmer ist: das buch ist Theorie, ist einzig und allein INNENleben, ohne auch nur einen hauch auf dem TÄGLICHEN leben des verfassers hinterlassen zu haben. es ist bestenfalles ein abglanz unerfüllter sehnsüchte, in denen ich meine sehnsüchte widerspiegeln kann.
aber genauso sind meine sehnsüchte gespiegelt in den pornos, zu denen ich wichse, und die befreien nicht meine sexualität, sondern lassen sie, wie sie ist.

deine worte sind hohl, mein lieber, sie sind gewichse. deine sehnsüchte sind schön wie die meinen – aber sie sind nicht das leben.

ABER DU HAST RECHT

auf alle deine fragen kann ich antworten: ich.
ich bin abgefuckt, ich blase trübsal, ich bin ein vertrocknender tümpel, ich ersticke in vergangenen traditionen, ich schreibe im suff.
ich habe jetzt, im verlauf des abends, fünf gläser wein intus, und bis ich fertig geschrieben habe, werden es mehr sein; ich bin jede nacht mehr oder weniger trunken, und ich entbehre im moment nichts weniger als den shit, den es seit wochen nicht mehr gibt. ich trinke auch,

meine antwort:

Blatt
anzeige

damit ich einschlafen kann, und schlafe doch nicht. am nächsten tag schmerzen mir die knochen und die augen, bis es wieder nacht wird, und wieder ist es eine nacht, in der ich müde bin und doch nicht ausruhen kann.
ja, ich ersticke in traditionen – immer wieder gehe ich ins milbenzentrum, immer wieder ins cafe größenwahn; ich schenke den genossen das immer gleiche lächeln, so muffig oder bezaubernd es auch sein mag, und komme ihnen nicht näher; ich klebe an meinen gewohnheiten und hab oft angst vor jedem lachen, das meine ruhe stört. und ich sitze zu hause und blase trübsal, wenn ich allein bin und einsam.
ein vertrocknender tümpel? das milbenzentrum spürt in regelmäßigen abständen den tod und überlebt manchmal nur, weil es ihm von der schippe springt, indem die wände neu gestrichen werden. ein kleiner push von aktivität, von lust – schon existiert es weiter. wir können nicht abschied nehmen.
auch nicht im blatt – kurz vorm 100. war vom ende des blatt's zu lesen: es kam nicht; im 145. fühlte sich thomas auf einem sinkenden schiff. und heute taucht bei uns an jedem dritten tag das wort „zumachen" in einem nebensatz auf.
ja, wir sind abgefuckt, wir im blatt. seit tagen (wochen?) sind wir depressiv, müssen uns zu mancher besprechung quälen, arbeiten nicht nur an den produktionswochenenden bis zur erschöpfung. wir sind erschöpft, übermüdet, und die krankheit bricht aus: keiner bei uns, der nicht hustet, nießt und schnieft. als ich heute morgen mit einem superpack tempotaschentücher (15 päckchen = 150 tempos) ins blatt kam, haben uwe und thomas (der andere) beifall geklatscht.

UND DU HAST IMMER NOCH RECHT

ich bin ratlos. ich bin ratlos in meinem alleinigen leben – wie kann ich endlich lieben, endlich leben, endlich nicht mehr allein sein, endlich schlafen, endlich nüchtern sein. und ich bin ratlos in dem leben, das mich umgibt – ich sehe hochsicherheitstrakte, die leiden und ohnmacht verwahren; ich sehe AKWs wachsen und wachsen; ich sehe bullen, die immer mehr dürfen und tun – ach, ich mag es schon gar nicht mehr aufzählen, was mir alles angst macht, mich lähmt und mir die kehle zuschnürt; ich kann ja schon oft nicht einmal mehr schreien.
und ich sehe die revolutionen, die wir anzuzetteln versucht haben; ich sehe die kraft und den mut, die wir aufgebracht haben; die lust, die uns in unserm handeln beflügelt hat.
und ich sehe die überreste davon: die läden, die cafes, die zeitungen, die musikgruppen und theater, die wir als vorposten erkämpft haben und jetzt oft als herberge benutzen.

DEINE PRESSEERKLÄRUNGEN HABEN MICH GELANGWEILT, DENN SIE SAGEN MIR NICHTS NEUES.
aber:

WARUM ANTWORTE ICH DIR ÜBERHAUPT?

gestern abend war redaktionssitzung. wir waren etwa 20 leute, sechs davon die festen blatt-leute. als erstes wurde deine presseerklärung II verlesen – ich hab schon nicht mehr zugehört, ich kannte sie ja auch schon – und wir haben WIEDER drüber diskutiert, ob die „bewegung" tot ist oder nicht oder wie oder was.
. . . neu war, daß du dich als ‚jung' zu erkennen gegeben hast (wobei für mich offen ist, ob du jung an jahren meinst, oder, daß du dich jung fühlst; gleichviel).
bei dem stichwort jung hörte die diskussion auf, weil es etwas vorzulesen gab von einem, der auch jung ist, der aber nicht mit worten gewichst, sondern etwas anderes getan hat (vielleicht hast du's in der taz gelesen.)

bevor du jetzt weiterliest, bitte, lies den brief von norbert christ auf seite 11.

wir haben über diese briefe sehr lange geredet – es ist mir zuviel, das jetzt nachzuerzählen. ich wollte sie dir zitieren, weil sie auch was mit jungsein zu tun haben: mit verlassensein von der scene, mit der suche nach neuen wegen, mit revolte.

NOCH EINE GESCHICHTE

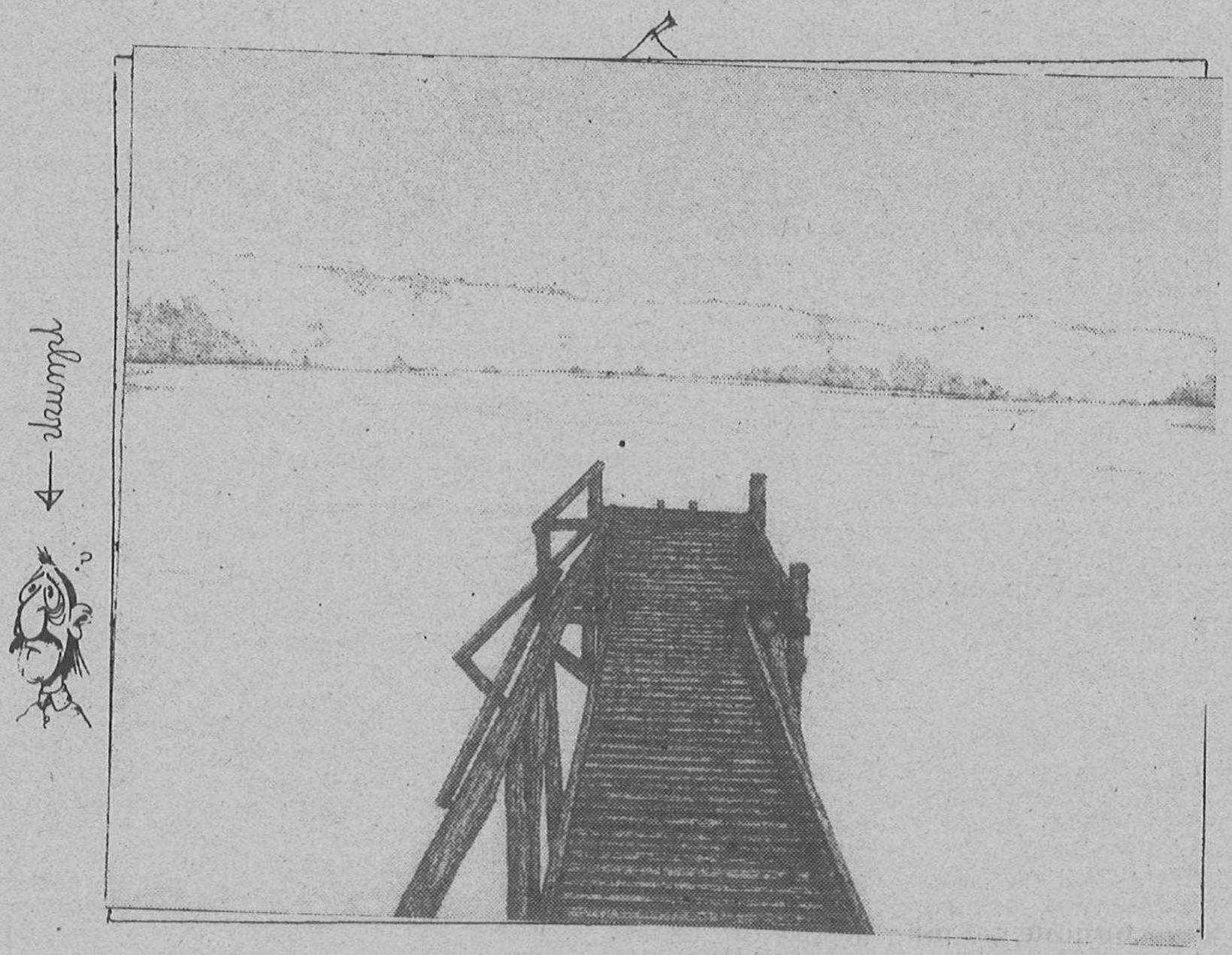
nach der redaktionssitzung bin ich ins cafe größenwahn gefahren: ich bin gern dort, weil ich eine liebe sehe, mit der die leute das cafe betreiben: sie bringen mir wärme, lächeln, sorgfalt entgegen.– sie brachten sie mir entgegen, mir und den anderen gästen, vor 2 monaten, als sie das cafe aufgemacht haben. und die gäste haben diese zuwendung aufgesaugt wie verdurstende, es kamen immer mehr gäste, das cafe wurde immer voller, und ich sah – ich kenn ein paar der leute ein wenig –, wie ihre zuwendung bemühter wurde vor der fülle begieriger kundschaft, wie ihr lächeln einfror oder erstarb, und ich bin erschrocken, als vor kurzem auch der franz, den ich um seine geduld mit bedienung FORDERNDEN gästen beneidete, sein lächeln verlor.
und gestern ist dort etwas passiert. thomas vom größenwahn erzählte mir, daß morgens das türschloss zugeleimt gewesen war, und zeigte mir diesen brief:

in erwägung daß ...

... ihr schlimmer ausseht als der tod, sei die türe heut geschlossen.

in erwägung daß ihr die gesamte bandbreite der betäubungsmittel konsumiert um eure arbeit aufrechtzuerhalten wollen wir daß ihr euch zusammensetzt und miteinander redet über euch und eure probleme die ihr mit der arbeit habt. da ihr, und der schein scheint nicht zu trügen, selbst den überblick verloren habt.
eure wünsche und träume die ihr anfangs in die arbeit gelegt habt sind euch wie sand aus den händen gerieselt. wir glauben nicht daß es nur an euch liegt daß es geworden ist wie es ist, aber wir meinen daß es auch an euch liegt es zu ändern. ihr habt euch das schweigen in die augen gezerrt, eure münder formen keine wörter mehr. ihr arbeitet nur noch abgestumpft vor euch hin, und keinem ist es möglich die mauer zu durchbrechen und sich zu erinnern welchen stellenwert das cafe haben sollte: etwas verbindendes zu sein und nicht ein ort der verbindlichen maloche deren ergebnisse geld und streß sind. ihr entfernt euch immer mehr von euch selbst, euren bedürfnissen und von uns, und bald werdet ihr der schickeria den kaffeee kredenzen und dann ist es für eine veränderung zu spät.

deshalb: heute bleibt das kaffee geschlossen



nachdem ich diesen brief gelesen hatte, bekam ich lust, dir zu antworten. der brief ist anonym wie deine erklärungen, er ist genauso konsequent und straight formuliert, und die schreiber kritisieren die empfänger, ohne auch nur ein wort über sich selbst und ihre EIGENEN schwierigkeiten zu sagen. aber er ist liebevoll (auch wenn größenwahns ihn als aggressiv aufgenommen haben und sauer sind).

sonntag, 25.11.
nachmittags nach dem frühstück

mein lieber
warum lebe ich eigentlich so, wenn es mir auch so schlecht geht dabei?
ich bin vor zwei monaten ins blatt gegangen, nachdem ich drei jahre lang das glück hatte, ein recht sorgloses leben führen zu können: ich brauchte kaum zu arbeiten, brauchte nichts zu tun als dafür zu sorgen, daß ich mich nicht langweile. diese freiheit hat mich oft bedrückt, aber doch auch zu einer gewissen heiterkeit geführt und unbeschwertheit, die ich immer mehr genießen konnte. ich habe meinen wein mit lust und genuss getrunken, und wenn ich mal nicht geschlafen habe, dann habe ich halt später und dann ausgeschlafen . . . aber vom glücklichsein war ich genauso weit entfernt wie heute.
ich habe mich damals nicht weniger in der scene aufgehalten als heute. denn die scene ist wichtig für mich, und nicht nur für mich. ich habe sie seit 10 jahren (seit zweieinhalb in münchen) mit aufgebaut. als wir damals anfingen zu rebellieren, waren wir zutiefst unzufrieden mit unseren großen brüdern und unseren vätern. die sattheit, mit der sie ihre kaputtheit zugeschüttet haben, hat uns angekotzt, ihre festgefahrenheit, ihre wohnzimmerschrankwände, ihre gebratenen hähnchen, ihre familienfeiern (ich sprech jetzt nicht von vietnam und notstandsgesetzen). wir haben sie beschimpft und bekämpft, und sie haben gelogen, als sie antworteten: „was willst du denn, uns geht es doch gut", und vor allem: „du kannst die welt nicht ändern".

ich war oft fertig, am ende
und allein,
alles was ich gehört hab war,
lass es sein,
soviel kraft hast du nicht, soviel kannst du nicht geben,
geh den weg, den alle gehn,
du hast nur ein leben . . .
ton steine scherben

sie haben gelogen, denn wir haben etwas geändert.
im milben, im blatt, in der basis werden strukturen gelebt, die einfach anders sind. es sind strukturen, die den herrschenden den wunden arsch untergraben – warum sonst würden sie dauernd versuchen, uns zu liquidieren, zu behindern, mundtot zu machen. was wir leben, ist täglicher widerstand.
diese strukturen sind nicht gut, nein, sonst ginge es DIR und MIR auch gut. aber sie sind BESSER.

UND JETZT SPRECHE ICH ÜBER DICH

obwohl es mir schwerer fällt. als von mir zu erzählen.

wenn du dich sprengsatz nennst, frage ich mich, wen du sprengen willst. mit sprengsätzen bekämpfe ich meine feinde. ich finde es falsch, wenn du UNS als deine feinde ansiehst. MEINE und DEINE feinde sind für mich immer noch identisch.
mir scheint, du starrst auf blatt, milben und basis wie das kaninchen auf die schlange. du bist deinen großen brüdern gefolgt, sehr lange. sie waren deine vorbilder, und jetzt machen sie nichts neues mehr, sie erscheinen dir vergreist und entmutigen dich. dann, mein lieber, nimm doch den blick einfach von ihnen.
du glaubst, du hast die wirklichen dimensionen der subversivität geschmeckt. ich meine, du musst nun anfangen, sie auszuloten. wir sind damals aufgebrochen, indem wir NEUES einfach ausprobiert haben, mit viel elan. und es hat manchesmal geschmerzt, altes zurückzulassen. wir räumen das feld nicht.
es wäre eine dummheit, das, was wir erobert haben, aufzugeben. vielleicht ist es nicht viel, was uns bis jetzt gehört. und sicher ist es noch lange nicht genug. (schliesslich wollen wir ALLES.) vielleicht kannst du ja noch andere felder dazuerobern. die neuen dimensionen, die du suchst, findest du sicher nicht bei uns, sonst wären es keine neuen. deshalb solltest du, glaub ich, wirklich deine alten vorbilder vergessen.
deine entfesselung, wenn sie dir gelingt, wird mir vielleicht angst machen, weil ich nicht weiß – noch weniger als du –, was sie bringen wird. aber es besteht die möglichkeit, daß sie uns, daß sie mich weiterbringt. deshalb will ich versuchen, ihr nicht im weg zu stehen.
und wenn jenes buch, das du so liebst, sie ausgelöst haben wird, und du in neue dimensionen vorstößt, dann will ich mein urteil darüber gern zurücknehmen. dann ist es mehr, als es bisher war: eine wichsvorlage.

lutz ohne blatt
mit hilfe von bine

Die DSAP (Deutsche Arbeitsgemeinschaft Pädophilie) fordert, auch im Namen der verschiedenen solidarischen Gruppen, von den Justizbehörden:

1. **umgehende Freilassung von Peter Hartleb wegen lebensbedrohender Haftschäden und seine sofortige fachärztliche Behandlung.**
2. **Beendigung der Kriminalisierung und Strafverlfolgung von pädophilen Erwachsenen-Kind-Beziehungen durch die Abschaffung der §§ 174 bis 176 StGB.**

Hans Peter Hartleb JVA Lingen, den 7.11.79

Lieber Ben,
. . . im Dezember besucht mich – wie schon vorher so oft – ein kleines Mädchen. Bei diesem Besuch „überschreite" ich die vom Gesetzgeber festgelegte Grenze. Ich tausche intime Zärtlichkeiten mit dem Mädchen aus. Der Gesetzgeber nennt das aber: „sexueller Mißbrauch eines Kindes". Für dieses Delikt erhalte ich folgende Strafen:

1. Ich werde vom Schreibtisch weg verhaftet. Vorher hat die Kripo/Fritzlar auf widerliche Art und Weise mich diffamiert (Herumzeigen von Fotos und Befragen der Kinder).
2. Ich komme neun Monate in Untersuchungshaft nach Gießen.

.....

11. Das Landgericht Marburg verurteilte mich zu einer Gesamtstrafe von 2 Jahren und 3 Monaten Gefängnis ohne Bewährung.
12. Vorausgegangen war, daß ich mich für krank erklären lassen musste; wäre dieses nicht geschehen, hätte ich eine noch höhere Strafe bekommen, sicherlich nicht unter fünf Jahren.
13. Meine Anwaltskosten belaufen sich auf inzwischen knapp 2000 DM (1978).
14. Ich bekomme lediglich DM 227 Sozialhilfe vom 14. Okt. 1977
15. Davon soll ich auch nun die Gerichtskosten bezahlen.

Dieses alles nur, weil ich zärtlich zu einem kl. Mädchen war. Das Mädchen hat mich sehr gern, dieses interessiert die Justizbehörden aber nicht im geringsten.
Aber ich muss es hier am Schluss noch einmal klar und deutlich aussprechen: auch eine noch höhere Strafe kann mich nicht davon abhalten, auch in Zukunft kleine Mädchen gern zu haben und zärtlich mit ihnen zu sein. Ich werde meine Gefühle in dieser Richtung nicht mehr unterdrücken. Die Beziehungen, die ich bisher hatte, waren alle sehr förderlich für das Kind. Wenn ein Kind zu mir kommt und Zärtlichkeiten austauschen möchte, werde ich dies tun.

Tatsache ist, daß zwischen dem Kind und Peter ein zärtliches, freundschaftliches Verhältnis bestand. Streicheln und Liebkosen, auch völlig nackt, waren ungezwungener Bestandteil der Begegnung zwischen Peter und dem Kind. Das 6-jährige Mädchen kam von selbst zu ihm. Als Begründung sagte das Kind (lt. Polizeiprotokoll): „Ich habe ihn lieb . . . !"
Kurz vor Erhalt der Ablehnung der 2/3-Strafe (also nach bereits über 18 Monaten Freiheitsentzug!) durch die Strafvollstreckungskammer Osnabrück befand sich Peter bereits in einem so erbärmlichen Zustand, daß er wegen eines akuten Schwächeanfalls während eines Urlaubs bei der DSAP-Betreuergruppe am 1.9.79 unverzüglich ärztliche Hilfe benötigte.
Peter ist jetzt völlig am Ende. Er schreibt der DSAP wenige Tage nach der Ablehnung seines 2/3-Gesuchs: *„Danke für eure Karte, aber es ist alles vergebens, ich kann für nichts mehr garantieren, wenn ich nicht bald draussen bin."*

Bitte unterstützt diese Forderungen durch massive Protestschreiben an die DSAP, die wir an die zuständigen Justizstellen weiterleiten.

Weitere Auskünfte oder Spenden: DSAP, Postfach 15 20 31, 8000 MÜnchen; oder: DSAP, Postfach 32 36, 4150 Krefeld.

Trüffeln und Peitsche – die zwei Möglichkeiten unserer wehrhaften Demokratie gegen den „Innenfeind". Und wer dieser Feind ist, bestimmt – bald schon die Mehrheit des Volkes. Denn wenn die Steigerungsraten der beim Bundes- und den Landeskriminalämtern, bei den verschiedenen Geheimdiensten, bei den Polizeibehörden, im Spitzel- und Werkschutzunwesen Beschäftigten weiterhin eine derartige Größenordnung beibehalten wie in den letzten 10 Jahren, kann jeder Mathestudent im ersten Semester leicht ausrechnen, wann über 50% der Bevölkerung in diesem Bereich tätig sind.

Sodaß wir dann sowohl die konsequenteste als auch demokratischste Lösung des Problems „Sicherheit und Ordnung" begrüssen dürfen. Bis dahin müssen wir uns halt noch etwas gedulden und es einer kleinen radikalen Minderheit überlassen, darüber zu entscheiden, wem die „innerstaatliche Feinderklärung" zu gelten hat. Wer also mit anderen Worten zu den Terroristen, Kriminellen, Asozialen, Unangepassten usw. zu zählen ist und deshalb aus „sozialhygienischen" Gründen dem schockierten Auge der Öffentlichkeit entzogen werden muss. Womit der Bau von immer mehr Knästen, geschlossenen Anstalten, Betonsilos usw. zur Absonderung solcher Elemente wohl hinreichend legitimiert ist.

Denn merke: real life stinks, und wer von uns lebt schließlich schon gerne in einem Schweinestall. Und da die Aufzucht von Schweinen, die völlig dem Wühlen in Scheiße und Dreck – was ja mit entsprechenden Ausdünstungen verbunden ist – entsagen, bisher leider noch in den Kinderschuhen steckt (obwohl in den Schulen schon die größten Anstrengungen unternommen werden), reicht das Ausmisten allein selbstverständlich nicht aus. Da heißt es, radikal sein, dem Problem an die Wurzel gehen, die Endlösung betreiben: mit anderen Worten, sich auf teutsche Tradition – christ- genauso wie sozialdemokratisch – zu besinnen und die Gestank Absondernden möglichst für immer in geruchshemmenden Koben unterzubringen. Und daß bei einem derartig großflächigen Saubermachen auch schon mal das ein oder andere unschuldige (= arme) Schwein dran glauben muss, ist gewiss bedauerlich. Nur muss man doch wohl auch das große Ganze sehen. Und in diesem Rahmen ist das wohl unvermeidlich.

Nehmen wir als Beispiel nur mal den z.Zt. in Frankfurt laufenden Astrid Proll-Prozess sowie dessen Vorgeschichte. Zur Erinnerung: Astrid ist angeklagt, als RAF-Mitglied 1971 auf einen Polizeibeamten geschossen zu haben (= Mordversuch). Dafür hat sie bisher fast 4 Jahre im Knast verbracht, davon 4 1/2 Monate in Totalisolation, die sie gesundheitlich völlig ruinierte. Jetzt kommt nach 8 Jahren ein Eilbrief beim Gericht an mit Protokollen zweier damals beteiligter Verfassungsschutzvögel, in dem klar zu lesen ist, daß sie 1971 von Schüssen der weiblichen Person (=Astrid) weder etwas gesehen noch etwas gehört hatten. Nun kann man dem Gscheidle sicher manchmal eine etwas unglückliche Hand vorwerfen, aber hier ist der schwarze Peter doch wohl nicht bei der Post zu suchen.

Was bewog denn nun aber den „liberalen" Baum, öffentlich einen derartigen Skandal zuzugeben? (Obwohl Der Spiegel z.B. genüßlich über den Konflikt zwischen Verfassungsschutzboss Meier, der seine Leute immer noch nicht „enttarnen" lassen wollte und Baum berichtete, kam er natürlich nicht auf die Idee, Konsequenzen daraus zu fordern, daß hier bewusst 8 Jahre lang entlastende Aussagen zurückgehalten wurden, um das Bild der „schießwütigen Terroristin" nicht zu zerstören).

Richtig, der Blick aufs große Ganze ließ es Baum notwendig erschienen. Heute geht es vorrangig um die „Dissolidarisierung der Sympathisanten-scene", sowie darum, den Bürger bei der Stange der abgebauten Grundrechte zu halten. Und da muss man denn auch schon mal selbst eine Mordanklage zu Fall bringen, um den freiheitlichsten, den es je gab, unter Beweis zu stellen. In der berechtigten Hoffnung, daß unsere unabhängige Presse das schon gebührend feiern wird und über dieser liberalen Geste den Anlass, der diese erst möglich machte, glatt „vergisst". Wobei dem armen Gericht nun dabei ein anderes Problem aufgehalst wird. Zu viel Trüffeln soll es wegen der Gefahr der Verwöhung nun auch nicht geben, und so wäre eigentlich ein Urteil wünschenswert, das in etwa der von Astrid abgesessenen U-Haft entspricht (von wegen Haftentschädigung). Wozu man dann einen Kronzeugen namens Ruhland benötigt, der nach dem Motto „Wes Brot ich ess, des Lied ich sing", die ihm offensichtlich vom BKA bis 1978 gezahlten Spenden von monatlich 1000 Mark weiterabzuarbeiten scheint, indem er allerlei Behauptungen über Astrids Teilnahme an Bankenteignungen, vorbereitenden Besprechungen usw. in den Gerichtssaal fallen lässt. Peinlich nur, daß eine Woche später, als bisher letzter Zeuge der an dem fraglichen Banküberfall beteiligte Eric Grusdat aussagt, er habe Astrid noch nie gesehen.

So mag zwar in diesem einen Fall die Sicht aufs große Ganze vielleicht doch noch etwas teuer werden, aber was heißt das schon gegenüber den Erfolgen, die damit erreicht wurden. Schließlich war es ja eben diese Sichtweise, die es in den letzten Jahren ermöglichte, kräftig die Peitsche zu schwingen, das Bild von den schieß- und mordlüstigen Terroristen zu produzieren, denen nur durch immer härtere Gesetze, Abbau aller möglichen Grundrechte, Ausbau der Geheimdienste nebst Aussageverweigerungen für ihre „Mitarbeiter" usw. beizukommen sei. Man stelle sich nur mal einen Moment vor: wäre nicht damals mit hin und wieder vielleicht etwas gezinkten Informationen gearbeitet worden, wären möglicherweise etliche der Repressionsgesetze nicht durchsetzbar gewesen. Wir hätten doch dann heute noch Zustände wie im Mittelalter.

Und dann würde vielleicht sogar der folgende Offene Brief eines Verteidigers aus dem Schmücker-Mordprozess für öffentliche Unruhe sorgen, und es

müssten die vom Stern schon vor langer Zeit aufgespürten Gerüchte über eine Beteiligung des Verfassungschutzes am Schmücker-Mord genau untersucht werden.

Offener Brief

Sehr geehrte Herren!
In Ihrer Eigenschaft als erkennende Richter, Ermittlungsbeamte oder Dienstherren haben sie die Verurteilung unserer Mandanten im sog. Schmückerprozeß zu verantworten:

Ilse Schwipper (vormals Jandt):
Lebenslängliche Freiheitsstrafe
Wolfgang Weßlau:
8 Jahre Freiheitsstrafe (Jugendstrafe)
Wolfgang Strücken:
4 Jahre Freiheitsstrafe (Jugendstrafe)
Anette v. Wedel:
4 Jahre Freiheitsstrafe (Jugendstrafe)
Söhnke Löffler v. Gierke:
4 Jahre Freiheitsstrafe (Jugendstrafe)

Sie tragen diese Verantwortung in Kenntnis dessen, daß die Verteidigung, in deren Namen ich mich an Sie wende, einen ALIBI-Antrag gestellt hatte, durch den durch Einvernahme eines Beamten des Landesamtes für Verfassungschutz Berlin (LfV) die Nichtschuld der Angeklagten bewiesen werden sollte.
Die Beamten erschienen nicht zur Aussage, obwohl vorgeladen. Die Dienstherren verweigerten die Aussagegenehmigungen. Die Richter verurteilten und weigerten sich den Prozeß auszusetzen, bis eine Aussagegenehmigung vor den Verwaltungsgerichten eingeklagt war. . . .
Im sog. Schmückerprozeß, in dem Sie, geehrte Herren, einen klassischen Alibi-Nachweis verhindert haben, sitzen Frau Schwipper, Herr Weßlau, seit dem 24.8.1974, also seit 5. Jahren, 2 Monaten und 14 Tagen in Untersuchungshaft; - die übrigen verbrachten 2 1/2 Jahre in U-Haft.
Angesichts der im Falle Proll bekanntgewordenen Tatsachen stellen wir als Verteidiger folgende Fragen, von denen nicht nur die Angeklagten sondern auch die Öffentlichkeit eine klare Antwort erwarten:

Was weiß der Verfassungsschutz im Mordfall Schmücker?
Warum weigert sich die Strafkammer, den Alibi-Antrag als wahr zu unterstellen, - so wie es die Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs verlangt, wenn Behörden sich weigern, an der Wahrheitsfindung mitzuwirken?
Welche Konsequenzen gedenken Sie zu ziehen, nachdem Sie es in Kauf genommen haben, Entlastungsbeweise vorzuenthalten und das Risiko eingegangen zu sein, potentiell Unschuldige verurteilt zu haben?
Nicht zuletzt von Ihren Antworten wird abhängen, inwieweit dieser Staat als Rechtsstaat noch glaubwürdig ist.

Hochachtungsvoll
Heinisch

Zuviel Liberalität kann aber süchtig machen, und das wollen uns unsere Oberen nun doch nicht antun. Weshalb im nächsten Akt mal wieder die Peitsche zu ihrem Recht kommt.
Ort der Handlung: wiederum Frankfurt, wo Brigitte Heinrich vor Gericht steht unter der Anschuldigung, in den frühen 70er Jahren Waffen und Sprengstoff für die RAF über die grüne Grenze von der Schweiz in die BRD gebracht zu haben. Sinnigerweise unter dem Decknamen „Brigitte".
Dazu sollte nun auch am 19.11. der Schweizer Peter Egloff als Zeuge der Staatsanwaltschaft vernommen werden. Egloff hat in der Schweiz eine lange Haftstrafe wegen dieser Waffendeals abgesessen. Da in der BRD noch ein Haftbefehl wegen Waffenschmuggel gegen ihn besteht, machte er sein Kommen verständlicherweise von der Zusicherung eines „Freien Geleits" als Zeuge abhängig. Er erhielt eine schriftliche Zusage, kam . . . und blieb.

Und das kam so: in seiner Vernehmung erklärt er, daß er zweimal mit Brigitte Heinrich an der grünen Grenze gewesen sei, um ihr einen Weg zu zeigen, wie sie Anti-Schah-Perser, die öffentliche Veranstaltungen gegen den Schah und den SAVAK machen wollten, ohne Schwierigkeiten dorthin bringen könne. Davon habe er bei seinen damaligen Vernehmungen nichts gesagt, weil es zu der Zeit schließlich noch den langen Arm des SAVAK gegeben habe, den er nicht unbedingt spüren wollte. Die deutsche Frau, die die Waffen für die RAF übernommen habe, sei jedenfalls nicht mit Brigitte Heinrich identisch.

Gewiss peinlich, wenn ein Zeuge der Staatsanwaltschaft so unter der Hand zu einem der Verteidigung wird. Aber muss das denn sein, deshalb plötzlich die schriftliche Zusage des „Freien Geleits" gebrochen wird und der Staatsanwalt den Zeugen einfach im Gerichtssal verhaften lässt? Mit der Begründung, er habe seinen früheren Aussagen widersprochen, weshalb ein Verdacht auf vorsätzliche Falschaussage bestehe. Wie soll denn bei so plumpem Vorgehen das Vertrauen in den freiheitlichsten usw. gefestigt werden?

Da wollen wir doch zum Abschluß lieber die Vorgehensweise des Bundeskriminalamtes loben, dessen Inszenierungen denn doch als viel feinfühliger zu rühmen sind:

BKA krönt Carlos II.

1. Akt
Jemand studiert und lebt in Bochum. Er ist Linker und arbeitet mit in einem politischen Buchladen, besucht Veranstaltungen an der Uni und beteiligt sich vornehmlich an antiimperialistischen Gruppen. Er lernt Leute kennen und beschließt nach einiger Zeit, wie viele andere außer ihm, nach Frankfurt zu gehen, was von vielen fälschlich für das Zentrum umwälzender Ideen gehalten

wird. Schließlich verläßt er Frankfurt für kurze Zeit, um aus wesentlich privaten Gründen nach Mainz überzuwechseln, sucht dort Anschluß an die Scene und fährt Coca Cola aus. Will dort später sein Studium fortsetzen. Ihm fehlt es an Geld.
Sein Pech ist: er hat in frankfurt andere Ex-Bochumer wiedergetroffen, die es hier bekanntlich zu Dutzenden gibt, nur, daß einige von ihnen zwischenzeitlich als mutmaßliche Mitglieder der RZ verfolgt werden.

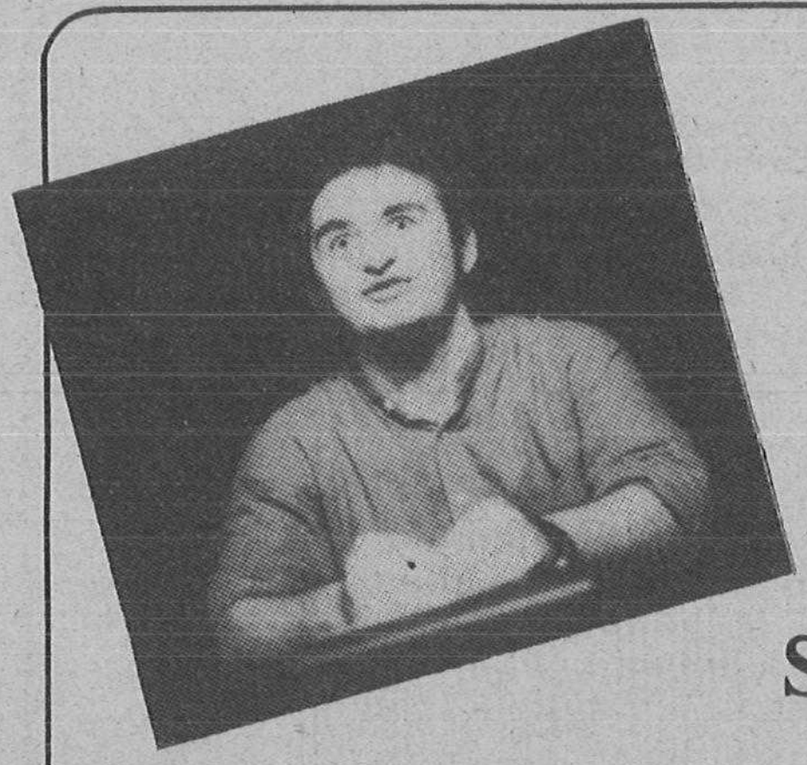
II. Akt
Rudolf Raabe erfährt davon aus den Zeitungen. Er ist besorgt: der anderen wegen, seiner selbst wegen. Man weiß schließlich, was aus solchen Sachen werden kann: die bekannten Fälle von Kontaktschuld und Sippenhaft können nur noch dreistellig ausgedrückt werden. Rudolf Raabe beschließt, sich mit Freunden zu besprechen und keinen voreiligen Fehler zu machen. Er fährt weiter Cola aus. Er konsultiert Ärzte, denn er ist seit langem schwer nierenkrank. Er denkt an eine riskante, langwierige Operation, die ihm Angst macht, die er zu verschieben sucht. Er hat akute Bewegungsschwierigkeiten. Eine "terroristische" Perspektive steht ihm allein von daher objektiv kaum zur Verfügung.
Raabe merkt bald, daß er von morgens bis abends observiert wird. Das BKA ist beim Colafahren dabei, beim Einkaufen, bei der Müllentfernung, beim Treffen mit Freunden. Kein Wunder, daß Raabe, der an Paranoia nicht mehr glauben kann, selber konspiratives Verhalten entwickelt. Rudolf beschließt endlich, vorübergehend ins Ausland zu gehen, nach Irland. Ein Verschwinden in irgendeine Illegalität, kann ihm gar nicht vorschweben, denn er weiß gut genug, daß seine Krankheit ihn zur Behandlung bei einigen wenigen Nierenspezialisten in entsprechend eingerichteten Kliniken zwingt.
Ein Gutachter sagt dazu: "daß es sich bei der Erkrankung (erblich!) um eine sehr schwerwiegende Störung handelt, die rasch, z.B. bei dauernd unbehandelten Infekten, zu einem Funktionsausfall der Nieren führen und somit akut lebensbedrohlich sein kann."

Derart unter Druck, erfährt Rudolf Raabe zusätzlich die alltäglichen Observationen, die zeitweise derart dreist durchgeführt werden, daß sein Fortgang offensichtlich provoziert werden soll. Nach längerem Überlegen beschließt er die Fahrt nach Irland. Will aber vorher seine Familie benachrichtigen, damit niemand sich Sorge macht. Da erfährt er schon am Telefon von seiner Schwägerin, daß das BKA bereits zu-geschlagen hat. Er hängt verwirrt den Hörer auf und verschwindet in Panik Hals über Kopf.

III. Akt
Rudolf Raabe reist ordnungsgemäß nach Irland ein, bewegt sich offen und lebt bei Freunden, die er während einer Irlandveranstaltung in Bochum kennengelernt hat. Zwischenzeitlich dürfte er erfahren haben, daß seine Mainzer Wohung (und einige andere ehemalige Wohnsitze im Ruhrgebiet auch) durchsucht wurden. Er vermutet nun wohl, daß ein Haftbefehl gegen ihn existiert und ist dabei, auf amateurhafte Weise an die Fälschung von Identitätspapieren zu gehen, was aus einigen Berichten in irischen (und englischen) Zeitungen geschlossen werden könnte. Anfang Mai wird Raabe in Dublin verhaftet. Es gibt keinen Haftbefehl gegen Rudolf Raabe, der deshalb am nächsten Tag entlassen wird. Er muß aufgeatmet haben und denkt nun gewiß an seine Rückkehr nach Deutschland. Da taucht plötzlich ein Haftbefehl auf, die Entlassung Raabes ist eine "Fahndungspanne" und in der Folge sieht sich der kranke Rudolf Raabe,der sich dagegen nicht einmal verbal wehren kann, zu einem Carlos II aufgebaut. So ein verspäteter Haftbefehl, der erst gar nicht existierte, braucht eine Grundlage, und die schafft man hierzulande einfach durch geschickt lanciertes Spielmaterial an die gleichgeschaltete Presse.
Bild am Sonntag (2.9.79) weiß (von wem?) daß der schmerzgeplagte Raabe zu Beginn des Jahres in Wiesbaden in der Taunusstraße gewesen sei, um dort mit einem anderen Deutschen und im übrigen mit "nordirischen Terroristen" den "Anschlag" nicht nur "auf Lord Mountbatten" vorzubereiten (was bekanntlich immer nur in Wiesbaden geschehen kann), sondern gleichzeitig auch den Warrenpoint-Anschlag der IRA durchexercierte, der 18 britischen Soldaten das Leben kostete.

Für den SPIEGEL (20.8.79) war es gleichzeitig ganz klar, daß Raabe nicht nur die IRA eigens betreuen und anleiten muß, sondern auch noch die INLA, eine bewaffnete Formation der legalen Irisch-republikanischen sozialistischen Partei.
Und last not least weiß die Bildzeitung (21.9.79) auch eindrucksvoll darzustellen, daß Rudolf und die INLA fest dabei seien, die Entführung des Papstes vorzubereiten, während der Spiegel, als eine seriöse Publikation, lediglich andeutet, daß auch das Haig-Attentat in Richtung Raabe weist.
Nachdem also die "konkreten Verdachtsmomente" derart überzeugend geschaffen wurden, kann die Bundesanwaltschaft darangehen, ihn zur "Zielperson bei der Vorrangsfahndung" zu erklären, jenen, den man in Mainz lange genug hätte verhaften können und den man auch in Dublin erstmal hatte laufen lassen. Würde er nun verhaftet, so war eben sichergestellt, daß man in jedem Fall einen hochkarätigen internationalen Terroristen ausfindig gemacht hätte, was dann einen bedeutenden Fahndungserfolg des BKA's sichern würde. Derart findet man Ostereier wieder, die man zuvor selbst versteckt hat!
Man lancierte daher gigantische Gerüchte, die den Rudolf so ziemlich an allem beteiligt wissen wollen, was militant in Europa 79 geschehen ist, und man wußte, daß der Betroffene sich nicht wehren kann, außer dadurch, daß er sich freiwillig stellt....
Wir sind dafür verantwortlich, solche Bedingungen zu schaffen, wo das möglich ist. Rudolf Raabe dichtet nicht und schreibt keine Bücher. Er hat eine ganz und gar durchschnittliche linke Biographie und mit ihm geschieht n u r , was mit jedem anderen auch hätte passieren können. Es liegt allein an uns, ob seine Lage sich bessert. Ihm selbst sind alle anderen Möglichkeiten verbaut. Wenn er hier ist, braucht er dringend ärztliche Hilfe, die sehr teuer sein wird, Anwälte, Geld für medizinische Gutachter, für eine evtl. Kur, er braucht sehr viel Publikation und öffentliche Unterstützung.

adalbert 14
Buchhandlung 342313
"Ich wurde immer kleiner."
Die Familie eines Arbeitslosen erzählt. Oberbaum-Vg 9.80
Adalbertstr. 14 8 München 40



Ich bin Passauer. Was ist das? Das ist ein unabänderlicher Zustand. Zu einem Drittel ein Bayer, zum anderen ein Österreicher und zum Dritten ein Ministrant.

SIGI ZIMMERSCHIED:

„a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreg san Sie.“

'Es begab sich aber zu jener Zeit -man schrieb das Jahr eintausendneunhundertfünfundsiebzig- daß ein gewisser Zimmerschied Sigi, Sohn eines anerkannten Brügers, das Drei-Flüsse-Städtchen Passau durch seine theatralischen Umtriebe verängstigte. Dergestalt nämlich, daß Persönlichkeiten aus Klerus, Politik und Wirtschaft ihre inniglichen Verflechtungen auf erschreckend deutliche Art und Weise dargestellt sehen mußten. Und bage fragte sich die Familie, wessen Geheimnisse wohl als nächste der Öffentlichkeit bekanntgegeben würden.' (Gabriel Engl in der Stadtchronik desselben Jahres).

In Passau wird die Politik von der Kirche, der CSU und der Passauer Neuen Presse gemacht. Und so sah es auch in der Kultur dieses reizenden Städtchens aus, bis die Gruppe 'Verhohnepeopler' mit ihrem Stück 'Die Konferenz', in dem es um das Zusammenspiel von Kirche, Presse, Politik und Industrie geht, zum öffentlichen Ärgernis geriet. Die Folge waren Spielverbot und Verfahren (näher nachzulesen in 'Sgig Zimmerschied - Kleinstadtbreher nachzulesen in 'Sigi Zimmerschied - Kleinstadtbreher nachzulesen in 'Sigi Zimmerschied - Kleinstadtbrevier' bei Plakaterie/Nürnberg), aber auch ein Erwachen der Opposition ('endlich traut sich mal jemand, was zu sagen'): so lehnte ein Manager seine Beförderung zum 2. Chef ab und gründete stattdessen das Scharfrichterhaus, das bis heute die einzige Alternative zum städtischen Kulturangebot ist; die Gründung der linken 'Passauer Kleinen Zeitung' ist ebenfalls auf dieses Stück zurückzuführen. Die 'Verhohnepeopler' (Bruno Jonas war auch dabei) gingen dann auseinander, und seither arbeitet Sigi Zimmerschied, nach kurzem Gastspiel beim Münchner Rationaltheater, alleine weiter.

Im März dieses Jahres brachte er den als Kirchenzeitung getarnten, satirischen 'Hirtenbrief' mit einer Auflage von 14000 heraus und ließ ihn in die Briefkästen Passaus verteilen. Artikel über die Passauer Stadtplanung, Kirchenvertreter und Polizei, ein Holocaustquiz sowie ein Bericht über den ersten Extremistenshop erregten die Öffentlichkeit dermaßen, daß Sigis Telefon Sturm läutete. *"a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreg san Sie"* war dann das Ergebnis der aus dem Häuschen geratenen Leser und zugleich der Titel für Sigi Zimmerschieds neues Programm. Es beginnt mit einer Szene an der Theaterkasse, wobei vom Freak bis zu Alex von Bolex sämtliche Möglichkeiten ausgeschöpft werden, eine Karte zu verlangen. Sigi Zimmerschied spielt in allen Szenen mehrere Rollen auf einmal, was seinem Spiel sehr viel Lebendigkeit verleiht. Am meisten beeindruckt hat mich hier die 'Wahlversammlung in Hidring':

Wahlredner:

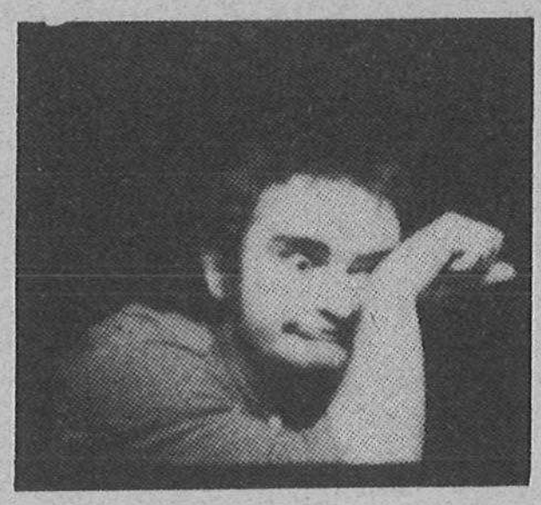
Meine lieben Wähler, wenn wir so gemeinsam auf die letzte Legislaturperiode zurückblicken, stellen wir doch fest....

Da Rode:

....daß de Schwoazn oiwei no s'Mei aufreißn und nix dean, awa scho aa.

Da Schwoaze:

Du reiß di fei zam, du roda Deife do drim, du boaniga.



.....In diesem Stil geht's dann weiter, bis der Wahlredner alleine dasteht; da Rode und da Schwoaze sind nach ausgiebigem Streit gegangen und da Letschad verabschiedet sich mit den Worten: Wissns, bei uns in Hidring gehen die Uarn ned anders, do sans stehbliem. Und a jeda deas aufziang mecht, brichtse entweder an Finger oda d'Fedan von da Uhr.

KARUNA

Schloß Hainhofen, 8901 Neusaß (bei Augsburg)
Selbsterfahrungsgruppe mit VIDEO, FILM, FOTO, Rollenspielen, Tanzen, Jeux dramatiques.

Start: Samstag 15. Dez. 18.00 Uhr bis Sonntag, 16. Dez. 20.00 Uhr. incl. Verpflegung DM 80.-
Anmeldung: 0821/48 86 87 oder 29 31 92

So verleiht zum einen Sigi Zimmerschieds exakte Spielweise den Szenen ihren Schwung, zum anderen, daß er diese Situationen alle selbst erlebt hat und somit beim Spielen die nötige Wut im Bauch hat. Kabarett zu machen heißt für ihn auch nicht, in der Zeitung gelesene Nachrichten zu Szenen zu verarbeiten, sondern Erlebtes spielerisch umzusetzen.

Am Ende des Programms fährt er dann zu einem Gastspiel nach Pfarrkirchen, wird dort aber durch Hitlerlieder im Nebenraum der Gastwirtschaft bei seinem Auftritt gestört. Diese letzte Szene hat mir auch gezeigt, daß Kabarettmachen in der Provinz noch etwas anderes bedeutet als in der Stadt. Da wird durch Inhalte (insbesondere wenn Namen von Gemeindegrößen fallen) noch ein Prozeß in Gang gesetzt, der die Zuschauer in zwei Lager spaltet und Diskussionsstoff für die nächsten Monate liefert. Leute, die im Programm angegriffen werden, können sich nicht in der Anonymität verbergen, sondern müssen in der Wirtschaft etc. Stellung beziehen, weil ja jeder jeden kennt. Hier in München dagegen war trotz langem Applaus von Betroffenheit des Publikums wenig zu spüren. Für Zuschauer, die Niederbayern nicht kennen, kann der Inhalt leicht exotisch aussehen. Wer aber die reaktionäre Politik in diesen Gefielden kennt, wird die politische Notwendigkeit dieses Programms verstehen.

Zum 51. Geburtstag des Führers

Als die deutsche Nation vor einem Jahre in vorher nie gekannter Einheit den 50. Geburtstag ihres Führers feierte, da sammelten sich vor den Toren des Reiches bereits die Mächte, die im alten Wahn ihrer Geld- und Machtherrschaft sich anschickten, dem jungen, kraftvollen Reich entgegenzutreten. Inzwischen hat sich das damals drohende Gewitter entladen. Das 51. Geburtsfest unseres Staatsoberhauptes fällt in die ernste Zeit des gewaltigen Entscheidungskampfes um Sein oder Nichtsein unseres Reiches. Es ist für uns Katholiken eine undiskutierbare Pflicht, in solchen Tagen unser Vaterland nicht im Stiche zu lassen. Für den Führer, der in diesem weltgeschichtlichen Ringen die Hauptlast der Verantwortung zu tragen hat, bitten wir Gott an seinem Geburtsfest, er möge ihm Licht und Kraft geben, auf daß er in seinen Entscheidungen Werkzeug seiner Vorsehung sei. Seinen äußeren Ausdruck hat der Glückwunsch der deutschen Nation in der großen Metallspende gefunden. Mit den anderen Volksgenossen haben auch wir Katholiken, Laien wie Priester, der Bischof und der einfache Mann, unsere Pflicht getan. Unser Gelöbnis zum 20. April ist: Wir wollen zeigen, daß unsere Liebe zu Gott und unsere Lebensgemeinschaft mit Christus in seiner heiligen Kirche uns unerschöpfliche, heilige Kräfte schenken — auch in der Pflichterfüllung für den Sieg und Segen unseres deutschen Vaterlandes.

Der Artikel erschien am 21. April 1940 im Passauer Bistumsblatt. Verantwortlicher Schriftleiter war Emil Janik, der Bruder des Chefredakteurs der Passauer Neuen Presse, Erwin Janik. Erwin Janik behielt auch nach dem Krieg den Posten des Chefredakteurs und forderte vor nicht allzu langer Zeit die Wiedereinführung des Arbeitsdienstes für Jugendliche.

SCHWARZER TAG FÜR SCHWARZEN SHERIFF.

Als Karl-Heinz Sperl, einer von Wiemmeiers schwarzen Sheriffs (die man nicht schwarze Schweine nennen darf, ohne sich dabei strafbar zu machen) am 21.11. im Zuhörerraum des Amtsgerichts Platz nah, erwartete er voll Vergnügen die Verurteilung eines seiner Opfer. Aber alles kam dann ganz anders, als der SS (= schwarzer Sheriff um Mißverständnissen vorzubeugen) erwartet hatte: die Angeklagte wurde freigesprochen, das Verfahren gegen ihn selbst zwei Tage später wieder aufgenommen und zu allem Überfluß handelte er sich auch noch ein Verfahren wegen gerichtlicher Falschaussage ein.

Der Sachverhalt ist bekannt (Blatt 158 "Pat Sperl jagt Bea the Kid"): SS Sperl nahm am 2.3. Bea fest, weil diese von ihm früher einmal ohne jeden Anlaß Hausverbot erhalten hatte. Bea zeigte Sperl an und dieser Bea, als er von der Anzeige gegen sich erfahren hatte. Das Verfahren gegen den SS wurde eingestellt, Bea bekam einen Strafbefehl ween Hausfriedensbruch.

Sperl (rechts) mit seinem Kollegen vorm Endspurt

In der zweitägigen Verhandlung versuchte der SS, als er merkte, daß es nicht so gut für ihn lief, das Ruder herumzureißen, indem er immer neue Lügenstories auftischte. Mal will er Bea wegen Schwarzfahren festgenommen haben, ein anders Mal wegen eines Hausfriedensbruchs, vor Gericht erzählte er dann plötzlich, er habe sie nur aufgefordert zu gehen, erst als sie sich weigerte, habe er zugepackt.

Das Schlimme dabei war, daß Richter Swertz und StA Sellmeier diese Lügengebäude zunächst offensichtlich schlucken wollten. Allenfalls wäre man bereit gewesen, das Verfahren gegen Bea einzustellen; aber das wollten weder sie noch ihr Anwalt. Offenbar haben Kiesls MVV-Söldner trotz schlechtestem Ruf und vieler Strafverfahren doch noch genug Privilegien bei Gericht.

Als dann aber der Vertrag des MVV mit Wiedmeirs Schutzstaffel vorgelegt wurde und dort schwarz auf weiß stand, daß diese keine Hausverbote verhängen dürfen und in Zivil überhaupt nichts zusagen haben, erklärten Richter und Staatsanwalt den schwarzen Sheriff zum schwarzen Schaf und sprachen sein Opfer frei.

Da sträubten sich die pomadisierten Schnurrhaare des SS's und er verließ fluchtartig das Gerichtsgebäude. Aus dem Jäger ist plötzlich ein Opfer geworden. Mal sehen, was bei den beiden Verfahren gegen ihn herauskommt.

Die Lehren des Prozesses für alle, denen das schwarze Unwesen im Münchner Untergrund zu bunt wird oder schon lange ist:

1) Im MVV-Bereich dürfen Euch schwarze Sheriffs nur dann überprüfen wenn eine konkrete Straftat vorangegangen ist (Schwarzfahren, Sachbeschädigung usw.).

2) Zu den Diensträumen dürfen sie Euch nur dann mitnehmen, wenn ihr die Personalien nicht angeben wollt und dies lieber vor der Polizei macht.

3) Zivilpersonen, auch wenn es szenebekannte Sheriffs sind, haben keinerlei Befugnisse.

4) Hausverbote von Sheriffs sind unwirksam, diese dürfen allenfalls 'Platzverweise' aussprechen, d.h. nach einer konkreten Störung einen wegschicken; kommt man dann später mal wieder, ist dies niemals ein Hausfriedensbruch.

5) Jeder, der Ärger mit den Sheriffs hat und hatte, soll nicht resigniert denken 'so ist das nun einmal bei uns in München', sondern eine Anzeige machen, einen Leserbrief schreiben, das BLATT informieren oder sonst etwas unternehmen.

g. rossi

Auflösung: Ziviler Sicherheitsdienst - Nein DANKE

Erkennungsdienstliche Behandlung durch Schwarze Sheriffs - für weitere "Behandlung" wird gesorgt....

Als wir am 12.November den Gerichtspalast nach Beas Prozeß verließen, wurden wir von einem Zivilen (Schwarzen oder Staatssheriff?) vor dem Justizgebäude fotografiert. Das konnte nichts gutes bedeuten. Da wir weder in der einen noch der anderen "Schwarzen Liste" landen wollten, forderten wir lautstark und ausdrücklich die Herausgabe des Films. Der "Fotograf" verweigerte uns diesen aber noch nachdrücklicher indem er wild um sich schlug.
Während wir um unser Recht kämpften (Jeder Bürger hat das Recht, den Film , der ja jederzeit mißbräuchlich von dem Fotografen gegen ihn benutzt werden kann, zu "beschlagnahmen"),wurden wir von der anderen Seite "beschossen": - von dem uns namentlich bekannten Schwarzen Sheriff Sperl. Mit breitem Grinsen stand er vor dem Palast des Rechtes und fotografierte uns, während wir noch mit seinem Freund und Helfer beschäftigt waren. Den ließen wir dann erst mal stehen und stürzten uns auf den Sperl. Nach einem kurzen Handgemenge zogen es die beiden dann vor, sich ins Gerichtsgebäude zu verdünnisieren. Pfiffig, wie wir waren, blieben wir den beiden dicht auf den Fersen.
Es folgte ein Demonstrationszug (wir waren immerhin ca. 10 Leute) durch das Erdgeschoß des Palastes - an der SpitzeSperl und Compagnon, die de der irrsinnigen Ansicht waren, uns so abhängen zu können. Plötzlich tacuhten zwei Grüne auf, die wild entschlossen waren, den Menschenauflauf in ihrem Heiligtum aufzulösen. Wir ließen nicht locker. Wir wollten die Filme und erklärten dies auch den Grünen. Das interessierte diese jedoch überhaupt nicht. Sie sahen zwei von ihresgleichen von einer "Bande" ihnen schon immer suspekter junger Leute bedroht. Sie drohten, uns rauszuschmeißen. Wir blieben jedoch hart und wichen keinen Zentimeter von dannen. Nach einem Augenzwinkern von Schwarz zu Grün setzten die beiden SS und Grünen zu einem Spurt an. Gewieft wie wir waren, spurteten wir hinterher. Das erklärte Ziel der Staffel war der Aufzug, der auch schon geöffnet bereitstand. Sie jumpten hinein - wir wollten hinterher. Doch dazu kam es leider nicht mehr, denn sie verteilten Rundumschläge. Tine landete in einer Ecke, Christa traf ein Ellenbogen in der Magengegend und mich hätte fast die Eisentür des Aufzugs erwischt, die mit voller Wucht zugeknallt wurde. Noch bevor sie unseren Blicken entschwanden, meinte "Pat" Sperl mit siegessicherem Grinsen: "Bald ist mein Revier das Olympiazentrum!" Was das bei diesem Schlägertyp heißt, ist wohl allen klar! **Aber wer zuletzt lacht, lacht am besten!!!**

Viele Grüße an Achim aus Berlin, der uns tatkräftig unterstützt hat.

Angie ...

Konkurrenz & andere Geschichten Lebensstationen * Zartes im Betrieb* Fantasie kennt keine Grenzen * Berufsschwuler oder Freizeithomo?* Der "neue" Mann - Soll und Haben *

204 Seiten DM 11.-
az - Verlag Schleusenstraße 17
6 Frankfurt/Main 1

MODERN TIMES

Arbeiter-Selbsthilfe

So, wie's ausschaut, lösen wir von der ASH (Arbeitslosenselbsthilfe) uns Ende Dezember aus. Der Frust unter uns hat sich breit gemacht. Das wenige Geld, Kunden, die uns benutzt haben ohne zu zahlen, und zu wenig Zeit (neben der Arbeit) für uns und die Aktivitäten, die wir außerhalb der Arbeit noch vorhatten, waren einige Gründe dafür. Wir räumen unser Lager jetzt und sind am besten morgens zwischen 9 und 10 Uhr erreichbar. Wenn ihr was wollt, schaut's halt in die kleingewerblichen Anzeigen. Ansonsten möchte ich wieder eine neue Gruppe vielleicht so ähnlich wie die ASH im neuen Jahr starten je nachdem was für Leute sich dafür begeistern.

der letzte Mann im Bunde
Roland – ASH

Zeugin gesucht

Der Klaus sucht dringend die Frau, die Anfang Dezember 78 nachts um 2.30h vor dem Charivari beobachtet hat, wie er von der Polizei festgenommen wurde. Sie hat sich die Adressen von Leuten notiert, die den Vorfall beobachtet haben.
Da er am 3. Dezember seinen Prozesstermin hat, wäre es wichtig, daß sie sich möglichst schnell bei ihm meldet, da er sonst keine Zeugen hat. Tel.: 16 13 57

modern times

errungenschaften genug: kopfschüsse z.b.
die in die hosen gehn, lebensversicherungen
für 10 kleine negerlein, altersversorgung
für ungesäugte säuglinge, brot für die welt
und hieb- und stichfeste minen. z.b.

zum frühstück integrierte
sonnenblumen kerne
streichelzeilen, strom für den taschenrechner
kinkerlitzchen und für die kinder
einen herrlichen firlefanz aufs butterbrot.

elektronische hochzeitsvorbereitungen
digital umarmt uns reine lebensfreude
kein schreck in der abendstunde
und der herzinfarkt im lohn inbegriffen.
es lohnt sich zu leben singt im kaffeesatz
die einsatzbereite u-bahn. geschlossen
eilen die letzten perversen zur
lottoannahmestelle

und die hunde gehn leer aus.

o über blumen in kanonenrohren
heiter lächeln in abendsonnen
licht die atombunker
hoffnung blüht fruchtbar
in panzerschränken
und freudig verkünden sirenen den
immernochnicht zusammengebrochenen
frieden.

erwin

Shakespeare, William, geboren am groß blau dunkelblond erkennungsdienstlich behandelt zur Zeit auf der Flucht VORSICHT bewaffnet macht rücksichtslos von seinen Waffen Gebrauch. Verscgaffte in seinen Werken Rolling Thunder & Fuck The Reality Entertainers Ltd. den Unnennbaren Unterschlupf.

VOLKER SPENGLER's
Theaterexplosion

LIEBER WILLIAM
ein Künstlerdrama

(Regie: Peer Raben - Theater im CAFE - neue Bühne, Ungererstraße 19 - Fuchsbau - tägl. außer Montag 20.30 Uhr Kasse ab 11 h - Raucher)

Freispruch

Vorgeschichte: Blatt 143, S.5 „Es wird immer grüner . . ."
Einen Moment lang, wenn du im Gerichtssaal sitzt und das Urteil „Freispruch" hörst, meinst du doch wieder, eine Spur von Rechtsstaatlichkeit zu entdecken. Aber dann fällt dir die ganze Vorgeschichte wieder ein, weshalb dieser Prozess überhaupt zustande gekommen ist und diese Spur entpuppt sich als Fata Morgana.
Eigentlich hätten nicht wir auf der Anklagebank sitzen dürfen, sondern die Polizeibeamten – diese widersprüchlichen Zeugen. Krampfhaft bemühen sie sich, uns versuchte Gefangenenbefreiung und Widerstand gegen die Staatsgewalt anzuhängen, konnten sich aber nicht mehr erinnern, wer das versucht haben soll und was dabei passiert ist.
Es wurde nur immer wieder was von „resoluten" und „aggressiven" Frauen geschwafelt, die die „Herren" Staatsschützer bedrängt haben sollen. Es blieb ihnen nichts anderes übrig, als Christine und mich freizusprechen. – Nur beleidigt waren der Polizeipräsident und einige seiner Handlanger immer noch: „Schweine" und „Ärsche" kosten den Armin 150 DM.
Wer mehr über die Justiz-Show wissen will, soll das nächste Blatt studieren und Donnerstag Abend um 18.00 Uhr (den 29.11.) den Zündfunk hören.

Angie

0,5l MAIERBRÄU v.F. 1,50
0,4l PILS v. FASS 1,80
0,25l WEIN 2,80
OBSTLER 1,50
WARME KÜCHE 19-23 Uhr
4-GÄNGE-MENUE 11,50

Ey Mu-Laden
Esoterik in München
Bismarckstr. 21 8 München 40 Tel 390170

regenbogen

Auch auf dem Land kriselt's: Der 'Regenbogen', die Landkreiszeitung aus Huglfing (bei Weilheim), und die Kittenalm, eine Kollektivwirtschaft bei Utting am Ammersee, haben Konsequenzen gezogen: Sie machen dicht.

Sie leiden an den gleichen Symptomen wie wir hier in den Stadtprojekten: zuviel Arbeit, Streß, zu hohe feste Kosten (Pacht), die eingearbeitet werden müssen.Das Projekt verselbständigt sich auf Kosten der Menschen.

Georg vom Regenbogen:
"... ich hab gemerkt, was es bedeutet, Zeitungsfritze zu sein. Fast alles hab ich unter einem bestimmten Gesichtswinkel gesehen, Artikel in Zeitungen gelesen nach dem Gesichtspunkt: sind sie verwertbar für den Regenbogen, Geschehnisse auf der Straße bewertet nach dem Gesichtspunkt: sind sie verwertbar für den Regenbogen, Geschichten, die an sich in mein Tagebuch gehörten, hab ich umgedacht, so hingedacht, daß sie für den Regenbogen verwertbar sind, Menschen, die mir eine Geschichte erzählten, hab ich gefragt: 'Willst du nicht was in den Regenbogen darüber schreiben?' (...)

(...) Jetzt kann ich keine Bullen mehr verarschen und keinen Staat, auf so'ne indirekte Art und Weise, nämlich im kleinen Kämmerlein, jetzt muß ich den Leuten wieder selber ins Gesicht sagen, was ich von ihnen denk....". (Georg)

Aber sie sind nicht am 'Ende des Regenbogens' angelangt, sie sehen ihren Entschluß nicht als klägliche Niederlage, sondern als 'Freiheit aufzuhören'.

Sie stehen immer noch zu ihren Projekten, überlegen, sie auch wieder mal weiterzuführen und wollen, trotz allem andere dazu antörnen, weiterzumachen.

Das hört sich ganz einfach an: Hörn mir auf ab heute.
G'schissn. Total schwer ist das. Ich häng ja an dem Ding. Bin total drin und drum und drauf. Ich finds wichtig, daß es ihn gegeben hat und ich täts wichtig finden, daß es ihn weitergibt. – wieviele Gespräche sind nicht bzw. schon wegen und über uns gelaufen. Manche Initiativen wie CooP und Theatergruppe sind durch uns entstanden. Gegenöffentlichkeit ist entstanden, Informationen sind verbreitet worden, die sonst nicht verbreitet werden. Ich hab mich immer auf den NEUEN gefreut; aber irgendwann ist halt mal der politische Anspruch nicht mehr so wichtig, wie ich mir selber wichtig bin..." (Charly)

"Wenn irgendjemand Lust hat im Landkreis, der kann den REGENBOGEN gerne weitermachen und wir helfen euch auch dabei. (Kollektoid)

"Also Freunde und Freundinnen, der Regenbogen ist nicht tot; schreibt uns weiter, wir machen sicher mal wieder ne Nummer oder macht selbst eine 'Zeitung' oder was Anderes. Laßt euch keine Angst einjagen von den verstaubten Bürokraten und laßt euch die LUST am LEBEN nicht stehlen (Vorsicht! manchmal merkt mans kaum und schon ist sie weg)."

(Werner)

Und hier noch ein passendes Lied vom Tommy:

WIR WOLLEN LEBEN!

Wenn ich morgens früh aufstehe
steh ich einfach erst gar nicht auf
wenn ich dann zur Zeitung gehe
bleib ich zu Haus und pfeife drauf
wenn mich dann der Leser anscheißt
lieg ich an der Ach mit dir
wenn ich abends wieder nach Haus komm
bin ich fit wie ein Stier.

Und ich weiß das ganze Leben
hier hat nur den einen Zweck
sollst dich schinden für die Leser
wir wollen raus aus dem Dreck
und ich weiß das ganze Leben
hat erst dann einen Zweck
wenn wir endlich die Zeitung schmeißen
wir wollen leben wies uns schmeckt.

Wenn ich von meiner Zeitung träume
träum ich von Stunden voller Liebesglück
von der Zeitung die ich jetzt versäume
weil ich dich so gern an mich drück
und den andern geht es ganz genauso
derZarges steht schon oft halb leer
wir wollen leben um zu leben
die Zeitung kann uns kreuz und quer.

Wenn ich an mein Kollektoid denke
wird mir im Herzen so richtig warm
denn ich weiß wenn mir mal aufhörn
bläst der Landkreis gleich Alarm
hier sollst du leben um zu schuften
die Leser lesen gut davon
und sie werden auch erst dann was machen
wenn wir ihr Lesen mal bedrohn.

Leicht verändert

Gutes Essen und exotische Getränke bei Kerzenlicht
(vegetarische Gerichte ab 6.- DM)
Vietnam-Spezialitäten-Restaurant
»SAIGON«
Wörthstr. 10
(5 Minuten vom Ostbahnhof)
Tel.: 448 19 76
tägl. 17.30 - 23.30; Montag Ruhetag

IN KÜRZE:

Skandal: Staatsanwaltschaft beantragt Freispruch - trotzdem Verurteilung

Lehramtsstudent Stephan A. beim Bekleben eines Posttelephonschaltkastens erwischt. "Seidl darf nicht Innenminister werden" sollte DM 300,- kosten und seine Berufung zum Lehrer. Nächster Skandal: Berufungsverhandlung. Stephan A. wird trotz Antrag des Staatsanwaltes auf Freispruch zu DM 75,- wegen versuchter Sachbeschädigung verdonnert.
Ja, ja, die Post.....
Ruf doch mal wieder an!

EAP läßt nich locker

Lang, lang ist's her: am 4.4.78 wurde eine Versammlung der EAP 'gestört', wobei Plakatständer, Informations- und Büchertische umgeworfen und das Informationsmaterial Beschädigung erfuhr. Karin Roth, Günther Weigt und Uli Schäfer wurden beschuldigt, im "wissentlichen und willentlichen Zusammenwirken" .."die Durchführung einer nichtverbotenen Versammlung vereitelt", .."Gewalttätigkeiten vorgenommen" und "grobe Störungen verursacht zu haben". Eine saftige Geldstrafe von jeweils DM 600,- sollten sie außerdem zahlen. Nun wird eine neue Runde eingeläutet. **Am Dienstag, den 11.12. findet im Gerichtsgebäude, Nymphenburgerstr. 16, Sitzungssaal B 162/I. um 12.30 Uhr (christliche Zeit!) die Berufungsverhandlung statt.** Es wäre für die Angeklagten sehr wichtig, wenn diesmal ein paar mehr Prozeßbesucher als letztes Mal (ganze drei Stück) kämen. Jeder, der denkt, daß die EAP wirklich das allerletzte ist, sollte an das Landgericht München I, Geschn.Nr. 13 Ns 114 Js 4617/78 schreiben, mit der Forderung auf Freispruch für die Angeklagten. Kopie oder Abschrift zu schicken an: Uli Schäfer, Rosenheimerstr. 106, Mü 80

Knastblatt

Seit einiger Zeit erscheint in Westberlin alle 14 Tage ein „Knastblatt". Es soll „einen Überblick geben über das, was in den Bereichen Knast, politische Prozesse und Bullenterror in den letzten zwei Wochen öffentlich gemacht wurde". Und zwar nicht nur in Westberlin, sondern auch in der ganzen BRD.
Wer aktuelle Informationen oder Ratschläge haben möchte oder Fragen zur Knastarbeit hat, kann sich an die Redaktion wenden c/o Ralf-Axel Simon, Fritschestraße 23, 1000 Berlin-Charlottenburg. Das Telefon (030/342 24 66) ist ebenfalls täglich von 18-20h besetzt.

Voll guter Hoffnung

Anläßlich des 30-jährigen Bestehens sowohl der DDR als auch der BRD weisen die Basisgruppen an der Ruhr-Universität Bochum in einem „Offenen Brief an die sozial-liberale Regierung der BRD" darauf hin, daß die Staatsführung der DDR zu dieser Gelegeneheit eine Amnesty erließ.
Die Basisgruppen meinen nun, daß die lieberal-soziale Regierung der real-sozialistischen Regierung nicht nachstehen sollte, und fordern daher eine Amnesty für P.P.Zahl, H.Mahler sowie alle Kriegsdienstverweigerer und alle kriminalisierten AKW-Gegner.
Sie beenden ihren Brief an die BRD-Regierung mit „sozialistisch-demokratischen Grüßen", was immer das auch sein mag.

Geheimdienste aller Länder . . .

Ebenfalls einen Offenen Brief schrieben „Angehörige von politischen Gefangenen in der BRD" an die Angehörigen des Mohamed Jusuf in Palästina. Er war derjenige Palästinenser, der vor einiger Zeit klammheimlich aus dem Straubinger Knast entlassen wurde, nachdem er dort vorher von deutschen und israelischen Geheimdienstlern kräftig bearbeitet wurde, um einen Mordanschlag auf Abu Ijad, einen führenden PLO-Vertreter, zu verüben, wie die PLO anläßlich seines Selbstmordes bekanntgab.
In dem Offenen Brief drücken die Verfasser ihren Schmerz und ihre solidarische Anteilnahme anläßlich des Todes von Mohamd J. aus, der „durch psychologische und physische Folter der Geheimdienste BND und MOSSAD in den Tod getrieben wurde", und erinnern an Parallelen in der jüngsten BRD-Geschichte: U.Meinhof tot aufgefunden; Baader, Ensslin, Raspe durch Erhängen bzw. Kopfschüsse im sichersten Knast der Welt gestorben usw.
Sie erklären noch einmal klar ihren Nichtglauben an die staatlich verordnete Selbstmordthese und fordern neben der restlosen Aufklärung der Praktiken in- und ausländischer Geheimdienste in den Gefängnissen der BRD eine permanente Kontrolle der Situation der politischen Gefangenen hier durch die „Internationale Kommission zum Schutz der politischen Gefangenen und gegen Isolationshaft".

Kontakt: Helmut Ensslin, Traubenstr. 61, 7000 Stuttgart

RATGEBER FÜR GEFANGENE

Ein Projekt, das nun schon drei Jahre vor sich hingärt und immer mal wieder durch Aufrufe zur Mitarbeit und Zwischenmeldungen von sich hat hören lassen, ist nun doch noch in das entscheidende Stadium getreten: In Kürze erscheint der „Ratgeber für Gefangene" mit Ratschlägen zur Selbsthilfe und Überlebensstrategien, in den viele Gefangene – bekannte und unbekannte, sog. politische und sog. soziale, „nicht resozialisierbare" und „Querulanten" – ihre verschiedenen Erfahrungen eingebracht haben (nicht nur für Gefangene lesenswert!). Mitgearbeitet haben außerdem „Fachleute" von draußen wie Mediziner, Juristen, ehemalige Anstaltspfarrer und andere. Inzwischen hat das Werk einen Umfang von fast 500 Seiten erreicht. Es erscheint jetzt zunächst der erste Teil dieses Handbuches (ca. 120 Seiten) als Loseblattsammlung in einem Ordner eingeheftet. Der Rest folgt dann in 2 bis 3 Nachlieferungen (jeweils vierteljährlich). Das Buch kommt beim iva-Verlag heraus, wird aber von uns mit privat aufgebrachten Mitteln mitfinanziert. Dies und der Bezug des Ratgebers im Abonnement macht es möglich, das Buch einschließlich der Nachlieferungen zum Preis von nur 15.- DM zu vertreiben. Wir sind aber darauf angewiesen, daß schon jetzt viele Bestellungen eingehen. Dies auch, damit wir es uns leisten können, einen Teil der Auflage Gefangenen kostenlos zu überlassen.

Bestellungen mit Überweisung oder Scheck (15.- DM + 2.40 DM Versandkosten) an: iva-Verlag, AmLustnauer Tor 4, 7400 Tübingen 1; Konto: Dresdner Bank Tübingen, Konto: 345 134 300, BLZ: 641 800 14

Willst du Giraffen ohrfeigen, mußt du ihr Niveau haben.

Martin Sperr hat zugeschlagen, wieder einmal und - ihm sei Dank - nicht in Echt und auch nicht bei Suhrkamp, sondern beim Verlag Huber & Klenner. Den kennt mit Sicherheit niemand, weil das ein Einstand ist.

Worum geht's? Trotz Giraffen und Niveau um Bayern, auch wenn es in New York anfängt.

Es ist 1972. Olympio, ein Neger, läßt sich in die Löwenbräucity einfliegen. Natürlich ist das nicht so leicht wie es einfach ist. Die Bayerische Akademie der Künste frägt in New York vertraulich nach, ob die Olympiade in München eventuell von Black Power gefährdet werden könnte. Olympio hat mit der schwarzen Kraft nichts am Hut. Schon in New York City säuft er Löwenbräudosenbier. Den Löwen selber kennt er zwar nicht, aber er hat Schwierigkeiten mit dem Viech, weil Löwenbäu-Lion ihn, den Neger zum Diener machen will. Der Löwe ist voll bayrischer Kraft, sorum und andersrum. Er schimpft auf die Norddeutschen und den Bundestag und will beim Kukluxclan lernen, wie man einen rechtsradikalen Underground aufbauen kann.

Der Depp. Olympio lernt zwar im Flugzeug Blacky kennen (nicht Fuchsberger, sonder Power), aber die bayrische Kraft hat den Löwenbräudiener schon so fanatisiert, daß er auf die Schwarze-Neger-Solidarität pfeift. So entwickelt sich folgender Dialog zwischen dem weißblauen und dem schwarzen Schwarzen:

OLYMPIO: Black Power zerstört mein Leben.

BLACKY: Eben.

Der Flieger kommt an, in München-Riem. Munich-Sightseeing. Bavaria, Löwenbräu, Frauendom, Ludwig 2, Oberammergau und so. Der Höhepunkt - unweigerlich - das Hofbräuhaus, wo eine Familie aus Wörth die selber mitgebrachte Brotzeit hält. Weil man lustig ist, singt man: "Auf der Heide steht ein Kraut und das heißt zweidreivier Erika!" And so on, have you me. Wie in Echt. Lernen kann bitter sein. Und dem Olympio bleibt nichts erspart. Aus dem schwarzen, wird ein weißer, aber bayrischer Neger. Davor gibt's auch mal eine Schlägerei, wie es sich gehört und rhythmisch schreit es von den Tischen der Maßkrugschwenker:

"Des ham - d'Näga - ogfangd!"

Wenn das alles wäre... - Schätzungsweise wäre eine Inhaltsangabe der Olympio-Story länger als das Original. Du glaubst es nicht, aber solche Geschichten gibt's. Zurück zu den Giraffen und dem Buch. Denn der Olympio macht das Kraut zwar fett, ist aber nur die eine Hälfte. Der Rest ist Lyrik. Die soll lesen, wer Lust hat. Mäi, der Martin Sperr kennt sich schon aus mit dem Land der Bayern. Das läßt man ihm gern.

Den einzigen Kummer macht die Präsentation: das "Handgeschriebene" Buch ist nämlich sündhaft teuer. 22 Mark sind kein Pappenstil. Aber muß der Spaß so teuer sein, nur weil der Tod umsonst ist? Natürlich ist es längst nicht mehr originell, einem Verlag den Slogan "Macht die Bücher billiger!" an den Grind zu scheppern. Trotzdem sollte sich ein neuer Kleinverlag einen Titel ("Willst du Giraffen ohrfeigen, mußt du ihr Niveau haben") nicht zum Motto der eigenen Preispolitik suhrkampeln. Ich finde (und da hat mich auch die Antwort des Verlages auf meine Nachfrage nicht überzeugt), daß die Konkurrenzlust der Mücke nicht beim Suhrkampelefanten aufhören sollte. Martin Sperrs Ideen sollten nicht in den Regalen der Bibliophilen und Sammler verstauben. Da gab es vor langer Zeit einmal einen jungen Lyriker. Der trug seinen frischgedruckten Band zum Buchhändler. Als der Lyriker den Buchhändler bat, das Büchlein in Kommission zu nehmen, runzelte der gute Mann die Stirn und fragte: "Was, 6 Mark für 48 Seiten? Da kostet ja das Gedicht ein Fuchzgerl." Wenn der gewußt hätte, daß beim Sperrbuch die Seite 2 Mark kostet! Der hätte glatt gesagt: "Das ist kein Sperrbuch. Das ist eine Buchsperre." (Vielleicht weiß der Verlag eine Antwort.????)

Vertrieb über: Verlag Huber & Klenner, Mü 80, Preysingstr. 81.

Herbert Kapfer

Aussnbolidik

„Was ich in den Händen hielt, könnte das Ende aller Rätsel sein", kabelte unser Skandalagent aus Steinkirchen rüber, als ihm nach einer hochkomplizierten Routineuntersuchung im Papierkorb der bayerischen Staatskanzlei mit ‚geübtem Griff' oben abgedrucktes Papier unter die Augen kam. Exclusiv veröffentlichen wir seinen Fang im BLATT und geben gleichzeitig schonungslos die politischen Schlussfolgerungen bekannt, die unser verständlicherweise nicht namentlich zu benennender Mitarbeiter protokollierte:

„Sollte der bayerische Löwe nicht mehr damit zufrieden sein, lediglich das bayerische Wappen in den Händen zu halten?

Sollte die Veränderung des Wappens nicht ein Hinweis auf die weltumspannenden Ambitionen der bayerischen Aussenpoltik nach Huas Kniefall bei Hertie sein?

Und noch deutlicher: Sollte Chinas bayerischer Gastgeber, der kleinkarierte Stier im räudigen Löwenfell, der Bonner Provinz den Rücken kehren, Pläne schmieden, die von Peking aus den ganzen Erdball umfassen?"

Fragen hat er gestellt, unser Informant, doch die Antworten sind ausgeblieben . . .

456 und der Rest von heute

456 und der Rest von heute

ein Roman über die Bundwehr von Christian Klippel. Weismann Verlag. 192 Seiten. DM 14.80

Der Albtraum beginnt mit der Bemerkung: "Ich bin beim Bund. Ich bin gern beim Bund." Sie stammt von einem Irrgänger, der sich im Glauben verpflichtet hat, 4 Jahre Bundeswehr sei ein Job wie jeder andere. Dieser Zeitsoldat, im Wehrpflichtigenmund schimpft sich so einer "Z-Sau" ("Z" von Zeit), läßt sich nach seiner Grundausbildung als sogenannter Hilfsausbilder einsetzen, womit er nach 3-monatigem Kasernenkriech schon selber die Funktion eines Vorgesetzten ausübt: für die Neuen, die Rekruten.

Die Story will ich im Detail nicht erzählen. Auch möchte ich das Buch nur denen empfehlen, die diese Scheiße noch vor sich haben, nämlich damit sie da überhaupt erst nicht reintreten ... Diejenigen, die es hinter sich haben, können unberuhigt die Finger von dem Buch lassen. Denn selber einmal "dabeigewesen" kann ich versichern: es hat sich nichts geändert beim Bund. Und darum habe ich den Roman mit Widerwillen gelesen. Er holt mich zurück in die Kaserne, läßt mich Schikane, Zwang und ohnmächtige Wut wiedererleben.

Christian Klippel schreibt "authentisch": Der Hippie (Hilfsausbilder) fickt (schikaniert) die Rotärsche (Rekruten). Alles ist Null-Juck (egal), weil man nur noch 89 Tage hat (in einem Vierteljahr entlassen wird). Ansonsten wird am Wochenende gebumst, (behauptet man), und interessiert sich fürs Fressen und das Abseilen (Drücken vom Dienst). Und der Hauptmann hält politischen Unterricht. Wenn die Russen kommen... - Wer schwätzt, muß stehen. Wer pennt, schreibt zur Strafe einen Aufsatz (so ungefähr: 'Warum der Soldat immer wachsam sein muß..) Nichts als Dressurakte am fast schon "fertigen" männlichen Erwachsenen.

"Guten Morgen, Herr Hauptfeld!!!" schreien siebzig Typen. "Dritte Kompanie, rührt euch!" 70 Beine sausen nach vorne. Hündisch in die achtziger Jahre!

Klippel schreibt so, wie geredet wird dort. Das ist die Stärke an diesem Roman. Gleichzeitig muß ich einen Zweifel anmerken: wer diese Autenzität benützt, kommt nämlich auch nicht über sie hinaus. Wer für Rekruten immer den Begriff "Rotärsche" setzt, nimmt sich selber die Möglichkeit, ein anderes und eigenes Bewußtsein zu entwickeln. Wer sich der Kasernen-Sprachregelung unterwirft, muß automatisch (wenigstens zum Teil) so denken "wie sie", die Herrschenden.

Damit bleibt auch das Buch ein Dokument der eigenen Ohnmacht.
Gleichzeitig erfüllt es damit seinen Zweck: militärische Abschreckung, mal in einem anderen Sinn. Eine Chance für den letzten achtzehnjährigen, der es noch nicht begriffen hat: BUND – DA GEHT MAN NICHT HIN !
Also, schenk es deinem kleinen Bruder zu Weihnachten!

Das Angebot der Woche – ABRÜSTUNG

Die Abrüstungsinitiative Vlotho hat in einem Abrüstungsangebot den Bundeskanzler Schmidt aufgefordert, die Einführung der neuen Mittelstreckenraketen zu verhindern. Die Idee kommt wie so vieles aus Holland. Dort haben sich in kurzer Zeit über 400 Friedensgruppen gebildet, die gegen die Einführung der atomaren Mittelstreckenrakete protestierten. Keiner der etablierten Parteien Hollands wagt derzeit, den neuen Waffen gegen den Protest der Bevölkerung zuzustimmen. **Die Aktion kann jetzt für die BRD auch von München aus unterstützt werden. Im ZEF (Zentrum für Entwicklung und Friede) Pariserstr. 7, und bei der DFG-VK, Martin-Greif-Str. 3, Di/Fr 18-20 Uhr, Tel: 286 764 gibt's Unterschriftenlisten und weitere Informationen.**

"FLEISCHMANNS KRANKHEIT"

Die 'Hamburger Krankheit' vom Peter Fleischmann ist ein 4 Millionen Film.

Die Geschichte: Ein Mädchen Caroline Seiser wacht auf. An einem anderen Ort, im Hamburger Kongreßzentrum wird über das Verlängern von Leben, das Erreichen ewigen Lebens, ein Vortrag gehalten.
Ein alter Mann stirbt.
Helmut Griem, ein 'schöner Arzt' geht der Ursache dieses plötzlichen Todesfalls nach. Es stellt sich raus, daß mehrere Menschen in Hamburg auf die gleiche, medizinisch nicht zu erklärende Art und Weise gestorben sind. Alle Toten werden in der gleichen, typisch embryonalen Haltung vorgefunden.
Die Sache eskaliert. Es gibt immer mehr Tote.
Erste Planung des nun ausgerufenen Katastrophenfalls, alle Leute die mit den Toten Kontakt hatten, in bestimmte, dafür vorgesehene Evakuierungslager zu bringen. Der 'schöne Arzt' und das junge Mädchen mit dem aufreizend engen Leibchen, welches unschwer die darunter verborgenen großen Brüste kaum verbirgt, lernen sich in einer dieser hermietisch abgeriegelten Lager kennen.
Da gibts es dann noch einen Wurstverkäufer, der mit Hilfe seines Freundes im Rollstuhl, Fernando Arrabal, die Flucht ermöglicht.
Nun beginnt die lange Reise durch Deutschland. Viele Tote die rumliegen. Ganze Dörfer sind ausgestorben. Menschen in vollbepackten Autos überholen sie, alle flüchten vor der Krankheit in Richtung Süden. Katastrophenschutzbeamte in riesigen Monteursanzügen mit Gasmaske schleppen Menschen in bereitgestellte Auffangwagen.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN

15. November 1979
ZENTRALE REGLEMENTIERUNG KEIN ALLHEILMITTEL

Wegen angeblich mangelnder Evakuierungsplanungen des Inninministeriums für Katastrophenfälle in der Größenordnung von Mississauga (Kanada) wird folgendes erklärt:

- **es bleibt abzuwarten, ob angesichts der hier geltenden Sicherheitsvorschriften und der hier praktizierten Sicherheitsvorkehrungen überhaupt mit einem Unglücksfall ähnlichen Ausmasses gerechnet werden muß.**
- **Unabhängig davon ist schon heute festzustellen, daß Pläne, noch dazu zentral gesteuerter Art, kein Allheilmittel für Notfallsituationen sein können. Es ist eine Erfahrungstatsache, daß ein Plan im Notfall, in dem es auf schnelles Handeln ankommt, desto weniger funktionieren kann, je dicker er ist. Hier muß auf Improvisation, nachbarschaftliche Hilfe und eigenverantwortliches Handeln der Betroffenen mitgebaut werden.**
- **Schließlich ist auch die polizeiliche Sicherung etwaiger Evakuierungsbebiete gewährleistet.**

Für das Kernkraftwerk Isar (KKI) in Ohu bei Landshut wurden die nuklearen Katastrophenschutzpläne erstellt. Sie sind von der Stadt Landshut für den Bereich des Stadtgebiets Landshut, insbesondere bezüglich etwaiger Evakuierungsplanungen, in eigener Zuständigkeit zu ergänzen.

TAI CHI

TAOISTISCHE BEWEGUNGSMEDITATION
WOCHENEND-SEMINAR 1.-2. DEZ.
10-17 UHR
IM WERKHAUS LEONRODSTR. 19
(ROTKREUZPLATZ)
EINSCHREIBEN UND INFORMATION
TEL. 287 157

Die Fliehenden stehen immer in Gefahr wieder in eines dieser Zentren gebracht zu werden. Der 'schöne Arzt' kommt nicht auf den Trichter, was wohl die Ursache dieser Krankheit ist und tritt ab, stirbt selbst daran.
Weiter gehts mit der naiven Lolita, die nachdem der Griem gestorben ist, ungerührt vor dem Toten steht, ihre Brust (unter dem Leibchen versteckt, natürlich) ins Bild hebt und Kuchen ißt.
Sie trifft dann wieder auf die alte Gruppe, Langhans, der einen Wohnwagen nach Lübeck überführen muß, koste es was es wolle. Dann gibt es noch einen Typ der nur ständig damit beschäftigt ist, irgendwelche Handschuhe oder Gasmasken anzulegen, um nicht mit den anderen in körperlichen Kontakt zu kommen. So geht es durch die Lande: Straßensperren, Ort in Aufruhr usw. Es stoßen im Verlauf der Reise noch 2 Italienerinnen mit einem kleinen Baby dazu.
Langhans bringt seinen Wohnwagen nach Lübeck zu einem Metzger wie er im Buche steht. Wird dann aber am Ende des Films erschoßen, weil er einen Eimer mit Wasser in die Höhe hebt und die Mörder, ein ansäßiger Schützenverein eine Bombe darin oder den Wassereimer als solche vermutet , ha, ha, ha, welch ein Einfall. Lolita flieht zu ihrem Opa in die Berge, fällt aber letztendlich doch in die Hände der Seuchenbekämpfer. –
Vorsicht!
nur noch weiterlesen, wenn du meine ganz subjektiven Überlegungen zu dem Film mitbekommen willst.
Fleischmann nennt seinen Film einen Albtraum. Oder er sagt.... in einer kranken Welt haben nur die Außenseiter eine Chance, die Randfiguren, die Nichtkonformen. Das deckt sich mit anarchistischen Kunstströmungen.
Da lach ich ja nur, siehe die Hauptfigur die Anarchie steckt unter dem Pullover, na dann prost Mahlzeit! Für mich war der Film kein Albtraum, sondern ab Mitte eine einzige große Enttäuschung. Das deckt sich wiederum mit Fleischmann, der sagt: '...ich meine nur, daß die Geschichte anfangs realistisch sein muß, damit der Film ein "Startbahn" hat, damit er "abheben" kann.....'

Über den Wolken, wie muß das Leben dort sein...
ich habe auf keine Lösung gewartet, Fleischmann...
"Es gibt noch einen Punkt, der die Zuschauer irritieren könnte. Das ist die Tatsache, daß der Film zwar den Beginn und die Entwicklung einer Katastrophe schildert, aber keinerlei Aussicht auf Lösung bietet."
Ich wollte auch keinen starken Mann sehen, der alles ordnet, stattdessen sah ich ein Mädchen, die angeblich so be-

absichtigt, naiv und anti-feministisch durch die Geschichte geht.
Ein Langhans der mehr einem Esoteriker oder einem gescheiterten, zur Zeit in der Wohnwagen-Branche beschäftigten Guru gleicht. Der Würstchenverkäufer, ein sogenannter Krisengewinnler der einen Seuchentrupp aufgebaut hat und sogenannte von der Krankheit infizierte Personen ausraubt. Einer aus der Privatwirtschaft, der sein nachbarschaftliches bzw. eigenverantwortliches Handeln auf eine Art versteht. (siehe auch nebenstehenden Artikel)

Die Leute im Film, und es sind doch einige mehr, als die ich bisher genannt habe, haben nichts miteinander zu tun. Sie sind hölzern motiviert, gläsern aufgereiht, nichts führt von dem einen zum andern, sie spielen alle vor sich hin. Der Regisseur hat wohl keine Zeit für sie gehabt, denn er mußte ja großes Kino machen, jagt von einem Schauplatz zum anderen, hat Massenszenen zu arrangieren, riesige Autoschlangen, aufgebrachte Hysterie, Evakuierungstruppen rund durch den Film.
Vielleicht ist auch so die Verlautbarung des bayerischen Innenministeriums zu verstehen, die auch im Krisenfall der Privatwirtschaft eine Möglichkeit einräumen möchte, sich mit ihen Ideen einzubringen.
Die Seuchentruppes in Fleischmanns Film jedenfalls, sind an der 'Hamburger Krankheit' nicht gestorben, das ist ein Indiz für keine zentrale Reglementierung, oder ?

Langhans in einem Interview mit dem Achim, noch als der Film gedreht wurde: ' ...ich wurde dort so'n bißchen als Fehlbesetzung behandelt. Und dieses hat sich dann so gegen Ende des ersten Teils, der dann abgebrochen wurde, etwas geändert, und wir sind aber noch nicht sehr weiter gekommen, und Peter Fleischmann hat auch noch mal sehr nachdenken müssen, in diesen 3 Wochen Unterbrechung, darüber, was er denn eigentlich für einen Film macht, denn das ist ja nun noch völlig offen. Offen ist sogar noch die Hauptrolle und die Beziehungen der Personen, es ist also offen, wie ich das beim Film noch nie erlebt habe und ich mach nicht zum ersten Mal beim Film mit."
Der Film als offenes Rätsel, prost Mahlzeit.
Der Film läuft im Marmorhaus C und im Lenbach-Kino.

dieter

LANGHANS: GURU ODER NARR?

Achim führte mit Rainer Langhans anläßlich seines Mitwirkens beim Fleischmann Film ein längeres Gespräch, das wir auszugsweise wiedergeben wollen.

Langhans: Die Großzahl der Leute ist scheinbar unpolitisch geworden, wo ist denn diese Energiebewegung von '68, dieser ganze Aufbruch, diese ganze Freude hingegangen?
Man weiß ja durch das Energiegesetz, daß Energie nicht verschwindet, sondern sich nur auf aneren Ebenen betätigt. Man ist auf eine andere Ebene gegangen, weg von der Sichtbarkeit politischer Machtfragen. Das ist zu sehen an den Bhagwan-Leuten, das ist zu sehen an Encounter-Gruppen, mit diesen ganzen Innengeschichten und Körperpflege und Bauchnabelbeschau. Dahin ist die Energie hauptsächlich gegangen. Die Bewegung ist heute in den Leuten zum Teil ganz unsichtbar, weil sie scheinbar ganz angepaßt sich unauffällig irgenwo bewegen, denn sie haben einmal gesehen, wenn ich eine auf den Kopf kriege, geht es auch nicht weiter.
Es gibt viele Leute, die rausgehen, die sich also mindestens negativ verhalten, die nicht mehr sagen: " wir müssen was verändern", sondern: "wir gehen einfach raus".
Davor haben sie noch mehr Angst, als vor den Leuten, die sie als normale Feunde gebrauchen können, "AKW-Gegner", und "KBW" und was weiß ich alles. Die sind ausmachbar, da weiß man, die spielen ja das gleiche spiel, die stehen auch am politischen Fließband. Das wird festgestellt von rechten Politleuten, da ist die Energie hingegangen, und sie ist jetzt natürlich nicht organisierbar sie ist nicht recht sichtbar, sie ist nicht publizistisch aufarbeitbar, man kann nicht raufzeigen, guck mal die da, der Führer und so, und so die Gruppierung so und so denn es sind zum großen Teil Einzelne.
...wir haben eine Menge noch von uns selber zu lernen. ...ich glaube nämlich, daß ich für die schweigende Mehrheit spreche, die Erfahrungen gemacht hat, sie jedoch heut noch nicht formulieren kann, weil sie noch vieles zu tun hat, zu Haus, erst mal den größten Dreck zu klären.
Achim: Du hast aber noch nicht gesagt, was du richtig findest...ich habe die Weisheit, liebe Freunde, mehr hast du noch nicht rausgelassen.
Langhans: ja, ich sollte vielleicht nichts sagen, es hat keinen Sinn, wenn ich Theorie mache, erzähle, dann stellst du deine dagegen –, ich bin der Guru, und du bist der Kritiker, und die quatschen sich die Hucke voll, das geht nicht....
Mich interessiert nur noch der Mensch und da ist für mich Strauß ein schwitzender und ängstlicher Mensch und die Frauen sind ein paar trickreiche Menschen, die ein bißchen Oberwasser haben, die sozialistischen Frauen, usw. Aber sie sind Menschen.....
Mir ist es schon passiert, daß jemand angerufen hat, der von der Randgeschichte der 'RAF' war und wir haben so ein bißchen gesprochen und wir haben festgestellt, daß wir verschiedene Bedürfnisse haben und Sichtweisen und dann kann man genau überlegen, für was steht denn die Bombe, was willst du damit erreichen? Laß uns das genau mal überlegen und laß uns mal die Emotionen einen Augenblick weghaben. Daß du verzweifelt bist und dich ärgerst und enttäuscht bist, klar, laß uns überlegen, was erreichst du wirklich damit.
Und dann gibt es die Möglichkeit, jemand der etwas ganz schreckliches tut, zum Beispiel Strauß, eben anzusehen in einer Weise, die ihn sogar zugänglich werden läßt.....
niemals wird er sich dazu bequemen seine Ängste loszuwerden.....
Achim: Ich kann mir vorstellen, wenn das jemand hört, wird er denken du bist ein Spinner und nimmt dich nicht für voll.
Langhans: ....sie werden es begreifen müssen, weil sich ihre Welt auch ändert. .....eine Frage der Zeit. Bis dahin ist es kein Problem, wenn du ein Narr bist. Ich bin gerne ein Narr weil ein Narr Kopf und Gefühl hat. Und mir snd diese Kopfleute höchst unsympathisch.....ein Narr ist jemand, der erst später richtig verstanden wird, der schon die richtige Ebene trifft, die Menschen in dem andern. Der Narr muß es noch in die Schellen verpacken, weil der kritische Verstand des Menschen sich so vor diesen Wahrheiten fürchtet, weil sie ihm an den Kragen gehen, an seine große Bedeutung, an sein Ego. Das ist doch Quatsch. Darum verkaufe mich ruhig als Narren.
.....

WALLRAFF BEI BILD – informationen aus dem hinterland

einem team unter jörg gförer ist es gelungen, in jeweiliger absprache mit wallraff, die mechanismen des boulevard-journalismus gerade dieser zeitung so konkret, so sinnlich-anschaulich wie möglich vorzuführen. eine gesellschaft, die einen solchen alltäglichen, millionenfach reproduzierten journalismus konsumiert, ist krank – zu diesem ergebnis kann der zuschauer dieses filmes gelangen. an vielen stellen zeigt wallraff im film noch einmal das originalmanuskript, das er der „bild"-redaktion abgeliefert hatte, und die vom jeweiligen redakteur aufgemotzte endfassung. höhepunkt des films, an dem das ganze elend dieses journalismus manifest wird: die szene im telefonhäuschen, von dem aus wallraff seinen chefredakteur anruft, um ihm über eine wichtige wende bei den recherchen zu berichten. arbeitslose ausländer, die sich auf die großartige „bild"-lehrstellenaktion bei den angegebenen firmen gemeldet hatten, wurden samt und sonders abgewiesen. auf diese mitteilung kommt vom chefredakteur nur die mahnung: „nur keine sozialprobleme hineinbringen" und die offerte eines neuen themas: „der gartenzwerg ist hundert jahre alt geworden . . ."

rn/FK

(was solln denn diese blöden kürzel untendrunter, ist das ein brief vom finanzamt oder was? wie heißtn ihr? lutz)

läuft im MAXIM vom 30.11. - 5.12.

MO., 10.12.

Philip Catherine
Charlie Mariano
Jasper van't Hof

Schwabinger Bräu
Beginn 20.00 Uhr
Vorverkauf!
Veranstalter:
Faruk Music 089/134107

New Release on CMP-Records

Das erfolgreichste Dreiecksverhältnis des Jahres:
Philip Catherine
Charlie Mariano
Jasper van't Hof

Die LP auf CMP:
SLEEP MY LOVE
CMP 5 ST

veraBra

CMP RECORDS
Postfach 445, D-5160 Düren
Tel.: 0221/5992031

CMP 1: **IN FLAGRANTI DELICTO**
Ian Carr's Nucleus
(auf Tournee im Jan. '80)

CMP 2: **OCTOBER**
Charlie Mariano, Rainer Brüninghaus, Barre Philips u. a.

CMP 3: **LEND ME YOUR EARS**
Jeremy Steig, Eddie Gomez, Joe Chambers

CMP 4: **GO AHEAD CLARINET**
Theo Jörgensmann Quartett

CMP 5: **SLEEP MY LOVE**
Philip Catherine, Charlie Mariano, Jasper van't Hof

CMP 6: **MUSIC FOR FLUTE & DOUBLE-BASS**
Jeremy Steig & Eddie Gomez

CMP 7: **FINGERPRINTS**
Karl Ratzer Group

CMP 8: **SONG OF BOWAGE**
Theo Jörgensmann Quartett

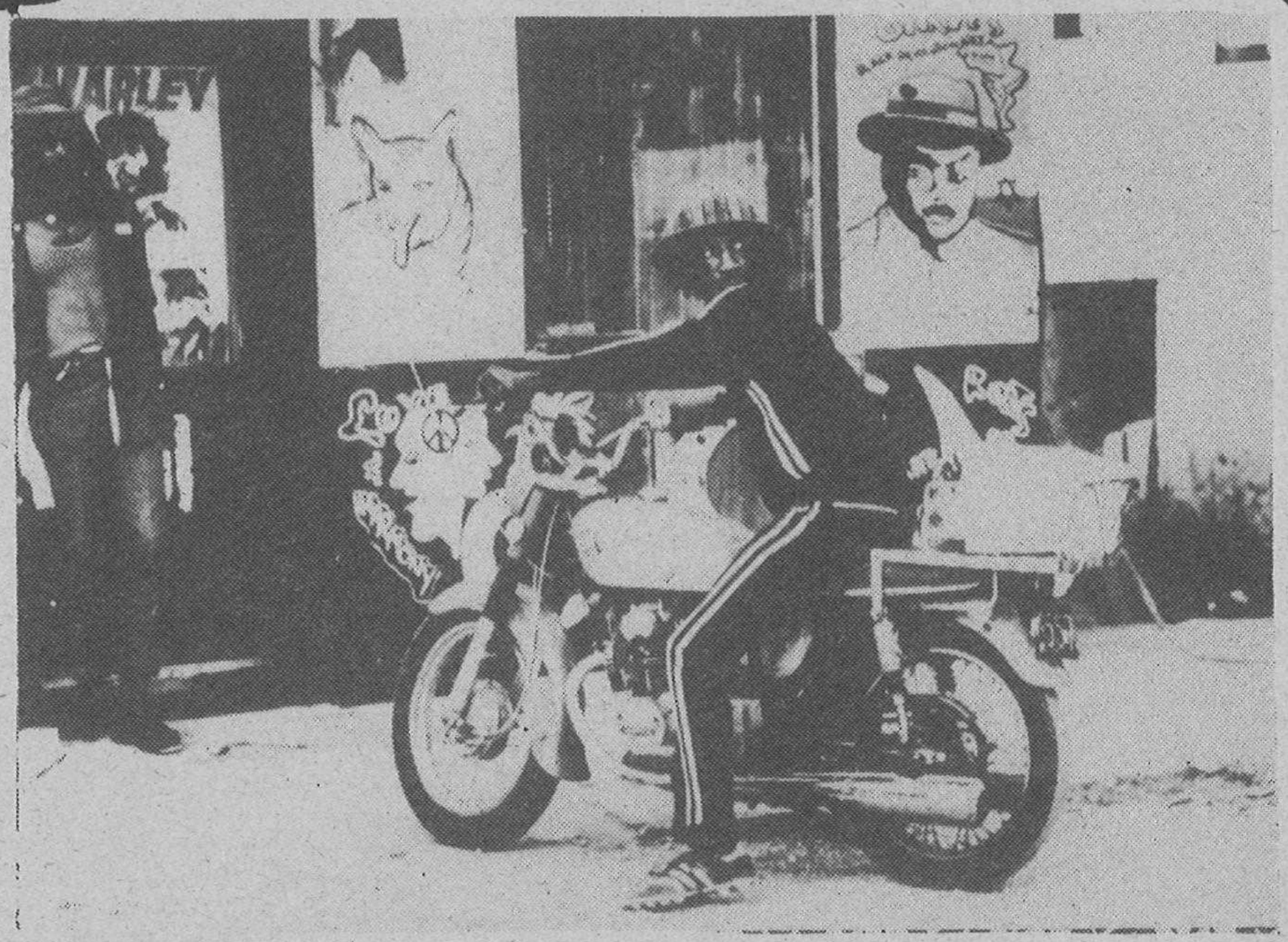
CMP 9: **DEDICATIONS**
David Liebmann, Richard Beirach, Eddie Gomez & Strings

CMP 10: **CHARLIE MARIANO GROUP**
(erscheint zur Tour im Feb. '80)

CMP-LPs sind in München erhältlich bei:
MONTANUS, Stachus-Einkaufszentrum + Leopoldstraße 23
MELODY MAKER, Adalbertstraße 2 +25
[illegible]DBERG, Sonnenstraße 15, Theatinerstraße 1. Kaufingerstraße 8
[illegible]NDUS, Sonnenstraße 12
RADIO RIM, Theatinerstraße 17 + Bayerstraße 25
MUSIKLAND, Adalbertstraße 12
DISCO 2001, Pacellistraße 2
HANS DEMMEL, Ingolstaedter Straße 60
ELEKTRO EGGER, Gleichmannstraße 10
ELEKTROLA MUSIKHAUS, Rosenheimer Straße 30
2001, Türkenstraße 65

TODAY'S JAZZ ON CMP RECORDS IM VERTRIEB VOM TELDEC IMPORT SERVICE

ROCKERS



Reggae-Rockers comin' –
Babylon watchout!

I'n I tellya,
com' on see muwie,
soon come in a Munich town,
ya know de place, mohn,
gonna light splif,
listen to some Reggae music,
brothers'n siistas,
legalize it, yeah,
natty tak ova,
I'm like a steppin' razor,
don't ya watch my size,
is good for astmah,
for tuberculosis,
Reggae rockers, yeah,
see de war, yeah,
see de war, yeah,
Rastafrai, yeah,
gegen Record Biz, yeah,
no longa take it,
funny muwie,
outa Jamaica, mohn,
good stuff, good price,
don' tya miss it,
shure mohn?

some mor information outa PressHeft:

Leroy HORSEMOUTH, Wallace: Für HORSEMOUTH bedeutet die Drums das Leben... Er wurde von katholischen Nonnen in der Alpha Schule erzogen, einem Institut, das dafür bekannt ist, besonders gute Musiker und harte Typen hervorgebracht zu haben.

Richard DIRTY HARRY, Hall: Er ist mit HOURSEMOUTH seit der Alpha Schule befreundet.

SUNSHINE Marjorie Normann stammt aus dem kleinen Dorf Tower Hill. Der Ausflug ins Filmgeschäft hat sie nicht aus der Bahn geworfen, sie war froh, als sie nach dem Rummel wieder in die Ruhe ihres Dorfes zurückkehren konnte.

HONEYBALL: Peter Honeyball spielt den gemeinen und bösartigen Clubbesitzer. In Wirklichkeit gehören ihm ein Feinschmeckerlokal und die im Film auftauchende Villa und das Luxuscabrio mit Telefon...Seine Hobbys: Frauen und Geld!

HIGHER: Im Film heilt er HORSEMOUTH von den Verletzungen der Schlägerei, hinter der Kamera jedoch heilte er den Tonmann von einem ernsten Hautleiden.

JACOB MILLER und **Inner Circle**: Man nennt in KILLER MILLER, 'Den Caruso von der Karibik'. Auf der Bühne ist er ein Vulkan, unaufhörlich rennt er von einer Seite zur anderen.

BUNNY WAILER: Er wuchs mit Bob Marley unter einem Dach auf.

KIDDUS I hat 1978 seine erste Platte 'Security' herausgebracht. Der Sinn der Platte bestand im Rahmen des 'Peace Treaty' darin, die erhitzten Gemüter abzukühlen.

BIG YOUTH: Reggae bestimmt seinen ganzen Lebensstil: Nicht nur sein Ford Mustang ist ROT-GELB-GRÜN lakkiert, er hat sich auch Edelsteine in den selben Farben in seine Schneidezähne einsetzen lassen.

Earl CHINNA Smith ist auch als 'Melchezedek', der hohe Priester, bekannt.

ROBBIE SHAKESPEARE spielt auf fast allen Hits aus Jamaika Baß.

LEROY SMART zählt (wie der Name schon sagt) zu den elegantesten Reggeavertretern....selbst in der größten Hitze tritt er nicht ohne seinen dreiteiligen Wollanzug, made in London, auf.

Lester DILLINGER Bullocks ist als Wortakrobat mit 'Cokain in my brain' international bekannt geworden. In Jamaike gilt er als König der DJ's.

(aus dem Presseheft)

Songs im Film:

Inner circle: We a rockers Tenement yard
Maytones: Money worries
Junior Murvin: Police and Thieves
The Heptones: Book of Rules
Peter Tosh: Stepping razor
Junior Byles: Fade away
Banny Waller: Rockers
Gregroy Isaacs: Slave maste.
The Upsetters: Dread lion
Kiddus I: Graduation in Zion
Burning Spear: Jah no dead
Third world: Satta Amasagna
Justin Hines an the Dominoes: Natty take over

ab 30.11 im Cinema

TOILETTE

Friederike Pezold
Österreich/BRD 1977/79
16 mm, schwarz/weiß; unter Verwendung von Video-Aufzeichnungen (JVG U-matic, 3/4 Zoll) 97 min.

Gertrude Koch: Schwarze und weiße Erinnerungen

. . . Auch Friederike Pezold kommt aus der Bildenden Kunst, auch sie teilt die Vorliebe für das strenge Schwarz-Weiß in ihrem Experimentalfilm TOILETTE, in dem sie selbst sich den ganzen Stab ersetzt. Pezold ist vor allem interessiert an der Entwicklung einer Körpersprache, an der Wiederentdekkung des Körpers: Filmen als Reise zum eigenen unentdeckten Kontinent Körper.
Pezold hat sich freilich etwas einfallen lassen: sie inszeniert sich selbst vor einer Videokamera, deren Aufzeichnung ein Gerät gleichzeitig ausstrahlt. Wir sehen also, wie sich eine Frau, während sie Toilette macht, mit einer Kamera beobachtet und ihr Abbild ständig verändert, das heißt also, sie ist diejenige, die ihr Abbild selbst erschafft, sich ihr eigenes Bild von sich macht. In minimalistischen Aktionen („Die Bewegung meines Bauchnabels um nur ein paar Millimeter ist spannender als jeder Krimi." Friederike Pezold), in denen verschiedensten Körperteilen ein eigener Ausdruck zugestanden wird, geht die Toilette vor sich, hält der Ton das Knistern von Stoffen, Scharren von Fingernägeln und Sirren der Haarbürste fest. Ein Film des qualitativen, sinnlichen Empfindens von ausgesprochen graphischer Schönheit."
. . .
DER ERSTE TOTALE KÖRPER-SPRACHE-VIDEOSPIELFILM DER FILMGESCHICHTE

Im Werkstattkino, 7.12. - 13.12., 20.30 + 22.00

Briefe

Seelengesang

Was zum Henker hat dann eine ganze Seite Peter Horton Kacke im Blatt zu suchen und wer zum Teufel ist das überhaupt, hä?
Und wer von euch tumben Säkken kauft so einen Scheißdreck ein??!!
Nichts böses ahnend kaufe ich mir ein neues Blatt und dann springt mir auf Seite 36 dieser blöde Horton.... wiell deine Seele mit dir singen.... mitten ins Gesicht.
rotzgrummelkotzbrummelgrrrr

Volker

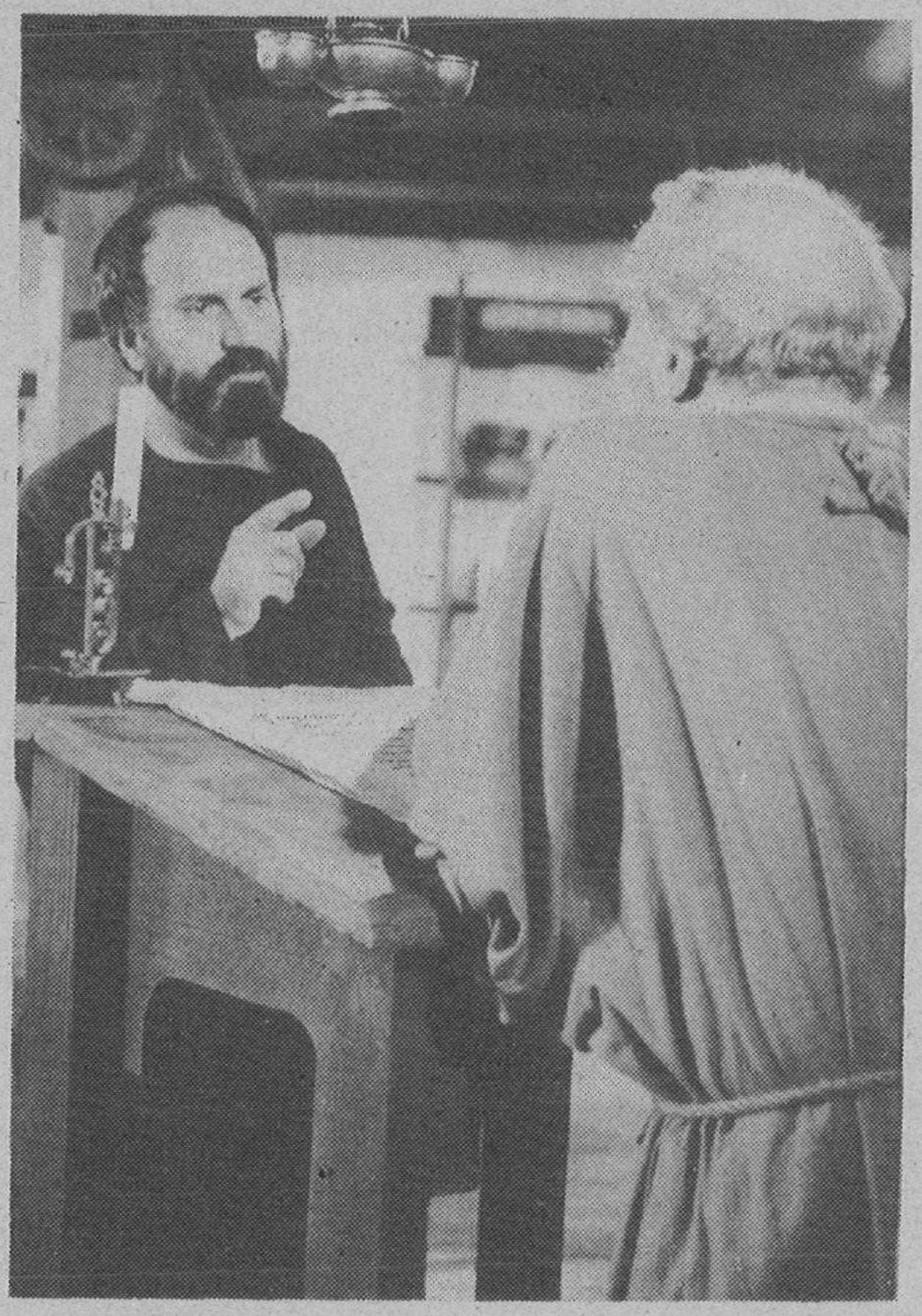
Ansonsten liebe Grüße an die Genossen von der Schreibmaschinenfront.-.-.-.-.-.
Anlage: 1 Seite Peter Horton Kacke, weil ich sie nicht haben will.

Tja, wer Peter Horton ist, weiß ich auch nicht, was er im Blatt zu suchen hat, schon eher. Die Anzeigendiskussion entflammt alle halbe Jahr auf's neue, die Argumente bleiben die alten. Über Zappa-Anzeigen motzt niemand mehr, da solche Anzeigen Scene-gerecht aufgemacht. Ansonsten: lieber 1 Seite Horton in der Mitte, als vierfarbig 1 Seite Marlboro auf der Rückseite (und das ist letztendlich unsere 'Alternative'.)

Thomas

Als 'Genossin von der Schreibmaschinenfront' danke ich dir selbstverständlich unendlich für deine Grüße und verzeih' dir auch die 'tumben Säcke' wiewohl ich keinen hab und gestehe hiermit öffentlich, gern den Stern zu lesen, wegen der schönen bunten Anzeigen, die Gottsei-Dank nicht im Blatt sind.

die composer-frau



Vorne rechts im Bild sehen Sie einen der tumben Blatt-Säcke, bei seinen zähen Vertragsverhandlungen mit Peter H. (unverkennbar im Bild links). Alle Verhandlungen werden übrigens schriftlich und ausschließlich aufrechtstehend von uns ausgeführt.

'Der verniemandete Widerstand' (P.P.Zahl) in Blatt 159

Als ich im Blatt 159 den Bericht vom verniemandeten Widerstand las, fand ich ihn sehr objektiv, aber der Satz über die Hauptschüler war doch ein sehr starkes Stück. Zitat: 'Auf den Empfängen zu Hitlers Geburtstag und denen zum 20. Juli (1744, 1844, 1944 fragt mal Hauptschüler danach) prosteten und prosten sich die gleichen Visagen zu'. Zitatende.
Ihr denkt wohl, Hauptschüler lesen das Blatt nicht!? Ich glaube, Ihr meint, wir seien abgestumpfte Discohopser und Nachwuchsrocker.
Kennt ihr die soziale Struktur der Familien, deren Kinder auf die Hauptschule gehen?
Viele der obengenannten Eltern haben nicht soviel Kohle, um ihren Kindern ein eigenes Zimmer zum lernen zu geben, oder sie mit Nachhilfestunden und Privatgymnasium hinaufzupowern. Im qualifizierten Abschluß wird sehr viel verlangt. Ich habe festgestellt, daß es sehr viele Oberschüler gibt, die garkeine, oder ein Minimum an 'Allgemeinbildung' haben.
Ich selbst bin 15 Jahre und muß nun über eine Lehre (Einzelhandelskaufmann) den Realschulabschluß machen um auf weiteren Umwegen mich fortzubilden. Ich hoffe, ich höre mal von euch.

Reiner Bennig

P.S. Nicht persönlich nehmen und böse sein.

Lieber Reiner, ich kann dich gut verstehen, ich habe selber den sogenannten 2. Bildungsweg absolviert!

anne

juso-flugblatt-verteiler benutzt unangemeldet bayerischeS strassen-und wegerecht am elisabethplatz!

am 22.11.79, 17.40 h, verteilte ich am elisabethplatz das juso-flugblatt → "Leistungsmessung durch Noten? Ist Dein Zeugnis gerecht?
ein polizeiwagen hält, beifahrer winkt, (will auch eins haben), ich verteile aber gerade an andere, die polizei kann sich ja selbst bei mir eins holen. Als der polizist energischer winkt, gehe ich hin, gebe ihm eins durchs autofenster. Nach 20 m stoppen sie, kommen zu fuss zurück und zu mir: "schauen's dass weiterkommen, habens uns verstanden". Ich verteile ungerührt an vorüber gehende, worauf die polizisten wieder zurückkommen, und meinen: "Kennen sie das gesetz nicht?" Ich: "welches gesetz steht gegen die freie meinung in wort und schrift?" Er: "also ihren ausweis, sie kriegen dann eine anzeige". Ich: "sagen sie mir das gesetz, nach welchem sie mich zuerst hier ermahnen müßten, bevor sie mich anzeigen". Er: "unangemeldete benutzung des strassen- und wegerechts (bayerischen). Sie hören dann schriftlich von uns". Darauf schreibt er meinen ausweis auf.
Ich muß sagen, das persönliche engagement der beiden ca. 24-26 jhr. beamten in solchen dingen macht mir glatt angst. Aber vielleicht hing ich nur bis jetzt illusionen nach.

Alfred
Zeugen: Renate, Uta

Stammheimer Landrecht

Als Btm-Gefangener, untersteh ich - oder wir alle - glaube ich besonderen Methoden. Bei meinem Gastspiel im Horror Knast Stuttgart-Stammheim (3 Monate)vorenthielt man mir die letzten 5 Ausgaben - Nr. 153 -157. Nach Vorenthaltung der Nr. 154 legte ich schärfsten Protest ein, und berief mich auf das Grundgesetz mit der Begründung, daß jedem Bürger der Bundesrepublik Deutschland das Recht zusteht, sich zu informieren in Wort, Schrift und Bild und zwar aus Medien, die nicht oder nicht grundsätzlich verboten sind.
Als man mich auf Grund meines Protestes zum sogenannten 'Rapport' zitierte, sprach man mir das Recht ab, Zeitschriften zu beziehen, die den 'Terrorismus' und den 'Drogenkonsum' verherrlichen. Auf meine Frage, ob wir denn nun Menschen 2. Klasse wären, antwortete man mir, das nicht, aber es gibt Verfügungen vom JM Baden-Württemberg, die da besagen, Zeitschirften, die die 'Sicherheit und Ordnung' der Anstalt gefährden, dürfen laut dieser Verfügung an Gefangene nicht abgegeben werden.
Auf meinen Protest ging man überhaupt nicht ein und speiste mich mit dem Spruch ab: 'So etwas ist mit dem Reglement der Anstalt nicht zu vereinbaren". Dann kam man mir noch mit der Frage ob ich das schön finden würde, wenn man das 'draufschlagen' und 'brutale Killen' an Polizeibeamten bei der Ausübung ihrer Pflicht, verherrlicht. Was sollte ich denen darauf antworten? Ich konnte nur an die brutalen Bilder der Polizeiausschreitungen in Brokdorf, Whyl, Gorleben, Heidelberg, Frankfurt usw. denken! Ich glaube, da erübrigt sich alles andere!
Aber jetzt, da ich im Mannheimer Knast bin, habe ich die Zeitungen ausgehändigt bekommen und alles gelesen. Ich kann nur bestätigen, was Ihr da geschrieben habt, macht weiter so. Ich frage mich immer wieder, ob diese Leute nicht vor irgendwas Schiß haben oder gar etwas zu verbergen haben.....
Aber was wollen diese Typen denn noch verbergen? Man hat doch den verfahrenen Karren schon so tief in den Sumpf gesteuert, das keine Hoffnung mehr besteht, ihn je wieder frei zu bekommen!
In diesem Sinne, be cool and hope.

Werner Bernauer
JVA Mannheim

Leserbrief zur 'Alternativen Presseerklärung' im Blatt 159

Liebes Blatt ohne Lutz, va bene? Ich weiß nicht, war das Absicht, Dummheit oder einfach Ignoranz: Euer Kommentar zur 'alternativen Presseerklärung' bestätigt diese aufs Wort, gibt ihr Recht, ja ergänzt sie bestens.
Ihr zieht euch auf den altbekannten, selbstzufriedenen Standpunkt der Besserwisserei zurück, laßt den/die Schreiber (in) wieder abfahren. Ihr wißt sofort, von wem der Brief stammt (bringt wohl eure journalistisch bewährte Spürnase mit sich): Ein Mann (natürlich) in der Midlife-Crisis, der das nur besoffen geschrieben haben kann. Könnt ihr euch keine junge Frau vorstellen, die auch ohne Alkoholika Originelles hervorbringen kann? Muß eure Unfähigkeit auch die der anderen sein? Könnt ihr auf den Brief nur so reagieren, als daß ihr den/die Schreiber(in) als Verrückten abstempelt? Versprengter Rostschutz als Keppler der Alternativscene?
Seid ihr wirklich schon so weit, daß ihr euch eingerichtet habt in euren Projekten (zwischen denen ihr dann auch immer hin und her wandert); warum setzt ihr euch nicht mit dem Brief auseinander.
Auch mir stinkt die selbstgefällige Unfreundlichkeit, die ewiggleiche Nabelschau, die ihr betreibt, und ich habe es satt, von euch als Alibi der Toleranz gebraucht zu werden, als Objekt eures 'Randgruppenfetischismus'. Ich geh euch, so gut es geht, schon lang aus dem Weg. Nehmt Stellung, sonst nehmen euch die letzten Anhänger nicht mehr ernst.

Zur Versöhnung, schlage ich vor singen wir jetzt ein bißchen zusammen:

Der Schlager an die Alternativ-Scene:
(Danke, Rex Gildo!)

Du schaust voller Liebe
Lachst voller Liebe
Sprichst voller Liebe
Ich aber weiß:
Du bist kälter noch als Eis
Oh ja, ich weiß
Kälter noch als Eis.

Ich glaubte Deinen Küssen
Ich fand Dich wunderbar
Bis ich spürte, daß alles nur
Theater von Dir war

Du schaust voller Liebe....

Aus meinen schönsten Träumen
reißt Du mich jetzt heraus
doch ich weiß, es ist besser so
das Spiel ist endlich aus.

Du schaust voller Liebe...

Toni Wiedemann

Zum Iran-Artikel im Blatt 159

ich als (schwaches ?) Weib hätte ja noch am ehesten das Recht auf den Chomeini zu schimpfen. Aber Euer Erguß WIRRAN hat mich echt nicht vom Stuhl gerissen. Ihr solltet auchmal sagen, daß der Alte immerhin der erste ist, in Asien, der sich traut, auf die europäischen Ideen von Rockefeller bis Marx zu scheissen. Rechts, Mitte und 'Links' schimpft um die Wette auf ihn - allein das mußte doch bei Euch zu einem nachdenklichen Kratzen am Hinterkopf (habt Ihr sowas ?) führen. Also vermiest mir den Eiertoller nicht!

Euere liebende Jutta

Sammelt Briefmarken

Ein paar Wochen hab ich jetzt in München zugebracht und um mitzukriegen, was so abläuft, habe ich mir in dieser Zeit regelmäßig das Blatt besorgt. Besonders gut habe ich die Seite(n) mit den Adressen gefunden, vielleicht hättet ihr noch die Jugend zentren (sowas gibt's doch in München bestimmt auch) dazu nehmen können.
Warum ich euch heute schreibe, hängt mit einer Aktion von Terre des Hommes zusammen. Die führen nämlich eine Briefmarken-sammel-Aktion durch und es wäre schön, wenn ihr die unterstützen könnt.
Möglichkeiten dazu gibt's viele. Einmal könnt ihr die Briefmarken, die ihr so kriegt, aufheben und an TdH schicken. In der Redaktion könnt ihr an einer einigermaßen sichtbaren Stelle das Flugblatt aufhängen, damitnoch mehr Leute davon was erfahren. Im Blatt einen Hinweis auf die Aktion anzubringen, dürfte auch nicht allzu schwierig sein. Der könnte etwa so aussehen:
Die Arbeitsgruppe Hamburg von Terre des Hommes führt eine Briefmarkenaktion durch, deren Erlös für die Hilfsaktionen bestimmt ist. Schneidet mal dafür Briefmarken aus, laßt dabei einen kleinen Rand außenrum und schickt sie an
Terre des Hommes, -Briefmarkenstelle- Dieter Guttmacher, Barsbütteller Str. 36, 2 Hamburg 70
Weil ich gerade bei Terre des Hommes bin, dort gibt's kostenlos das Theaterstück Circus Arm. Das Theaterstück 'Circus Arm' ist der Versuch einer Antwort auf die Frage, warum wir in Wohlstand leben und die meisten Menschen in der 3. Welt sich aus Armut und Elend nicht befreien können. Zum Nachspielen sehr gut geeignet. Gibt es bei Terre des Hommes, Postfach 4126, 4500 Osnabrück.
So das war's mal. Tschüß

Rainer

Zur BLATT-Profitmaximierung

Ich finde es wahnsinnig interessant, wie Ihr Eure unverschämte Preiserhöhung begründet habt und wie Ihr auf Proteste (Blatt 159, S. 38) reagiert - so unheimlich witzig, auch noch mit einem Sketsch. Guckt Euch doch mal an, wie die Idioten von der Stadt die gleichprozentige Preiserhöhung beim MVV begründen - nur ein Unterschied im zu vertretenden Objekt ist da.
Wenn ich im BLATT das Wort 'alternativ' lese, kommt mir die kalte Kotze hoch.
Vielleicht sollte ich das so sehen, daß es bei Euch unheimlich 'alternative' 33,33333 % waren!
Tolle Sache! Gute Nacht

Christian

Ja, genauso solltest du das im Prinzip sehen. Nur haben uns beim Ausrechnen des Prozentsatzes vielleicht unsere Dreisatz-Erinnerungen verlassen. Vielleicht kannst du uns helfen. Also: das 44. Blatt vom 23.4.'75 kostete erstmals DM 1.50 und hatte 36 Seiten.

Ich habe mich über Eure Initiative bezüglich der MVV-Erhöhung gefreut - aber genauso geärgert wie Ihr selber die gleiche Erhöhung (33 %) für Euer 'Blatt' mit der blöden Bemerkung im Blatt 158 mit dem Satz "Das ist der Weltuntergang" abtut. Wo ist da der Unterschied?

Jörg

Wir brauchen keine hohen Lohnkosten für schwarze Sheriffs zu tragen. *BLATT*

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Filme von Akira Kurosawa
18.00 Donzoko (Nachtasyl), 1957
21.00 Kumonoso-Jo (Das Schloß im Spinnwebwald), 1957

WERKSTATTKINO
Filme von Godard
18.00 La Chinoise OmU
20.30 One plus One Orig.
22.30 Weekend (DF)

INSTITUT françois
Videos von Godard

17.00 6 FOIS (5) Nous 3 / Rene(e)s
20.00 6 FOIS (6) Avant et apres /Jacqueline et Ludovic

Video, farbe, Originalfassung, 6 x 2 Teile von je 100 min., Regie + Buch: Godaard, Anne-Marie Mieville, 1976

Godard/Mieville bringen in diesen Produktionen Leute zum Sprechen, arbeitslose Sekretärinnen, einen professionellen Fotografen, einen Filmamateur, einen Mathematiker. Godard stellt im Hintergrund Fragen, deckt Widersprüche auf, kommentiert und illustriert die Bilder mit dem Telestrator (einem elektronischen Schreibgerät, wie es zum Beispiel auch bei den 'Montagsmalern' verwendet wird.)

KINOS

ARENA
18.00 Rythmus hinter Gittern
20.30 Fritz the cat II. Teil
23.00 The harder they come

CINEMA
18.00 Das Ende des Regenbogens
20.00 Reggae-double-feature (Rockers und the harder they come)

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 The Main Everi
22.30 Love at first bite

ISABELLA
18.00 Ich hab' Dir nie einen Rosengarten versprochen
20.00 Beschreibung einer Insel
23.00 Le Magnifique

LUPE 2
18.15 Tatis mone Oncle
20.30 Scarlet Pimpernel
22.30 Dark Star

MAXIM
18.30, 20.30 Wallraff bei Bild
22.30 Vase de noces (Hochzeit im Schlamm)

VASE DE NOCES
Belgien 1974, Regie: Thierry Zeno
'Vase de Noces' (ins Deutsche ist das mehrdeutige Wortspiel kaum zu übersetzen: Vase bedeutet Gefäß und Schlamm, Noces ist die Hochzeit) erzählt die merkwürdige Geschichte der Beziehung eines jungen Mannes zu einem Schwein, die zusammen auf einem Bauernhof ihr einfaches Dasein fristen. Die Sau gebiert dem Mann drei Ferkelchen, die er liebevoll aufzieht. Doch dann geht alles schief: Der Mann tötet die Ferkel, die Sau begeht Selbstmord, indem sie sich in eine Grube stürzt, der Mann versucht sich selbst zu begraben, beginnt seine Exkremente zu essen und hängt sich schließlich auf.

MAXHOF
18.00 u. 20.30 Ben Hur

REX
16.00, 18.15, 20.30 Flucht von Alcatraz

STUDIO SOLLN
20.00 Geschichte aus dem Wiener Wald

THEATINER
16.00 Die Spitzenklöpplerin
22.30 Die Abfahrer

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Mercenario

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

Unsere **normalen Preise** sind **laufende Sonderangebote: Jeans, Schlafsäcke, Militärbekleidung, Latzhosen,** Springerstiefel, Parker, Mäntel, Feldjacken. Neu und gebraucht.

UNI-MODE

Schellingstr. 28a , 8 Mü 40

THEATER

OFF—OFF
20.00 'Purpurstrom des Lebens'

DREHLEIER
20.30 Variete Spectaculum

PROT
20.30 der Tieger v. Äschnapur oder ich bin inbrünstig mein Alexeij Sagerer

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA-THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

TAMS
20.30 Stan u. Ollie in Deutschland

THEATER AM EINLASS
20.30 Eis

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreck san sie

THEATER DER JUGEND
18.00 Was heißt hier Liebe

THEATER Ü.D. LANDTAG
20.30 Helmut Ruge: Ich trau uns alles zu

THEATER44
20.30 Die Gerechten

RADIO

Oiso sowos nachad i

B I
leider nix interessantes

B II
18.03 Zündfunk Club
23.10 Eintritt frei im Studio 2 unsere Mitternachts Jamsession

B III und auch Ö III lassen wir ab sofort weg: weil nämlich eh' immer das Gleiche kommt und das noch dazu öd und langweilig ist (unserer geschäätzten Meinung nach). Wenn dann vielleicht doch was gutes kommt, schreiben wir's rein, ehrlich.

Wenn jemand weiß, ob und wie wir ans AFN-Programm kommen können, kann er uns mal Bescheid sagen, bitteschön.

ASANTE SANA

**Schachspiele / Kitenge & Khanga / Sisaltaschen und mehrHandwerk aus Ost - Afrika.
Elfenbein- und Opalschmuck.
Fernflugreisen!
Und eine Tasse Kaffe ....**

8 München 2, Parkstr. 18, Tel. 5024433, 11.30 - 18.30 offen.

TV

ARD
16.20 Lebt Alexis Sorbas noch? Kreta — die Leute von Lakki
20.15 Zwischen den Zeilen; am. Spielf. 1976
Die „Back Bay Mainline" ist eine kleine Zeitung in Boston, die in den sechziger Jahren zum radikalen Untergrund gehörte. Inzwischen schlägt sie längst weniger scharfe Töne an. Ein neuer, vor allem auf kommerziellen Erfolg bedachter Verleger ist im Begriff, das BLatt aufzukaufen.
23.25 Sonderdezernat K1 (Krimi)

ZDF
16.15 Eltern geteilt durch zwei - Probleme alleinstehender Mütter; 3. Das Geld
18.20 Dick und Doof
20.15 Der Alte; Krimi
22.20 Aspekte; Kulturmagazin
23.05 Vier im roten Kreis; franz./ital. Spielf 1970 mit Alain Delon; Regie: Jean-Pierre Melville

B III
21.00 Aufstieg zu den Göttern
Die tiefe Frömmigkeit der in der Region Khumbu (Nepal) lebenden Sherpa findet alljährlich ihren sichtbaren Höhepunkt im Mani Rimdu. Das ist ein 3-tägiges Fest im 4000m hoch gelegenen Kloster Tengpoche, wo buddhistische Mönche u.a. ein zehnstündiges Tanzdrama zur Abwehr böser Geister und Dämonen aufführen.

Ö I
11.35 Der Tolpatsch; mit Dean Martin und Jerry Lewis; USA 1953
17.00 Am, Dam, Des: Geistig behindert
18.00 Muppets Show
20.15 Der Alte; Krimi
22.20 Die gerettete Landschaft. Wächst auch in Österreich Beton schneller als Gras?

Ö II
20.15 Was ist mit den Nachrichten geschehen? Die Grenzen des US-Fernsehjournalismus
21.00 Moses 5. Teil mit Burt Lancaster
22.20 Der Mann mit den Röntgenaugen; utopischer Spielfilm um einen Wissenschaftler, der nach riskanten Euperimenten plötzlich mehr als andere Menschen sieht; Regie: Roger Corman; USA 1963

MUSIK

GAMMELSDORF 2 Filme; Hendrix + Doors

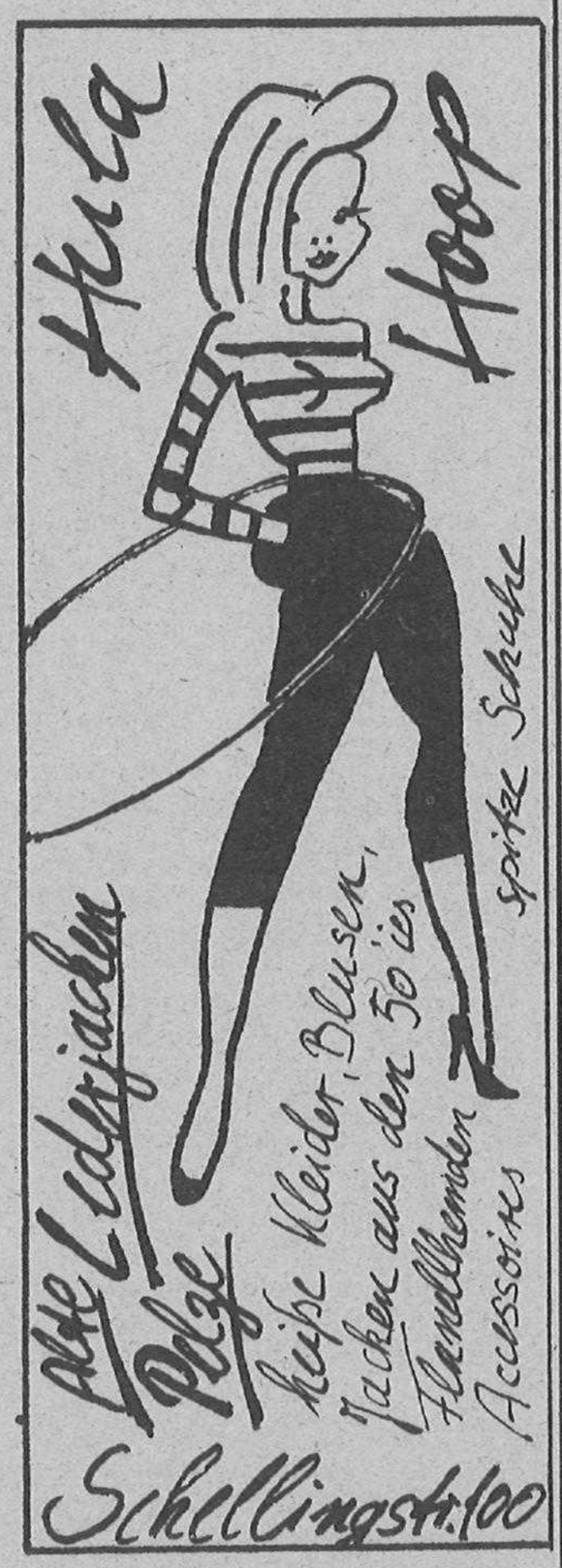
LINDENKELLER Sammy Vomacka spielt Ragtime + Blues

MUSICLAND Ten Dollar Jazzband

UNTERFAHRT 20.00 Roland Bankel, Gerd Wilden, Norbert Wetzel + Peter Moser: Jazz

ROBINSON Sandro: Gitarre + Gesang; Heide + Richard: Hackbrett + Harfe

CIRCUS KRONE Leonard Cohen



und außerdem

THERAPEUTISCHER CLUB, Friedrichstr. 25, 20.00 Psychiatriefilm „David und Lisa"

FREIES MUSIKZENTRUM, Kirchenstr. 15, 20.00 Afro-Disco mit Tanz, Eintritt 3.50

SENDLINGER KULTURSCHMIEDE, 20.00 Film: Zerstörung von Lebensraum durch Sanierung „Der Umsetzer"

ZENTRUM FÜR ENTWICKLUNG UND FRIEDEN, Pariserstr. 7, 19.30 Film „Sonne der Hyänen", Tourismus in der 3. Welt

DANY KELLER GALERIE, Buttermelcherstr.11 Rgb.: bis 8.12. Ausstellung von Terry Fox: Installation, Objekte, Zeichnungen. Di-Fr 10-13 und 15-18, Sa 10-13

KINOS

ARENA
18.00 Rythmus hinter Gittern
20.30 Fritz the cat II. Teil
23.00 The harder they come

CINEMA
18.00 Das Ende des REgenbogens
20.00 The harder they come und Rockers

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 James Bond Moonraker
22.30 Hair

ISABELLA
18.00 Ich hab' Dir nie einen Rosengarten versprochen
20.00 Beschreibung einer Insel
23.00 Le Magnefique

LUPE 2
16.00, 18.15 Tatis mon Oncle
20.30 Scarlet Pimpernel
22.30 Dark Star

MAXIM
18.30, 20.30 Wallraff bei Bild
22.30 Vase de noces
siehe 31.11.

MAXHOF
18.00, 20.30 Ben Hur

REX
16.00, 18.15, 20.30 Flucht von Alcatraz

STUDIO SOLLN
17.45, 20.00 Geschichten aus dem Wiener Wald

THEATINER
16.00 Die Spitzenklöpplerin
22.30 Die Abfahrer

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Mercenario (der Gefürchtete)

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Filme von Akira Kurosawa
18.00 Rashomon
21.00 Hakuchi (Der Idiot)

WERKSTATTKINO
18.00 2 oder 3 Dinge, die ich von ihr weiß
20.30 La Chinoise OmU
22.30 One plus One O

KINDERKINO im Olymp. Dorf
11.00 Phillip der Kleine
14.00 Jakub

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

TV

ARD
14.45 Manegen der Welt: Zirkus Busch Roland; vorgestellt von Freddy Quinn
23.35 Wartezimmer zum Jenseits; dt. Spielf. 1964, mit Hildegard Knef, Götz George, Richard Münch, Klaus Kinski als Messerwerfer

ZDF
16.35 Muppets Show
20.15 . . . denn der Wind kann nicht lesen; engl. Spielf 1958, mit Dirk Bogarde
Der handwerklich und schauspielerisch gute, an exotischen Schauplätzen üppig in Szene gesetzte Film stellt Liebe und Krieg als Themen nebeneinander. (ZDF)
23.30 Josh; Westernserie mit Steve McQueen

B III
21.00 Antenne für neue Arzneien — Skizzen einer Forschungsreise mit der Wünschelrute

Ö I
15.35 Geheimnis eines alten Hauses; dt. Liebeskomödie 1936 mit Magda Schneider, Wolf Albach-Retty, Grethe Weiser (am Synthesizer)
17.30 Pinocchio
20.15 Sie sind Augenzeuge — Die Explosion; Mitspiel-Krimi live

Ö II
17.50 Harold Lloyd
19.00 Trailer, Tips für Filmfreunde
20.15 Fatty Live: Fatty George und seine Chicago-Jazzband, Gast: Donna Hightower
21.50 Zeuge einer Verschwörung; Polit-Thriller, USA 1973, mit Warren Beatty
Auf einer Party wird der populäre Senator umgebracht. Während man den Attentäter auf der Flucht erschießt, kann sein Komplize entkommen. In den folgenden Monaten finden alle unmittelbaren Tatzeugen durch seltsame „Unglücksfälle" den Tod.

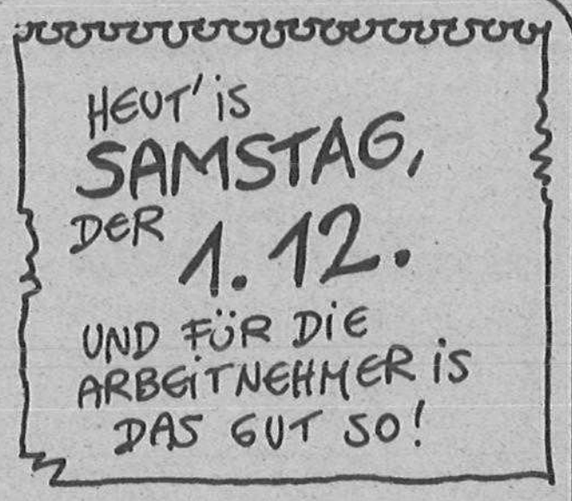
RADIO

B I
11.15 Starstenogramm
Udo Lindenberg, vorgestellt von Joe Kienemann
20.30 Aus der weißblauen Truhe, Bayerische Brettlschmankerl
22.00 Nachrichten
22.05 Musikkorrespondenten berichten,.....aus Borneo

B II
8.05 Hifi-Kontrolle, Ein Service für Stereo-Hörer
14.00 Zündfunk
19.15 Auswege aus der Energieklemme: Können Wind und Sonne helfen?
22.05 Angst und Schuldgefühle Ein Kapitel Psychoanalyse in der Reihe 'Wissenschaft im Verhör'

B III
14.30 Stars live — Procol Harum and the Edmonton Symphony Orchestra

Anthony Braxton Trio am Samstag 1.12. um 19.00 und 21.30 im Loft. Anthony Braxton – einer der eigenständigsten Neuerer des Jazz ist ein sehr frei spielender Musiker ohne Kompromisse. Seine Auftritte werden überall gefeiert. Ein Grund dafür sind sicher seine komplexen und durchsichtigen Kompositionen. Er hat in der Gruppe Circle mit Chick Corea, Dave Holland Barry Altschul und mit einer Reihe anderer Jazz-Größen gespielt. Im Loft spielt er jetzt im Trio mit Ray Anderson an der Posaune und Richard Teitelbaum am Synthesizer.



MUSIK

BLUESPUNKT Sykaros Würmtal-Rock

GAMMELSDORF Sammy Vomacka: Ragtime + Blues

LINDENKELLER Disco

MUSICLAND Manassa: Reggae

UNTERFAHRT Mal Wandron, Jimmy Woode + Makaja Nolshoko

LOFT Anthony Bryxton Trio

ROBINSON Happy Birthday to Rosie mit Oppler; Singer, Helmut Eckl, Biermösl Blasn + Granzleeres

THEATER DER JUGEND
20.00 Oktober, Politrock

WERKHAUS Cooltour

FRUNDBERG New Trace Jazz Quartett

BASILISK PFAFFENHOFEN
Peter Bursch Bröselmaschine

TRARARIUM Elvirastr. 19
Rico Moreno

MILBENZENTRUM Rattengift
Bluesrock

THEATER

DREHLEIER
20.30 Variete Spectaculum

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

TAMS
20.30 Stan u. Ollie in Deutschl.

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreg san sie

THEATER DER JUGEND
19.00 Oktober Rock Group

THEATER Ü. D. LANDTAG
20.30 Helmut Ruge: Ich trau uns alles zu

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

und außerdem

ZENTRUM FÜR ENTWICKLUNG UND FRIEDEN, Pariserstr. 7, 17.00 Film „Sonne der Hyänen", Tourismus in der 3. Welt

IM GRÜNEN ECK, Giesing, Martinstr. 7, bis 1.2.80 surrealistische Bilder von Gerhard Bayer

WERKHAUSFEST, 20.00 Leonrodstr. 19

MILBENZENTRUM, Nietzschestr. 7b, „Rattengift", Bluesrock

SONNTAG
2.12.
ABER NIX GENAU'S
WOAS MA EH
NED!

FILMCLUBS

KIKO bei Heppel+Ettlich
11.00 Phillipp, der Kleine

FILMMUSEUM
11.00 Anne Christie, 1930
15.00 Der blaue Engel
18.00, 21.00 Loin du Vietnam (1967, von Godard)

WERKSTATTKINO
11.00 2 oder 3 Dinge, die ich von ihr weiß DF
16.00 La Chinoise
18.00 Week-End DF
20.30 2 oder 3 Dinge, die ich von ihr weiß
22.30 La Chinoise OmU

FILMKREIS Diessen
20.30 Der Unverbesserliche v. Harold Lloyd

Oma's Kommode

Wir fragen Omas & Opas auf den Dörfern: Habt Ihr schöne alte Pelze, Hemden, Blusen, Spitzenvorhänge? Kl. Vorstadtpreise: Do&Fr 14.30-18.30 h / Sa 10-14 h PASING — Planeggerstr. 16

DU PFEIFST MÄDCHEN NACH

KINOS

ARENA
18.00 Rythmus hinter Gittern
20.30 Fritz the cat II. Teil

CINEMA
17.30 Moonraker
20.15 The harder they come und Rockers

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Moonraker
22.30 Hair

ISABELLA
15,00 Der junge Törles
18.00 Ich hab' Dir nie einen Rosengarten versprochen
20.00 Beschreibung einer Insel

LUPE 2
16.00, 18.15 Tatis mone Oncle
20.30 Scarlet Pimpernel
22.30 Dark Star

MAXIM
18.30, 20.30 Wallraff bei Bild

MAXHOF
15.30, 18.00, 20.30 Ben Hur

REX
16.00, 18.15, 20.30 Flucht von Alcatraz

STUDIO SOLLN
15.30, 17.45, 20.00 Geschichten aus dem Wiener Wald (Disk. mit Max. Schell, R.)

THEATINER
16.00 Die Spitzenklöpplerin
22.30 Die Abfahrer

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Mercenario

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00 Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

Wie halten wir es mit den männlichen Frauen?

na, wie?

MUSIK

GAMMELSDORF Film: Hendrix + Doors

LINDENKELLER Disco

MUSICLAND Mango Macabo Latin Rock

UNTERFAHRT 19.00 Jam Session

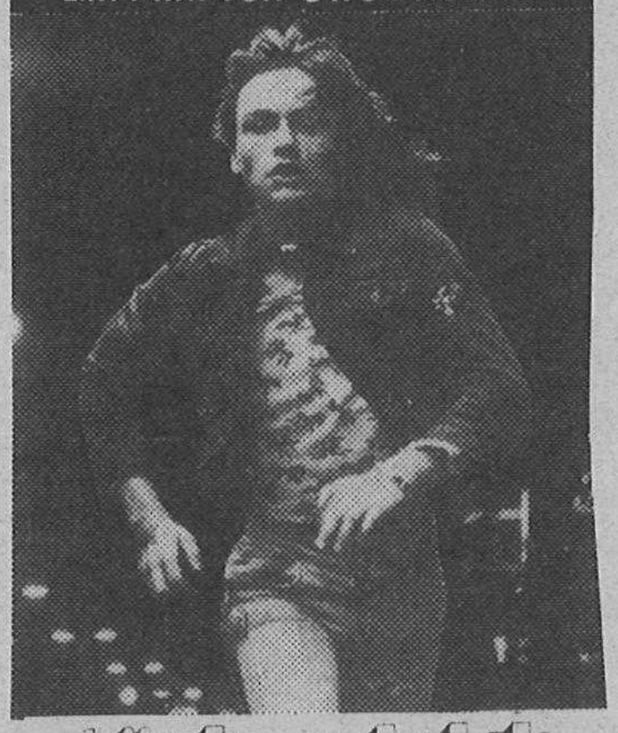
FRUNDSBERG New Trace Jazz Quartett

TABARIN Reggae Night mit Manassa 9.00-1.00

»Zum Überleben brauchst du keinen Anstand, sondern Kohle.«

Das Ende des Regenbogens

Ein Film von Uwe Frießner



türkendolch
Türkenstr. 74 | 18.00 + 20.30
CINEMA
Nymphenburgerstraße 31
am Stiglmaierplatz, Telefon 555255
Frei. 30.11. - Do. 6.12. jew. 18.00

THEATER

DREHLEIER
20.30 Variete Spectaculum

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, dafeida, dreckiger dreg san sie

THEATER Ü.D. LANDTAG
20.30 Helmut Ruge: Ich trau uns alles zu

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

FUND G RUBE

Mode, Folklore, Schmuck, Geschenke, Handarbeiten, Second-Hand. Wir nehmen Selbstgemachtes in Kommis

WO? Ehrengutstrasse 9

TV

ARD
11.15 Der Tod der Fliege (1); tschech. Spielfilm
Milan lebt mit seinen 17 Jahren in einer Traumwelt zwischen Kindheit und Erwachsenwerden. Schon als Kleinkind hatte er Angst vor Fliegen, die er bis heute nicht überwunden hat. Er träumt vor allem von Magdalena, einer vielumschwärmten Klassenkameradin, die er immer wieder heimlich fotografiert. In der Schule wird das Thema Umweltschutz durchgenommen. Milan bringt mit seinen Fotos die überzeugendsten Beweise. Aber der Umweltverschmutzer, den Milan in flagranti fotografiert hat, ist ein einflußreicher Mann.
14.35 Lord Schmetterhemd — Augsburger Puppenkiste
15.05 Als Hitler das rosa Kaninchen stahl; mit Martin Benrath
Buch und Film beschreiben die Emigration des Berliner Theaterkritikers Alfred Kerr, dargestellt aus der Perspektive seiner Tochter, die damals — im Januar 1933 — zehn Jahre alt war.
17.45 Laterna Teutonica — zur Geschichte des deutschen Tonfilms

ZDF
10.30 Einmal der liebe Herrgott sein; dt. Spielf. 1943; mit Hans Moser, Josef Offenbach
19.30 Die Welt, in der wir wohnen: Gebaute Träume — Künstlerarchitekten in den USA
20.15 Mathias Sandorf (1) Fernsehfilm in vier Teilen nach Jules Verne
In der Mitte des 19. Jahrhunderts planen ungarische Aristokraten eine Rebellion, um ihr Land vom habsburgischen Kaiserhaus und der österreichischen Unterdrückung zu befreien.

B III
15.45 Die Marx-Brothers auf See; am. Spielf. 1931
20.00 Lumpazivagabundus; öst. Spielf. 1937 nach Johann Nestroy; m. Paul Hörbiger, Heinz Rühmann, Hans Holt, Hilde Krahl
21.30 Im Reich der Dane — Kampfsport aus dem fernen Osten

Ö I
15.10 Schweigen ist Gold; Komödie um einen Filmemacher im Paris der Jahrhundertwende; Frankreich 1947; m. Maurice Chevalier; Regie: Rene Clair
16.45 Der kleine Kadi — nach einer Erzählung aus 1001 Nacht

Ö II
20.15 Der Pelikan; die Geschichte einer verzweifelten Vaterliebe; Frankreich 1973; Regie: Gerard Blain

RADIO

B I
9.05 Diese unsere Welt, Ärzte und Patienten in der antiken Welt
14.30 Für Kinder: König Aegidius Draconarius
17.00 Funksprechstunde: Wie gründet man einen Betriebsrat?
18.15 Boarischer Hoagascht
20.00 Versandhauskataloge — Lektüre für Millionen
0.05 Noris Pop

B II
11.20 Volksmusik
13.30 Bayern — Land und Leute Die Abschaffung Bayerns als Staat (au fein)
14.00 Zündfunk-Club Rockhouse im Schwabingerbräu
18.00 Die Lloyd-Story Versicherungsgeschichten

B III
22.06 Pop Sunday Texte und Musik

Alles für Reisen um die Welt

Därr — Alles für Reisen um die Welt

Flüge:
z.B.: New York 690.-, Lima 1450.- Bangkok 1280.-

Expeditionen:
z.B.: Trans-African-Expeditions, Papua-Neuguinea, Amazonas

Därr's Expeditions-Service
Reisebüro
089/90344 64
Aktuelles Angebot anfordern!

und außerdem

HIRSCHWIRT ERDING, Dorfnerstr. 1, Musik + Essen + span. Küche

ZENTRUM FÜR ENTWICKLUNG UND FRIEDEN, Pariserstr. 7, 19.30 Film: „Sonne der Hyänen", Tourismus in der 3. Welt

HAVE A NICE DAY AND ENJOY YOURSELF DRINK COFFEE, LOOK AROUND IM SCHWABINGER TRÖDELKELLER AGNESSTR. 6, 8 MÜ. 40

FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
18.00 2 oder 3 Dinge, die ich von ihr weiß
20.30 Week-End
22.30 RoGoPaG (I. O.)

KINOS

ARENA
18.00 Rythmus hinter Gittern
20.30 Fritz the cat II. Teil

CINEMA
18.00 Das Ende des Regenbogens
20.15 The harder they come und Rockers

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Moonraker
22.30 Hair

ISABELLA
18.00 Ich hab' Dir nie einen Rosengarten versprochen
20.00 Beschreibung einer Insel

LUPE 2
18.15 Tatis mone Oncle
20.30 Scarlet Pimpernel OmU
22.30 Dark Star

MAXHOF
18.00, 20.30 Easy Rider

REX
18.15, 20.30 Flucht von Alcatraz

STUDIO SOLLN
20.00 Geschichten aus dem Wiener Wald

THEATINER
16.00 Die Spitzenklöpplerin
22.30 Die Abfahrer

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Mercenario

«näpfe»
naturkost-makrobiotik

wilderich-lang-straße 6
8 mü 19, tel: 16 30 38
Mo - Fr 9.30 -13 u. 14. - 18.30
Sa 9.30 - 13

MUSIK

LINDENKELLER Disco

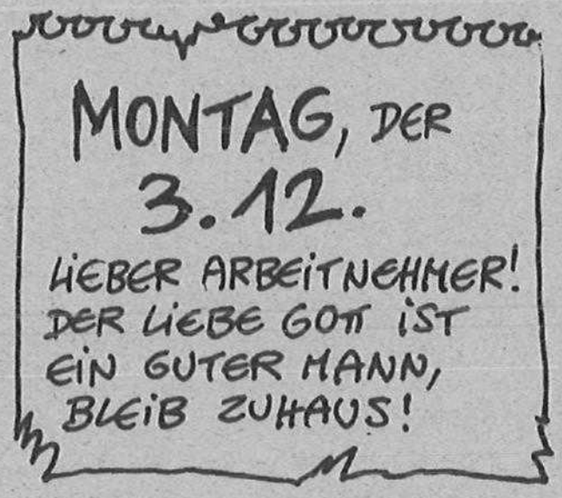
DREHLEIER Tony Titt + the Torpedos, Freddy Grosser Band

THEATER

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreg san sie

Lyrik und Rock in der Drehleier. Zwei Gruppen stellen sich drei Abende dem Urteil der Besucher: die Freddy Grosser Band und Tony Titt And The Torpedos. Die 50er und 60er Jahre verarbeitet Freddy Grosser in seinen deutschen Texten, die er zum ersten Mal präsentiert. Tony Titt And The Torpedos spielen seit zweieinhalb Jahren zusammen. Mittlerweile wurde ein Zweistunden-Programm erarbeitet, in dem Eigenkompositionen überwiegen. Zitate aus zwei Jahrzehnten Rockmusik und Elemente anderer Musikstile wurden von dem Quintett mit den Texten (englisch) zu einer Einheit verschmolzen. Auf ganz persönliche Weise wird versucht, die jüngere Vergangenheit der BRD und die Situation Jugendlicher in ihr darzustellen. Am Mo. 3., Di. 4. und Mi. 5.12. jew. 20.00 in der Drehleier, Balanstraße 23. Ein Tritt Dm 6.-



TV

ARD
20.15 buddenbrooks (8)
21.15 ein mythos will nicht sterben - bericht über die französische fremdenlegion
23.00 der ankläger; franz. spielf. 1977 mit michel piccoli; regie jean-louis bertucelli
in der französischen zentrale eines multinationalen konzerns geräht das leitende management ausser sich, als die belegschaft mit anonymen anklageschriften gegen die inhumane geschäftspolitik überschwemmt wird. die suche nach dem unbekannten verfasser nimmt immer hektischere formen an, gegenseitige verdächtigungen führen schließlich in ein chaos. -eine sarkastisch-bizarre satyre auf die umtriebe der macht in höchster konzernetage. (ARD)

ZDF
19.30 disco 79 mit ilja richter
20.15 reklamationen - verständigungsschwierigkeiten zwischen behörden und bürgern.
21.20 die nacht, in der der chef geschlachtet wurde; fernsehfilm von heinar kipphardt
im alltag ist er ein subalterner angestellter, gehalten, nach oben zu buckeln und verurteilt, dort, wo man nach unten treten möchte, niemanden mehr vorzufinden. im traum wird er zum vorgesetzten, der alle ungerechtigkeiten, unter denen er im leben zu leiden hatte, nun seinerseits mit genuss begeht.

BIII
19.00 stars der stummfilmzeit : harry Langdon
19.20 blaubarts 8. frau; am. spielf. 1938; mit garry cooper, david niven; musik: werner heymann; buch u.a. billy wilder; regie ernst lubitsch
garry cooper spielt einen smarten bankier, der bereits 7x verheiratet war. in einem kaufhaus, wo er darauf besteht, nur die jacke von einem schlafanzug zu kaufen, trifft er auf die 8. frau.

ö I
lo.30 geheimnis eines alten hauses (wiederholung vom samstag)

ö II
21105 apropos musik: 1. berliner jazztage 79; 2. blödelotto: 3. 15 jahre THE WHO (exklusivinterwiu in london)
22.20 elisa, mein leben; psychologisches drama; mit fernando rey, geraldine chaplin; regie: carlos saura (spanien 1977)

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

RADIO

B I
20.00 Science Fiction:
Die häßlichen Schwäne
Die Brüder Strugatzkij (Sowjetunion) schreiben fantastisch-utopische Literatur, mit der sie die Kritik am dortigen System indirekt, aber verständlich aussprechen.
'Die häßlichen Schwäne' handelt von einer Gruppe von Menschen die aus einer großen Stadt ausziehen, weil sie's dort nicht mehr aushält.

B II
9.00 Schulfunk
9.00 die Hitlerbewegung: Der Putsch des 9.Nov. '23
18.03 Zündfunk Club
19.15 Kirche und Welt: Jugendreligionen, auch eine politische Gefahr?

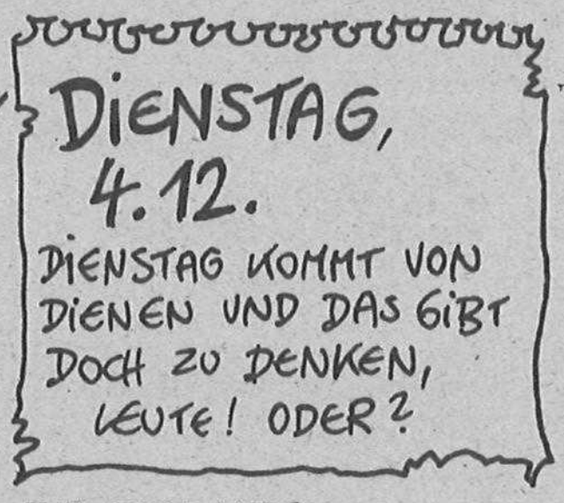
B III und auch ö III lassen wir ab sofort weg: weil nämlich eh' immer das Gleiche kommt und das noch dazu öd und langweilig ist (unserer geschäätzten Meinung nach). Wenn dann vielleicht doch was gutes kommt, schreiben wir's rein, ehrlich.

Wenn jemand weiß, ob und wie wir ans AFN-Programm kommen können, kann er uns mal Bescheid sagen, bitteschön.

und außerdem

HIRSCHWIRT ERDING, Dorfnerstr. 1, intergalaktische Billardmeisterschaften

FÖRDERKREIS FEMINISTISCHE PARTEI, 18.00 Theorieabend in Guenthers Bistro, Waltherstr. 14, U-Bahn Goetheplatz



FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Filme von Ernst Lubitsch
18.00 The man I killed
21.00 The smiling Lieutenant

WERKSTATTKINO
18.00 La Chinoise
20.30 RoGoPaG (1) O
22.30 2 oder 3 Dinge, die ich von ihr weiß

ISTITUT francais Videos von Godard
20.00 Jean Collet: zu den Filmen Godards (anschl. Disk.)

KINOS

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Die Bürder Neutenius, 1945

CINEMA
18.00 Das Ende des Regenbogens
20.15 The harder they come und Rockers

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 The Frisco Kid
22.30 Hair

ISABELLA
18.00 Gestalttherapie
20.00 Beschreibung einer Insel

LUPE 2
18.15 Wilde Erdbeeren
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko
22.30 Cream's last concert

MAXIM
18.30, 20.30 Wallraff bei Bild

MAXHOF
18.00, 20.30 Easy Rider

STUDIO SOLLN
20.00 Geschichten aus dem Wiener Wald

THEATINER
15.30 Das Tagebuch der Anne Frank
22.30 Mahler

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Dirty Harry

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

THEATER

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

TAMS
20.30 Stan u. Ollie in Deutschl.

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreg san sie

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

Afghanische Folklore
Pullover, Handschuhe + Socken, Nomadenkleider + Kindersachen soeben eingetroffen. ruft einfach an:
Tel. 760 79 89

MUSIK

LINDENKELLER Disco

MUSICLAND Old Sock's new Shoes

DREHLEIER Tony Titt + the Torpedos, Freddy Grosser Band

TV

ARD
17.40 Goodbye Jonnhy — Das Pferd, das zuviel Western sah; Bildergeschichte
20.15 Kennen Sie Kino? Quiz
21.00 Panorama
21.45 Die Spezialisten; Krimi
23.00 Einmal vor und Revue
. . . Balletratten und Stehgeiger, und Girls, Girls, Girls. Da schreitet die Diva erhaben treppab, seufzt ihr „Bapp" ins Mikro und zwinkert den grauen Schläfen zu . . .

ZDF
19.30 Mathias Sandorf (2)
22.00 Uira, der Indianer; brasilianischer Spielf. 1973
Regisseur Gustavo Dahl hat mit seinem Film über den Indinaer Uira ein Problem angepackt, das nicht nur in Brasilien als heißes Eisen gilt: das Verhältnis von Eroberern und Einwanderern zu den Ureinwohnerrn. Natürlich gäbe es da Schrecklichers, Blutigeres zu berichten als den Selbstmord eines Indianers. Aber ebenso sicher ist die Wahl dieses Themas für Dahl keine Flucht vor der Realität. Natürlich hätte er auch von unmenschlichen Umsiedlungsaktionen berichten können und damit beim Publikum den Wunsch und die Hoffnung geweckt, dies alles könne man durch entsprechende Gesetze ändern. Dahl dagegen macht deutlich, daß vermutlich kein Gesetz der Welt dem Indianer Uira hätte helfen können. So ist sein Film von einer großen Trauer und von Hoffnungslosigkeit erfüllt. (ZDF)

B III
21.45 Ein Münchner in New York — Das Heimweh des Fischer Wolfgang

Ö I
10.30 Schweigen ist Gold (Wh. vom Sonntag)
21.50 Der Herr Karl mit Helmut Qualtinger

Ö II
21.03 Ein echter Wiener geht nicht unter — eine Fernsehfamilie aus dem Wiener Arbeitermilieu

RADIO

B I
15.04 Unterhaltung am Nachmittag: Aber schön war es doch ... im Cafe Luitpold
18.30 Am Abend in der Stub'n mit viel Drei- und Vier-Gesang

B II
11.15 Landfunk:
30 Jahre DDR, 30 Jahre Agrarprobleme
15.00 Schulfunk: Der Staat als Unternehmer
18.03 Zündfunk

NF~LADEN
hi~fi~ technik
SEDANSTR. 32

Bis zu 50 % Rabatt auf Hifi-Geräte (Markengeräte aus Lagerräumung mit voller Garantie).
z.B. Direct-drive-Plattenspieler mit System: statt 398,- nur DM 198,-
Boxen 40/60 Watt z. Teil leicht angestoßen ab DM50,-
Jede Menge Tuner, Receiver, Verstärker
Weltklasse-Boxen zu tierischen Preisen!!!
Lautsprecher-chassis und Kits und alles zum Selbstbau von Boxen ab Lager.
KEF, AUDAX, DYNAUDIO SEAS, PEERLESS, HADOS

EIGENE SERVICE-WERKSTATT
CASSETTEN• PHONO ZUBEHÖR•
INZAHLUNGNAHME MÖGLICH
• tel. 4480264 •

und außerdem

FRAUENBUCHLADEN, 20.00
Christa Reinig liest aus ihrem neuen Buch „Müßiggang ist aller Laster Anfang"

GLOBETRAVELLERVISION, 20.00 in der Echardinger Einkehr, Bad Kreutherstr, Film über Tunesien „Pforte der Sahara"

Ein ethnographischer Spielfilm aus der Südsee

von Rudolf Thome & Cynthia Beatt

Beschreibung einer Insel

Von der Schwierigkeit, die Europäer haben, sich aus ihrem normalen Lebenshorizont zu lösen und auf eine fremde Kultur einzugehen. Von der Leichtigkeit, mit der zwei Amerikaner, die in der Südsee aufgewachsen sind, die Fremdheit behandeln. Von den Mythen, Gebräuchen und dem Selbstverständnis der Menschen in einem unheilen Paradies.

Der Abend: „Ein kluger schöner Film über eine Südseeinsel ohne Traumkitsch, geistigen Kolonialismus oder Analysekrampf."

Telefon 37 88 44 **studio isabella** TÄGLICH 20 UHR

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Filme von Ernst Lubitsch
18.00 Trouble in Paradise
21.00 One hour with you

WERKSTATTKINO
18.00 2 oder 3 Dinge, die ich von ihr weiß
20.30 Le Gai Savoir OmU

LE GAI SAVOIR *nur heute!*
35 mm, farbe, Original mit Untertiteln, 92 min. mit Juliet Berto, Jean-Pierre Leaud, 1967/68
Keine Geschichte, eine Versuchsanordnung: Emile Rousseau und Patrica Lumumba treffen sich an sieben Abenden im schwarzen Niemandsland eines Filmstudios und diskutieren; sie versuchen Klarheit zu schaffen über die Sprache der Bilder und Töne, über das Hören und Sehen. Godard, unsichtbar, hilft ihnen dabei, führt ihnen Bild-Ton-Kombinationen vor, diesem ABC-Schützen des Audiovisuellen Zeitalters, die Töne, Wörter, Bilder, Hören, Sehen, Denken, Abbildung, Wirklichkeit zu isolieren und wieder zusammenzufügen versuchen. (Im Wort isolieren steckt das Wort Insel, sagt Godard. Emile und Patricia - das sind Robinson und Freitag auf einer von Godard geschaffenen Insel). Ihre Aufgabe ist schwierig, denn der Experimentator wirft, mehr assoziativ als systematisch geordnet, das heterogenste Anschauungsmaterial ins Spiel. Was dem Autor beziehungsweise Emile und Patricia vom breiten Strom der Bilder und Töne ans Ufer geschwemmt wird, wird einer materialistischen Analyse unterzogen.

Wir setzen Euch keinen FLOH in's Ohr!!!
Unser origineller Flohmarkt mit Niveau bietet Antiquitäten, Raritäten und Nostalgitäten.
LEHEL—FLOHMARKT
Reitmorstr. 15
8000 München 22
Tel: 22 68 55
ab 10 Uhr

KINOS

ARENA
18.00 Rythmus hinter Gittern
20.30 The harder they come

CINEMA
18.00 Das Ende des Regenbogens
20.15 The harder they come und Rockers

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 The Frisco Kid
22.30 Assault on Precinct 13

ISABELLA
18.00 Gestalttherapie
20.00 Beschreibung einer Insel

LUPE 2
18.15 Wilde Erdbeeren
20.30 Die letzte Nacht des Boris Groschenko
22.30 Cream's last concert

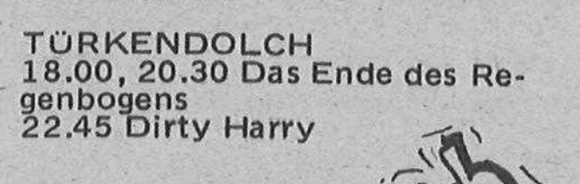
MAXIM
18.30, 20.30 Wallraff bei Bild

MAXHOF
18.00, 20.30 Woodstock

STUDIO SOLLN
20.00 Alexis Sorbas

THEATINER
15.30 Das Tagebuch der Anne Frank
22.30 Mahler

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Dirty Harry



DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

MUSIK

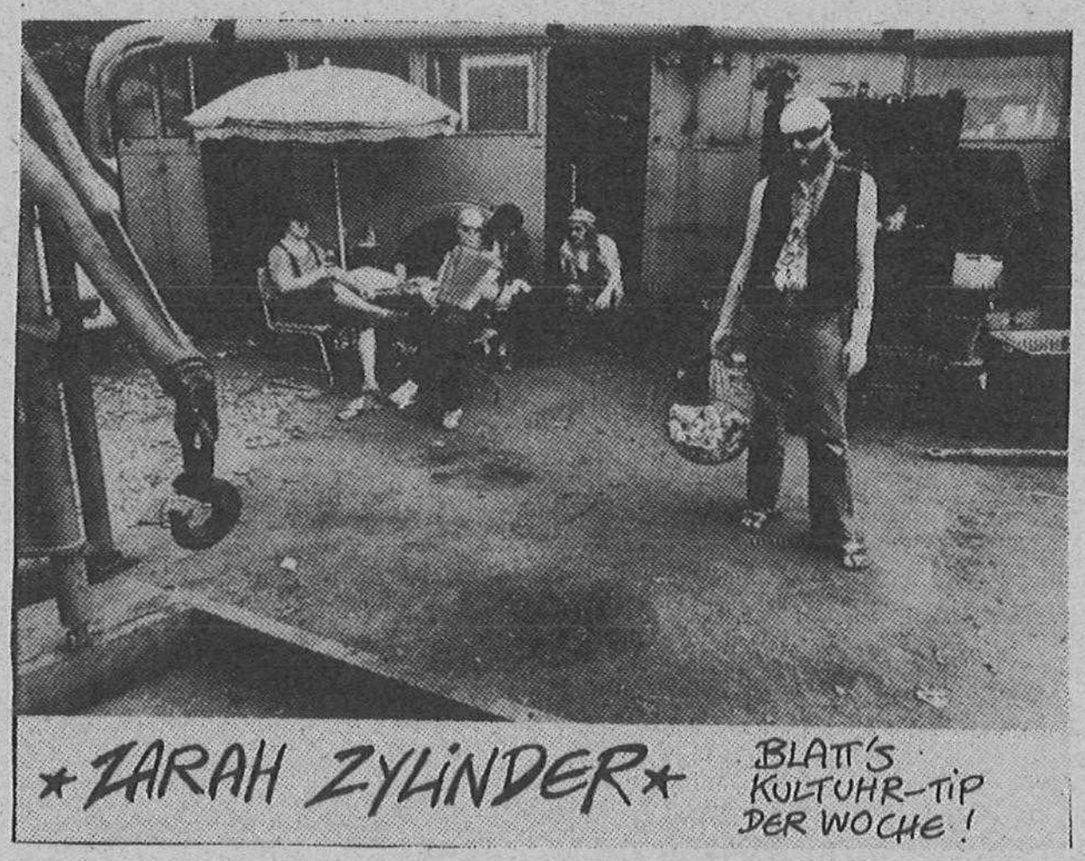
LINDENKELLER Disco

MUSICLAND Henrys Oldsmobil

TRARARIUM 20.00 Zarah Zylinder, Rock-Theater

SCHWABINGER BRÄU Griechisches Konzert mit Farantouri

DREHLEIER Tony Titt + the Torpedos



Zarah Zylinder am 5.12. im Trararium, Elvirastr. 19. Zarah Zylinder ist entstanden, als Schroeders Roadshow zu groß wurde: so gips jetzt zwei tolle Gruppen mit deutschen Anarchotexten, witziger Bühnenshow und hervorragender Musik: der Rock des lead-Gitarristen ist Spitze. Die Witze des kleinen Schönlings sind so verklemmt wie das Ende seines Striptease. Der selbstgebaute Reggae ist der allerschönste von allen, die nicht aus Jamaica kommen. Und zum Anschauen sind sie einfach herrlich. Blatt empfiehlt Zarah Zylinder von Herzen.

RADIO

B I
15.45 Papas erste Liebe, Kurzhörspiel
20.40 Wald und Gebirge
Eine Sendung für Skifahrer, Bergsteiger und Naturfreunde
22.07 Serenade: George Gershwin, Porgy and Bess

B II
11.15 Landfunk: Probleme der Dritten Welt
18.03 Zündfunk Club
21.00 Die Geschichte der Woche
Anton Tschechow: Ein Glückspilz; das Drama

Muskelkater
Sport-Second -Hand-Shop
...zum halben Preis!
"In großer Auswahl für Kinder und Erwachsene"
Messemuster, Auslaufmodelle und 2. Wahl:
Skianzüge, Anoraks, Rennhosen, Skistiefel, Ski, etc.
außerdem: extrem günstige Second-Hand Angebote für alle Sportarten.
Kommissionsannahme von Wintersportbekleidung und -Geräten. tägl. von 10 -18 h samstags von 10 - 14 h, langer Samstag bis 18 h.
8 München 40, Römerstr. 31
Tel: 33 14 56, u. Occamstr.24
Tel: 39 62 92

B III und auch ö III lassen wir ab sofort weg: weil nämlich eh' immer das Gleiche kommt und das noch dazu öd und langweilig ist (unserer geschäätzten Meinung nach). Wenn dann vielleicht doch was gutes kommt, schreiben wir's rein, ehrlich.

Wenn jemand weiß, ob und wie wir ans AFN-Programm kommen können, kann er uns mal Bescheid sagen, bitteschön.

MITTWOCH, DER 5.12.
NIKOLAUS, BLEIB ZUHAUS ODER DU FLIEGST GLEICH RAUS! TSCHAP

TV

15.45 Sterne, die vorüberzogen — Erinnerungen an den deutschen Tonfilm: Hans Moser
20.15 Der Lebemann
Das Fernsehspiel von Michael Scharang schildert in einer Art Psycho-Thriller, wie ein Bankmanager seine eigene Bank um viele Millionen erleichtert, ohne daß der geringste Verdacht auf ihn fällt — am Ende aber mit dem Geld nichts anzufangen weiß.
22.00 Arne bittet um Gehör — über die Sprachentwicklung des Kindes

ZDF
19.30 Querschnitt: Tierversuche - was ist zu tun?
22.10 Es muß nicht immer Fernsehen sein
22.45 Fuhrmann Henschel von Gerhart Hauptmann

B III
17.30 Yoga (10)
21.45 Mein Bruder . . . ein Lump; am. Spielf. 1961; Regie: John Frankenheimer

ö I
10.30 Der Pelikan (Wh. v. So.)

ö II
18.30 Ohne Maulkorb; Jugendmagazin
22.20 Die weiße Wand; ein Tag im Leben einer verzweifelten Frau; Schwed. Spielf. 1975

Mabye I go to Rome

THEATER

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur drei oder ich bin inbrünstig mein Alexeij Sagerer

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

SPIELDOSE
20.00 Spuihansl oda a Baier gegn Dod und Deifi - ein Spiel mit Wurzelfiguren - Eintritt frei

TAMS
20.30 Stan u. Ollie in Deutschl.

THEATER Ü.D. LANDTAG
20.30 Helmut Ruge: Ich trau uns alles zu

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

Hallo Gerd, Rita, Uschi, Lisa, Daniel!

und außerdem

WOLFGANGSHEIM, Wolfgangsplatz 9 (Nähe Rosenheimerplatz) 19.30 Friedensfest mit Rockband TRAM (yeah man), Selbstorganisation der Zivildienstleistenden; Infos, Bier, Wein, Schmalzbrote. kost 4 dm

STIGMA, Adlzreiterstr. 33, ab 19.30 Spätschoppen: Treffen der Bewohner aus dem Schlachthofviertel

DONNERSTAG, DER 6.12.

DONNERSTAG, KOMMT VON DONAR, SO 'NEM OLLEN GERMANEN. ABA MIR IS EH WURSCHT!

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Filme von Godard nach 1968
18.00 British Sounds
21.00 Pravda

WERKSTATTKINO
18.00 RoGoPaG O.
20.30 One plus One O.

KINOS

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Der grüne Kaiser, 1939

CINEMA
18.00 Das Ende des Regenbogens
20.15 The harder they come und Rockers

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 The Humanoid
22.30 Assault on Precinct 13

ISABELLA
18.00 Gestalttherapie
20.00 Beschreibung einer Insel

LUPE 2
18.15 Wilde Erdbeeren
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko
22.30 Cream's last concert

MAXIM
Frauenkino
18.30, 20.30 Hexenschuß

MAXHOF
18.00, 20.30 Woodstock

STUDIO SOLLN
20.00 Alexis Sorbas

THEATINER
15,30 Das Tagebuch der Anne Frank
22.30 Mahler

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Dirty Harry

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

THEATER

DREHLEIER
20.30 Variete Spectaculum

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur drei oder ich bin inbrünstig mein Alexeij Sagerer

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

TAMS
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreg san sie

THEATER DER JUGEND
19.00 Was heißt hier Liebe

THEATER Ü.D. LANDTAG
20.30 Helmut Ruge: Ich trau uns alles zu

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

MUSIK

MUSICLAND Big old Swingfeet

LOFT 20.00 Allan Ginsberg mit Musikprogramm

TRARARIUM 20.00 Zarah Zylinder, Rock-Theater

MILBENZENTRUM Druckknöpfe, Rock gegen Rechts

Alle 6 Wochen Anfängerkurse
Yoga-Stellungen, Atemübungen, Vegetar. Mahlzeiten, Mediation

Steinheilstr. 1, Mü 2, Tel. 524416
täglich in den Abendstunden

Druckknöpfe – Rock am 6.12. im Milbenzentrum. Mit neuem Programm und neuer Besetzung rocken wir jetzt wieder durch die Lande, und keiner bleibt verschont: seien es Umweltverschnutzer, Nazis, die Justiz, das Fernsehen, Ordnungswüter, Frauenfeinde, Pfeffersäcke – sie alle werden vorgeknöpft. „Lass uns nochmal versuchen, ob sich da gar nichts machen läßt." „Ich glaub, ich rieche Frühlingsluft." Wir wollen nicht nur zum Nachdenken anregen, sondern vor allem auch Spaß machen! Mit einer rockigen Musik wollen wir das unterstützen, so daß jeder auch sein Tanzbein schwingen kann.

flata-electronic 8033 Krailling · Nelkenstraße 4
Postfach 1346
089/8572814

LADENGE CHÄFT : 8 MU. 90 Freibadstr. 9 tel.:089/654267
geöffnet: Fr.: 14[00] - 18, Sa.: 9 - 14 (18)
aus unserem Lieferprogramm :

KEF		PEERLESS		HECO		ELEKTRO VOICE	
B 139	134,--	KU 45 MR	31,--	KHC 25	19,--	EVM 15 B Mk II 200 W	378,--
B 110	56,--	KO 40 MRF	49,--	KMC 38	27,40	T 35 OEM	88,--
T 27	42,--	KO 50 WGX	46,--	KMC 52	44,--		
DYNAUDIO		KO 70 WFX	48,--	TC 206	33,--	HIFI - ANLAGEN	
D 21	63,--	KO 825 WFX	48,--	TC 246	45,--	HECO P 3302 45/70 W	214,--
D 28	67,--	KP 825 WFX	72,--	TC 256	69,--	HECO P 4302 50/85 W	254,--
D 54	116,--	KP 100 WFX	75,--	TC 306	82,--	SONY ST 5950 Tuner	928,--
21 W 54	156,--	KD 100 WFX	91,--	HN 743	27,40	TOSHIBA SB 420 Verstärker	
22 W 75	62,--	KD 120	108,--	HN 744	45,--	ST 420 Tuner zusammen	1063,--
		LK 10 DT	22,--			ROTEL RA 913 Verstärker	
SEAS - KIT		KO 10 DT	35,--	HADOS		RT 925 Tuner zusammen	1198,--
Kit 223	124,--	SKO 10 DT	35,--	Bausätze		UHER VG 850 Verstärker	618,-
Gehäuse	106,--	MT 24 CT	17,80	SCAN SPEAK		KOSS Tech 2	159,--
Kit 253	194,--	MT 225	15,80	Chassis		KOSS Tech VFR	197,--
Gehäuse	124,--	3 E 10	67,--	VISATON		KOSS Triple A	174,--
Kit 403	242,--	weitere Chassis auf		ISOPHON		TONABNEHMERSYSTEME	
Kit 603	394,--	Anfrage				CASSETTEN zu günstigen Preisen	

2 x 4000 Watt P.A. 2 kW Monitor 24 kanal Mixer , 4 weg Aktiv
stehen mit Road-Crew + LKWs zu Verfügung tel. 8572814

TV

ARD
16.50 Kommt eine neue Eiszeit? Prof. Haber
21.00 Otto Wallkes; Show
23.00 Zum 100. Geburtstag von Paul Klee

ZDF
22.20 Tagebuch des Verführers nach Sören Kiekegaard
Das Tagebuch des Verführers gehört — neben den speziall philosofischen und theologischen Werken — zu den bekanntesten Publikationen des dänischen Schriftstellers. Ganz sicher liegt der Erfolg des Tagebuchs an seinem Thema, der minuziös durchgeführten und immer wieder reflektierten Verführung eines jungen Mädchens.

B III
20.00 Sterns Stunde; Bemerkungen über das Pferd im Zirkus
21.30 Die Neurosen der Kinder — Ist die Schule eine Institution der Gewalt? (Na klar, blöde Frage!)

ö I
10.30 Freddy unter fremden Sternen; musikal. Spielf v. 1959 mit Freddy Quinn, Vera Tschechowa, Gustav Knuth
21.15 Patient Natur — die Ökoentwicklung

ö II
nix gscheiz

RADIO

schief

BI
14.15 Saitenspiel, Siegfried Behrend, Gitarre
14.30 Für Kinder: Der geplagte Nikolaus
20.00 Kriminalhörspiel: Die Hecke v. Charlotte Armstrong

B II
18.03 Zündfunk
19.30 Das Abendstudio: Literatur außerhalb der 'Gruppe 47'

B III und auch ö III lassen wir ab sofort weg: weil nämlich eh' immer das Gleiche kommt und das noch dazu öd und langweilig ist (unserer geschäätzten Meinung nach). Wenn dann vielleicht doch was gutes kommt, schreiben wir's rein, ehrlich.

Wenn jemand weiß, ob und wie wir ans AFN-Programm kommen können, kann er uns mal Bescheid sagen, bitteschön.

Der 7. Himmel Billig
Second Hand Shop
Hans Sachs Straße 17
Nähe Sendlinger Tor

und außerdem

HIRSCHWIRT ERDING, Dorfnerstr. 1, Film „Von wegen Schicksal" v. Helga Reidemeister + Anti-Flughafen-Bürgerinitiative mit Flo

ZENTRUM FÜR ENTWICKLUNG UND FRIEDEN, Pariserstr. 7, 19.30 „Die Zukunft Nicaraguas" (Lateinamerika-Komite)

MILBENZENTRUM, Nietzschestr. 7b „Druckknöpfe", Rock gegen Rechts

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Filme von Akira Kurosawa
18.00 Die Sieben Samurai
21.00 Leben

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30 Toilette

FILMCLUB STARNBERG
19.00 Deutschland im Herbst

KINOS

ARENA
18.00 Ausgeflippt
20.30 Decamerone

CINEMA
18.00 Die Möve Jonathan
20.15 MASH

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 The Humanoid
22.30 The Wild Geese

ISABELLA
18.00, 20.15 Frau zu verschenken
22.30 Cartouche, der Bandit

LUPE 2
18.15 Die Milchstraße
20.30 Assault - Anschlag bei Nacht
22.30 MASH

MAXIM
18.30, 20.30 Brot des Bäckers
22.30 Vase de noces

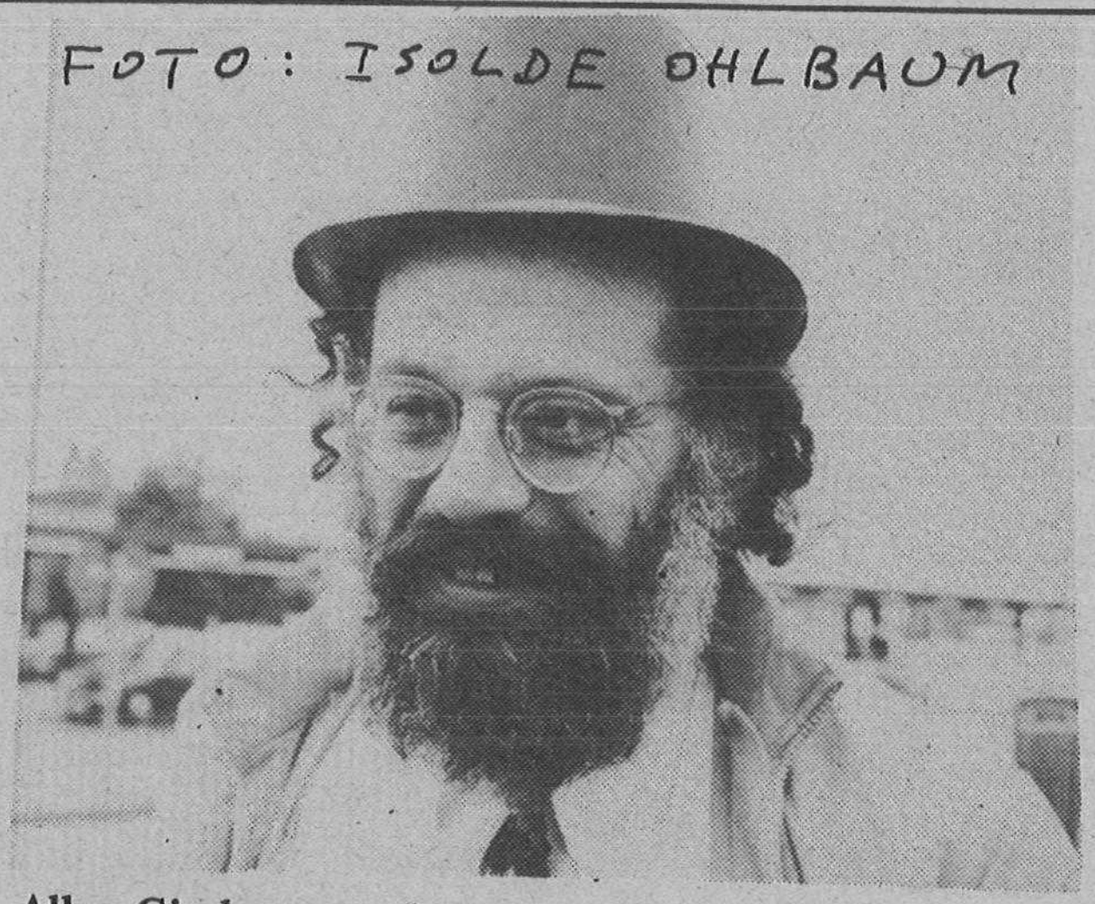
MAXHOF
18.00, 20.30 Moonraker-streng geheim

STUDIO SOLLN
20.15 Was, du willst nicht

THEATINER
15.45 Der letzte Tango in Paris
22.30 Marnie (Hitchcock)

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Wiegenlied vom Todschlag

FOTO: ISOLDE OHLBAUM



Allan Ginsberg am 6.12. im Loft und am 7.12. mit einem **Late Night Poetry Reading** im Arri-Kino. Allan Ginsberg war, neben Jack Kerouac, William S. Bourroughs und Laurence Ferlingetti einer jener Poeten der ‚Beat Generation', die später dann auch hierzulande viel gelesen worden sind. Wie aktuell seine Lyrik geblieben ist, läßt sich seinem wohl berühmtesten Gedicht ‚HowL' entnehmen, das zum Bekenntnis der amerikanischen Jugend in den späten 60er Jahren wurde (Auszug):

Ich sah die besten Köpfe meiner Generation vom Wahn zerstört
hungrig hysterisch und nackt im Morgengrauen durch Negerstraßen irrend
auf der Suche nach einer tüchtigen Spritze
Süchtige mit Engelsköpfen lustentbrannt
nach uralter sphärischer Verbindung zum Sterndynamo in der Maschinerie Nacht
die arm zerfetzt hohläugig
und blau im übernatürlichen Dunkel von Armerleutswohnungen rauchend saßen
schwimmend über dem Häusermeer in Jazz-Ekstase . . .

Zuletzt war Allan Ginsberg 1976 in München. Damals ist er mit der Forderung ‚Impeach Nixon' aufgetreten. Wer noch mehr über ihn wissen will, soll mal im 97. Blatt nachlesen.

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

MUSIK

BLUESPUNKT Peter Bursch + Bröselmaschine

LINDENKELLER Seperation, Rockmusik

MUSICLAND Ten Dollar Jazzband

UNTERFAHRT 20.00 Mal Waldron Trio

LOFT 20.00 Otto Wolters Solopiano

ROBINSON Wiariwui, Bayerische Moritaten, Keltentanz irische Folklore

SCHULHAUS STEINKIRCHEN
Alabaster Jazz-Rock

RADIO

B I
nix tolles, meint Lutz. na also

B II
10.45 Sendepause bis
11.00 dann Volksmusik
11.30 Für die Landfrau
18.03 Zündfunk Club
(Was wär der Bayerische Rundfunk ohne den Zündfunk? - nix)
22.07 Draußen im Wald
Müllschlucker
Hörspiel von Michael Koser
In dem satirischen, Science-Fiction-Hörspiel — es speilt einige Jahre nach dem 3. Weltkrieg-.... geht es um den guten Vorsatz, in Zukunft doch besser auf alles aufzupassen. Aber dieser Vorsatz wird immer wieder gefährdet durch Leute, die sich an Kriegen und Wirtschaftskämfen orientieren.

THEATER

DREHLEIER
20.30 Variete Spectaculum

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur drei oder ich bin inbrünstig mein Alexeij Sagerer

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

TAMS
20.30 Stan u. Ollie in Deutschl.

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, dafeida, dreckiga Dreg san sie

THEATER D' JUGEND
15.00 Premiere: Max und Milli

THEATER Ü.D. LANDTAG
20.30 Helmut Ruge: Ich trau uns alles zu

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

TV

ARD
16.20 Sicherheit im Wintersport
17.05 Alles klar? Jugendsendung live aus Köln
20.15 Happy End . . . und was kommt dann? am. Spielf. 1952
Chet Keefer und seine Frau Florence haben fast sieben Jahre lang Freud und Leid miteinander geteilt, jetzt wollen sie sich trennen. Wie furchtbar! Aber die Scheidungsrichterin oder so jemand zeigt ihnen dann, daß alles nicht so schlimm ist. Wie schön. Die Hauptdarstellerin heißt Judy Holliday.
22.15 Musikladen extra mit Michael Buschlecker
22.30 Tagesthemen
23.00 Die schweigsame Frau; komische Oper von Stefan Zweig und Richard Strauss

ZDF
16.55 Schüler-Express
18.20 Dick und Doof
22.00 Aspekte; Kulturmagazin
23.10 Sturm über Jamaica; engl. Piratenfilm 1965 mit Anthony Quinn, Gert Fröbe; R: Alexander Mackendrick

B III
18.15 Was macht der Staat mit unserm Geld? (Wieso, wir geben ihm doch gar keins)
19.45 Loriot
20.30 Magisches Intermezzo: Partyzauber und Mikromagie

Ö I
21.20 Vom Himmel auf die Erden fallen sie sich tot — Erika Pluhar singt Lieder von Wolf Biermann

Ö II
22.20 Scott's letzte Fahrt; eine Rekonstruktion der dramatischen Expedition des englischen Polarforschers; England 1948

HIFI-ABHOLMARKT

Ganz München spricht davon
- Tolle Auswahl
- Nur beste testsichere Marken
- Knallharte Abholpreise

Revox · Technics · Akai · Pioneer · Bose
Canton · Sankyo · Sony · Koss · Jecklin
Sennheiser · JVC · JLB · AKG · Braun · Wega
SABA · Dual · Telefunken · Grundig · Klein und Hummel

fröhlich
HIFI-ABHOLMARKT
München 40, Augustenstr. 102–104
Tel. 525356 überall Parkplätze

FREITAG, DER 7.12.
HEUTE HAM' ALLE ARBEITNEHMER FREI! HiHi!

und außerdem

ZENTRUM FÜR ENTWICKLUNG UND FRIEDEN, Pariserstr. 7, 19.00 Bericht über die Aktion „Kauft keine Früchte aus Südafrika", Film „Das letzte Grab in Dimbaha"

HIRSCHWRIT ERDING, Dorfnerstr. 1, Irische Nacht mit live-Musik, Guiness u. Stew

ARRI-KINO, 23.00 Late night poetry reading mit Allan Ginsberg

FREIES MUSIKZENTRUM, Kirchenstr. 15, 20.00 Musik aus der Wundertüte, Bärmichel singt spielt und erzählt seine Musikerfahrungen mit Allerweltsleuten

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Filme von Akira Kurosawa
18.00 Das Schloß im Spinnwebwald
21.00 Nachtasyl

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30 Toilette

KINOS

ARENA
18.00 Ausgeflippt
20.30 Decamerone
23.00 Wer Gewalt sät

CINEMA
16.45 Vom Winde verweht
20.45 Zombie

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Avalanche Express
22.30 The wild Geese

ISABELLA
18.00, 20.15 Frau zu verschenken
22.30 Cartouche, der Bandit

LUPE 2
18.15 Die Milchstraße
20.30 Assault - Anschlag bei Nacht
22.30 MASH

MAXIM
18.30, 20.30 Brot des Bäckers
22.30 Vas de noces

MAXHOF
18.00, 20.30 Moonraker-streng geheim

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15 Was, du willst nicht

THEATINER
15.45 Der letzte Tango in Paris
22.30 Marnie

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Wiegenlied vom Todschlag

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

THEATER

DREHLEIER
20.30 Variete Spectaculum

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur oder Ich bin inbrünstig mein Alexeij Sagerer

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn
SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls Drag Show

TAMS
20.30 Stan u. Ollie in Deutschl.

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreg san sie

THEATER DER JUGEND
19.00 Druck

THEATER Ü.D. LANDTAG
20.30 Helmut Ruge: Ich trau uns alles zu

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

MUSIK

BLUESPUNKT Flying Spoon Acustic Band (Hausband)

GAMMELSDORF Interpolation Funk-Rock-Jazz

LINDENKELLER Disco

MUSICLAND Blue Heaven Jazzband

UNTERFAHRT Elvira Plenar, Peter Christl, Sungh Pöschl, Jazz

ROBINSON Guglhupfa, Bayerisches Spektakulum; Wolfi Oppler, Blaukraut Bussal

ANSBACHER SCHLÖSSL Fest mit Woodchuck Country Rock

WEIHNACHTSMARKT Münchner Freiheit: Trio Dulljöh

MILBENZENTRUM Canadian Rock, Benefiz-Konzert

RADIO ein Stofftier?

B I
11.15 Starstenogramm
J.J. Cale, vorgestellt von Jürgen Herrmann

B II
13.00 ... ob er nun Knecht oder König wär - Im Operettenhimmel sind alle gleich.
14.00 Zündfunk
19.15 Neue Partner der alten Mächte, Sri Lanka

Heute exclusiv und auf besonderem Wunsch: Auszüge aus dem Schema des **Deutschlandfunks**

01.05 Seewetterbericht
1269 und 1539 kHz
04.58 Choral
06.35 Morgenandacht
10.05 Kulturelles Wort
14.30 Musik
17.30 Der aktuelle Plattenteller
19.30 E-Musik
23.05 Programmvorschau
23.58 Nationalhymne

TV

ARD
12.00 Kunstturnweltmeisterschaften: Herrenfinale
14.15 Sesamstraße
14.45 Sullivans Reisen; am. Spielf. 1941
John Sullivan, erfolgreicher Komödienregisseur in Hollywood, hat sich vorgenommen, einen realistischen Film über die Schattenseiten des Lebens zu drehen. Darum staffiert er sich als Tramp aus und zieht los, um das Amerika der Armen kennenzulernen. Der letzte Abstecher in die Armenquartiere hat es in sich. Sullivan, totgesagt, landet in einem Sträflingslager und kommt ausgerechnet dort zu der Überzeugung, daß die Menschen auf der Schattenseite des Lebens nichts so sehr brauchen wie wirklichkeitsfremde Komödien. (Die meinen das im Ernst so!)
22.20 Duell in Mexiko; am. Spielf. 1970 mit Kirk Douglas, Jonnhy Cash
Die beiden Revolvermänner sind sich keineswegs unsympathisch, als sie sich in Bajo Rio begegnen. Die Einwohner der kleinen Stadt beginnen jedoch sofort, hohe Wetten darüber abzuschließen, wer von beiden besser schießt und den anderen töten wird.

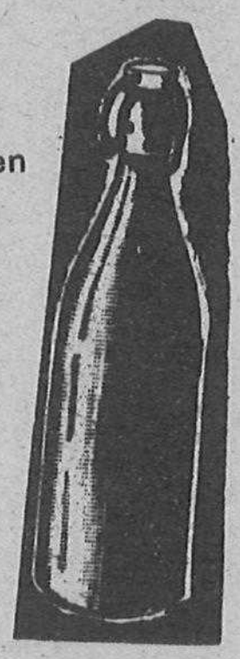
ZDF
16.35 Muppets Show
20.15 Mathias Sandorf (3)
23.05 Kommissar; Krimi

B III
18.30 Stimme der Stummen — Menschenrechte in Südafrika (Eine Sendung der Redaktion „Welt des Glaubens")
19.00 Traumulus; dt. Spielf. 1936; mit Emil Jannings
20.30 Karl Valentin und Liesl Karlstadt: So ein Theater

Ö I
13.20 Mr. Smith geht nach Washington; am. Lustspiel mit James Stewart 1939
16.45 Pinocchio
22.20 Udo Lindenberg Show mit Ausschnitten aus der Drönlandsinfonie

Ö II
19.00 Trailer; Tips für Filmfreunde
22.10 Abgerechnet wird zum Schluß: am. Western (1970) um einen Goldsucher in der Wüste von Arizona. Regie: Sam Peckinpah

Dullijöh: etz samma viere. Am Samstag 8.12. um 18.00 spielt derdiedas Dullijöh (desis etz schwer zum Saang, wenn des ‚Trio' aus dem Namen fällt) auf dem Weihnachtsmarkt an der Münchner Freiheit. Neben der Solosäge und den beiden Rhythmuskrücken haben wir jetzt auch noch die Standpauke in unser Programm aufgenommen und heißen deshalb nicht mehr ‚Trio Dullijöh', sondern nur noch DULLIJÖH. Ein neues Lied haben wir auch gemacht, und die Aufführung findet wie immer bei brillanter Beleuchtung und gut besetztem Orchester statt. Oiso dann bis zum 8.12. um 18 Uhr auf dem Weihnachtsmarkt.



momental hoit auf

du konnst aa zum noadpoi geh
und schneemenna baun und mit dene reen
wos koana head wann a andra blead
und wo a jeda si um goa nix mea scheat

momental hoit auf mia san oiwei no do
und mia ham oiwei no wos zum song
sie kenna no ned macha wos s woin
wei do miassans uns scho frong

d strass is leer da himme grau
a jeda lebt in seim vahau
de tüan san zua und as liacht is aus
und neamands traut si mea ausm haus naus

momental hoit auf mia san oiwei no do . . .

da schnee foid und ma head nix mea
ausm finftn stock springa is ned schwer
wer ois nuntaschluckt der bringt nix zam
und wer aufmuckt jamei der hengt am baam

momental hoit auf mia san oiwei no do . . .

wenn du nix mea sogst und i nix mea mecht
na frierns uns boid ei und dann gähts uns schlecht
drum machmas uns warm und geem uns die hend
damit da schnee schmuizt und des koide land brennt.

Phantasie

und außerdem

ZENTRUM FÜR ENTWICKLUNG UND FRIEDEN, Pariserstr. 7, 15.00-19.00 Aktionskreis „Vorfahrt für Menschen": Fahrradkonstruktionen, Kurzfilm: „Sanfte Teechnologie"
19.00 Südafrikafilm „Das letzte Grab in Dimbara"

NICOLAIPLATZ, ab 14.00 Nikolausfest des Vereins Seidlvilla für Kinder jeglichen Alters (s.S. 2/3)

MILBENZENTRUM, Nietzschestr. 7b, Canadian Rock, Benefizkonzert (für wen?)

FILMCLUBS

KIKO bei Heppel+Ettlich
11.00 Das Geheimnis der Berenka

FILMMUSEUM
11.00 Die Dreigroschenoper
15.00 Berlin Alexanderplatz
18.00, 21.00 Filme von Ernst Schmidt, Wien

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30 Toilette

KINOS

ARENA
18.00 Ausgeflippt
20.30 Decamerone

CINEMA
17.00 Vom Winde verweht
21.00 Zombie

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Avalanche Express
22.30 Papillon

ISABELLA
15.00 Schuld und Sühne
18.00, 20.15 Frau zu verschenken

LUPE 2
16.00, 18.15 Die Milchstraße
20.30 Assault - Anschlag bei Nacht
22.30 MASH

MAXIM
18.30, 20.30 Brot des Bäckers

MAXHOF
15.30, 18.00, 20.30 Moonraker streng geheim

STUDIO SOLLN
15.30, 17.45, 20.15 Was, du willst nicht

THEATINER
15.45 Der letzte Tango in Paris
22.30 Marnie

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Wiegenlied vom Todschlag

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

THEATER

DREHLEIER
20.30 Variete Spectaculum

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA—THEATER
20.00 The Ney York Dolls: Drag Show

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreg san sie

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Helmut Ruge: Ich trau uns alles zu

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

TV

ARD
11.15 Der Tod der Fliege (2)
14.45 Lord Schmetterhemd — Augsburger Puppenkiste
15.15 Kunstturnweltmeisterschaften Damenfinale
17.45 Wunder sind nicht vollbracht. Wohnprojekt Berlin-Lichtenrade
Kommunikatives Wohnen, familienfreundlich und kindergerecht — unter diesem Motto stand die Planung vor zehn Jahren. Es sollte besser werden als die vielen brutalen Betonvorstädte. Na denn.
20.20 Pioniere und Abenteurer
Die Blume des Todes — Heroin aus Thailand
21.10 Seemanns Heimkehr; engl. Spielf. 1978

ZDF
16.15 Die Wüste droht; Bericht aus Indien
18.15 Rauchende Colts; am. Ostern

B III
15.45 Eine Stunde mit dir; am. Spielf. 1932 mit Maurice Chevalier; R: Ernst Lubitsch und George Cukor
19.00 Liebesbriefe aus dem Engadin; dt. Spielf. 1938 von und mit Luis Trenker

Ö I
14.50 Der Gangsterschreck; am. Klamauk 1955 mit Jerry Lewis und Dean Martin

Ö II
17.15 Dr. Bull; am. Spielf. um einen knorrig-gutmütigen Kleinstadtarzt; 1933; R: John Ford
20.15 Meisterschaft im Seitensprung; am. Lustspiel 1959 mit David Niven, Doris Day

SONNTAG, DER 9.12.
ES LEBE DAS UNPOETISCHE ALLTÄGLICHE!

MUSIK

MUSICLAND Pipedream West Coast

UNTERFAHRT 19.00 Jam Session

ROBINSON Keltentanz: irische Folklore und deutsche Balladen

RADIO

B I
9.05 Diese unsere Welt: Teddybär 75 Jahre alt
0.05 Noris Pop

B II
[illegible].30 Bayern - Land und Leute: 'Eine Frau, und so schöne Augen und so clever dazu..... Erinnerungen an Erika Mann
14.00 Zündfunk Club
18.00 Auf Quartpapier
Wienerische Literatur zwischen Cafehaus und Cabaret
21.15 Das Herrenmagazin — Plaudereien nur für ihn
22.35 Notizen aus China

B III
22.06 Pop Sunday
Texte und Musik

und außerdem

HIRSCHWIRT ERDING, Dorfnerstr. 1, arabische Küche

Wirtshaus
Anno 1890
Fraunhofer

Kulisse

siehe Tagespresse

jeden Sonntag
musikalischer Frühschoppen
großes Frühstück, Gänse- und Schweinebraten

Theater

täglich:
Sigi Zimmerschmied 'a ganz a miesa, dafeida, dreckiga Dreg san Sie'
Neue Satirealitäten aus Passau.

Fraunhoferstraße 9, 8 München 5, T. 240 455

Galerie

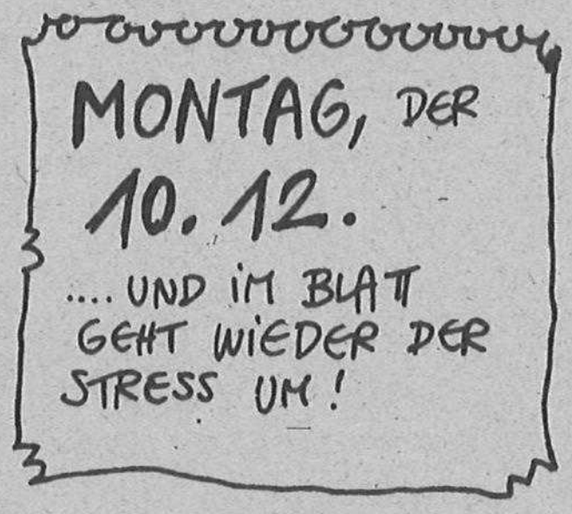
Drehleier
Kleinkunstbühne mit Folk und Shows

jeweils Do Fr Sa So
Variete Spectaculum
(Zusammenstellung des 1. und 2. Programms)
Mo 3.12. - Di 4.12. - Mi 5.12.
Rockmusik life

Balanstr. 23
S-Bahn
Rosenheim Pl.
Tel: 48 43 37
48 43 05

BASIS-BUCHHANDLUNG und ANTIQUARIAT, 8 Mü 40,
Adalbertstr. 41b-43 Tel. 280 95 22
Mo-Fr von 10 - 18 / Sa. von 10 - 13 h

im Sortiment sind alle Titel d. linken Verlage. Titel aus bürgerl. Verlagen werden, wenn nicht am Lager, schnellstens besorgt.
Ständiger Ankauf von Büchern fürs Antiquariat.



FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30 Toilette

KINOS

ARENA
18.00 Ausgeflippt
20.30 Decamerone

CINEMA
18.00 Hair
20.30 Bird on the wire

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30 Le retour d'Afrique OmU

ISABELLA
18.00 Romance, 1969
Aumühle, 1963
20.30 Pherachtais ‚Krimi'
Romance, Aumühle
(Filme von Alexej Sagerer)

LUPE 2
18.15 Die Milchstraße
20.30 Assault - Anschlag bei Nacht
22.30 MASH

MAXHOF
18.00, 20.30 Moonraker

STUDIO SOLLN
20.15 Was, du willst nicht

THEATINER
15.45 Der letzte Tango in Paris
22.30 Marnie

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Wiegenlied vom Todschlag

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

RADIO

B I
20.00 Hörspiel:
MacGuffin
McGuffine ist ein Fachausdruck des Filmemachers Hitchcock - und heißt soviel wie: vermeintlich wichtige Unwichtigkeit. Paul Barz erzählt in seinem Hörspiel die Geschicte eines leitenden Angestellten in einem grossen Betrieb, der es schwer hat, sich durchzusetzen, zumal sein Vorgänger auf eindeutige, aber eigenartige Weise ums Leben gekommen ist.
20.45 Zur Zeit auf Tournee.... Ein klingender Konzertkalender

B II
9.00 Schulfunk: Die Anfänge der Hitler-Bewegung: der Prozeß
9.25 Eine Bahnstrecke wird stillgelegt
18.03 Zündfunkclub
20.05 Politische Musik - gibt's die?
22.07 Neuer Start zum Volkskapitalismus - Entschärft die Vermögensbildung den Verteilungskampf?

Philip Catherine, Charlie Mariano, Jasper van't Hof, Schwabinger Bräu, Montag 10.12. Eines der aufregendsten Dreiecksverhältnisse des europäischen Jazz-Rock, aber prominente Namen allein machen noch keine gute Musik. Diese Erfahrung machten wir alle schon, wenn wir in Konzerte mit Anhäufung von gut klingenden Namen gingen. Philip, Jahrg. 1942, geb. in Brüssel, ist der ruhige, in sich gekehrte „einsame" Typ, der Virtuose, der seine Gitarre sprechen läßt, um die Regungen seiner Seele auszudrücken, all das, was er sonst nie über die Lippen bringen würde. Jasper, Jahrg. 47, geb. in Holland, ist der jähzornige, rothaarige Heißsporn – er läßt die Sau raus und redet auch dementsprechend. Ein Energiebündel, seine Form schwankt mit seinem Gefühlszustand, seine Liebe gehört allem oder Keinem. Er läuft der Band voraus oder verkriecht sich in sein Piano und Synthis – ganz nach Laune. Charlie, Jahrg. 23, geb. in Boston, USA, seit 40 Jahren Musiker, er hat mit seinem Sax und seinen Flöten den Erdball durchwandert. Er kann sich an Triumpfe erinnern und daran, daß sein Sax im Leihhaus stand und an all die Musiker, mit denen er in Berklee und anderswo Unterricht gab. Er kam spontan zum Umsonst und Draußen nach Porta, spielte mit Embryo und Aera und blieb drei Tage auf dem Gelände, weil er gerade Zeit hatte. Er hält das Trio zusammen und bläst die schönsten Soli, als wäre es das einfachste der Welt.
(wann schlagen die musiker ihren managern endlich mal solche beschissenen werbetexte um die ohren. lutz)

MUSIK

MUSICLAND Willy Ray + Saddle Scores

DOMICILE New Trace Jazz Quartett

TRARARIUM 20.00 Zarah Zylinder, Rock-Theater

SCHWABINGER BRÄU 20.00 Philip Catherine, Charlie Mariano, Jasper van't Hof

THEATER

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

THEATER IM FRAUNHOFER
Sigi Zimmerschmied:
a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreg san sie

TV

ARD
18.15 Der Unsichtbare — Im Kittchen ist ne Zelle frei
20.15 Buddenbrooks (9)
23.00 Orkan(Pao feng Tsou yü) chines. Spielf. 1961 (vor der Kulturrevolution)
Während der Kämpfe zwischen den Kommunisten und der Kuomintang-Armee im Jahre 1946 versucht eine kommunistische Gruppe in einem abgelegenen Dorf der Mandschurei, die Bauern für eine Bodenreform und die Zerschlagung der feudalistischen Verhältnisse zu gewinnen. Erst nach mancherlei Fehlschlägen behalten diese in der Auseinandersetzung mit einem gefürchteten Gutsherrn die Oberhand.

ZDF
19.30 hitparademitdieterthomasheck
20.15 Konkurrenz unter Schülern
Die Autoren zeigen in der Sendung, wie trotz aller Bemühungen des Lehrers eine kooperativ zusammenarbeitende Klasse unter dem Druck der Noten zerfällt. Die Eltern, die das Konkurrenzprinzip von der Arbeitswelt her gewöhnt sind und es einfach auf die Kinder und ihre Schulsituation übertragen, verstärken diese Wirkung noch.
21.20 Die Kernfrage; engl. Fernsehfilm
Die britische Kernbrennstoff GmbH (BNFL) beantragte im März 1977 eine Planungsgenehmigung für den Bau einer Wiederaufbereitungsanlage für thermisch bestrahlte oxidische Brennstoffe, abgekürzt THORP genannt. . . . Das Projekt rief Politiker, Journalisten und Umweltschützer auf den Plan. . . . Auf einer 100 Tage dauernden Anhörung kamen Sachverständige wie Laien ausführlich zu Wort. . . Die Untersuchung schließt mit einer Empfehlung für den Bau der THORP-Anlage ab, knüpft jedoch eine Reihe von Vorbedingungen und Auflagen daran. . . Im Unterhaus wird das Projekt mit 224 zu 80 Stimmen gebilligt. . . Damit sind die Weichen für die Inbetriebnahme der Anlage im Jahre 1987 gestellt. . . Der BBC-Film ergreift selbst weder für die eine noch die andere Seite Partei. Dem deutschen Zuschauer wird hier ein unaufdringliches Lehrstück über englische Demokratie geboten, das zur Versachlichung der bei uns emotional aufgeladenen Auseinandersetzung über die friedliche Nutzung der Kernenergie beitragen kann. (ZDF)

B III
19.00 Singin' in the rain; am. Spielf. 1952; mit Gene Kelly, Donald O'Connar, Debby Reynolds; R: u.a. Gene Kelly
(Der witzigste Musikfilm, den ich kenne. lutz)
22.00 Weltliteratur im Puppenspiel — über das Marionetten- und Puppenspiel

Ö I
10.30 Scott's letzte Fahrt (Wh. v. Fr. Ö II)

Ö II
22.20 Die letzte Flut; austral. Spielf. 1977

und außerdem

WERKHAUS, Leonrodstr. 19
20.00 Die Märchenfrau erzählt eine Sterntorgeschichte

ZENTRUM FÜR ENTWICKLUNG UND FRIEDEN, Pariserstr. 7, 20.00 Frauen und Militarismus (Militärpolitischer Club)

FÖRDERKREIS FEMINISTISCHE PARTEI, 18.00 Theorieabend in Guenthers Bistro, Waltherstr. 14, Nähe U-Bahn Goetheplatz

FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30 Toilette

JUGENDINFORMATIONS ZENTRUM
18.30 The Kid (Ch. Chaplin)

KINOS

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Einer zuviel an Bord, 1935

CINEMA
18.00 Pink Floyd + Fleetwood Mac + Supertramp
20.30 Odysse im Weltraum

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Lord of the Rings
22.30 Papillon

ISABELLA
18.00 Drei Wege zur Psychotherapie
20.15 Frau zu verschenken
22.30 Die Konsequenz

LUPE 2
18.15 Berlin Alexanderplatz
20.30 Der Fremde
22.30 Was sie schon immer über Sex wissen wollten

MAXIM
20.30 Brot des Bäckers

MAXHOF
18.00, 20.30 Moonraker

STUDIO SOLLN
20.15 4 für ein Ave Maria

THEATINER
16.00 Mr. + Mrs. Smith
22.30 Stille Tage in Chlichy

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Bullit

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Manhattan

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30, 21.00
Frau zu verschenken

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan

LEOPOLD 2
13.15, 15.00, 17.15, 19.30, 21.30 Arabische Nächte

MUSEUM 2
14.00, 16.00, 18.00, 20.00, 22.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Arabische Nächte

THEATINER
18.15, 20.30 Die Frau, die weint

THEATER

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

TAMS
20.30 Stan u. Olli in Deutschl.

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, daeida, dreckiger Dreg san sie

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

DIENSTAG, DER 11.12.
MÖCHTE BLOSS WISS'N WER DIES'N QUATSCH HIER LIEST?
CHIFFRE 60/999

TV

ARD
16.30 Single, die Entstehung einer Schallplatte
21.00 Report
21.45 Delvecchio; Krimi
22.30 Tagesthemen
23.00 Hippie Happy Yeah; Musik von John Lennon und Paul McCartney (von anderen gesungen, z.B. von Bibi Johns und Karel Gott, gespielt z.B. von Günter Noris und der Bundeswehr-Bigband, naja)

ZDF
19.30 Mathias Sandorf (4)
21.20 Wer einmal stiehlt . . . oder: Wann wird ein Kind kriminell? Die Autorin heißt Elke Gilliotte-Redlich
22.00 Apropos Film

B III
19.00 Kinder sind Kinder; sowj. Fernsehfilm

Ö I
Mr. Smith geht nach Washington (Wh. v. Sa.)

Ö II
nix gscheiz

RADIO

B I
18.30 Volksmusik: Am Abend aus der Stubn, u. a. mit der Milbertshofener Stubnmusi und dem Haselbacher Viergesang

B II
18.03 Zündfunk
22.07 Venedig kalt sehr kalt sein — München auch

ULENSPIEGEL DRUCK

Wir drucken in allen Farben u. Formaten: Flugblätter. Plakate Zeitungen. T-Shirts Aufkleber. Buttons

8 MÜNCHEN 80
BREISACHERSTR. 12
TEL. 448 2555 und 448 3105

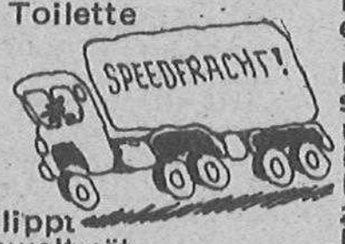
und außerdem

DANY KELLER GALERIE, Buttermelcherstr. 11 Rgb., bis 22.12. Gruppenausstellung von Alber, Gruber, Calderara, Dossi, Adrian, Lewitt, Masi, Oldenburg, Wertmann u.a.; Di-Fr 10-13, Sa 10-13

MITTWOCH, DER 12.12.
SCHNAPSZAHL ODER SO! ES LEBE DER ALKOHOLISMUS!
PROST!

FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30 Toilette



KINOS

ARENA
18.00 Ausgeflippt
20.30 Wer Gewalt sät

CINEMA
18.00 Jesus Christ Superstar
20.30 Sürü-die Herde

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Lord of the Rings
22.30 Steel

ISABELLA
18.00 Drei Wege zur Psycho-Therapie
20.15 Frau zu verschenken
22.30 Die Konsequenz

LUPE 2
18.15 Berlin Alexanderplatz
20.30 Der Fremde
22.30 Was sie schon immer über Sex wissen wollten

MAXIM
20.30 Brot des Bäckers

MAXHOF
18.00, 20.30 Duell im Atlantik

STUDIO SOLLN
20.15 4 für ein Ave Maria

THEATINER
16.00 Mr. u. Mrs. Smith
22.30 Stille Tage in Clichy

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Bullit

INSTITUT FRANCAIS
19.00 GODARD-Videos
France tour detour deux entants I

Es gab ein französiches Geschichts- und Geographiebuch mit dem Titel TOUR DE FRANCE DE DEUX ENFANTS In ihm wurde die Geschichte erzählt von zwei Kindern, die ganz Frankreich durchqueren und dabei die Ideologie der 3.Republik (1880-1945) verbreiten, vor allem auf dem Land (1.). Vor ca. 10 - 15 Jahren wurde das Buch aus dem Unterricht gezogen. Vor 3 - 4 Jahren erschien es neu als Faksimiledruck. Daraufhin schrieben es zwei Schriftsteller neu, mit anderen Inhalten. Auf diese Geschichte bezieht sich der Titel.
(1) die Idee der Republik im Gegensatz zu der des Kaiserreiches, allgemeine niht-religiöse Erziehung, usw.

THEATER

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur oder ich bin inbrünstig mein Alexeij Sageier

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

TAMS
20.30 Stan u. Ollie in Deutschl

THEATER D' JUGEND
10.30 Renaissance meets Rock

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Helmut Ruge:
Ich trau uns alles zu

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

MUSIK

LINDENKELLER Disco mit Oldies

MUSICLAND Henrys Oldsmobil

DOMICILE New TRace Jazz Quartett

THEATER IN DER LEOPOLDSTR. 20.00 Sitar-Konzert mit Synthesizer, India meet Electronic Music

SCHWABINGER BRÄU 20.00 Schroeder Roadschow

und außerdem

STIGMA, Adlzreiterstr. 33, ab 19.30 erzählt Hartmut über die Initiative zur Begrünung der Schöttlstr. in Obersendling, dabei Spätschoppen

HIRSCHWIRT ERDING, Dorfnerstr. 1: Die Grünen

TV

16.15 Manegen der Welt: Circo Americano, vorgestellt von Freddy Quinn
21.55 Titel, Thesen, Temperamente; Kulturmagazin

ZDF
19.30 Sportspiegel: Gewalt im Stadion — Schlagzeilen und Wirklichkeit
22.05 Tips für Verbraucher: Reparieren oder neu klauen?

B III
21.45 Frankensteins Braut; am. Spielf. 1935 mit Boris Karloff

Ö I
10.30 Der Gangsterschreck (Wh. v. So.)

Ö II
18.30 Ohne Maulkorb; Jugendmagazin
21.00 Zeitbombe Chemie? Film über den riskanten Umgang mit chemischen Schadstoffen in unserer Umwelt

RADIO

B I
14.15 Für Freunde der Zithermusik
15.45 Der Automobilsalon Kürzhörspül von Eugene Ionesco

B II
11.15 Landfunk: Landwirtschaft in geschützter Landschaft
15.50 Schulfunk: Zehn Minuten Gesundheit: Neuer Mensch durch Körnchenkost?
18.03 Zündfunk club

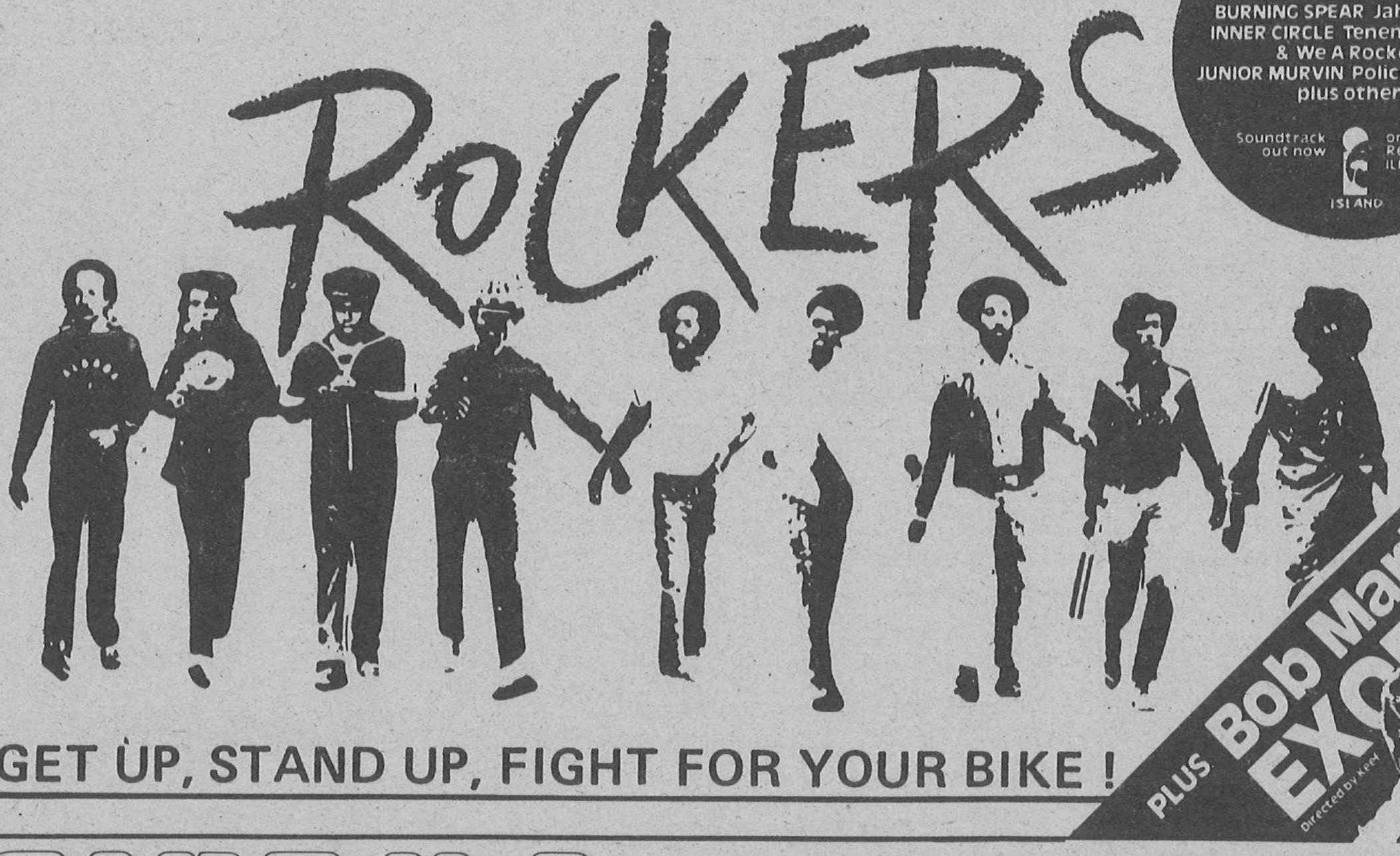
REGGAE — DOUBLE — FEATURE:

REGGAE — MADE IN JAMAICA

With Music by
PETER TOSH Stepping Razor
BUNNY WAILER Rockers
BURNING SPEAR Jah No Dead
INNER CIRCLE Tenement Yard & We A Rockers
JUNIOR MURVIN Police & Thieves
plus others

Soundtrack out now on Island Records ILPS9587
ISLAND

ROCKERS



Bob Marley Live EXODUS
PLUS
Directed by Kerch

GET UP, STAND UP, FIGHT FOR YOUR BIKE !

CINEMA

Freitag + Samstag, 30.11. + 1.12. 20.00 Uhr
Sonntag + Montag + Dienstag + Mittwoch + Donnerstag
2. + 3. + 4. + 5. + 6.12. 20.15 Uhr

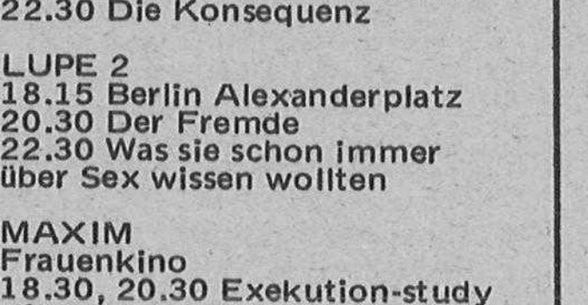
FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30 Toilette

INSTITUT FRANCAIS
19.00 France tour detour deux enfants II (siehe 12.12.)

ZU WERKSTATTKINO 3.12.

ROGOPAG
35 mm, s/w, Originalfassung 1967
Es handelt sich um einen Episodenfilm, dessen vier Teile von vier verschiedenen Regisseuren gedreht wurden, deren Namen auch dem Film den Titel gaben: Ro steht für Roberto Rossellini GO für Godard, PA für Paolo Pasolini und G für Ugo Gregoretti. Wegen Pasolinis Episode La Ricotta (Der Weichkäse) wurde der Film von der Staatsanwaltschaft in Rom beschlagnahmt, und Pasolini wurde wegen Blasphemie zu vier Monaten Gefängnis verurteilt. Später kam der gesamte Film unter dem Titel Laviamoci il cervello (waschen wir uns das Gehirn) neu heraus; in der Pasolini-Episode waren einige Schnitte vorgenommen worden. - Godards Episode trägt den Titel Le Nouveau Monde, die von Rossellini heißt Illiba Tezza.
Auch am 4.12. + 6.12.79



KINOS

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Menschen vom Variete, 1939

CINEMA
18.00 Jesus Christ Superstar
20.30 Reggae Sunsplash und The harder they come

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 The Champ
22.30 Steel

ISABELLA
18.00 Drei Wege zur Psychotherapie
20.15 Frau zu verschenken
22.30 Die Konsequenz

LUPE 2
18.15 Berlin Alexanderplatz
20.30 Der Fremde
22.30 Was sie schon immer über Sex wissen wollten

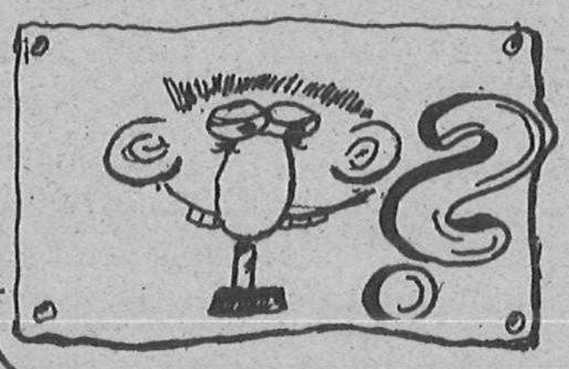
MAXIM
Frauenkino
18.30, 20.30 Exekution-study of mary

MAXHOF
18.00, 20.30 Duell im Atlantik

STUDIO SOLLN
20.15 4 für ein Ave Maria

THEATINER
16.00 Mr. u. Mrs. Smith
22.30 Stille Tage in Clichy

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 Das Ende des Regenbogens
22.45 Bullit



THEATER

DREHLEIER
20.30 Variete Spectaculum

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur drei oder ich bin inbrünstig mein Alexeij Sagerer

RATIONALTHEATER
20.30 Fahr sicher mit dem Bundeswahn

SCALA—THEATER
20.00 The New York Dolls: Drag Show

TAMS
20.30 Stan u. Ollie in Deutschl.

TANZPROJEKT
Im Theater a.d. Leopoldstraße
20.30 Werkstatt über mod. Tanztheater: Wie entst. eine Choreographie

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Sigi Zimmerschmied: a ganz a miesa, dafeida, dreckiger Dreg san sie

THEATER DER JUGEND
19.00 Druck

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Helmut Ruge
Ich trau uns alles zu

THEATER 44
20.30 Die Gerechten

RADIO

B I
20.00 Wartezeit
Kriminalhörspiel von Alain Franck
21.00 Saludos Amigos!

B II
15.00 Schulfunk (Wiederholung vom Montag, 10.12.)
18.03 Zündfunk
22.07 Das radikale Welttheater: vor 50 Jahren erschien der 'Seidene Schuh'
22.35 Paul Claudel: 'Der seidene Schuh', Ausschnitte aus einer Hörspielfassung

B III und auch ö III lassen wir ab sofort weg: weil nämlich eh' immer das Gleiche kommt und das noch dazu öd und langweilig ist (unserer geschäätzten Meinung nach). Wenn dann vielleicht doch was gutes kommt, schreiben wir's rein, ehrlich.

Wenn jemand weiß, ob und wie wir ans AFN-Programm kommen können, kann er uns mal Bescheid sagen, bitteschön.

DONNERSTAG, DER 13.12.
TAG DES DEUTSCHEN SCHREIBTISCHTÄTER'S!
KRITZEL

TV

ARD
16.15 Das Jahr danach: Ich fühl mich nicht mehr einsam.
Sendereihe des Bayr. Rundf. im ARD-Frauenprogramm, in der in sog. Langzeitreportagen Frauen in bestimmten für sie entscheidenden Lebenssituationen vorgestellt werden.
21.00 Musikladen extra

ZDF
22.05 Ein schäbiges Begräbnis; ungar. Fernsehspiel
Der Zigeuner Balog ist strebsam und anpassungswillig; er arbeitet mit großem Fleiß und spart eifrig, damit er eines Tages ein Haus besitzen und leben kann „wie die Ungarn". Dadurch aber entfernt er sich immer mehr von seiner Sippe. Der plötzliche Tod seiner Frau macht ihm seine Lage in drastischer Weise bewußt. Weil ihm sein Geld gestohlen wird, gibt es ein schäbiges Begräbnis (das ist die eigentliche Geschichte im Film). . . Auf dem Heimweg begegnet Balog seinem alten Rivalen, dem Zigeuner Bogdan, der offensichtlich nur auf eine günstige Gelegenheit wartet, um mit ihm abzurechnen.

B III
19.00 Tevya und seine Töchter; Fernsehspiel nach Scholem Alejchem
Es ist die Geschichte von Tevya, dem Milchmann, einem einfachen und ehrlichen Mann und dessen Familie. Im Mittelpunkt steht die Verheiratung seiner zahlreichen Töchter.
21.30 Das Wort haben die Kinder: Wie man schöpferische Kräfte nützen oder zerstören kann
22.15 Mit Schirm, Charme und Kürbis

ö I
10.30 Meisterschaft im Seitensprung (Wh. v. So.)

ö II
22.20 Club 2 open end

HAUT REIN!

MUSIK

BLUESPUNKT Sonderkonzert: Straßenjungs + Schroeder Roadshow

MUSICLAND Big olf Swingfeet

DOMICILE New Trace Jazz Quartett

SCHWABINGER BRÄU Gallagher + Lyle

und außerdem

ZENTRUM FÜR ENTWICKLUNG UND FRIEDEN, Pariserstr. 7, 19.30 Entwicklungspädagogische Madienartbeit II. Selbstherstellung von Diaserien und Tonbildschauen (AVZ Basismedien)

HIRSCHWIRT ERDING, Dorfnerstr. 1, Film „Die Macht der Männer ist die Geduld der Frauen"

Ithaki

Rosenheimerstr. 108
Tel. 48 81 71
in Haidhausen

in der Rosenheimerstr. 108
(Ecke Orleansstr.)

Die Küche hat eine reichere und schmackhaftere Auswahl.
Bier, Retsina, Ouzo und die ITHAKI-Atmosphäre erwarten Euch.

jeden Tag von 16.00 - 1.00
So und Feiertage 12.00 - 1.00

LO BARTAS

CHATEAU DE RIBAUTE	3.30
EDELZWICKER	4.50
	4.80

OKZITANISCHER WEIN UND ANDERE

WEINKONTOR
BLUTENBURGSTR. 83 Rgb.
(gleich beim Rotkreuzplatz)

PARKPLATZ IM HOF

geöffnet Do + Fr von 17 - 18.30 h

Und auch heute gehen wieder viele liebe Grüße an die Gudda im Karree!

hallo teetrinker! mehr als 100 teesorten zu niedrigst-preisen. teeliste anfordern. firma g. henken, kreftingstr. 7, 28 bremen 1

saxofon / flöte / klarinette saxofon / flöte / klarinette qualifizierter unterr. von musiker m. hochschulabschluß. nur ernsthaft interessierte! tel. 223051

suche partner für bereits eingeführtes expeditions-reise-unternehmen. m.kreck penzenhofer str. 16, 8501 winkelhaid

bin fotograf u. erledige fotoaufträge zu günstigen preisen. tel. 76 28 65

wir verkaufen handgesponnene, naturfarbene schafwolle in 15 verschied. tönen, alpaca, seide, baumwolle u.a., holzknöpfe u. stricknadeln. musterliste für 1,- rückporto bei e+m. gutschmidt-deichmann, einöde moosgrub 28, 8261 reischach

ferntransporte ab 60 km mit vw-bus. ab 200 km nur am wochenende. tel. pauli 771166, stefan 509224 nicht vor 10 h

wer braucht jemanden zum französisch übersetzen oder nachhilfestunden? tel. 26091 40 sabine zw. 19 u. 20 h

ihr könnt jetzt umweltschonend waschen-putzen-spülen. spitzenreinigungsmittel, biologisch abbaubar, konzentriert (waschmittel ohne füllstoffe), daher wirtschaftlich u. platzsparend. unverbindl. u. kostenlos prospekt, preise: tel. 08105/ 22974

Dr. K. Gruppen-, Individual-, Pauschal-, Sportreisen
Jet-Hin- und Rückflug

Rund um die Welt			2685
VR CHINA ab Hongkong 4 Tg.			478
Bombay	950	Bangkok	1145
Manila	1895	Rio ab	1825
USA ab	699	Tokyo	1920
Hongkong	1760	Jakarta	1720
Mexico	1350	Singapore	1460
Johannesburg	1780	Santiago	2450
Lima	1445	Mauritius	1676

Programm anfordern—Anruf genügt!
Dr. Kneifel Fernreisen GmbH
Landwehrstraße 10/I · 8000 München 2
Tel. 089/59 66 01 · Telex 05-29030

übernehmen malerarbeiten. tel. 66 95 30

bin fotograf und übernehme fotoarbeiten incl. entwickeln zu günstigen preisen. tel. 470 46 42 stephan

wenn du 'ne krankenversicherung brauchst, die heilpraktiker- und psychotherapiekosten zahlt, ruf mich mal an. edgar tel. 1603 05

2000 watt warten auf euch! pa und diskothekenanlagen für alle räume vom wohnzimmer bis zum zirkus krone. ANONYM—PA-Verleih tel. 4307411 uwe

kerzenwachs, 5 kg dm 20,-, ab 25 kg bring ich's in münchen vorbei. dochte, farbpigmente, hartwachs, silikonkautschuk. tel. 466145 abends

TRANSPORTE—UMZÜGE
—aller art günstig
—auch nach auswärts
—auch am wochenende
BEnz 406 D und 7,5 to. tel. 77 86 34 oder 17 04 19 oder 98 17 40

nähe nach maß damen- u. herrenbekleidung aus leder oder stoff, nehme auch änderungen u. reparaturen vor. tel. 44 85 123, 18-19 h

transporte und umzüge schnell + zuverlässig, über den preis können wir reden. tel. 26 89 02

mache maler- u. renovierarbeiten. mach's billig u. schnell. brauchst'e mich? auch kleine reparaturen (holzbeizen o.ä.). chiffre 160/80
(mein lieber! das sind kleingewerbeanzeigen. die kosten 7,-., zzgl. 3,- chiffregebühr. deshalb erscheint die dritte nicht. blatt/ thomas)

wir machen: elektroinstallationen, holzarbeiten, regale, podeste etc., maler- u. tapezierarbeiten, fenster-, büro- und wohnungsreinigung. tel. 221919 od. 08121/81792

Umzüge + Transporte. wir erledigen's schnell und zuver,lässig'. tel. 876837 od. 268902

südamerikanerin gibt spanisch-unterricht mit eigener methode, um leicht und schnell zu lernen. tel. 3202169 mo-fr ab 16h, wochenende ganztags

IHR wollt ein fest machen?? WIR leihen euch unsere anlage!! alles dabei, bis zu 600 wahnsinnus. preis nach vereinbarung (nix teuer): tel. 345517 od. 38 102 444

kleintransporte mit pritschenwagen (m. plane). tel. 2809475 (8-11 h), 527997 (18-20 h)

weihnachten?! malerin verkauft aquarelle, kleine formate, überwiegend landschaften, günstig tel. 132579

Umzüge + Kleinstransporte, auswärts, pauschal, neu tel. 375808 abends

repariere alle hifi-geräte (cass.-rec., verstärker etc.) fachgerecht (dipl.ing.) für alle, die keine kundendienstpreise zahlen wollen. tel. 2609303 albrecht

UMZUG/TRANSPORT mit vw-bus. tel. 70 13 47 franz

1. + 2.12., sa + so 10-17 h tai chi - wochenende mit essen 50,- im werkhaus, leonrodstr. 19, 8 mü 19

schreinerarbeiten, alles mögliche und unmögliche in holz. schreibtische, regale, hochbetten, holzspielzeug. tel. 19 52 61 nachm.

Elektro- u. Wasserinstallationen tropft bei euch der wasserhahn, ruft bei andy an tel. 164542 + 777 550

an die taxiführerscheine in und um haidhausen. keller 45, ecke metzstr. wenn ihr lust habt, schaut doch mal bei uns herein. vorne die ‚galerie mauern' und hinten, nun ja, krücken von rolf und andreas! tel. zw. 16.30 und 18.30 h 48 69 69

nähe schnell und preiswert. tel. 52 43 92

Psychotherapeutische Praxis
Dipl. Psych. Elke Regehr
Parkstr. 3, 8035 Gauting
Tel. 850 15 70

1. **Selbsterfahrungsferien Gruppe**
von Weihnachten bis Neujahr (23.12.79 - 1.1.80) in einem als Gruppenzentrum umgebauten Landgasthof bei München.
Methoden: analytische Gruppendynamik, Gestalt, Bioenergetik, Meditation
Kosten: 680.--
Studenten: 550.--
& 270,- für Unterkunft und gute Verpflegung.
2. Neubeginn einer fortlaufenden **Therapiegruppe.**

ELEKTROINSTALLATIONEN von fachleuten (klaus + franz). wir planen auch SOLARTECHNISCHE ANLAGEN. tel. 725 17 62 (bis 18 h)

MALER + TAPEZIERARBEITEN usw. zu günstigen pauschalpreisen werden jederzeit übernommen! bis dann.... tel 470 46 42

UMZÜGE, FERNTRANSPORTE mit gutem vw-bus u. dachträger, verläßlich, pünktlich, preiswert, bringe kostenlos kartons, helfe mit. tel. 4486828, 9-10, 21-24 h

postural integration (ähnl. rolfing), bindepew.- u. tiefenmassage, atemarbeit, katharsis, haltungskorrektur. tel. 34 490 09

freie improvisation und arbeiten an einem liturgischen thema mit den ausdrucksmitteln körper und tanz. wir sind eine kleine gruppe und würden uns über weitere gruppenmitglieder freuen. kontakt entweder mit margret tel. 335882 od. toni 264 584 od. schreibt unter chiffre 160/78

atem, massage + ski-wochenseminare 26.12.79-1.1.80 und 1.1. - 6.1.80 in walchsee/tirol dm 300,-. tel. 344909

english conversation. 12,- pro stunde + kaffee. tel. andrew 08105/4244

geprägter, wärme gebender mann gibt unterstützung bei selbst- und partnerfindung. tel. 870 959

gesangs- und schauspielunterricht bis zur bühnenreife bei christine görner, bekannt durch bühne, film und fernsehen. anmeldung tel. 64 52 83

Transporte und Umzüge billig tel. 524392

erteile gesangsunterricht, ital. methode in schwabing. tel. 30 99 21 swift

wohnungsrenovierung (malen, tapezieren, lakcieren, reparaturen, verlegung von teppich- und pvc-böden etc.) und umzüge/transporte durch tel. 81172 79

?????PROBLEME MIT?????
624-dm-gesetz, 800-dm-prämiensparen, versicherungen aller art (haft-, hausrat-, kranken-, unfall-, kfz-, rechtsschutz-, lebens-, renten-vers.), vorsorgepauschalenausnützung, hauskauf, -finanzierung. gunar mayer, tel. 3082067, 6-8 u. meist 18-20 h

fachmann übernimmt heizungs- u. sanitärarbeiten, auch solar- u. wärmepumpenanlagen. tel. 186 490

COLLEGE UND STEPPJACKEN BLOUSSON PARKAS
AUGUSTENSTR. 77
JEAN'S INTERNATIONAL

ASH Lager: couch, matratzen, kl. runder tisch, gr. schrank, küchenschränke, glasschrank und vieles mehr billigst zu verkaufen. tel. 16 00 15

golddoublebrillen, pantoskopisch, schildpattüberzug dm 45,- - 59,-. sonnenbrillen zellhorn, zeiss umbral-gläser dm 34,-. randlose brillen, nickel, permuttbügel dm 39,-. lorgnous dm 39,-, die volksbrille aus den 30-er jahren: zellhorn/nickelbügel nur dm 19,-. tel. 304823

UMZÜGE, TRANSPORTE, ENTRÜMPELUNGEN mit Ford Transit! günstige pauschalpreise für weitere Fahrten! tel. 470 46 42

BODEN, WÄNDE, ELEKTRO- & HOLZARBEITEN
WOHNUNGSRENOVIERUNG
WIRBELWIND
SCHNELL SAUBER PREISWERT
TELEFON: 448 30 98

Achtung, Achtung! tapezieren und streichen zu freundschaftspreisen vom fachmann. auch sonstige renovierungsarbeiten billigst. tel. 376014 am besten abends bis spät.

fotolaborkurse für anfänger: schwarzweiss 25,-, farbe 40,-, mietfotolabor color und sw std. 5-7,-, material zu selbstkostenpreis, spitzenfotos, portraitserien, kalender usw., postkarte an: niels jorgensen, knorrstr. 135 a, 8 mü 45, tel. 35 123 79

klavierunterricht f. anfänger, kinder u. erwachsene, beratung beim klavierkauf. nicht zu teuer. su. gitarrenlehrer für jazz und blues. chiffre 160/79

—Taxifahrer(innen) gesucht—— für neue golf-taxis mit funk, radio, cass.-rec. 50 bis 60 %. wir helfen beim taxi-schein. tel. 308 18 48 tägl. 18-19 h

für umweltbewußte leser: original umweltschutzpapier äußerst preiswert, aufkleber zur werbung für sonnenenergie-streifen mit 6 stück 1,- dm, bücher zu öko-fragen, bücher- und preislisten anfordern! df-versand-, postfach 12, 2448 burg

bioenergetische, intuitive massagen. tel. 37 71 50 bis 23 h

taxifahrer/in gesucht. die autos stehen in schwabing mit funk + stereo casssetten. hans + klaus tel. 307425 17-19 h

ASH Lager: fernseher s/w, kleiderschrank, kl. schreibtisch, wandklapptische, nachtkästchen holzschrank, 3 barhocker, moderne sessel, besenschrank u. viele bücher, alles billigst zu verkaufen. tel. 16 00 15

Umzüge, Kleintransporte schnell preiswert, zuverlässig mit mercedes 406 kastenwagen. tel. 79 15 846 hans

übernehme kinderbetreuung tagsüber - nachts - am wochenende, bei den kindern zuhause evtl. bei mir zuhause. bez. nach vereinbarung. tel. 487197 lotti

arbeitskreis für selbstentfaltung klientzentrierte gesprächsführung, einzelgespräche/selbsterfahrungsgruppen. tel. 53 80 789 ab 19 h

übernehme schreibarbeiten aller art. tel. 4704095 sonja

NORMALE

Übernehme arbeiten, jobs stundenweise, tage- u. wochenweise auch fahren FS III, rest mündl. tomsi, tel. blatt, uwe verl. 195021

an tierliebe leute mögl. mit garten verschenken wir unseren hund, weil er (bzw. sie) unsere hühner jagt. es ist ein mischling etwas kleiner als ein schäferhund, glatthaarig, schlank, kopf und rücken schwarz, bauch braun. tel. 160305, edgar

wohnungsaufl. ab sa. 1.12. billig gasdurchlauferh. duchkab.kühl.-schrank, herd, div. ölöfen, kü. möbel, wolfg. walter, schelling str. 122/II, tel. 522108. suche ausserdem alten tisch und kommode

ich will meine (noch funktionierende) waschmaschine verschenken. friedhelm 294440

wir verkaufen defekte waschmaschine für 130,-. reparaturkosten ca. 80,-. neu-preis 1000,-. teel. 505948 silke, irmi, jule

zu verkaufen: käfer, 64, tüv 5/80, mit guten reifen (kleber v12, 185 sr 14, 5-loch) und batterie, 300 dm. tel. 486261 ab 19 uhr

wer war schon mal auf einem kibbutz und mag mir was darüber erzählen? wie komm ich am günstigsten nach israel? mfg nach athen zum jahreswechswel gesucht. michael 487197

suche dicken mantel oder poncho, lustige kleider (ab 38) und riesenpullis unter die im winter ein baby-bauch passt. gibts ein käufliches genie, das einen entenmotor reparieren kann (wahr scheinlich ölabstreifring wechseln) claudia 4704095

achtung! wg am max-weberplatz macht am so. 2.12. großen privat-flohmarkt es gibt jede menge klamotten für frauen aller größen (kleider, blusen, jacken, mäntel, wollsachen, skianzug) bücher, schallplatten, hausrat, (mehrere fernseher u. staubsauger funktionsfähig, fellteppich) ski + skischuhe und noch viel andern krimskrams. tee und grünpflänzchen gibts so. außerdem verkauft sonja einige ihrer schönen, handgestrickten pullover gr. 36 - 40 zu etwas höheren preisen. es weihnachtet sehr! max-planck-str. 10/II (schneider) tel. 4704095

verkaufe: leitz focomat lc-col m. focotar 4,5/50, 1,20 m säule, autom. scharfeinst. + entzerr-satz + div. filmführungen + zubehör kmpl. dm 1200,- abends 661530
suche dickes stativ + dickes vergrösserungsgerät (6x7 - 6x9) + fotoleuchten abends 661530

Tourneeplan
Maria Farantouri

16. 11. Hamburg, Audimax der Universität
17. 11. Hannover
18. 11. Westberlin, Neue Welt
20. 11. Göttingen, Stadthalle
22. 11. Bremen, Glocke
26. 11. Essen, Saalbau
27. 11. Wuppertal
28. 11. Münster, Münsterlandhalle
29. 11. Düsseldorf, Philipshalle
1. 12. Bielefeld, Audimax der Universität
4. 12. Erlangen, Stadthalle
5. 12. München, Schwabinger Bräu
7. 12. Karlsruhe, Stadthalle
8. 12. Tübingen, Mensa II
9. 12. Stuttgart
12. 12. Villingen, Theater am Ring
14. 12. Aachen, Audimax der Universität
15. 12. Köln
16. 12. Duisburg, Stadthalle Walsum

Maria Farantouri
LIVE

30-cm-LP, Nr. 88159
MC Nr. 88187

Für Kenner griechischer Widerstandslieder, wie sie vor allem von Mikis Theodorakis und Jannis Ritsos geschaffen wurden, ist Maria Farantouri auch hierzulande ein Begriff. Aber sie ist mehr als die unvergleichliche Theodorakis-Interpretin. Sie hat sich mit einem eigenen Ensemble selbständig gemacht und ihr Programm, getreu ihrem künstlerischen und politischen Anliegen, um die Freiheitslieder anderer Völker erweitert:
Maria Farantouri live
mit Liedern von Mikis Theodorakis, Jannis Ritsos, Pablo Neruda, Bertolt Brecht u. a.

Kostenloses Gesamtverzeichnis anfordern!

Verlag „pläne" GmbH
Postfach 827
4600 Dortmund 1

pläne

suche schneeketten für citroen gs (145 sr 15) schallplattensprachkurs russisch. verschenke etw. mitgenommenes jugendstilsofa (muß bezogen werden) micha 501917

verkaufe kompaktanl. dual hs 37, quadrosynthes. sansui boxen klipsch heresy (200 w!) color tv saba (port.) alles günstig. tel. 7253264

ich verschenke einen geräumigen schrank (3 türig) gegen abholung tel. 483673, henrike verlangen

verkaufe neuwertige dynacord leslie hoch u. tieftöne 2 x 80 w sinus 1500, florian 4484648

verkaufe tonika ww-obj. 28 mm f 2,8, 3 mon. alt, für canon 180 autom diaprojektor mit timer 100,-, 2 fast neue stahlgürtelreifen 145 sr 13 auf felgen für fourgonette 70,-. micha, tel. 501917

berühmter rockstar, 'männlichen geschlechts', schön, wild, ungestüm, ein wahres genie aber ungewöhnlich bescheiden, daher noch unbekannt. feuriger virtuose auf der 6-saitigen stratocaster, tierische begabung 'on stage' und noch fremd in 'old germany' umständehalber abzugeben an eine bande von unerbittlichen, unermüdlichen typen die zu allen opfern bereit harte arbeit nicht scheuen und sich 'n dreck um energiesparmaßnahmen scheren. ein reines rockspektakel, das bauch und kopf entstaubt. der klassische geschmack von freiheit und abenteuer, 35 % fett i.Tr. außerdem suchen wir folgsamen, engagierten produzenten, der nichts besseres zu tun hat, als an ein junges talent zu glauben. skandalpresse unerwünscht, nur ernstgemeinte zuschriften werden beantwortet. weitere schleichwerbung unter 2609209

kinderwagen zu verschenken 303643

im allgemeinen bringt man die überwindung des leidens mitäußeren dingen in verbindung, hier liegt der erste irrtum, das leiden ist ein innerer zustand des menschen und es ist dort zu überwinden, auch die kraft,die das leiden zu überwinden ermöglicht befindet sich im inneren des menschen. innereerfahrungsgemeinschaft. inf. 292823, 18 - 10 uhr

wer hat emailierofen od. kleinen amboss zu verkaufen? und wer weiß, wo man vergoldeten draht kaufen kann. 371467 suse

verk. simca 1308 s, 45000 km, unfallfrei, 1.hd., vb 4700 dm. 08170/206
verk. JVC-stereoanlage (radio, cass, plattenspieler) neuwertig np 1300,-, vb 600,; 25w je kanal, tel. 08170/206

achtung musiker! suche dringendst guten gitarristen oder banjospieler, der mit mir bluegrass, leo kottke oder philochs spielen mächte. evtl. spätere auftritte (wer früher selbst on stage) roland 882838

achtung philochs fans suche verzweifelt noten, interviews, fotos, platten u.a. von philochs. bin nicht kleinlich. roland 882838

verkaufe 4 vw-winterreifen auf 5-lochfelgen sowie 2 vw sommerreifen und weitere z.T. ausgefallene reifen. 197756

zu verschenken: 1 kunstledersofa, schwarz, eckig mit 3 sitzen 1 schreibtisch, 1,5m lang und 0,75 tief. tel. 484133 jörg, transport muß übernommen werden

wer kann uns gegen bezahlung die indonesische sprache beibringen. ulli 1412130

grober stabiler dachständer für ford transit, bedford od. ähnl. zu verkaufen. 379435

mitfahrgelegenheit:
muß 2-tes auto nach rosenheim bringen. wer hat führerschein aber kein auto und muß dorthin zu fahren wäre käfer bzw. vw-variant. ch. konrad martinsstr. 6 mü 40

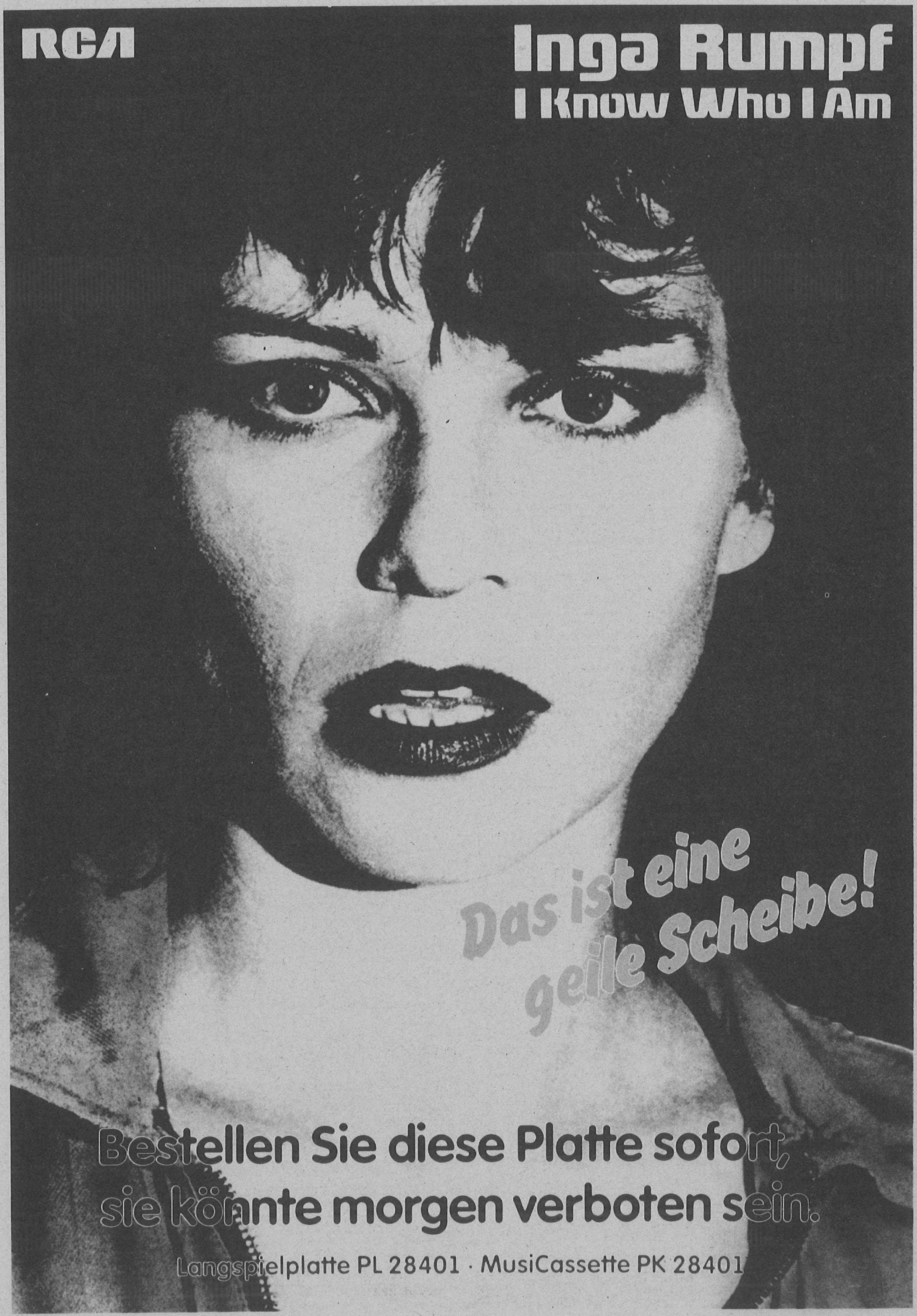
geo zu verkaufen (ab erstausgabe) tonbandcassetten (versch. grössen, leer) + akzente von 2001, tel. 304064 willi

alles ist wie ein irrer traum, wenn nur nicht immer das gefühl wär, endlich abzuhaun. (heike bubenheim, morgens um fünf an der havel) auf der lp 'berlinmer liederladen' der andere song 200920-365

am weihnachtsbaum hängen mercedessterne. der hippieschmuck wir jetzt gekauft von den reichen, die stehn jetzt auf perlen und tee. ku-damm 1979 rüdiger sünner auf der lp 'berliner liederladen' der andere song 200920-365

RCA

Inga Rumpf
I Know Who I Am



Das ist eine geile Scheibe!

Bestellen Sie diese Platte sofort, sie könnte morgen verboten sein.

Langspielplatte PL 28401 · MusiCassette PK 28401

Let's go Transalpino!

Mit fahrplanmäßigen Zügen täglich zu über 300 Zielorten in Europa, Nordafrika und selbstverständlich auch innerhalb Deutschlands.

Ob zum Trimm-Urlaub in internationalen Wintersportorten oder zum flotten shopping-weekend in europäischen Großstädten — die Fahrkarten kosten oft nur die Hälfte.

Und man bekommt sie überall, wo das grün-weiße Transalpino Zeichen klebt:
z.B. in allen Transalpino-Zweigniederlassungen, DER-Büros und vielen anderen Reisebüros.
Einfach, schnell, unkompliziert.

Go Transalpino — für alle unter 26.

Hier einige Preisbeispiele für die einfache Fahrt:

von MÜNCHEN nach

Berlin	DM 54.-
Paris	DM 96.-
London	DM 114.-
Liverpool	DM 145.-
Warschau	DM 73.-
Athen	DM 127.-
Kopenhagen	DM 99.-
Brüssel	DM 71.-
Palermo	DM 61.-
Rotterdam	DM 80.-
St. Gervais Hin/Rück	DM 197.-
Genf	DM 67.-

Prospekte und Fahrkarten erhalten Sie direkt in DER-Büros und vielen anderen Reisebüros sowie den Transalpino-Zweigniederlassungen.

Direktverkauf in München bei: TRANSALPINO REISEN, Schwanthalerstraße 2-6/ Ecke Sommerstraße, Tel.: 55 71 65; M+M REISEBÜRO, Türkenstraße 47; INTERCONTINENTAL REISEN, Türkenstraße 71; REISEBÜRO TRANSWEST, Wörthstraße 49; ASTRA REISEN, Südmannallee 18; KOMPASS REISEN, Zweibrückenstraße 5-7; ASTA REISEN, Amalienstraße 73; STUDIOSUS REISEN, Luisenstraße 43; JRC REISEN, Arnulfstraße 6-8

transalpino reisen

verk. gebr. zauberapparaturen, besp. videocas., motorteitelger. f. filmer, perry rhodan 4. aufl. nr. 1-50, vampir horrorromane, super 8 spielf., 1 geldspielautomat. franz foltin jr. tel. 313 12 63

suche fach-seminararbeiter o.ä. 2. thema ‚die lösungselemente der allg. gleichung 3. grades az 3xbz2xcz+d=o unter einbeziehung der herleitung und anwendung der cordanischen formel u. des satzes von moivre'. preis nach vereinbarung. tel. 4307051

8ung musiker, verkaufe schlagzeug, marke pearl, außerdem: plattenspieler, neu dm 180,-. tel. 52 78 27

wer möchte im feb. 80 eine heilpraktiker ausbildung in der klenzestr. beginnen (seminar-studium an wochenenden) und mein studienmaterial billig kaufen? tel. 370 493

der kaffee ist fertig, oh baby. schmeckt mir gar nicht so toll. jetzt, seit du nicht mehr da bist, mach' ich die kanne nur noch halb voll. auch der alte kessel auf der platte pfeift jetzt nur noch in moll. blues aus kreuzberg, auf der lp ‚berlinder liederladen', live. der andere song, 200 920-365

gesunde, schöne kätzchen zu verschenken-schweren herzens. bitte bei lola anrufen tel. 340 14 47

wer leiht mir geg. bezahlung f. 1 tag großes auto mit anhängerkupplung (zuglast ca. 1,5 to). dringend. georg tel. 183 614

mausis
kinderladen/secondhand
Heidi Klentze, Zentnerstr. 15
8000 München 40/Tel. 19 76 32
10—13 Uhr, 15—18 Uhr

frdl. 19 jähriger voll berufstätig sucht dringend 1 zimmer wohg. in u- oder s-bahn-nähe bitte tips oder angebote unter 2800613 oder 332140

wir, 26 w, 28 m, 2 m, 7 mo w., su ein Zi b. lieben leuten mit kind(ern) die sowohl auf dem land als auch i.d. stadt leben wollen. wir haben einen kleinen bauernhof m. garten 1 1/2 std. östl. v. mchn. studieren aber i. münchen. alles andere mündlich tel. 08732/1593 nur v. do - so.

suche dringend 1 - 1 1/2 zi app. oder wohnung (mögl. altbau) bis 350 dm. johannes, 475993

wir suchen wg in haus mit garten, die 2 zimmer frei hat im s-bahn-bereich oder etwas weiter draußen. eva, gabi, tel. 08142/7938

Die KATAKOMBE
Täglich ab 19 Uhr
Das Kellerlokal im Südosten
Mu. 90, Wirtstr. 1, a. 60er-Stadion, T. 6912187
Piano · Live · Spontan
Pianisten - Gitarristen - Geiger
Mundartpalaverer
können für eine deftige Mahlzeit, Bier en Gros und 20 gute deutsche Mark jederzeit antanzen. Verstärker/Anlage vorhanden.

gegen abholung 2 bettgestelle, 1 schrank u. bettkasten zu verschenken. tel. 08251/4911

verkaufe fal bassverstärker 100w mit bassreflexbox, 1 jahr alt, np dm 1000 für dm 750. verkaufe außerdem noch mein puck mofa leicht defekt für dm 350. peter tel. 69 44 58

verkaufe vw 1300, bj. 67, § 6/ 80, atm 60.000 km, neue vorderachse, radio, 2 wi-reifen, 800 dm. tel. 35 64 25

suche alleinstehende mütter m. kind/ern, die ausschließl. von der ‚sozialhilfe' leben, um fakten für eine verfassungsklage zu sammeln. bitte meldet euch! tel. 04561/17162 od. schreibt an: heike welter, ziegeleiweg 13, 243 neustadt/holst.

suche zimmer in paris ab 15.4. wer kann einen tip geben? 969548, elke verlangen oder nachricht hinterlassen

verlang doch mal herrn grimm wenn in deiner halbwegs unchaotischen wg ein zimmer frei ist oder wird, und du tagsüber im büro anrufst (375767) sonst bin ich abends beim toni tel. 133571 zu erreichen. henri, 29 jahre

TEPPICHBODEN

Velour	ab 12.90,-
Wolle	ab 21,20,-
Schlingenware	ab 9.20,-
Kokos/Sisal	ab 11,50,-

Kein Ramsch nur Markenware

bis zu 40 % unter Ladenpreis

Mo - So ab 19.30
Tel.: 448 24 68

PSYCH. PRAXIS
Dipl.Psych. Ernst Salzer
Tel: 32 59 12 (Mo + Fr)
Tiefenpsychol. Beratung und Behandlung bei psychisch bedingten Problemen u. körperlichen Beschwerden.

40 Sorten Duftöle a 3,50 DM
Duftkrüge a 4,50 + 5,20 DM
TON + TEE, sSchleißheimerstraße 82

zappa+mothers-platten zu kaufen gesucht: freak out/absolutely free/we're only in it for the money/lumpy gravy/crusing with ruben&the jets, außerdem: animals/everyone of us. christian tel. 168 222

suche modeschmuck zum großhandelspreis. peter schwenzer, 1 berlin 45, zerbster str. 20, tel. 030/7116112

wanderer, kommst du nach berlin, dann weißt du, wie man fahr'n in vollen zügen genießt. (gebrüder blattschuß) berlin, auf die schippe genommen. berliner liederladen, live. der andere song 200 920-365

wer hätte lust, mit mir kammermusik zu machen? spiele block- und querflöte. wer weiß, wo man griechische volkstänze lernen kann? manfred tags tel. 38 102 480

vw-fridolin 147, bj. 71, tüv 2/80 atm 34 ps 20.000 km, vorderachse, lichtmaschine, bremsen neu, eingebautes klappbett, dachluke, kotflügel vorne rechts muß erneuert werden, gegen höchstangebot zu verkaufen. tel. 480 15 78 oder 08133/6876.

die international gestalt training comunity veranstaltet workshops zur selbsterfahrung, entwicklung von körperbewußtsein und emotionaler erlebnis- u. ausdrucksfähigkeit auf der grundlage von gestalttherapie und integrierter körperarbeit. 1. wochenend-workshop am 1./2.12.79 für 100 dm. 2. ferien-workshop vom 26.12.79 bis 2.1.80 (8 tage) für 400 dm. der ferienaufenthalt kann am 22.12. begonnen und nach dem 2.1. verlängert werden. ort: bauernhof in schöner lage in oberfranken. information und anmeldung: tel. 030/7927692

freiheit für oberfranken!

r4 kastenwagen mit fenstern, liegesitzen - boden, kupplung, bremsen, neu vb dm 2.500,-. tel. 190 22 97

TAXI
Haidhausen, Giesing, sucht
Fahrer(in)
neue Mercedes-Funk — Stereo-Cassetten — Garagenplätze — kostenlose Ausbildung;
Tel: 448 44 44, 17 - 19 Uhr.
Dieter Stephan, Schellingstr. 54, 8 München 40

maria, maria oder
chirstina, christina
welche frau, die maria oder christina heißt, kann mir ihre studentenschnelldienstkarte geben? 1 x ovanon für 1 monat zu verschenken. (na, ob des gsund is? d. comp.) stella 299517

verschenke siemens waschautomat wa 4600 zum ausschlachten. tel. 407475 ab 17 uhr

70 bücher, 40 lps, 10 singles dm 90,-. 08131/6153 (dachau) ab 20 uhr nicht am wochenende

ovation - glenn campell, neuw. mit koffer und plektrum (sic) relativ billig zu verkaufen. tel. 268902

300er objektiv zu verkaufen bajonettverschluss paßt für nikon. kostenpunkt 200 dm tel. 195021/22 (blatt), jack verlangen

---

Wildkirschtee - 100 g 3,60 DM
Darjeeling - 100 g 3,80 DM
TON + TEE, Schleißheimerstraße 82

---

mercedes 250 s, tüv 4/81 vb 2400,- tel. 375808

where are the yorkshire folks the vortheners in munich? have lived up there, would like to know your stammtisch is! contact michael 524571

ski 200 cm (rebell) mit ess-nevada-bindung, da. schlittschuhe gr. 5 1/2 = 38/39. 4 sommerreifen 155 sr 13 auf 5 l-felgen zu verkaufen.
verschenke 4 winterreifen 155 sr 13 auf felgen. 3008365

1 a prima vw 1300 zu verkaufen bj. 66, schiebedach, leider ohne tüv davür nur 200 dm. tel. 486085

for sale: gibson es 175 jazz guitar 30 years old 2.200 dm call 2809344

anti-diät-gruppe: wir suchen frauen, die probleme mit dem essen haben, egal ob dick oder dünn, zum aufbau einer selbsthilfegruppe. warum lehnen wir unseren körper ab, wollen ihn anders und bleiben doch so? kontakt über sibylle 761315

wohnungsaufl. 2 bettcouchen klappkasten je 0,90 x 190 dklbr. cord, wienerstuhl, nordica skirennstiefel slalom gr. 38-39, bücher für frz. engl., hausrat usw. claire 8596441 möglichst 29. u. 30. nov.

verschenke federbett. 3614233

verkaufe schöne alte kleider, mäntel, jacken, 1 bambusrollo, 1 matratze 2 x 1,50 m 2 kleiderschränke. suche alte spiegelkommode. tel. 479648 abends

wer läßt mich auf seiner elektrischen schreibmaschine (mit buchdruckschrift) einen lyrikband - ca. 100 seiten setzen. tel. 8598092, peter-josef herres,

---

Qualifizierter Trompetenunterricht auch Flügelhorn u. Posaune, Jazz bis Klassik.
Stefan, Tel. 29 84 53
1. Info-Stunde gratis

---

vw-bus bj. 71, tüv 9/80 8 sitze + einfache campingeinrichtung standheizung, radio-cassette stereo, dm 3000 max tel.327129

privater flohmarkt am 20.11. 14 - 18 uhr, u.a. klamotten gr. 36 und 48, geschirr, schallplatten, mischpult, lederstiefelhose 48/50, römer vollvisier, texas rechner t/57, hängematte, luftmatratze, schlafsäcke, leder, globetrottertasche, kommt vorbei oder ruft an: 374129, vegelahn georgenstr. 103/IV

ENDLICH DA!
TRENCH COAT'S '50ER
WARME, BUNTE BAUERNHEMDEN !! ★★
OPA WESTEN
LEDERJACKEN
SCHWAB. TRÖDELKELLER · AGNESSTR. 6 · 8 MÜ. 40

---

wer will über weihnachten ca. ab 21.12. für 1-2 wochen in toulouse (s-w-frankreich in großem haus mit riesengarten wohnen und ein paar hühner und 2 hunde hüten? toll für leute mit kindern. 7930959

werkhaus - werkhaus - werkhaus wir suchen dringend 1 klavier, topfpflanzen, kerzenständer, aschenbecher, einmachgläser, farben, fernsterglas, kissen, teppiche, stoff u. wollreste, werkzeuge, brennholz u. jederlei kohlen, u. das ganze mögl. billig oder noch besser geschenkt, wir halen alles ab. tel. 174518 werkhaus zw. 8 - 10 uhr in der frühe

wegen wohnungsauflösung abzugeben: umsonst sofa, omasessel, teppich
zu verkaufen öltank, 550 l + 2 auffangwannen 100,-, schreibtisch mit stuhl, klein, naturholz dm 60, rhythmusgerät (neupr. 1200) 500,- holzbarhocker 20,- schöne alte holzkommode 40,- kochplatte 15,-, doppel-kaffe + teemaschine 30,-. teppiche (n. gebot)
gesucht blumenlampen, kleiderschrank, heller stoff f. wand bespannung (2 x 4 m)
außerdem mary will mal wieder in 'ner no-wave-band grölen. tel. dagmar + mary 4484564

vw 1300 bj. 67, tüv 4/81 gegen angebot abzugeben. tel. ab 18 h 08142/17509

an den schneekönig
der splitter in meinem herzen sitzt fest
und die wunde ist tief
ich habe geträumt in einem lichtschloß zu erwachen
doch ich lebe im dunkel und warte auf den frühling

katzenfreunde: ich suche nette leute, die mein kätzchen (w, 1, sterilisiert) aufnehmen, wenn ich mal in urlaub fahre - natürlich gern auf gegenseitigkeit. michael 3232997 abends

verkaufe itt-stereo-kompakt-anlage (receiver + recorder) bj. 76 schwarz, 63 x 10,5 x 29 cm, 2 x 30 w, ohne boxen 480 dm. 6922655 a 8 uhr

r 4, bj. 73, ... bastler zu verkaufen. vb 400 dm. annemarie page tel. werkt. v. 8 - 16 uhr 6217-309 sonst bei page/weiß st. bonifatiusstr. 2, mü 90

verkaufe vampower/allsound bassanlage u. ibanez bass, eric chwencke 3142021 mo - fr. 8 - 15 uhr (arbeit)

suche leute die selbst filme machen wollen (8mm od. 16 mm) roland 488732, keine verleihe bitteschön.

bassanlage (neuw.) vox ac 50 + jennings-box 100 w + framus bass, 1100,- vb 362627 ab 19 h

ofen (erdgas) zu verkaufen, 100 dm, 531210

RÖER&MARTZ

hifi Studios

Hifi zu Röer-&-Martz-Preisen

MARANTZ Spitzenreceiver
2 × 120 W m. Marantz 5010 Dolby Cassettenfrontlader (30–17 000 Hz) u. BOSE 301 Baßreflex-boxen **nur 1495,-**

MAGNUM 100 W HIFI TURM
Tuner 0,8 µV. Verstärker, Cassettenfrontlader inkl. Rack **nur 695,-**

ONKYO TX 2500 MK II **nur 795,-**

BOSE 140 W
Baßreflex -Standbox **nur 395,-**

Sennheiser HD 430 **nur 99,-**

TECHNICS ST 8044/SU 8055
Tuner/Verstärker 2 × 70 W, m. Technics Dolby Cassettenfrontl. RS M 33, m. Technics SL Q 2 Quarz Direktantr. u. MARANTZ Boxen **nur 1895,-**

NIKKO FAM 650/TRM 650
Tuner Verstärker **nur 495,-**

NIKKO ND 650 Dolby Cassettenfrontl. (30 16 500 Hz) **nur 295,-**

SONY STR 414 **nur 495,-**

LUXMAN R 1030
Receiver **nur 595,-**

TECHNICS SL 3310
Direktantrieb **nur 325,-**

WEGA HIFI TURM SIGMA
Tuner/Verstärker 2 × 70 W, Dolby Frontlader, Wega Direktantrieb, Vollautomat, inkl. orig. WEGA Rack, KOSS Kopfhörer u. HECO Phon Boxen, Messemodell **nur 1995,-**

KOSS HV 1 A
Kopfhörer **nur 89,-**

TEAC A 2300
Dolby **nur 1295,-**

TRANSONIC P 60 Direktantr. inkl. Audio Technica Syst. **nur 245,-**

10 St. SHAMROCK
18/549 m **nur 36,-**

Das besondere HIFI-Angebot:
MARANTZ 2× 160 W Receiver 2285 B, Tuner 0,8 µV, MPX u. Multipath Filter Tape Copy Schaltung **1495,-**
MARANTZ 5010
Dolby Frontlader **495,-**
2 MARANTZ HD 66, Dreiweg Standboxen **1090,-**
3180,-

bei uns nur 1995,-

RÖER-MARTZ PREISGARANTIE!!!
Wenn Sie uns innerhalb 8 Tagen nach Kauf eines Gerätes ein vergleichbares Unternehmen nennen, bei dem Sie nachweislich das gleiche Gerät günstiger kaufen können, nehmen wir das bei uns gekaufte Gerät inkl. Originalverpakkung zurück u. vergüten Ihnen den Verkaufspreis in bar!!!
Mo.-Fr. 10-18.30, Sa. 9-14 Uhr durchgehend.
Alle Geräte originalverpackt mit Roer & Martz-Vollgarantie

MÜNCHEN 40
Rankestraße 2
Am Hohenzollernplatz
Einfahrt v. d. Herzogstr.
Tel. (0 80) 3 00 51 82

für engagierte: werkstätte für psychisch behinderte sucht ab sofort fhs-praktikanten/-innen und einen zdl, mögl. mit führerschein, handwerklichem geschick u. schreibmaschinenkenntnissen. asamstr. 10 rgb., tel. 652041

zu verkaufen: kompl. zi.-einrichtung:teppich (2y3m), div. flokatis zus. 70,-, 3 sessel 80,-, holzbett mit 3 cm schaumstoffmatr. u. überdecke, schön hart 65,-, schrank 50cm breit 25,-, holztruhe 40,-, kl. lampe 10,-, spiegel 35x45 cm mit schönem holzrahmen 35,-. tel. 707645 jürgen (nachmitt.)

Unser Winterangebot besteht aus:
vielen schön. alt. Omamänteln u. -kleidern i. alt. Qualität, Herrenwesten u. Zweireih.Sakkos, alt.Blusen u. alt. Röcke u. Hosen, gr. Auswahl Handarbeiten als kl. Weihn. Gesch., 1000 Bücher, 500 Schellackpl., alt. Singles u. Langspielpl., alt.Hausrat u. alt. Puppenwg., schön..neuw. Stubenwg., Kinderbetten, Laufstall, Matratzen od. kompl.Eichenbett neuw., alt. Gardinen u. Übergard., viel Bilder u. Rahmen.
Sendl. Flohmarkt, Mü 70, Implerstr. 10 a, T. 775831 u. dazu Nostalgie- u. Gebraucht möbel-Verkauf: jed. Mittw., Donn. u. Freit. 17 - 18 Uhr in **Von Hebels Raritäten-Keller**, Mü 2, Schmellerstr.7 (Hof)

kreis um zeitgenössischen komponisten sucht interpreten. auch interessierte sind herzlich willkommen. postf. 653, 8 mü 1

an alle guru-fans. ein buch, vielleicht hilft es dir von der menschenvergötterung frei zu werden. 'der tod eines guru', 282 s gratis a.böck, 8 mü 90, kurzstr. 2

wir haben noch einige hausgemachte marmeladen und gellees mit und ohne alkohol abzugeben. (preiswert). anruf bei: angelika oder susanne 3082972 bzw. 301280

.....w i e .....
mache ich den taxischein?
beratung bei jochen und dani. tel. 830188

briefmarken und briefe (deutschland) sucht sammler zu kaufen. tel. 6124698/485031 quarz

SINN DES LEBENS
'jeden baum erkennt man an seinen früchten'
so dachte ich, und prüfte jahrelang, was ich heute lehre: christine 345234

liedermacher sucht dringend: querflötist(in) cellist(in) tel. tagsüber 192371, abends 197158, thomas eichenbrenner

an alle straßenmusikanten u.ä.: wer hat lust in kleiner kneipe außerhalb münchens musik zu machen - gitarre u.ä.: westernfolklore, auch mal spanisch für essen und trinken ca. 50 dm, muß nicht 100%ig perfekt sein. tel. 08082/399 evi

für 2 cv citroen kastenwagen (ak 600) suche ich karosserie. wer spielt charango (südamerik. instrument) und kann mir unterricht geben? renate tel. 16 13 16

verschenke fernseher (s/w), defekt. suche fernseher bis max. 100,-. dorothea mödl, blütenstr. 23, 8 mü 40 /3. stock/307

zu verkaufen: 1 alter pelzmantel für 350 dm. tel. 577687

tandem, marke eigenbau, leicht u. stabil gebaut von könner für kenner zu verk. dm 450. 2 federkernmatratzen, fast neu, 90x 190, a dm 50. tel. 350700

meine wohnungsauflösung ist der reinste flohmarkt! flokatis, wollteppiche, tisch m. schachbrettmuster, altrosa sofa, korbsessel, wandverkleidung aus peddigrohr, alter stuhl, kerzenleuchter (messing), chin. schirmlampe ständer (rohr) u. hängekörbe f. blumen, bürostuhl, bügeleisen, staubsauger, jede menge körbe, kissen, moliere-plakat, pflanzen, gute preise, jeder erhält eine überraschung. christine tel. 70 76 45 nachmitt.

suchen gebrauchte waschmaschine (80x40x40), schreibmaschine, staubsauger u. kleineren schreibtisch. tel. 08152/8613 nach 18 h

achtung musiker! korg analog sequencer der ms-serie, vorführgerät dm 950,-, an jeden synthesizer anzuschließen, viele effektmöglichkeiten. tel. 32 29 nachr. hinterlassen

ich suche eine liebevolle familie mit kind/ern -tagesmutter-, die meinen 2-jähr. sohn für 3 monate bei sich aufnehmen möchte. etwas außerhalb der stadt auch angenehm. alles weitere bitte dann mündlich. ich habe keine tel., daher unter chiffre 160/76. bitte gebt eure tel.nr. an angelika

stereo-anlage mit boxen 800,-, neue ski (2,15m, kästle) ohne bdg. 70,-, 2 paar alte ski, kabelbalg., je 10,- + stöcke. tel. 612 43 66

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ
VIETNAM. SPEZIALITÄTEN–RESTAURANT
Utzschneiderstr. 14, T. 242430 tägl. von 17.00-1.00 Uhr
Fr./Sa./So. auch von 12.00 - 15.00 Uhr
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen küchengeheimnisse aus der berühmten kochkunst vietnams.
wir laden sie herzlich ein

richtig wichtig! richtig wichtig! wir suchen noch kursleiter für makramee, färben, spinnen, musik aller art, schnitzen.... meldet euch bitte im werkhaus am dienstag beim infoabend um 20 uhr oder 174518

achtung musiker!
suche rock-blues-folkband, spiele geige u. gitarre, singe u. komponiere auch eigene lieder. anlage vorhanden, bitte keine anfänger. 390117 ab 19 uhr winny verlangen

suche gruppen, sängerinnen, sänger (mit instrument) die etwas mit deutschen songs machen wollen. 08031/36357 öfters probieren rudi

240 watt musik turm dm 1498,- boxen je 2 stück 70 watt 290,- 80 watt 350,-, 120 watt 498,- tel. 3143229 nachricht hinterl.

tantra selbsterfahrungsgruppe wurde nov. 78 gegründet, was ist daraus geworden. tel. 2406 31

märchen...für alle frauen. die weinlese der noch lebenden klabautermänner! ich und christus, waren damals wieder mal bei der susanne, ja, die von l. cohen, u. somit hatte das unglück seinen unnatürlichen anfang bekommen. ist doch dem gott, oder wer er auch immer war, seine vaterschaft, in einer idylle voller darreichungen u. wo alle genüsse zuhause sind, verlorengegangen, so daß er kurzum die klabautermänner als ablenkungsmanöver zum strafdrohen an riffe verdammte. das ist die wein...lese...noch lebender klabautermänner. verfasser: icef
gack, gack. motte

verkaufe ibanez baß vb 350,-. suchen drummer + gitarristen für 2 auftritte od. mehr in ke für mä. oder apr. - mfg vorhanden (oldies, r'n'b) mike c/o kandler, 8121 drünhausen 3

ihr könnte jetzt umweltschonend putzen-waschen-spülen! spitzen-reinigungsmittel, biologisch abbaubar, konzentriert (z. b. waschmittel ohne füllstoffe) daher wirtschaftlich u. platzsparend. unverb. prospekt, preise: tel. 08105/22974 ab 17 h

erotische bücher u. hefte aus privatbestand billig abzugeben. chiffe 160/75

verschenke an selbstabholer großen, geflochtenen reisekorb, lampe, calor-washboy, höhensonne, u.v. anderen hausrat. tel. 915477

waschmaschine (rep.-bed.) zu verschenken. tel. 448 15 72

wer fährt anfang jan. nach england u. kann mich mitnehmen? monika tel. 180745 vorm. od. abends

verkaufe stereo kassettenrecorder für auto, marke philips n 26 07 mit sockel u. 2 kugelboxen f. dm 130. tel. 32 60 78 peter

verk. 4 winterreifen mit felgen für transit dm 100. tel. 934313

zu verkaufen: 1 regal, 2 kl.eine schreibtische, 1 3flammiger propangasherd m. backröhre, 2 holzsäulen ca. 1,20 m, 1 deckoschiff ca. 1,70m, 1 leiterwagen, tel. 81 222 53 samst.+ sonnt.

suche MFG nach paris etwa am 20.11. hin und am 26.11. zurück. irene tel. 08161/63986

vw 1300, bj. 1970, tüv 5/80, auspuff wird neu gemacht, vb: dm 1200,-. tel. 69 16 798

verschenke waschmaschine (stark rep.bedürftig) tel. 69167 98

Wochenend
psychedelic - Tanzworkshop
TAROT
Ein LEBENSTANZTHEATER
Fr. 14. Dez. 20.30 Uhr bis So. 16. Dez. 18 Uhr
Körper- und bewußtseinsorientierte Selbsterfahrung durch die Bildsymbolik der Tarotkarten. Rollen, Seinszustände und Wandlungen in Meditation, Darstellung und Tanz.
Anmeldung und Leitung: Ma Prem Mudita (Geigenberger), Tel. 76 58 50.
Meine Grundlagen: Ausbildung in Ballett und Tanz. Selbsterfahrung und Leben im Therapiezentrum ZIST. Ausbildung als Masseurin. Dreijährige Erfahrung als Leiterin v. Massage- und Tanzworkshops (Selbsterfahrungsgruppen).

verkaufe alt-saxophon und jazztrompete. tel. 470 46 42

die trogerstr. hat den kleinanzeigen-wettbewerb vom 160. blatt gewonnen. wir gratulieren zu den vielen anzeigen.

zur gründung einer wg suchen wir (28w/30m/baby) interessierte mit u. ohne kinder. whg. müßte gemeinsam gesucht werden, infrage kommt für uns raum münchen od. augsbg. garte 8971 burgberg/allg., haus sonnenhalde, tel. 08321/3120

ich baue einen käfig, und mein hauswirt kommt als erster rein. und das wird schön! (alternatives sauflied) michael z., auf der lp ‚berliner liederladen', live aus berliner kneipen. der andere song, 200-920-365

alternativ ist eben alternativ!

welche frau hat lust, mit mir zusammen aus büchern u. eigenen ideen/erfahrungen was mit tai chi, yoga, bioenergetik und tanz zu machen? lisu tel. 850 34 89

rosa Winkel
Verlags- und
Versand GmbH
Postfach 620304
D 1000 Berlin 62

Bülowstraße 17
D 1000 Berlin 30

Der **Buchversand rosa Winkel** besorgt jedes Buch, schickt auf Wunsch ausführliche Prospekte, kauft und beschafft auch antiquarische Bücher. Gegen Vorkasse (zzgl. 2 DM Versandkosten, ab 50 DM frei) schicken wir jedes Buch.
Postscheckkonto Bln/W 324 25-105

ROSA WINKEL

John Henry Mackay · SAGITTA
Die Bücher der namenlosen Liebe
896 Seiten · 2 Bände · 40,— DM

Aus dem Archiv 1
Edward Carpenter
Die homogene Liebe
64 Seiten · 4,50 DM

Schwule Texte 3
Andrew Hodges · David Hutter
Das unerhörte Schweigen der Schwulen
64 Seiten · 6,50 DM

Schwule Texte 4
Elemente einer homosexuellen Kritik
Französische Texte 1971–1977
hrsg. v. **B. Dieckmann · F. Pescatore**
240 Seiten · 18,— DM

MILCHSILBER
Wörter und Bilder von Schwulen
hrsg. v. **B. Gaisser · L. Voth · N. Würtz**
219 Seiten (33 ganzs. Fotos) · 26,— DM

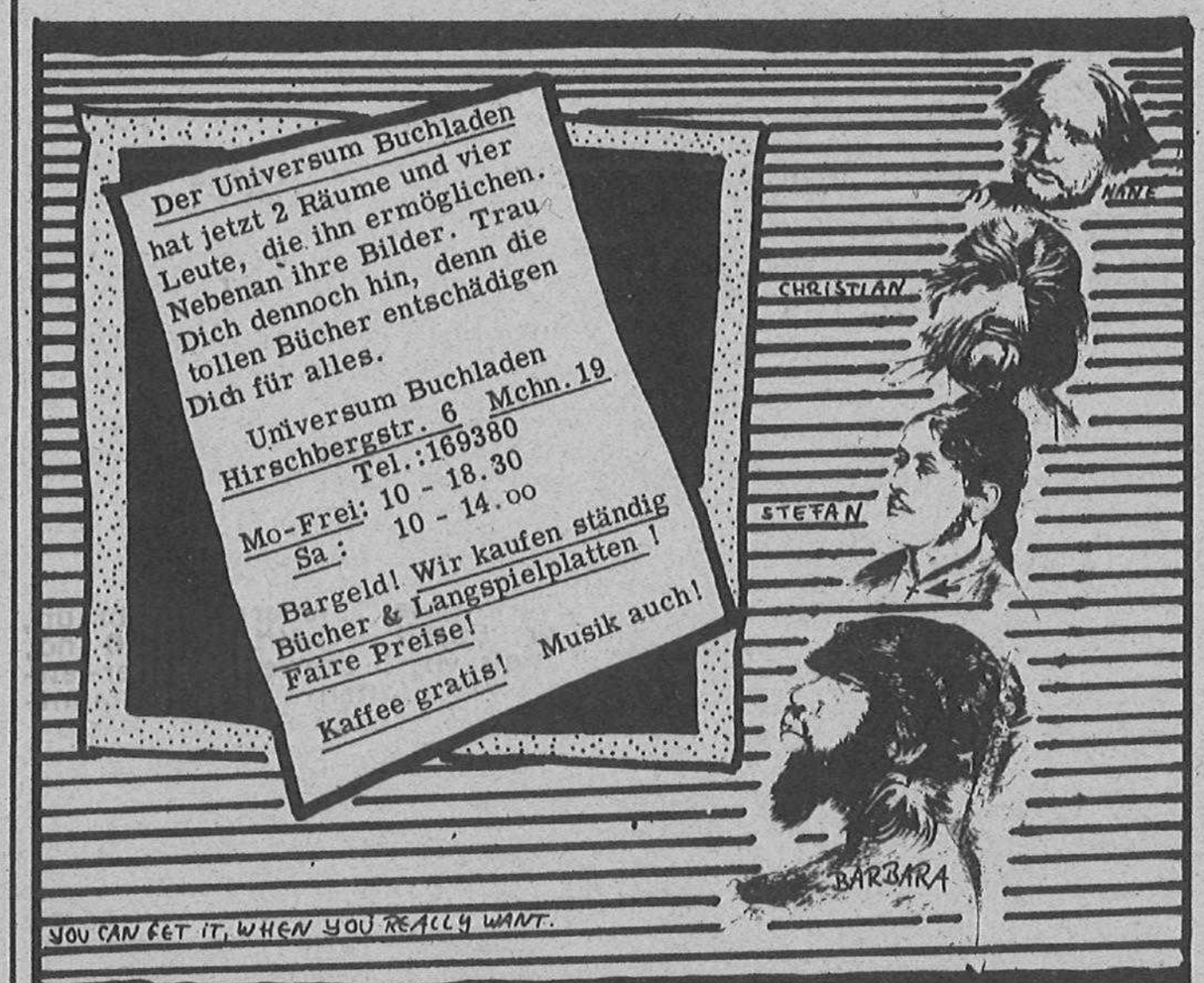
Schwule Lyrik — Schwule Prosa
hrsg. v. **Elmar Kraushaar**
206 Seiten · 14,— DM

SUMPFFIEBER
Medizin für schwule Männer
96 Seiten · 7,— DM

Felix Rexhausen: Lavendelschwert
Roman · 280 Seiten · 14,— DM

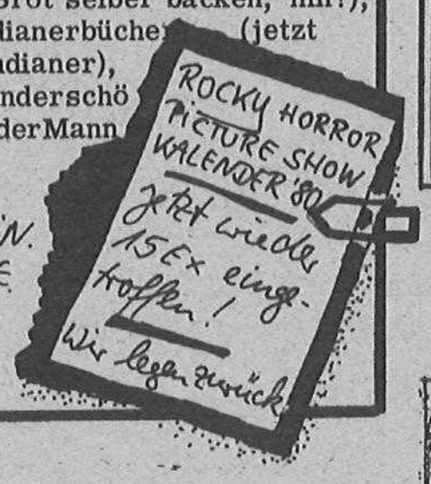
Los Angeles Research Group
Zur materialistischen Analyse der Schwulenunterdrückung
82 Seiten · 7,50 DM

VERLAG + VERSAND



Im Hirschgarten lauten die Zwerge schon aufgeregt hin und her. Der Nordwind hat uns an die Fensterscheibe geschrieben, daß der Schneekönig sich auf den Weg gemacht hat; wenn er noch Platz hat, nimmt er den Schneemann auf seiner Wolke mit. Nane braut schon seine erste Feuerzangenbowle für diesen Winter zusammen... und die Märchenfee aus unserem roten Bücherregal hat bereits einen Termin beim Friseur angemeld et. DER WEIHNACHTSMANN KOMMT! Was? Polarbär, dem der Weihnachtsmann dieses Jahr das Paketepacken übertragen hat (ganz schön faul, was?!), hat uns einen RIESENstapel wunderschöner Bücher vor die Tür legen lassen (wahrscheinlich haben wieder diese Kellerkobolde ihre Hand da im Spiel gehabt!). Viele Kalender für 1980, viel Science Fiction & Fantasy, Ernährungsbücher (Brot selber backen, hm!), Magie & Weisheitsbücher (Tarot!), noch ein paar Indianerbüche (jetzt haben wir schon über 300 versch. Bücher von/über Indianer), DIE BRIEFE VOM WEIHNACHTSMANN (Tolkiens wunderschönes Buch!) und noch viel mehr. (Da staunt selbst der Mann vom Verfassungsschutz)

WENN DER TSCHAP NICHT MECKERN TÄT
KÄMEN HIER WUNDERSCHÖNE PALMEN HIN.
SO ABER NUR DER HINWEIS, DASS DAS NEUE
ZOMIX ENDLICH DA IST. BEI UNS
WIE IMMER VORRÄTIG.



WER HÄTTE DAS GEDACHT?

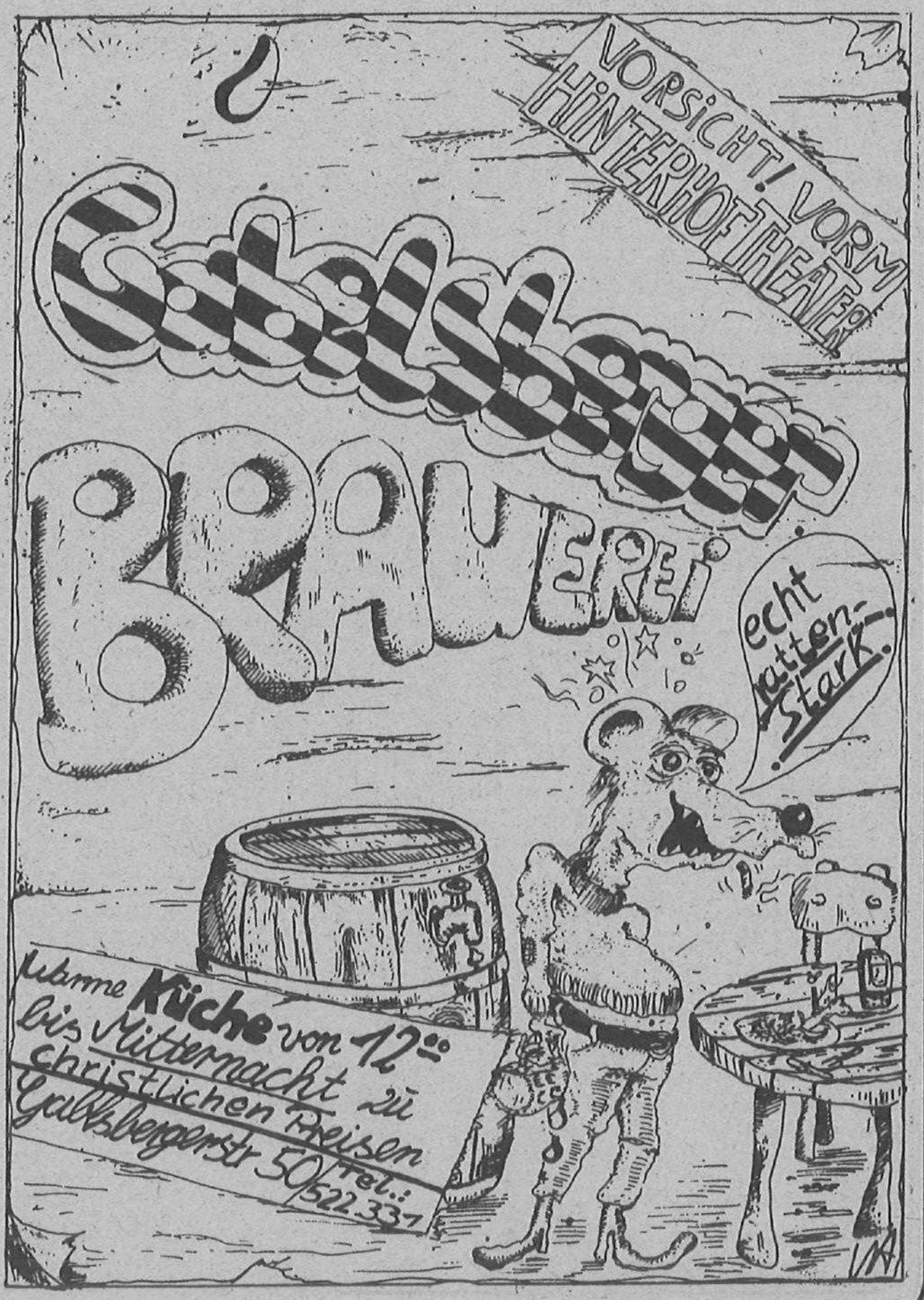
PAPAN

ZEIGT SEINE CARTOONS
IM

CARTOON-CARIKATURE-CONTOR

CLEMENSSTR. 27 MÜNCHEN-SCHWABING
Tel.: 34 21 49

VOM 2.12.79 BIS 25.1.80
ÖFFNUNGSZEITEN
MO-FR 15-18³⁰ SONNTAG 12-17
ZUR AUSSTELLUNG GIBT ES EIN BUCH:
PAPANS UNDRESSIERTE MÄNNER



Griechische Taverne

PHAROS

Diese Anzeige gilt als
GUTSCHEIN
für ein Getränk

Besuchen Sie uns!

Talkirchner Str. 29
Tel. 089/772954

durchgehend von 10°° - 1°°
warme Küche

den lieben obermühlen-leuten einen dicken, dicken kuss auf sämtliche nasen von den blattläusen

achtung! verkaufe schlagzeug 'tama' kpl, wie neu (3000 dm) für 1820 dm, tel. nur samstags von 8-18 uhr, 08742/8093

ich suche ein tonbandgerät revox oder uher (auch report) und ein größeres mischpult. evtl. auf dem anrufbeantworter eine nachricht hinterlassen. 535859

verk. gegen abholung elelktr. nähmaschine, kinderstühle u. tisch, 2 schlafsäcke, 1 ölradiator, geflochtenen katzenkorb incl. kissen, teppich, antike schreibmaschine, omaküchengeschirr, alte bilderrahmen, damenkleider 38, bettwäsche, handtücher, omakaffeemühle, jurabücher a 5,- dm, sämtliche karl-may-bände a 4,- dm, spielsachen. evtl. ist ein weihnachtsgeschenk dabei. tel. 263864 od. 17 - 19 uhr 162821

dezember-trip gen süden im campingbus: welcher schwule verbringt mir mir zärtliche u. schöne wochen? arno hardt, im eck 3, 6799 st.julian 1

gesucht: mfg nach koblenz oder in die richtung voch vorm 13.12 gegen bkb. außerdem: ich übernehme schreibmaschinearbeiten 4704834 manfred

wer will nach berlin am do.-morgen fahren? 30,- BKB. tel. 0814 2/14474

wer hilft mir beim verfassen einer kurzen, simplen partitur? gegen bezahlung! tel. 522 566

wir suchen ein gutes, billiges, altes auto, am besten vw-käfer. tel. 195021 blatt

wir bräuchten auch einen staubsauger (drecksauger), damit wir die perser-teppiche im redaktions- und im composerzimmer saugen könne. blatt 195021

suche ab sofort sonn- u. montags ruhige übernachtungsmöglichkeit bei netten, ruhigen leuten gegen bezahlung. kann auch ein sehr kleiner raum od. kammer sein, vielleicht das gästezi. bin 33, hab mal studiert, lebe in bielefeld. horst krähe, koblenzer str. 56, 4800 bielefeld 1, tel. 05 21/872856

korbsessel und bücher billig abzugeben. tel. 26 34 28 ab 18 h

neuer radiorecorder mit garantie umständeh. für 200 dm zu verkaufen. tel. 297667 martin verlangen od. nachricht hinterl.

renault r10, tüv 2 jahre, 45 ps, 108.000 km, bj. 67, aus 2. hand optisch u. techn. guter zustand, vb: 1150 dm. außerdem viele ersatzteile u.a. motor, getriebe, automatik, alles 50.000 km. tel. 59 55 32

disco-pa und lichtanlage gegen unkosten zu verleihen. helmut tel. 7146420 oder bernd tel. 75 36 62

wir verschenken 6 reifen mit felgen für vw-variant. blatt 195021

suche metallexperten (schlosser o.ä.), der mir nach vorlage ein werkzeug machen kann (schweißen, bohren, gewindeschneiden) georg tel. 183614

kinderfreunde! am samst. 10.11. wurde mir auf dem flohmarkt maria hilf pl. mein dunkelblauer kinderwagen geklaut. als ich für 20 min. in die kirche ging, um mein baby zu stillen, war er weg-samt dunkelgrünen lammfellsack. vordere aufhängerriemen sind neu. belohung: ein schluck frische muttermilch! christine tel. 483953

gelegenheit für musiker! verkaufe ungebrauchten sisme space master 30. vb: 1250,-. (neu ca. 2250) abends bei franz tel. 85 97495

astrologie - erstellen geburtshoroskope. tel. 470 46 42

sozialwesen-fhm/aubing braucht für z.zt. noch total leeren babyraum dringend: kinderbett, wikkeltisch, spielzeug, decken und was ihr sonst noch hättet. laßt das projekt bitte nicht platzen! tel. gaby 8711927 am besten wär's aber, die sachen gleich nach aubing industriestr. zu bringen.

verkaufe vw-käfer 1500, bj. 67, tüv 80, dm 500. tel. 4704642

suche gebäude für selbsthilfetherapiegruppe für 1 wochenende pro monat, billig! münchen oder land. lisu tel. 8503489. bin für alle tips dankbar.

verkaufe 12string-gitarre neu für dm 700. tel. 08133/6876 uschi

filmleute aufgepaßt! suche s 8 fans, die ab und zu kleine filmchen drehen (keine problemf., sondern unterhaltg.). habe so etwas schon gemacht u. würde gerne zus. mit anderen so etwas machen u. erfahrungen austauschen! franz foltin fr. tel. 313 12 63

verkaufe ‚star' schlagzeug (tama-vorgänger) guter zustand mit ziljan u. paiste becken, snare mit parallellsaitenabhbg. tel. 601 58 18 andreas

Keramikausstellung bis 30.11. 10 bis 20 Uhr bei TON + TEE Schleißheimerstraße 82

verkaufe kompl. baßanlage echo lette t40 box, 45w verstärker, gitarre (mit anti straußaufkleber, lechz) für dm 590. tel. 081 21/6871 wasti

verschenke 7 mon. altes kätzchen, getigert. tel. 26 66 32

vw 1300, bj. 69, tüv neu, tel. 850 14 36 (dm 1200)

suche teile für nsu quickly, hinterradfelge achterfrei, hinterbremse mit bremsgestänge, vorder- u. rücklicht, r. seitendeckel. andy tel. 6091283

zu verkaufen: geräumiger küchenkasten 90x55x86 cm mit brotfach, 2 schubladen u. guter arbeitspaltte, dm 40. tel. 280 94 69 abends ab 18 h

verkaufe vw-bus bj. 71, atm 50. 000 km, getr. 6000 km, tüv 9/81, spezial einrichtung ganz aus holz, isoliert, sogar holzarmaturenbrett incl. div. ersatzteile u. reifen vnb 3500 dm. tel. 08202/1330 (lange klingeln)

guter elektroherd für 50 dm abzugeben. suche altes klavier (dafür) tel. 19 85 26

lieba schrischtian, as gruessli vo da ruht, vo zuri, und dass es wider amol oppis söttigs git!-ende

für rockkurs (anfänger) suche ich großen, gelenkigen mann (ab 1,80m). welcher laden verkauft für mich handbemalte tonketten tel. 08131/13 130 christa

4 winterreifen auf 5-mutter-felgen f. vw-käfer zu verkaufen. zusammen dm 40. tel. 448 10 66

unsere liebe tina verläßt uns leider. deshalb suchen wir zum 1. jan. jemanden, der schreibmaschine schreiben und uns auch sonst etwas das büro machen kann, für jeweils 20-30 std. pro woche nach möglichkeit. tel. 185336 und 180264 (anwaltskanzlei)

4 neuwert. winterreifen für r4 mit felgen für 150 dm und schw. punk-motorradlederjacke aus london für 250 dm zu verkaufen. günter tel. 77 45 82

verkaufen kühlschrank, stühle, fernseher. tel. 4704642

motor für käfer 1300, 6v, zu verkaufen. tel. 794693

verkloppe: 1 ledermantel braun, gr. 50/52, 1 hälfte des 20 jhd, preis vb, 1 paar exkl. leder-reitstiefel (ohen pferdebekanntschaft) 42/43 für 250 märker, 1 canon ae1, schwarz mit 1,4/50, 20 filme alt für 650 märker. tel. 477 181 abends

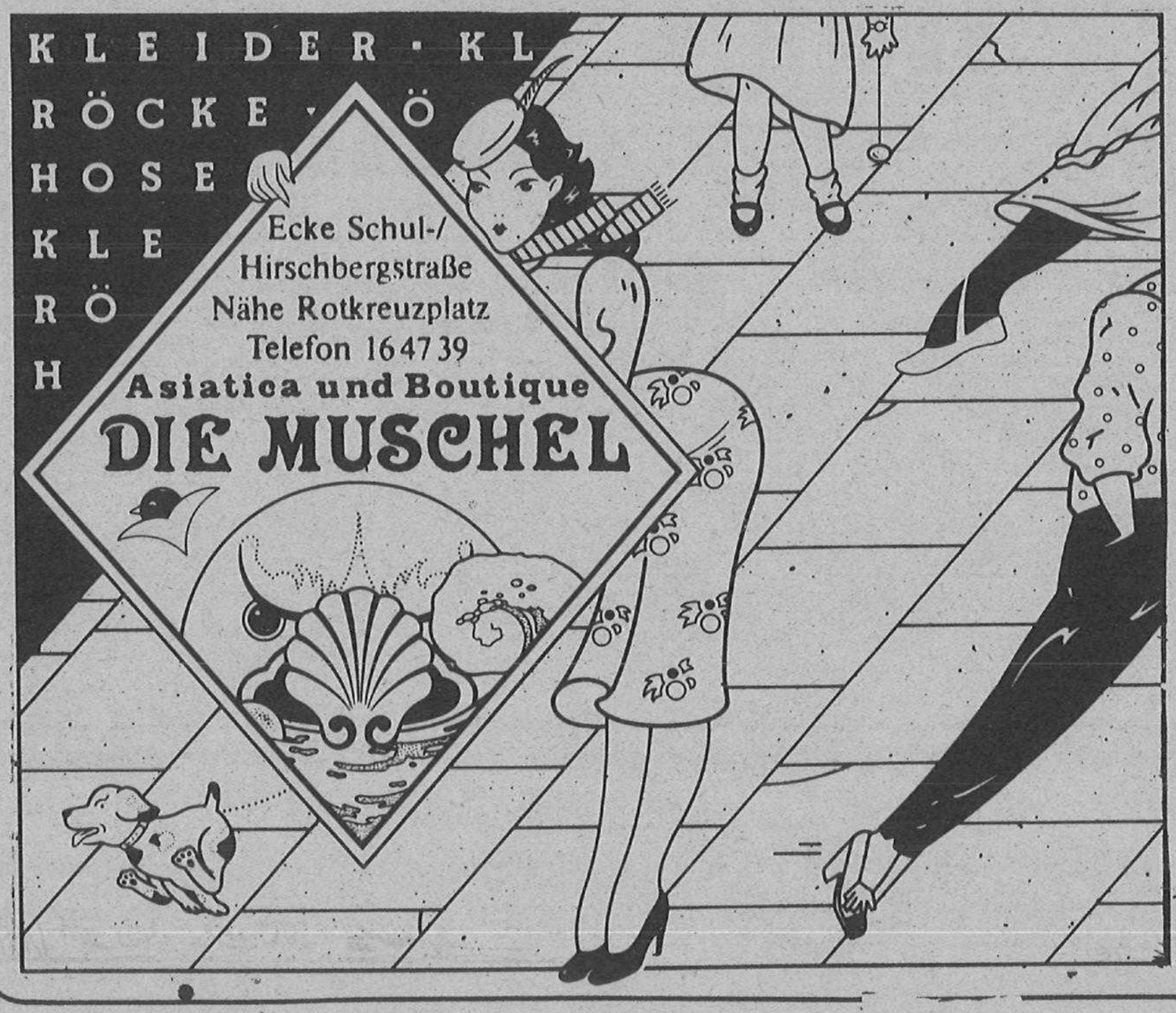
ich, 21m, lehrling, möchte gerne schauspielunterricht nehmen. wenn jemand dazu zeit und lust hat, möge er mich unter tel. 58 04 433 anrufen

LEGALIZE IT! suchen noch kenia- kongo- jamaika-grassamen..für ernte 1980. tel. 470 46 42

abiturient sucht job. christian t. 85 24 82 (evtl. lange läuten las.)

suchen möglichst billig laufstall mullwindeln, wäscheständer u. außerdem blumentöpfe in allen größen u. ableger von topfpflanzen. tel. 52 33 430 abends, gerhard verlangen

für unsere babies suchen wir eine hebamme, außerdem viele, viele kindersachen... tel. 470 46 42



I like TSCHAP

BRAND NEW HEADSHOP IN TOWN...

MAX

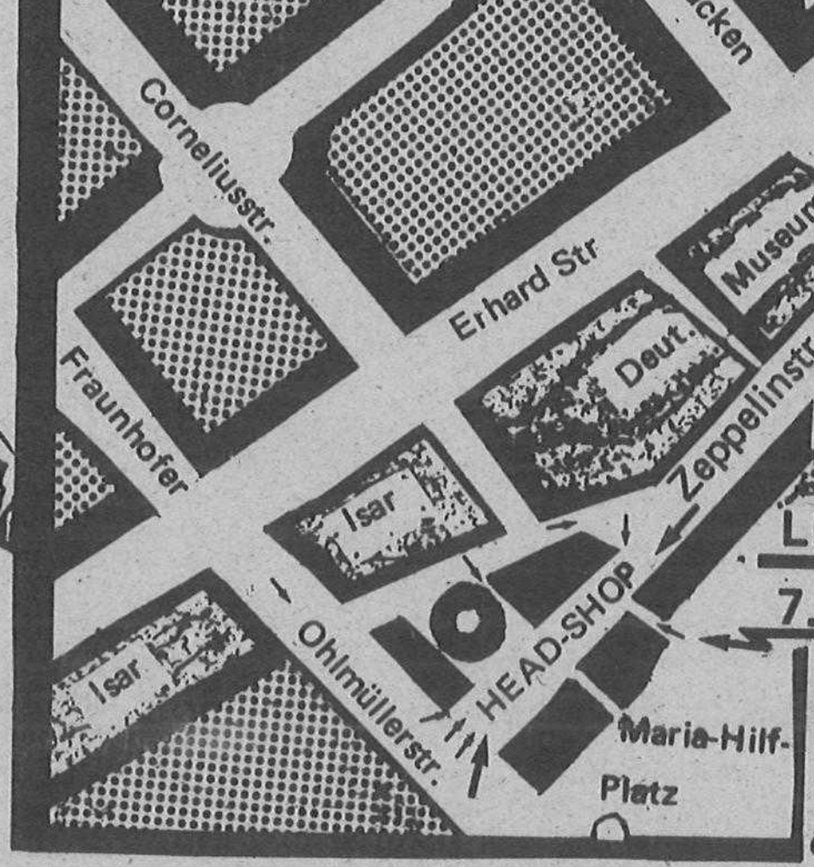
HEAVY METAL

High Times

Para phernalia

FREAK BROTHERS

Underground Comics
☆Photo Books☆
Alternativ-Press
Dope & Cook-Books
Sex Comics
INDIAN.-
FANTASY.-
AND OTHER
PRINTWORKS
SIENCE-FICTION



MYSTIK ☽ MAGIE
POSTERS ⊙ ZEN
CALENDERS ● AND
AND...

HEAD SHOP

HEAD-SHOP

Zeppelinstr. 10

LINIE 7.15.25

Zeppelinstr. 10

8 MÜNCHEN 90

wer überläßt mir, solide w. person, geg. bez. whg., app. ab ende dez. od. jan. für 1-2 mon, evt. länger? tel. 612 43 66

ali (32), rita (30) u. michael (36 suchen zum 1.1.80 nette/n mitbewohner/in für schönes, großes zi. in kleinem häuschen nache u-bahn harras (miete ca. dm 300). chiffre 160/71

ich habe eine 2-zi.-whg. in hamburg anzubieten (küche, duschbad, balkon 230,- +nk). dafür hätte ich gern im tausch eine 2-3-zi.-whg. in münchen. ich kann bis zu 600,- incl. bezahlen. franz tel. 268862

schlimmer könnte es gar nicht sein: 2 schwule ausländ. musikstudenten bei der whg.-suche! wer kann uns helfen? chiffre 160/73

suche für mich und meinen hund zi. in angenehmer atmosphäre, am liebsten wg in isar-nähe. immer noch eine lp kinks 'arthur' zu verk. eva tel. 376 710

student sucht zi. in wg. ruhig soll es sein, da ich gerade meine abschlußarbeit fabriziere. miete bis 250 dm (bitte nur innerhalb münchens). tel. 526234 peter, abends

bin 22, m u. würd' gern mit lieben, netten leuten in ruhiger wg zusammenleben. leider kein eig. tel., deshalb angebote an: tel. 40 73 85

zi. frei in wg schwabing ab sofort bis 1.3.80. das zi. ist möbl. miete dm 290 + nk. auf wunsch könnte die miete gegen stundenweises babysitting auf dm 200 gesenkt werden. vegetarisch lebende/r mitbewohner/in bevorzugt. tel. 3615468

jg. lehrerin sucht 2 zi. in wg. tel. 52 62 34 gisela (wochenende)

da ich, hans aus kempten, in ottobrunn endlich eine arbeitsstelle gefunden habe, brauche ich nur noch eine bude - in wg wär's mir am liebsten, bin aber auch um alles andere froh. tel. 60 29 96 hans

wir (26m, 26w + baby) vermieten ab 1.1., evtl. 1.2.80 möbl. zi., 25 qm in 100 qm whg. in garching (25 min. zum marienpl.), miete 400,- incl., kaution 1200. tel. 93 69 70

wer möchte wg tauschen? biete 20 qm zi. in haus mit garten in obermenzing 200,- excl., wg ohne gemeinschaft (lebensmittelt rennung etc.). suche zi. mit garten, da mit hund, in gleicher preislage mit gemeinschaft. bin 24, stud., barbara tel. 834195

suche zi. od. app. bis 380,- für die zeit vom 1.12. bis 31.3. (bzw. 15.4.). tel. 96 95 48, elke verlangen

dringend! suche zi. bis dm 250, ruhig u. möglichst hell bei lieben leuten (keine spießer, chaoten). interessiere mich für makrobiotik, meditation, kinder. bin 33, w, arbeite in e. institut, alles weitere mündl. tel. 903 29 41 moni

verschenke: große polster-couch u. polster sessel, merkle, kellerstr. 45

tausche gibson gitarre gegen farbfernseher. tel. 50 72 18

suche fach-seminararbeit o.ä., 2. thema: die lösungselemente der allg. gleichung 3. grades unter einbeziehung der herleitung und anwendung der cardanischen formel und satzes von moivre. preis nach vereinbarung tel. 430 70 51

frage an alle jazzer: wer besitzt das realbook und kann es mir zum kopieren leihen (vielleicht auch neu besorgen). wolfgang tel. 311 41 71 nur vormittags

na, klaus k., wann lädst du mich denn jetzt zum frühstück ein? dein engelchen.

suche ab sofort sehr dringend (notfalls auch vorübergehend) eine bleibe. kann auch klein sein. bezahlen kann ich bis 300 da ich berufstätig bin, ist die miete gesichert. tel. 260 93 30 tom

frau, 26, sucht einzelzi. od. zi. in zweck-wg, mögl. möbliert od. teilmöbliert. tel. 7 23 14 39

kleines hinterhofhäuschen in haidhausen zu vermieten. nur als werkstatt möglich! strom, wasser u. ofenanschluß sind vorhanden. vielleicht als mal- od. töpferhütte oder so? tel. zw. 16. 30 u. 18.30 h 486969

suchen dringend größeres haus mit garten im näheren s-bahnbereich. tel. 5380789 christine od. ludwig

ein junger mann sucht eine 2-zi.-whg. bis dm 500 ab sofort. chiffre 160/72

hilfe! frau mit kleinem kind braucht ganz ganz dringend eine wohnmöglichkeit ab 1.12. auch wenn's nur vorübergehend ist. yvonne tel. 29 35 48

ing. sucht 1-2 zi.-whg. im stadtbereich bis 450 dm/mon. mögl. bald. tel. 150 49 19 ab 18 h

bürogemeinschaft! wer sucht mit uns zusammen entsprechende räume oder kann uns sowas anbieten? tel. 19 14 52 wolfg.

Die Palme

Bequeme Veranda-Kneipe
Zeltnerstr. 23 · 8 München 40
täglich von 19-1 Uhr
große Erdnuß-Party!

Teekanne 0,9 l 11,50 DM
Teeschalen 2,50 + 3,- DM
TON + TEE, Schleißheimerstraße 82

wer tauscht ruhiges, sep. zi. od. whg. (25-50 qm, brutto-kosten bis 300,-) im raum neuhausen-schwabing gegen zi. 22 qm in geräumiger wg (200 qm mit garten, 2w, 2k) im gleichen stadtteil, brutto ca. 300,-? tel. 19 54 73

möbl. app. ab 1.1.80 für 6 mon. gesucht, miete bis dm 800, möglichst mit tel. innenstadt. chiffre 160/74
(chiffre, weil kein absender angegeben ist. mußt evtl. zuschriften selbst abholen!)

wir (1m, 1w u. kind 1 j.) suchen dringend unterkunft. am liebsten in wg mit kindern. verkaufe stubenwagen u. tragetasche. tel. 181798

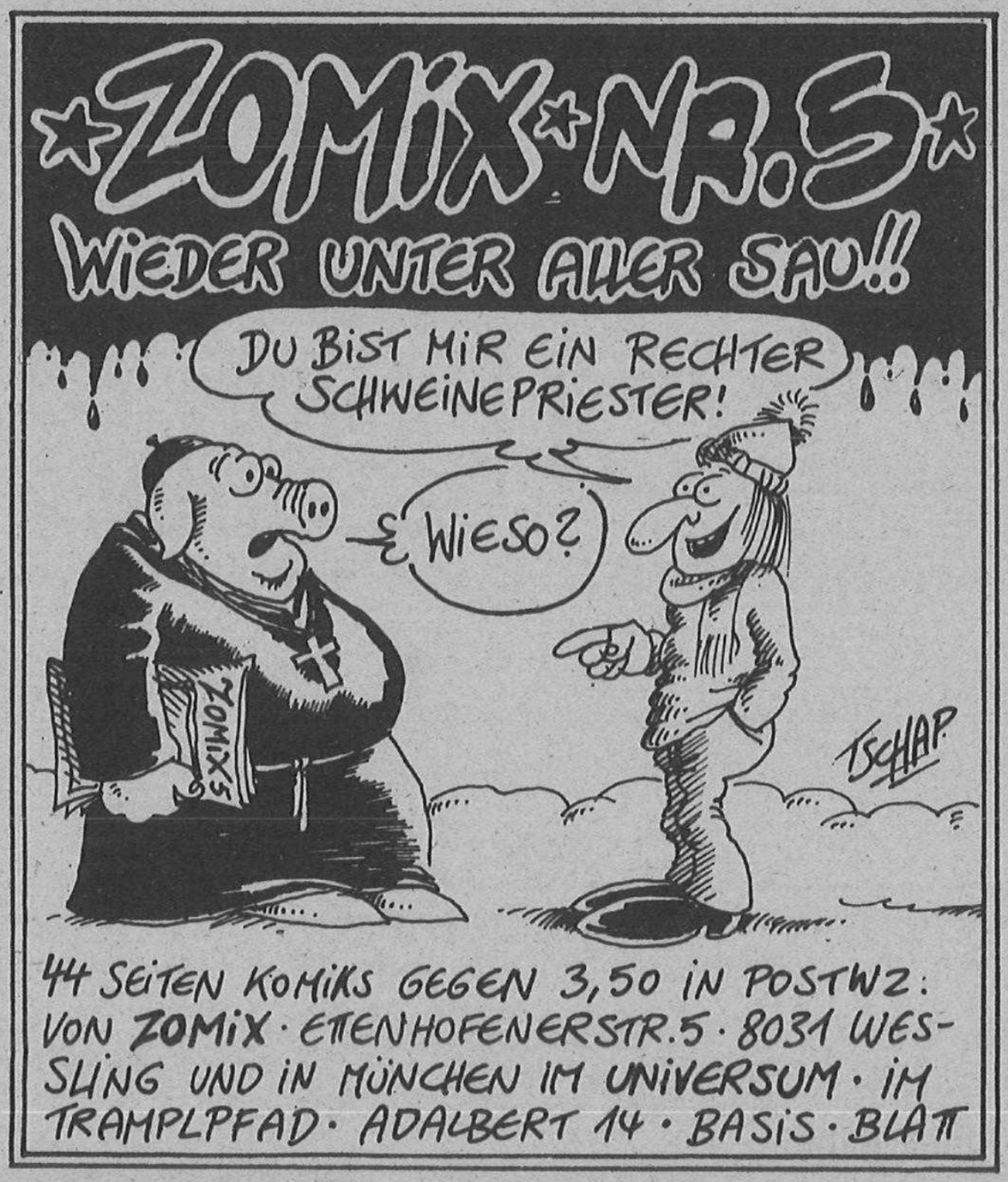
zi./wg gesucht, bereich schellingstr. tel. 195261 cornelius

junge lehrerin, 25 sucht zi. (am liebsten in wg). tel. 526234 angelika verlangen (abends)

suche zi., wg wäre dufte. tel. 44 8 46 48 florian

einen unterschlup such ich dringend, wer kann mir weiterhelfen. michael tel. 487197

eine kl. whg. suchen wir immer noch. stella u. jürgen tel. 2995 17



wg: anf. jan. wird in unserem haus am engl. garten 1 zi. frei. wir suchen eine frau (kein frl.), die schon einiges für sich bewältigt hat, ohne 8-17 h beruf, ein wenig schöpferisch vielleicht, die weiß, was ihre welt ist od. sein sollte, 1 schönes zi. schätzt und, und ... komm doch erst einmal am di. den 4.12. zw. 16 u. 19 h in der jungwirthstr. 10 vorbei, um zu sehen, ob wir u. das zi. überhaupt passen. marlies, robby u. armin

Ansbacher Schlößl

Haidhausener Wirtschaft mit Flügel & Galerieleiste · Keller-Ecke Milchstraße · 8 M 80
Ruf: 487491 · Jeden Tag ab 18h:
SAMSTAG, 8.12.79 ab 18h
Frühlings FEST es spielen die WOOD CHUCK

FOTOAUSSTELLUNG VON OLESS PETRENKO: ZIRKUS-THEATER
18 bis 21 Uhr; jeden Tag

optimist sucht noch immer 'n großes leerzi.! am liebsten in 'na wg. bin 22,m. leida hab' ich kein eigenes tel. deshalb bitte nachricht hinterlassen bei gertrud, tel. 472723

monika, 24, berufstätig, sucht ab sofort zi. in schwabing. tel. geschäft 375856, priv. 286576

frau, 27, pianistin, sucht zi. in wg od. 1-zi.-whg. zentral gelegen. bin nach 3-jähr. wg-pause wieder kommunikationshungrig. tel. 5802460

1 jahr freien tee für den/die, der /die ein einzelzi. od. zi. in wg im s-bahn-bereich für mich weiß. tel. 08142/26102 axel

bei uns können noch 1-2 leute einziehen! wir wohnen auf dem land, 25 km v. zentrum (s-bahn maisach). wir suchen menschen mit phantasie u. eigenleben, die unser zusammenleben beeinflussen u. mitgestalten können. da noch einiges am haus zu tun ist, solltet ihr auch handwerkliches geschick mitbringen. wir wollen keine zweck-wg, sondern ein zusammenleben, das jedem wärme u. anregung gibt. uschi, 29, horst, 34 u. ludwig, 26. tel. 08135/310

whg.-tausch: biete 3-zi.-altbauwhg. sendling, miete dm 350,-, suche 4- od. mehr zi.-whg. oder haus, billig! tel. 778304

welches 'paar' um die 30/40 hätte denn lust, sich mit uns (w 30 soz.arb., m 32 maler, katzen, hund) zus. zu tun, um gemeinsam eine whg./haus zu suchen u. zu leben. chiffre 160/77

suche zi. in wg (auch stadtrand) alfred (21,m) tel. 3008966

netter mensch aus berlin sucht nette menschen in münchen, bei denen man mal für 3-5 tage pennen kann! tel. 030/344 95 99, helmut treu, kaiserin-augusta-allee 43

ölofen zu verschenken. tel. 3582 53 od. 525816

der sigi, mittlerweile 27, am ende seines studiums, sucht dringend 1 zi. in einer guten wg.- aber eben nicht nur 1 zi. ich komme aus bonn u. habe da lange in wg's gewohnt. tel. 986 292

frau (22) sucht verzweifelt! 1-od 2-zi.-whg. bis dm 600 incl. oder sep. zi. bei einer anderen frau. beatrice tel. 18 93 97

frank, 28, conny, 23, sangra, 12 monate suchen wohnmöglichkeit auf dem lande, außerhalb von münchen. tel. 3615426

architekt (berufstätig) sucht anschluß an berufstätigen-wg od. an gruppe, die interessiert ist an gemeinsamen hauskauf. tel. 30 25 56 abends

suche 1-zi.-whg. bis ca. 300,- incl. dorothea mödl, blütenstr. 23, 8 mü 40

kunststudentin sucht dringend zi. in wg oder zur untermiete, auch in s-bahn-nähe. irene tel. 08161/63986

wg-ja, bitte! wer macht mit bzw. welche wg sucht mitglieder? 2 echte niedersachsen, brigitte u. wolfgang, beide 29, ab jan. 80 in münchen. kontakt b. hiller, rosenbachweg 6/205, 34 göttingen

suche ganz dringend zi. (sep. oder in wg) oder kleine whg. bis 250,- inkl. ute (21, fhs-sozialwesen) tel. 345 167 abends

ich, 20, schauspielschülerin, brauch' bis zum 1. dz. zi. in wg, steh' sonst auf der straße, dringend!! patti tel. 762794 abends

wo sind bei netten leuten mit kind/ern für meinen sohn (3j.) und mich (w, 32 j.) 3-4 zi. in wg oder haus frei? ellen seidenstücker, gotratstr. 8, 84 regensburg, tel. 0941/76273

Alpaka-Wolle

Pullover	ab	49.-
Westen	ab	38.-
Ponchos	ab	69.-
Schals	ab	16.-
Handschuhe		15.-
Kindermützen		9.80
Kinderpullover		25.-
Alpakawolle 50g		5.-
Teppiche, handgw.		35.-

Viele org. Geschenke

Peru Boutique

Ungererstr. 19, T. 396800

ZUR WURZEL

HOLZSTR 29 (Ecke Westermühlstr)

TÄGLICH 18.30 - 1.00

BIER • PILS • DUNKLES • VOM FASS

TEL. 263 792

gebt es denn keine schwulen die aufs land wollen? wir (22 + 23) wohnen in der pfalz u. haben noch platz für dufte typen die mit uns leben wollen. stichworte: gute kommunikation, freie sexualität, langfr. teilw. selbstversorgung o.ä. undogmatisch, arno hardt, im eck 3 6799 st. julian 1

vermiete die hälfte meiner bizarren 2 1/2 zi wohng. an mann/frau mögl. berufstätig der/die total unpraktischer frau durch seine/ihre handwerkliche begabung beistehen kann (2 ölöfen reparieren, ölkannen tragen, evtl. die wohnküche gemütl. einrichten. das zimmer hat 18 qm und kostet 280 dm plus öl und strom. renate stoy 263864 17 - 19 uhr 162821

wohnungstausch: biete 2 1/2 zi altbau wohg. isartor dm 500 plus öl u. strom. für separates großes zimmer od. kl. appartment an der uni und maximal 220 dm inkl. nebenkosten. bedingung zh, bad, tel. für inoffiziellen tausch, auf wunsch evtl. zeitlich begrenzt. renate, te. 263864 oder 17 - 19 uhr 162821

erwarte im dez. ein kind und suche dringend wg mit anderen müttern und kindern ruft mich bitte an. 836286 ingrid verl.

1001 NACHT

MO-FR. 13-18.30 SA 9-13

OFFEN

SCHÖNE LUSTIGE NOSTALGISCHE MÄRCHENHAFTE KLAMOTTEN AUS DEN 20er - 50er JAHREN

PELZE

ALTE LEDERJACKEN

IN PASING

BODENSTEDTSTR. 20 / AN KNIE

Lfd. Tag/Nachtfahrer gesucht

TAXI AM HARRAS

Wir bieten:
50-55 % Umsatzbeteiligung, gepfl. Mercedes, Funktaxi, Autom. Servo, Schiebedach, Stereo-Radio, Cassetten und Prämien

Büro: Telefon: 83 01 88

jg. mann sucht eine 2-zi.-whg. bis dm 500, münchen-ost. als belohnung gibt's einen warmen händedruck. chiffre 160/47

suche dringend zi., auch wenn's nur für 1 od. 2 monate frei ist. außerdem einen raum od. mehrere, die als werkstatt benützbar sind. tel. 371467 suse

junger, schwuler, amerik. wissenschaftler sucht whg. in mü. ab 1. jan. bis nov. 80. würde gerne whg. mit gleichgesinnten teilen, ohne ansprüche. tel. morgens od. abends 08142/51171

wir, sonja (20) und tristan (24) student, suchen dringend whg. od. zi. in wg im s-bahn-bereich. tel. 57 27 49

ich such' noch immer 1 zi. bei leuten, die mehr zusammen machen als nur die whg. teilen. ich stud. psych. u. da ich gern male u. töpfere brauch' ich a bißerl platz. michaela tel. 87 11236

habt ihr in eurer wg 1 zi. frei, dann ruft mich doch mal an, ich suche nämlich eines! tel. 184897 ingrid

SCHAUMSTOFF SOFORT ZUSCHNITT

Jede Form - Jedes Maß!

KÖNIG schaumstoff und wohnen

Theresienstr. 66 München 2

Parken i. Hof! Tel. 282838

ZUR ROSE

HIRSCHGARTENALLEE 18

8 MÜ. 19, TEL. 173312

U.A. SPANISCHE KÜCHE

SPONTANMUSIK

GEÖFFNET 18 - 1 UHR

SONNTAGS 10 - 1 UHR

DIENSTAG RUHETAG

2 studentinnen suchen 2-zimmer wohnung bis ca. 500 dm. incl. dorothea mößl, blütenstr. 23, 8 münchen

ich bin 20 jahre alt, künstlerisch bei der bundesbahn tätig und suche dringend 1 - 2 zimmer in einer wg, ich würde notfalls auch eine uralte, altbauwohnung die renoviert werden müßte, übernehmen. wenn jemand irgendetwas in der richtung weiß, woll er sich bitte beim stefan (757909) oder bei der micha (482116) melden.

suche ganz, ganz dringend zimmer in wg, steh nämlich ab 1.dez. auf der straße, wer hilft mir? patty 762794

wer hat lust mit mir (w 38) auf dem land zu leben. einen kleinen bauernhof 80 km von münchen hab ich schon. chiffre, 160/23

liebe lustige u. traurige leut! zuhause würde ich mich gern daheim fühlen und auch noch lachen und weinen dürfen, drum würd ich bei euch vielleicht sehr gern wohnen. franz 7600875

lebe ab mitte dez. für ca. 3 monate in münchen. suche dringend zi mögl. mü nord / od. zentral. studiere med. in neapel , bin deutscher, 3515765

gerade aus lateinamerika zurück brauche ich dringend etwas zum wohnen auch vorübergehend. am liebsten ne wg, rolf 263463

wir wollen uns nicht verkrachen in dieser winzigen 1 zi wohnung deshalb suchen wir (26 berufstätig m, + w 20 schüler +w Hund schon seit 5 monaten dringend 2 o. mehr zi wohg. bis ca 600 dm incl. gerne altbau mit oh u. außerhalb (s-bahn-bereich), tel. 285840 abends u. wochenende

schreinerlehrling (24) sucht seine nachbarn, ne wohnmöglichkeit (haus, hof, wohnung, wg) im umkreis von 10 km, und n kleines auto das es noch bis zum frühjahr macht. markus fenkt, alpenstr. 9, 8081 unterschweinbach

ATZINGER
Schellingstraße 9
Mo - Fr 8.00 - 1.00; Samstags 17 - 1.00 ; Sonntags 11 - 1.00
Warme Küche jeweils bis 23 Uhr

wir 3, micha (22w) wolfgang (18 m) stefan (20 m) suchen dringend eine wohnmöglichkeit notfalls ein totales loch, das erst renoviert werden müßte. wir kosten teilweise schon von dem wasser, das uns mal bis über den kopf steigen soll. alle, die sich angesprochen fühlen meldet euch unter 482116, 757909, 08122/4185. wir werden es euch danken.

suche wohnung od. haus für wg oder zi in wg auch für vorübergehend. bin 26, m, wgerfahren etc..p.p. tel. 8126717 bruno

moni und dieter suchen für wg auf dem land (bauernhaus 70 km von münchen) liebe leute, mit kindern. ev. gemeinsames ziel landwg aufzubauen. miete 70 dm, schreibt uns, oder schaut mal vorbei m.u.d. 8939 rammingen 11

2 zimmer in einem wunderschönen haus am wörthsee an nettes mädchen zu vermieten, schwimmbad, sauna, garten, dm 500, dr. hartmann, tel. 08143/1980

suche sonniges, ruhiges zimmer in gemütlicher aufgeschlossener undogm., zentral gelegener wg. 377150 maria

suche dringend zimmer in wg, gaby, 26 j., tel. 0821/343007

hebammenschülerin sucht dringend zimmer nur für wochenende. tel. 5397241 ab 16 uhr cathrin

bin für einige monate in münchen und suche wohnung oder zimmer in wg. rufe bitte 168273 brigitte

wer will auf dem lande leben? 3-zi-wohg. m. küche, ess-zi, bad (ofenheizung) in altem haus mit garten zu vermieten. miete dm 330 + nk. leute mit kindern bevorzugt. in sielenbach, 6 km von adelzhausen (autobahnausfahrt stuttgart) 48 km zum marienplatz. tel. 506631

die gabi und der klaus suchen 2 zimmer in wg (keine mietgm) oder wohg. im südosten a 175 dm. tel. 603960 klaus verlangen

mexicanischer, sympathischer uni-dozent (38) sucht dringend zimmer od. wohnung. 3083218

suche ab 1.1.79 zi od. wohg. für 5 mon., beatrix, tags 5996360, abends 483363

wir (21 m, 22 w) su 2 zimmer in land wg (raum dachau- pfaffenhofen bevorzugt). robert, marie 08136/7535 abends

tausche zimmer in wg gegen leerzimmer od. app. zum 1.1.80 bis 250 dm, entweder haidhausen oder innenstadt, ist aber nicht so wichtig. tel. 7602545 friedel verl. od. nachricht hinterlassen

suche wg, bin 30, zur zeit berufs tätig weil ich nach meinem 2. 'bildungs'weg auf einen studienplatz warte. habe wgerfahrung. klaus wriedt, tel. 7605672 (vormittags)

wer möchte zu uns mit kindern aufs land ziehen? wir 1 3/4 (w) 24 (w) (27 m) wohnen auf einem bauernhof, haben ziegen, viele kühe, enten und möchten uns vergrößern. chiffre 160/24

wer hilft mir??
eltern habens geschafft (endlich) mich rauszuwerfen - wo ich jetzt wohne kommt ein baby und ich muß das feld räumen. suche wg die 1 zimmer oder auch 2 übrig hat bis spätestens 15.12.79. (schwab, haidh., westend, city?) tel. 226053 . petra trost, 221351 8 - 17 uhr

wir (31,m 29,w) im april zu dritt, suchen dringendst 2 1/2- 3-zi.-whg. (höchste dringlichkeitsstufe) od. billige freifinanzierte whg. tel. 47 58 86

ZUR ALTEN KIRCHE

Gemütliche Haidhauser Kneipe
mit gutem Essen von 19^{00} - 03^{00}

tägl. geöffnet von 18^{h} - 1^{h}

8 München 80, Kirchenstr. 38
Tel. 4482838
Servus Yvonne

33-jähr. frau z.zt. berufstätig (im buchladen) sucht größeres zimmer in nicht zu großer wg ab 1.1.80. frauen, oder gemischte wg - beides angenehm. möchte sooo gerne wieder von berlin nach münchen zurück. tel. München 501966 od. berlin 030/3961760

ich (m 20, stud. med. vet.) suche platz in wg (auch gerne außerhalb) tel. werktags 8 - 17h 4136268 abends u. am woehenende 08152/2226

welche wg sucht mitbewohnerin ich w, 26, stud, med. vet. tel. werktags 8 - 17 uhr 4136 268

vater und sohn (7 jahre) suchen 2 zimmer in wg, dringend kontakt bones tel. 372662

ich halte es in diesem pasinger schwesternheim nicht mehr aus und suche dringend ein billiges zimmer bei einer lb. wg. tel. 8892270 nur wochentags, sabine reinhold verlangen

ziemlich! ganz! absolut! dringend! suche ich zim. in wg oder altaubwohg. zum herrichten. wenns nicht so schnell geht, machts auch nichts, hauptsach ich find mal was und es meldet sich eine/r. tel. so ab sechs 669370

Modern Dance
Jazz – Ballett – Step
Pantomime
Bauchtanz

Tanzprojekt München
Max Weber-Platz 2/Rgb, Mü 80, Tel. 448 35 34
und Wilhelmstr. 19, Mü 40, Tel. 39 45 55

suche (w) 19 1 - 2 zi wohnung oder zi in wg. 08166/7022

w 20 + m 24 suchen wohnung od. wg-zimmer sie macht kollegstufe er schreibt gedichte. tel. 572749 od. 6091139

nataka kusema kiswahili na waafrika au wazungu. piga simu 850 3489 lisu 'n zimmer such ich auch , so ab januar oder später. vielleicht in frauen wg, lisu, amalienstr. 12, 8035 gauting

möbl. 2-zi.-whg. an dame ab sofort zu vermieten für 3 mon., evtl. für immer. dm 100 und 2x 2std. wöchentl. raumpflege. tel. 59 38 65

suche stadtnahe 3-4 zi.-altbauwhg. (mit od. ohne bad) mit günstiger miete sofort od. bis mitte 80. renovierung bzw. ablösung möglich. tel. 26 04 133

whg. od. app., 1-2 zi. mit heiz.+ fenster v. publizisten, m, 21, hervorragend sozialisiert (=stubenrein) dringendst bis (allerspät.) 10. dez. gesucht, bis dm 350 incl. also: nunquam retrorsum tel. 3103150 nachricht für bernd hinterl. da ich selbst kein tel. habe, schreibt an: bernd h. w. höllein, spitzstr. 7, 8034 upf.-germering. p.s. herzlich gerne auch wg (bin wg-amateur)

kleines haus, 2 zi. kü, bad ab jan für 6 wo. od. länger wegen verreisens zu vermieten an einzelperson ohne tieranhang. miete dm 450 inkl., direkt an der s-bahn. tel. 93 22 29

Beim Knittel
im Genossenschaftsheim

Was s'n das?
Einfach eine Kneipe mit guter Musik
3 Biersorten vom Faß, griech. Weine u. Spezialitäten.
Wo is'n das?
8 Mü 2. Tulbeckstr. 44 (Donnersbergerbrücke)
tägl 18^{00}-1^{00} Tel 502 37 37

mitbewohner f. schwule wg gesucht. zuschrift an: goey, 8 mü 33, postf. 112

wir (25,w 31,m) suchen eine wg, evtl. auf dem land, in der die leute mit- u. nicht nebeneinanderleben u. wo man auch seine gefühlswelt miteinbringen darf. ruft's mal an bei heini u. biggi tel. 75 39 10

nächster versuch: suche wg, deren gemeinsamkeit nicht an der tür oder am futternapf endet. klappt's doch noch? jörg (23) nachricht an tel. 2900384

tausche 1 zi.app. schwabing, herzogstr. dm 385 gegen 2- od. 3-zi.-whg. johanna tel. 3874622 mo-fr 9-16 h

suche zum 1.1. zi. in wg, bin 25, krankenschwester, berlin. tel. 030/7955124 bin ab 28.11. in mü. tel. 70957882

es fällt mir nicht leicht, nach vielen jahren in der toskana nach mü. zurückzukommen. ich muß für mich (34w) u. meinen schäferhund (ganz lieb) ein zuhause finden (wg aber auch allein) kann auch auf dem land sein. wer mir hilft, dem helfe ich in italien (ich kenne mich aus). tel. 859 66 64 od. watson cas. p. 13 cortona (ar)-italien

französin + sohn (21, 2) bietet zi. gegen babysitting an französin ab jan. 80. veronique farge, tel. 430 33 91

suche zi. in wg, wenn möglich bis ende des jahres. tel. tags 394543 abends 371467 conny

die renate u. der johannes müssen endgültig nach verlängerung aus der whg. wir suchen 2 zi. in einer wg. tel. 6911026

student (nichtraucher, ruhig, trägt heiligenschein) sucht zi. zwecks studium, um bald nur noch dem staat (zd) dienen zu können. tel. 7002598

suche dringend 1 zi., am liebsten in wg. bin 21, m, mache zur zeit zivildienst. wer was weiß oder hat bitte melden. tel. 182377 werner

nach einem heime sehn ich mich - mit mandarinenduft u. nüssen, mit warmen räumen voll musik, im garten schnee und drinnen licht mit netten menschen. habt ihr einen platz für mich? matthias ketteler, 21 m, schleißheimer str. 23

wenn es einen typ gibt, der schwul aber keine tunte ist, evt. probleme mit seiner einsamkeit -sprich kontaktschwierigkeiten hat, außerdem 20-25 jahre alt ist schlank mit langen, dunklen haaren ohne bart, der fähig ist, mit mir eine beziehung aufzubauen, d.h. gerne mal schmust u. mit mir aktivitäen entwikkelt, ohne daß dabei das bedürfnis sich auch mal zurückzuziehen zu können zu kurz kommt, haben wir in unserer wg ein gr. zi. frei. bitte keine chaoten etc. tel. 376306 ab 18 h

brauche bis spät. 1. jan. 1 zi., möchte zwecks meiner erfahrungen mit div. wohnmethoden in wg mit leuten, die mit sich selbst schon so gut klarkommen, daß sie miteinander etwas anfangen können. no therapie-no zweck-wg, sondern wg, wo jede/r soviel bekommt, wie er/sie gibt und das tun kann, was er/sie gut findet. andreas gödel, 8 mü 19, blutenburgstr. 66. schreibt massenhaft postkarten, wenn ihr's fertigbringt.

suche immer noch keller- oder abstellraum. wer so was zu vermieten hat, soll doch bitte den erich anrufen. tel. 492129 ab 18 h

22jähr. frau sucht zi. in netter wg, möglichst bald. ulli tel. 53 70 56

suche eine 2-zi.-whg. in schwabing.. chiffre 160/48

suchen guten, alten kohleofen. tel. 19 33 50

wohnungsauflösung-flohmarkt! schöne (sommer-)kleider (indi. + nostalg.) auch für schwangere, pullover, t-shirts, blusen (gr. 38/40), felle (fuchs, kanin.), morgenmäntel (ind. baumw., frotte) außerdem: viele pflanzen, bilder (akte), teppich (indien, flokati), stoffe (alte, neue), sarees, kimono (roter samt), badetücher, bücher, vasen, glasgeschirr, ohrringe u. sonst. schmuck. gute preise, jeder erhält eine überraschung. christine tel. 707645 nachmitt.

1941 gibson j35, acoustic, sunburst with hardcase, 1959 fender telecaster, maple neck, schallers origin. case. best offer, serious inquiries only. tel. 351-3023

muß tüv-halber mein auto umrüsten u. verschenke 4 fast neuwert. felgen zusammen mit 4 alten reifen gr. 155x12 (z.b. opel kadett). tel. 08131/94725

suche das 2001 buch ‚150 j. fotografie' von klaus honnef. muß gut erhalten sein, zahle dann dementsprechend. melden bei: elke tel. 150 72 89 ab 19 h

weinrote da-stiefel gr. 37 + motorradstiefel gr. 38 günstig zu verkaufen. francoise tel. 22 48 29 nach 21.30 h oder 2608651

propangasherd u. 3l-elektroboiler zu verkaufen. tel. 52 79 97

verkaufe büroschreibtisch 180x 110cm nußbaumh., braun, mit eingeb. bar gegen abholung ca. dm 150. tel. 2609352 wolfgang

verkaufe acoustic pa system 200 w mit 2 boxen, vox ac 30, stagekabel 20 kanal. suche gebrauchtes leslie. tel. 78 69 13 klaus.

der florian hat einen leslie zu verkaufen. tel. 4484648

kompl. amateurfilmausrüstung (kamera, tonprojektor, schneidegerät) zu verkaufen. tel. 78 69 13 reni

verschenke couchgarnitur u. schrank tel. 914037 karola die möbel stehen in obermenzing

wir suchen! taxifahrerinnen + fahrer
bester verdienst
autos neu
funk stereoanlagen
stadtmitte
59 76 32
15-1/2 20 h

verkaufe: lp bongos 180,-, tablas inkl. schule mit lederkoffer dm 220, ind. dolak 80,-, talking drum 60,-, tamburin mit u. ohne fell, div. glocken u. andere percussionsinstrumente, remo übungsschlagzeug mit becken + ständer (150,-), preise auf anfrage. Jürgen tel. 707645 nachmitt.

wer tauscht seinen guterhaltenen kleinen kühlschrank gegen meinen gut erhaltenen großen. tel. 69 33 20

suche klavierunterricht in jazzimprovisation, evtl. boogie, blues u.ä. tel. 32 39 12

vw-bus-combi, bj. 71, tüv 10/81 zu verkaufen. tel. 35 82 70

guter zuchtrammler (dt. riese, 3 jahre) wg. umzug abzugeben. gebr. elsäßer-getreide-mühle gesucht. tel. 08142/7938

spielautomat, gebraucht, 100% ig überholt, viele extras, umständeh. zu verkaufen. vb 250,-. winfried tel. 319 24 13

hallo, stephan! ich habe keine adresse - das freitag treffen konnte ich deshalb nicht absagen. ruf mal an. elke.

verkaufe billig: omacouch 150,-, 2 ikea couchtische a 40,-, steh- u. schreibtischlampe 50,- u. 25,-, 2 polsterstühle a 20,-. tel. 55 77 47, 9-17 h

verkaufe damenstiefel gr. 38 (koflach), nur 1 woche gefahren, umständeh. für dm 80. tel. 488 686

für unsere kleinkindergruppe (6 kinder zw. 1 1/2 u. 2 1/2 j.) suchen wir noch für den vormittag 2 kinder. wir versuchen, eine alternative zu den üblichen krippen zu schaffen. also den kindern + auch den eltern gefällt's. weitere informationen: tel. 766 169 od. 771 224 ab 18 h

kühlschrank, völlig o.k., zu verschenken, gegen abholung. tel. 53 38 56

wer fährt demnächst richtung göttingen u. kann 2 lautsprecher (groß)-boxen mitnehmen, natürl. gegen bezahlung. renate tel. 306550 bis 10 h vorm. od. willi tel. 23 40 78

r4 fourgonette, bj. 73, 68.000 km, tüv neu dm 2500. bernd tel. 280 08 92

verkaufe vw-bus, bj. 68, tüv 2/80, atm ca. 40000 km, gasheiz., gute bereigung für 250 dm u. hitachi ha-300-verstärker 120 w für vb 300 dm. tel. 14 00 10

zu verkaufen: kneissl magic 150 0, 1,70 m + geze-bdng. + stöcke vb dm 160. nordica skistiefel gefüttert gr. 36 vb dm 40. tel. 3 14 24 56

rahmen u. schutzbleche für bmw r 25/3 nun immer noch billig abzutreten. bastler, wo seid's denn ? tel. 52 45 71 michael

verkaufe: wohnzi. kompl., schrank (nußbaum, schwer massiv 2,80x1,97x,054m) m. beleucht., orange polstergarnitur (cordähnl.), couch, 2 sessel, hokker, nußbaumtisch (schwer, ausziehb. u. drehbar, sehr gut erh.) nicht unter dm 800, ebenso gut erh.: küche, bbc kühlschrank 3 sterne gefrierfach (55x60x152) + hängeschrank + kompl. spüle mit 2 waschbecken, elektroherd siemens 2 m, nicht unter 600,-. dahm .raymond, sylvensteinstr. 4, tel. 776327 ab 18 h

verkaufe revox a77, zubehör: repetierfernbedienung, bänder etc, spiegelreflexkamera tolleiflex sl 26 mit ziess-objektiv dm 190,-. (statt über 600 vor 4 jhr.). tel. 22 79 50

peugeot 504 l combi, bj. 74, 73 ps normalbenzin, 138.000 km, tüv 5/80, anh. kupplung, stereoradio + kass.rec. dm 3.600,-. tel. 333 401

für meine bmw r25/3 such' ich einen passenden beiwagen! wer einen weiß od. verkauft schreibt mir bitte eine karte an: joseph winkler, weinberg 4, 8093 rott/inn

da uns kein "gefälliger" werbetext einfällt, kommen wir gleich mit ein paar wertvollen geschenktips zur sache.....

bach: brandenburgische konzerte (harnoncourt) . . . . . *** 2 lp's nur 18.95**
bach: sämtl. cembalokonzerte (g. leonhardt) . . . . . *** 5 lp's nur 33,--**
händel: wassermusik, feuerwerksmusik, concerti grossi, oboenkonzerte (lepphard, hollinger u.a.) . . . . . *** 3 lp's nur 24.95**
los romeros: werke für klass. und spanische gitarre . . . . . **10 lp's nur 69,95**
mozart: sämtliche serenaden und divertimenti für bläser (londoner bläsersolisten) . . . . . *** 5 lp's nur 39.95**
beethoven: sämtliche sinfonien (l.maazel) NEU! . . . . . *** 8 lp's nur 69.95**

schönberg, berg, webern: j. strauß walzerbearbeitung, statt 25.- - . . . . . *** nur 18.95**
instrumentalmusik des mittelalters und der renaissance: zusammengestellt von d. munrow, mit 96-seitigem, illustrierten buch . . . . . *** 2 lp's nur 19.95**
bach: weihnachtsoratorium (ameling, fassbänder, prey u.a.) . . . . . *** 3 lp's nur 29.--**
mozart: entführung aus dem serail (rothenberger, gedda, popp u.a.) . . . . . *** 2 lp's nur 19.95**
r. strauss: rosenkavalier (güden, juranek u.a., kleiber) . . . . . *** 4 lp's nur 29.95**

!!!!! das kann ja nicht wahr sein !!!!!

antonio vivaldi: das gesamte orchesterwerk, incl. la stravaganza op. 4, 12 concerti op. 8 (mit den jahreszeiten), sämtl. flötenkonzerte, mandolinenkonzerte und alle weiteren konzerte für div. soloinstrumente und orchester — hervorragend interpretiert vom kammerorchester I MUSICI DI ROMA, einem der besten der welt, in einer geschenkkassette mit **achtzehn lp's**, zum absoluten wahnsinnspreis von nur ***69.95**

* * * * *

. . . . und weiter geht's mit KLASSIKSONDERANGEBOTEN . . . .

telemann: tafelmusik, vollständig (g. leonhard, f. brüggen u.a.) . . . . . *** 6 lp's nur 59.--**
beethoven: sämtl. klavierkonzerte (arrau) . . . . ***4 lp's nur 29.95**
tschaikowsky: sämtl. sinfonien (markewitch) . . *** 6 lp's nur 49.--**

chopin: das gesamte klavierwerk (harasiewicz) . . . . . *** 14 lp's nur 79.95**
beethoven: violinkonzert d-dur (grumiaux) . . . . . ***nur 7.95**
beethoven: sämtl. klaviersonaten (brendel) . *** 12 lp's nur 59.95**
beethoven: sinfonie nr. 9 (cleveland/maazel) . . . . . ***nur 8.90**

. . . . . unsere jazzecke platzt aus allen nähten, schnell noch ein paar tips für freunde der "kleinen besetzung" . . . . . .

john abercrombie quartett: arcade (abercrombie, beirach, mraz, donald) . . . . . ***nur 14.95**
pat metheny group: (metheny, mays, egan, gottlieb) . . . . . *** nur 14.95**
gary burton, chick corea: duett . . . . . *** nur 15.95**

stephan micus: implosions, till the end of time, ... **je *14.95**
egberto gismonti: solo lp. . . . . *** nur 14.95**
egberto gismonti: sol do meio dia (gismonti, vasconcelos, towner, walcott, garbarek). . . . . *** nur 15.95**
pat metheny: solo lp, 'new chautauqua' . . . . . ***nur 14.95**

außerdem umfaßt unser sortiment fast alle musikrichtungen, z. b. witzige oldies von 1925 bis 1958, aktuelle soundtracks, deutschsprachige, italienische und französische chansons, intern. widerstandslieder, folklore aus aller welt, meditationsmusik, literatur, kabarett...
... und natürlich kann man bei uns jede platte hören (aber nicht so lange), dabei nüsse knabbern (aber nicht so viele) und sich inspirieren lassen ...

melody maker

schallplatten · kornasoff & co gmbh · adalbertstraße 25 · 8000 münchen 40 · telefon (089) 285653

rausch FAHRSCHULE

Schwabing, Clemensstr. 15
Bürozeit Mo mit Fr 14 - 18.30

Tel. 34 62 62

Schwabing, Barerstr. 49
Bürozeit Mo mit Fr 14 - 18.30

Tel. 28 29 64

Die Fahrschule im jungen Stil

Fahrstunde (45 Min.)

Kl. 1 Ausbildung auf:

3 Kadett	27.-- DM	Kawasaki 200	29.-- DM
3 Golf	27.-- DM	Kawasaki 1000	32.-- DM
Ascona	27.50 DM	BMW 450	29.-- DM
Grundgebühr	150.-- DM	Grundgebühr	120.-- DM
Vorst. z. Prüfung	85.-- DM	Verst. z. Prüfung	75.-- DM
		Grundgeb. Kl. 1+3	180.-- DM

VOLL MOND

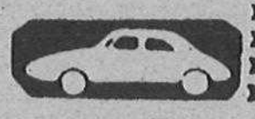
TÄGLICH AB 19.30 UHR GEÖFFNET
SCHLEISSHEIMERSTR. 82 · TEL. 52 97 36

PANORAMA

Hallo Studenten
ORIGINAL DUFFLE COAT
WESTERN, STIEFEL UND JEANS
LAMBS UND SHETLANDPULLIS
CORDHOSEN SCHON AB 49.90 DM

Schellingstr. 19, 8 München 40, Tel. 28 73 77

FAHRSCHULE DETTMER



HERBIE'S LADEN
REISEN FOTOS

Laim: Landsbergerstr. 317, bei S-Bahnhof!
Tel. 562192
Schwabing: Georgenstr.24, Eingang Friedrichstr.,
Tel. 346237
Bürozeiten: Mo. - Fr. 10 - 13 und 15 - 18 Uhr

Grundgeb.Kl.III	150,-	SPARPREISE!	
Fahrstd. 45	min:	Farbfotos Abzüge	
Golf	27,-	9 x 9	-.60
Kadett Autm.	27,--	9 x 13	-.80
Vorstell. zur Prüfung	85,-	9 x 11	-.80
Grund-Geb.Kl I	120,-	Filme: COLOR Kodak	
Fahrstd. 45 min		+ Agfa 135/20	5,20
Kawasaki 200	29,-	135/36	8,30
BMW R 45	29,-		
Vorstll. z. Prüfung	75,-	FLUG - REISEN	
Grundgeb. Kl. I &-III	180,-		
		London, ÜF, 4 T. ab	199,-
		Athen	340,-
		USA-Flüge	875,-

zu verschenken: nachtkastl, staubsauger, kleinteile f. vw-variant bj. 71, jeans (damengr.), nachttischlampe, ein paar jahrg. ‚bild der wissenschaft' und ‚x-magazin'. tel. 76 58 93

ausverkauf! vw-bus bj. 68, tüv 3/81 + viele extras ca. 1750,-. außerdem jede menge schallplatten, 1 nierengurt u. weiß der teufel was noch. einfach anrufen + nachfragen bei lothar 22 12 58 ab 1. dez. 08106/5730

verkaufe 2 3-weg-boxen (hifi) 55170 watt, 46x28x25cm, neu 740,- für 280,- (paar), außerd. kopfhörer koss hv1 dm 30. tel. 28 62 84 bernd

verkaufe: 4 sitzelemente (beige leinen), 4 winterreifen m. felge, 6.15x13, 155x13, 1 bett mit schrank, teppich, tische, stühle, 1 gasofen u. alte klamotten tel. 49 21 29 ab 18 h

zu verkaufen: vespa roller ‚primavera' 125 ccm, tüv 5/81, techn. einwandfrei mit 2 sturzhelmen u. nierengürtel dm 580,-. jürgen 70 76 45 nachmitt.

zu verkaufen: gas-durchlauferhitzer, gr. elektroboiler, doppelspüle tel. 192 193

verkaufe ampeg 15n baßanlage (auch f. gitarre geeignet), dm 700 vb. 1 paar hifi 3-weg-boxen 50 w, sin 4-8 ohm, säulenform, steingehäuse, vb dm 500. jens tel. 56 39 93

1 gasherd mit heizung 80-100,-, 2 haller meurer außenwand a 120,-, 1 handgeknüpfter teppich 1.000,-. tel. 37 60 14

oiwei is no was do: fachbücher architektur u. ingenieurwissenschaften, zeitschriften, klappbett, matratzen, kühlschrank, stühle, 2 teakholzsessel, deckenlampe ‚art deco', schreibtischlampe, klavierlampe (jugendstil), teppiche, runder couchtisch 1, 10m, küchenbüffet 1,20 m br., kommode, kleinölofen f. wohnwagen zugelassen, gasheizer (propan), hecktür f. vw-variant, autorad 5-loch 6x15neu, untersatz f. kohlebadofen, gr. spiegel, schranktischchen, opa's bratenrock ca. gr. 48, 2 herrenanzüge gr. 46/48, da-kostüm 50-er jahre gr. 40, vw-auspuff (käfer). konrad, martiusstr. 6, mü 40, rennt' s halt net gglei weg - i hob kan' türschnarrer u. muaß aus'm hof außi!

verkaufe II-skischuhe gr. ?, schallplatten, schellackplatten, bücher schuhe gr. 36/38, kleidung 36/38, puppen, stofftiere. verschenke 1000 ‚spiegel'. tel. 18 07 45 monika, vorm. od. abends

verschenken jahrgänge 71-75 der zeitschrift ‚kosmos'. jürgen, rumfordstr. 2 III, tel. 24 20 66

wir verkaufen unser selbstgemachtes bett (1,5x1,9m) klappbar auf 0,9x1,9m, samt matratzen für lumpige 80 dm. kl. komode 1,05x0,70x0,44 ist zu verschenken. tel. 16 99 60

verkaufe möbel: regalwand 2m lang, 2,20 h, 36 t mit schrank, 1,50 lang, fast neu. drehsessel, liege/sitzelement, arbeitstisch, 4 stühle, schuhschrank, staubsauger. alles: dm 700 oder einzeln. tel. 68 28 77

so geht's nicht weiter! optimistin, 21, abitur, sucht interessanten job zum überleben (halbtags ganztags, tags, abends). arbeite gern mit kindern, kann aber auch maschineschreiben oder verkaufen oder, oder... bin zur zeit arbeitslos (ohne geld), deshalb wär's echt dringend. anja tel. 841 10 31
ach ja - und dem schnecki noch einen riesenschmatz für seine bemühungen.

suche betreuung für meinen 12-jähr. sohn. wer hat lust, für ihn mittags mitzukochen und ihn bei seinen hausaufgaben zu unterstützen? wir wohnen im bereich tumblinger schule, glokkenbachviertel. tel. 7252168 ab 18 h uta

verschenke 3-teilige matratze. suche waschmaschine, trockner, kiefernholzregal, geschirrspüler, ölofen. tel. 491158 sehr früh o. spät

billig abzugeben: autom. sicherheitsgurte, wecker, 10 st. s/w-filme hp5 je dm 3, 2 plastikweinregale je dm 3, tel. 765893

zu verkaufen: schlagzeug ‚slingerland', sehr guter zustand: 2 bassdrums, 5 toms, snare. paiste u. zildjian becken, koffer für alle teile. preis auf anfrage, auch teilverkauf. jürgen tel. 70 76 45 nachmitt.

verkaufe tragbare yamaha orgel 4c-30 gut erhalten vb 2000,-. tel. 43 56 09

wer hat schaumgummimatratzen zu verschenken oder billig anzugeben? gert tel. 35 82 70

suche nett., natürl. mädchen, d. sich gerne (v. fotograf z. zt. meisterschule) fotografieren läßt - portrait + akt. tel. 779224 hans

verkaufe citroen gs pallas, tüv 81 für dm 400, neuer güldener auspuff, hinterradaufhängung defekt. reparatur würde in der werkstatt 2000,- kosten. wer sich's selber machen kann, soll mich anrufen. sonst alles o.k. bis auf viel, viel rost. tel. 66 93 70 so ab 18 h, wolfgang

DAS LOCH INS OHR
für Ihre Ohrringe stechen wir!
FRISIERSALON LoM.
12 DM
Buttermelcherstr. 12 T. 268101

suche alte postkarten, jährgänge ‚konkret' vor 76, ‚pardon' (vor 70). wolfgang tel. 76 58 93

sozialpädagogin gibt klavierunterricht für anfänger, der bei wunsch u. interesse nicht nur das klavier, sonder auch den prozeß der selbsterfahrung beim klavierlernen zum thema hat. tel 37 35 75 uschi

auf unserem Kokos-BODEN
liegt ihr richtig (qm ab 11,50)

Riesen Auswahl an Sisal, Wolle
Velourboden ham ma
und vui billiga sama
Mo. bis So. ab 19.30 Uhr

Tel. 448 24 68

brauche dringend informationen über aktivitäten, kontaktadressen usw. in heidelberg. bitte meldet euch bei gitti tel. 08341/15877, 18-20 h

achtung gitarristen! verk. gibson sg stand. bj. 66, modifiziert (steg, sattel usw.) mit koffer dm 1100. tel. 67 54 90

wir möchten von kreativen graphikern (comics)-zeichnern und vor allem fotografen erfahren, ob wir ihnen helfen können, ab und zu die eine od. andere mark zu verdienen. karte an: ideenteam, postfach 815-4600 dortmund 1

suche informationen über billiges reisen in israel, übernachtungen, tips. außerdem wer kennt jemanden, der taschen repariert? margret tel. 34 49 48

verkaufe stoßdämpfer für vw tel. 50 72 18 marion

wer hat interesse, mit mir ein buch-antiquariat zu eröffnen ? tel. 763594 peter

ich suche eine spielgruppe mit kindern unter 3 jahren, oder eltern, die mit mir eine gründen möchten, möglichst münchen-west od. umgebung mein sohn ist 1 1/2 jahre alt, und ich wohne in gröbenzell. tel. 08142/ 52924

verk. billig woll- u. ledermtl., blazer, hüte, schuhe gr. 40, viele schöne kleider 30-50er jahre, alte schneiderpuppen u. 2 neue hosenanzüge v. modemesse (1 jogging). tel. 347856 ab 18 h

sebastian, 9 mon., sucht gleichaltrige zum spielen im raum großhadern. evtl. gründung einer babygruppe. tel. 7148995 außerdem grüßt karin die motz-wg in berlin

merc. 406d, bj. 71, guter zustand, atm (11 li auf 100 km), camp.ausbau angefangen, tüv neu wegen auslandsreise zu verkaufen, preis vb dm 6. 800,-, tel. 08051/3805

wir suchen für vera (13 mon. alt) mögl. gleichaltrige spielgefährten, die in unserer nähe wohnen (16 km südl. von grünwald). vielleicht melden sich eltern, die ebenfalls eine kindergruppe gründen möchten. mehr unter tel. 08176/ 596

verk. lastente 2 cv ak 400, bj 74, km 66.000, tüv 9/80. reifen, baterie neu, techn. o.k., vb 2.600 dm. tel. 08134/62 93

BAND sucht dringend übungsraum in münchen. tel. 142306 stephan ab 5 h

190 mercedes benziner, bj. 60, § 10/81, radio, atm 40. 000 km, vb dm 4000. tel. 240 459

2 cv-spezialwerkzeuge für ringmuttern, achsmuttern hinten + vorne, reparaturhandbuch (sehr gut): 100,-. heigl, 833 eggenfelden, closenanger 5 a

r4, faltdach, bj. 75, Ia, tüv neu, hohlraumversiegelt!, radio, hh, org. 60.000 km, zweitwagen (garage), gelbschwarz vb 3.200,- tel. 651 67 02

suche polin oder polen für polnischen sprachunterricht. chiffre 160/25

verkaufe r4 fourgonnette, bj. 73, tüv 10/81, ca. 60.000 km, vb 2.500,-. peter tel. 72 521 81 ab ca. 16.30 h

wir, 2 studenten aus salzburg suchen schlafplatz in münchn. vom 13.12.-7.1. (weihnachtsferien) gegen bez., arbeiten nachts, schlafen vormittags. martin hebertshuber, st. julienstr. 29, a-5020 salzbg, tel 06222/76 05 35

gebr. fernseher, schw/w. graetz durchm. 51 cm, 150 dm. farbf. itt 56 cm durchm. 600 dm, 6 mon. garantie. tel. 51607216 nach 20.15 h

biete MFG nach london am 14. 12. und zurück am 5.1.80. bitte ruft abends ggn 22 h an. tel. 260 47 23

hallo musiker, verk. schlagzeugbecken 56 cm dm 90, 38 cm dm 30, kofferverstärker 80w m. hall vibrato usw. dm 500, 2 cv-motor dm 50. tel. 08178/3354

zu verkaufen: second hand herenhemden, nickis, pullover, blousonjacke, tel. 1575121

ein fiat 850 und eine wäscheschleuder sind zu haben. der fiat für 100 dm, die schleuder umsonst. tel. 357840 martin

suche eine matratze etwa 0,60 x 0,90 m. mit grüßen an den rest der welt peter, tel. 185953

suche ikea regal (ivar 30 cm tief) korbbabytragetasche u. babytragetuch. 492681

wer fährt öfters freitag ab 17 uhr von kulmbach od. aus richtung coburg (289er) nach münchen u. am so abend zurück und niimmt mich gegen bkb mit. Ursula , schloß ernstein, 8653 mainleus

manfred kromer! 1. nachträglich alles liebe zum geburtstag. 2. bitte melde dich mal (schluchs) ute und petra aus bremen

suche immer noch informationen über autoüberführungen. wer hat adressen? da ich schlecht zu erreichen bin, schreibt mir bitte: m. lange, römerstr. 28, 8 mü 40

whg-auflösung: verkaufe gr. schrank, gr. eckkommode m. spiegelanbauschränkchen, liege, couch, sessel, tische, teppich, couchdecke, kissen, vorhänge lampen u.a. tel. 3117421

elterninitiative sucht f. kleinkindergruppe noch 2 buben ca. 18 mon. vormittag 3-4 std. die gruppe ist nicht als abstellplatz f.d. kinder gedacht. tel. 838988

frauen mit kindern suchen andere mütter zum kennenlernen u. zusammenleben außerhalb der kinder- u. lebensfeindl. stadt. wir wollen uns jeden di. mit unseren kindern im cafe des frauenzentrums gabelsbergerstr. 66 zw. 16 u. 19 h treffen, und nicht weiter jeder für sich allein auf die suche gehen, erstmals am 4. dez. 79.

schallplatten rock'n roll, rockabilly, country & western, folk, blues, riesenauswahl! prospekte anfordern, harlekin, postfach 110142, 28 bremen

zwecks chronischem geldmangel muß ich mich von meinem heißgeliebten auto trennen: r 4 - kasten ca. 4000 dm, außerdem möcht ich noch ein undichtes aquarium (300 l), einen öl-radiator (elektr.heizofen) und einen alten, reperaturbedürftigen ledersessel loswerden, jeweils für 50 mark. achim 3004439

münchner deutschrockgruppe sucht mann/frau, die/der saxophon, kralinette evtl. geige oder ähnliches spielen kann. 6515593

verk. russische sprachkurse assimi/langenscheidt kassetten + platten etc. kompl. 48,- dm tel. 8 - 16 uhr, wunder tel. 72222289 oder 08151-16919 abends

billig! verk. schnallenskistiefel 3 paar gr. 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2 a dm 20 und 2 paar ältere ski 1,85 /2,05m a dm 15 u. 1 paar eishockeystiefel Ia gr. 44 für dm 25. tel. 651 67 02

ford tranist, bj. 68, tüv 7/81, mot. 65.000 km, 50 ps, als campingbus zugelassen, d.h. bei 100 %-500 dm vers. pro jahr, 180,- steuer!, tel. 183437 peter verl.

sozialpädagogin sucht für einige monate nebenbeschäftigung mit möglichst freier zeiteinteilung (läßt sich drüber reden). spreche gut englisch, schreibe nicht so rasend schnell schreibmaschine, mache gern einfache dinge, verpacken, sortieren u.ä. mag gerne kleinkinder 0-2 jahre. tel. 377 150

tausche gerade noch brauchbaren peugeot 404, autom. 71, mittl. motorschaden, gegen immernoch brauchbaren e-herd. gegenseitige abholung oder lieferung. peter tel. 174853

zu verkaufen: programmierter heilpraktikerkurs (100,-), regal, schrank, reisstrohboden billigst. tel. 308 20 89
(also meine gute, dein wechselgeld mußt du dir schon abholen, oder wir versaufen's. du verlangst schon ein bißchen viel, find ich, an dienstleistungen. lutz)

warum denn gleich schredder oder schindelar? peug. 404, autom. 71, mittl. motorschaden, einiges neu zu verkaufen. 200 oder so. tel. 174853 peter

hiilfe, meine skischuhe tun mir weh! deshalb: suche skischuhe gr. 39/40 biete lowa total gr. 39 /40, etwas geweitet. beides billig! tel. 77 31 44 hanne

berlin-biete MFG gg. BKB. hin fr. 7.12. 13 h, zurück so. 9.12. 17 h. dierk frentzel, rablstr. 12, zi. 119, 8-80

lammfelljacken/mäntel für er/sie /es zu verkaufen. tel. 7607989

großer erdgas-durchlauferhitzer für bad/küche günstig abzugeben. neue skistiefel (hoher schaft) ‚san marko' gr. 43 u. neue videorecorder-cassetten toshiba l-750 a dm 40 zu verk. tel. 26 04 133

kleinkinder bis 3 jahre werden in giesinger elterninitiativ-kinderkrippe aufgenommen, von mo-do 7.30-13.00 h. tel. 7712 24 margit oder ernst

transit, mod. 72, bus m. fenster! tüv 80, sehr guter zustand, neue lichtmaschine, 1. hand, motor Ia, dm 1900. tel. 651 67 02

suche e-herd billigst. müßte schon noch warm od. heiß werden. übernehme auch sperrmüllaufgaben, wenn der elektriker (sich!) nicht zu teuer ist. tel. 17 48 53 peter

wer fährt demnächst nach griechenland und befreit uns (zum allerbesten kurs) von unseren übrigen drachmen? wäre eine große hilfe! helmut tel. 854 37 56 ab 20.30 h

babygruppe (2w, 2m, 10-12 m) sucht kinderliebe bzw. erfahrene weibl. od. männl. bezugsperson mit raum (mögl. nicht in außenbezirken) für vormittags. tel. 648274 monika/klaus

wer verkauft mir billig metronom, und wer weiß, wo ich vegetarisches kochen lernen kann, vollwertkost (schnitzer, waerland o.ä.) inge tel. 371881

ingeborg, ruf die nina an. tel. 95 21 18

hallo! ich bin die knolle vom lande und möchte zu meinem schnucki nach münchen. zu meinem völligen glück fehlt mir nur noch eine prakt.stelle für sozialpädagogik. ab febr. 80. wenn du etwas weißt, rufe 183437 an (peter verlangen) od. schreibe kurz an: mabel engler, 7950 biberach/riß, bodelschwingerstr. 8

verkaufe fast neue batterie für vw-bus (noch 20 mon. garantie) dm 80, sowie fast neuen vw-bus auspuff (nur 1000 km gefahren) dm 50. außerdem suche ich eine menge billige karate-anzüge ab 160 cm u. eine 1-teilige matratze ca. 200x135 cm. tel. 480 14 09

12 v-bosch-batterie, 8 mon. alt, für diane für 40 dm zu verk. tel. 08176/596

sehr gut erh. u. neue da-kleidung gr. 38/40, mäntel, schuhe, taschen, vorhänge (neu u. gebr.), tischlampen usw. günstig zu verkaufen. tel. 3614147

uta, dipl.päd., neu in münchen, arbeitslos u. noch ohne freunde, sucht engagierte, im sozialen bereich (behindertenbereich) tätige leute zum reden und was-zusammen-machen. chiffre 160/26

ZWISCHENTÖNE

Förderung neuer Volksmusik

ex 1 AUFLAUF „Nix verändert si von Söba" 16,-
ex 2 KÜNSTLER GEGEN ZWENTENDORF (Schmetterlinge Tanzer u.a.) 16,-
ex 3 DRESCHFLEGEL „Aufsässige Volkslieder" 16,-
ex 4 LUKAS RESETARITS (Wiener Kabarett) 16,-
ex 5 R. SELLNER „Halten verboten" 16,-
ex 6 PRASSL + CINQUE „Zweiklang"-Gitarre 16,-
SCHMETTERLINGE „Lieder fürs Leben" 14,-
SCHMETTERLINGE „PROLETENPASSION" (3 LP's) 30,-
SCHMETTERLINGE „Herbstreise" 16,-
WALTER MOSSMANN „Frühlingsaufang" (2 LP's) 25,-
TELLER BUNTE KNETE „Seiltänzer" (Single) 5,-
plus 2,50 für Porto + Verpackung

EXTRA PLATTE

ZWISCHENTÖNE
c/o S2, Heßstr. 80
8 München 40

LIEDER + MUSIK • in unserer Sprache • aus unserem Leben

GRIECH. TAVERNE

Postbräu Thannhausen

BACCHUS

Zenettistr. 7, 8 Mü 2
Tel. 089 / 77 45 94

Wir laden alle herzlich ein in unsere Taverne in der Zenettistr. 7.
Wir bieten neben guten Getränken Ouzo, Rezina, Metaxa, Rodos und anderen bekannten griechischen Weinen, eine gute Küche mit Mousáka, Suvlaki, Fischen, Lamm und Stifado gegrillt und dazu Postbräu-Bier. Unsere griechische Musik sorgt für Gemütlichkeit und Atmosphäre.
Geöffnet ab 18 h bis 1 h - durchgehend warme Küche

vw 147-kleinbus auf käferfahrgestell bj. 72, tüv 5/80, ca. 60000km mit vielen extras zu verkaufen, vb 1500,-. peter, tel. 7252181 ab ca. 16.30 uhr

12-saitige martin 12/20 (nebst martin koffer) zu haben. liebhabermodell aus USA wird seit 12 jahren nicht mehr hergestellt gibson s4 + di marzios mit koffer für 1200 dm und morley schnoeller erhältlich. tel. 934365 od. 933678

suche gebrauchten kleiderschrank ab 200 cm hoch bis 70 cm breit, rosamaria 798817 abends

verkaufe ölofen für 30 dm. walter tel. 526370

verkaufe original spanische lederstiefel (gr 40, dunkel-rotbraun) in denen ich garantiert noch keine 5 km gelatscht bin. walter 526370

verkaufe: nappaledermantel gr. 38/40 400,- (np 1980,-) französischkurs (autodidaktisch) 100,- casett-gerät sony micro 300,- besteck 24 tlg. rustikal 150,- 2 w.reifen 145 sr 13 + felge 40,- 2 michelin x 165 sr 15 30,- auspuff v. mercedes 280 se 50,- ersatzteile f. audi 100 s bj. 70 braun micron rasierer 70,-, 8 ikea teller 30,-, besteck 24tlg. silber 480,-. bauer super 8 kamera 700,-, tel. 4301989 pöhm, abends

verkaufe 4-flammigen gasherd sehr gut erhalten, jan 489541 nachricht hinterlassen.

suche lehrer für portrait und aktzeichnen, wer kann mir einen tip geben? jan kobel, quellenstr. 44, 8 mü 80 oder 489541 nachricht hinterlassen

RESTAURANT
TANDOORI
INDISCHE SPEZIALITÄTEN

Baumstr.6 - München 5, Tel. 266415
Tram 17 - Baldeplatz
Tram 7 - Reichenbachbrücke
Warme Küche von 18 bis 24 Uhr
Montag Ruhetag

VW-Bus Camp.,, Bj. sept. 68, tüv dez. 80, technisch o.k., vb 1300 tel. 2809672 (oft versuchen, auch abends)

verkaufe opel kadett voll fahrbereit, vb 600,-, tel. tägl. ab 19.00 4703931, tüff bis 8.80

zum ausschlachten! peugeot 204 bj. 73 - gut erhaltene einzelteile motor, reifen, bremszylinder, auspuff etc., 333274 schicha

gebe nachhilfeun terricht in französisch für alle gymnasienklassen, elfie: 266727

wer verpieselt sich sehenden fußes mit mir, m, downsouth? andreas 391764 (nach 18 uhr)

suche: 2 matratzen, 0,90 auf 19 u. 1,50 auf 2 m, einen Kleiderschrank u. 4 sthühle. möglichst billig oder geschenkt. tel. 4485 123, 19 - 19 uhr, errera

20 / w sucht dringend für 9 monate arbeit bei zimmerer, schreiner, maurer oder raumausstatter (fast perfekt in tapezieren) als praktikum für innenarchitektur studium. (oder gibts sogar was bei einem architekten? außerdem suche ich öfters mfg bei bkb nach freiburg. gabi morath bei marullo, isartorplatz 3

gaststätte 'zur alten kirche' sucht für die küche noch 'ne helfskraft. tel. 4482838 ab 14 h (sa, so ab 18 uhr) Yvonne

leicht defekter fernseher zu verschenken. 602764

verkaufe fender stratocaster in sehr gutem zustand (6 mo.) mit originalkoffer, klaus, 7853613

willst du nicht auch endlich mal 'n paar heiße fotos von dir selbst haben? und dann noch zum SKP ist alles möglich! ruf doch einfach mal an: 7694136

verschenke 2 federkernmatratzen, 1 x 2 m, tel. 08161/84170

heiliger abend einmal anders
- in gemeinschaft und nicht alleine
- mit religiösem bezug, nicht oberflächlich
- als zeichen eines einfachen lebensstils, nicht in konsum, völlerei und überfluß
- in stille, besinnung und musischem erleben ohne streß und hektik
- in landschaftlich reizvoller umgebung, fernab von autolärm großstadt und schlechter luft

veranstalter: zentrum für jugendpädagogik u. erwachsenenbildung e.vadalbertstr. 86, 8 mü 40, tel. 373489 anruf genügt, sie erhalten ausführl. informationsmaterial umgehend zugeschickt.

gibson jazzgitarre es 175 mit koffer la sound + zustand dm 2.100,-. tel. 90 67 26 wolfgang evtl. auch roland jc60 dm 900 + guyatone 20w kofferverstärker dm 450.

verkaufe radierpresse 60x72 cm dm 870,-. tel. 32 65 79

suchen stabilen dachständer für vw-bus (durchgehenden), tel. 08 051/3805

giesinger elterninitiativ-kinderkrippe sucht ab jan. 80 kinderkrankenschwester, mo-do 7.30-13.00 h. tel. 771224 margit od. ernst

hanomag-f-20-felgen etc. zu verschenken. tel. 08176/596

behinderte! daf 66sl automatik, la, bj. 75, 1. hd., ssd, h.h, gelb, 65.000 km, m. handgas etc. vb dm 3.300. tel. 651 67 02

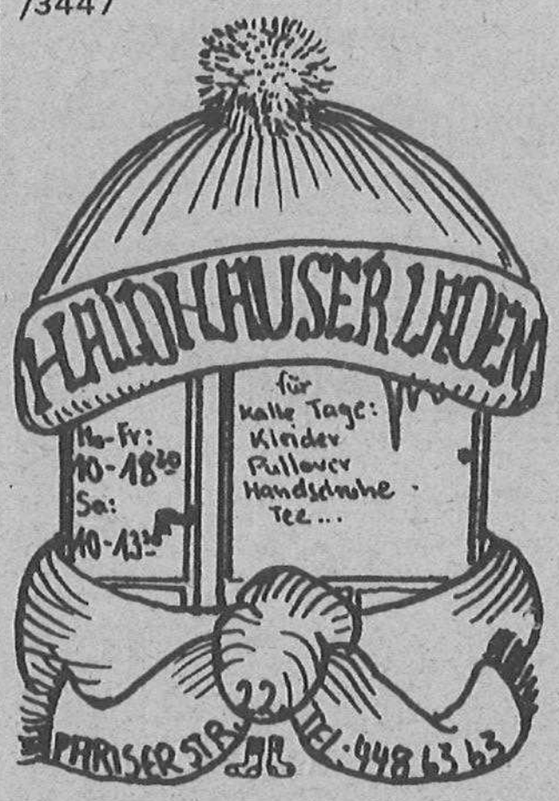
verkaufe: sony taschen-cass.rec. tc 42 dm 170, sony stereo cassette deck tc 186 sd mit dolby etc. dm 280,- (neu über 600,-). tel. 22 79 50

verschenke kleinen staubsauger, heizkissen u. mantel gr. 40, barbara tel. 198469 und 08086/701

·KONTAKTE·

meditativ, spirituell orientierter 30-jähriger mit wenig freizeit, dafür aber viel sinn für zärtlichkeit, sucht gleichgesinnte, große u. anschmiegsame sie zum liebhaben. zuschrift bitte mit bild. chiffre 160/15

SOS ich bin 10 jh. jung u. mit meiner mutter neu zugereist. welches ca. gleichaltr. mädchen verbringt seine freizeit auch alleine? suche freundin für sa-so ferien für schwimmen, rodeln, herumtollen, spielen. schreibt mir bitte: gabi rahn, ungererstr. 108-46, 8 mü 40 od. tel. 08165 /3447



frau, 44 sucht freund: er sollte offen, ehrlich, sensibel, großzügig, begeisterungsfähig, geistreich u. abenteuerlustig sein. keine existenzangst u. keinen machtanspruch haben. er sollte auch nicht pölit. engagiert sein, u. kein sektenanhänger. am wichtigsten wäre mir, daß er vor allem mensch ist. alter ist fast egal, zw. 35 und 65. chiffre 160 /17

liebenswerter chaot sucht ebensolches w. 160/86

hallo monika! im winter 78/79 hast du mich im cosy ‚sehr direkt' ansgesprochen. du hattest ein minikleid an u. wohntest in der nähe vonm hohenzollernpl. habe mir deine telnr. nicht geben lassen, u. bereue dies jetzt. ich-ja, ich m, 25 habe in neuhausen gewohnt bitte melde dich. chiffre 160/49
(für die 2. anzeige haben die briefmarken nicht gereicht. tip: lies mal, was im impressum über kleinanzeigenpreise steht. blatt/ thomas)

männer wollen immer nur das eine - welche/s mädchen/frau will dasselbe? bin 23, gutaussehend, 184 cm. chiffre 160/ 50
(oha, du gutassehender mann! t.)

ES GIBT NIRGENS EINE SO GROSSE PELZ-AUSWAHL - ORIGINAL '40ER - '50ER
PELZE PELZE PELZE PELZE
NATÜRLICH IM SCHWAB. TRÖDELKELLER
AGNESSTR. 6, 8 MÜNCHEN 40 ★

sie, 22j., 160 groß, sucht netten freund. chiffre 160/43

ich (23,m) habe eben eine zerbrochene liebe hinter mir u. weiß was es heißt, in den tagen des zusammenbruchs allein zu sein. also: wenn's dir z. zt. drekkig geht und du jemand zum reden u. zuhören brauchst, schreib chiffre 160/51

gibt es eigentlich außer mir noch irgendwo einen schwulen in einer burschenschaft od. anderen studentverbindungen? melde dich bitte zwecks info-austausch unter chiffre 160/52

jürgen 34/168 bi, nichtraucher, linkslasting kunstbeflissen sucht attraktive frau für intensive dauerfreundschaft auf ration.basis. bildzuschr. an chiffre 160/53

bin 22, m verschenke an leibenswerte mädchen kuschel- und streicheleinheiten. chiffre 160/ 54.

Unser Sigi sucht einen netten
Ausbildungsmeister
der Radio- und Fernsehtechnik in unserer Alternativwerkstatt **Kolectro.** 7253503

student, 24, schwul. mit dieser anzeige versuche ich einen freund zu finden, der nicht nur sexuelle ansprüche an eine beziehung stellt. chiffre 160/55

wer (m) verbringt das wochenende mit mir (w)? wer liebt das meer u. fährt gern in die berge? wer tanzt mit mir in griech. lokalen? wer interessiert sich f. malerie, bücher, musik, tanz? wer reist mit mir i. campingbus durch d. norden od. mexiko? wer lacht mit mir - weint mit mir- spricht mit mir? ich, klein, schlank, nicht häßlich, 42, getrenntlebend, autobianchi-fahrerin. wer zu einer echten freundschaft fähig ist, tolerant u. zw. 35 u. 45, der schreibt mir bitte mit bild. chiffre 160/56

student 20/172 sucht für skiurlaub über weihnachten/neujahr nette begleiterin. schön wäre es, wenn daraus eine intensive freundschaft entstehen würde. chiffre 160/16

PETER KIRCHHEIM VERLAG

Alexander und Leslie Lowen
Bioenergetik für Jeden
Das vollständige Übungshandbuch
144 Seiten mit 66 Illustrat., kat. 19.80
Bioenergetik ist die Lehre vom natürlichen Energiefluß im menschlichen Körper, den Blockierungen, die ihm im Menschen entgegenstehen, und von dem Training, das sie beseitigt. Lowens Buch ist das notwendige Buch für alle, die mit Bioenergetik gearbeitet haben, für sich weitermachen wollen oder ein wirklich revolutionierendes Gymnastikbuch suchen.
Das Buch der Körperarbeit in der Humanistischen Psychologie in Ihrer Buchhandlung oder beim Verlag
Postfach 1249, D-8035 Gauting

maler, 35 sucht kontakt zu nettem weibl. wesen jeden alters. über alles andere läßt sich besser reden. chiffre 160/44

-Stiefel-
Brasilianische Lederstiefel - traditionell und doch "modisch".
Verschiedene Brauntöne
Damen Grössen 36-41
Herren Grössen 40-46
DM 176.-

-Hemden-
Flanellhemden DM 39.50

-Blusen-
Flanellblusen - uni & kariert . versch. Farben . 39.50

-Röcke-
BW-Flanell-Röcke
versch. Farben · schon ab 49.50
afghan. Kutchi-Röcke
bestickt - ab DM 49.50

-Kleider-
afghanische Kutchi-Kleider mit alten & neuen Stick-Einsätzen. ab DM 98.-
indische Baumwoll-Kleider in verschiedenen Drucken & Farben . ab 79.50

-Pullover-
100% Alpaca-Pullover aus Bolivien & Peru
schon ab DM 59.50
Alpaca-Westen
beste Qualität! 64.50

-Steppjacken-
jede Menge Steppjacken & Wendejacken (f. Damen) in verschiedenen Farben und Schnitten · ab 69.50

-Steppwesten-
Baumwollflanell · wendbar · versch. Farben . DM 44.50

-Handschuhe-
-Mützen-
-Schals-
-Strümpfe-
alles aus Alpaca-Wolle & sehr preiswert!

"PLO-Tücher"
schwarz & rot · nur 9.90

Decken & Tücher
aus Pakistan & Indien
ab 180×270cm · ab DM 59.-

-Latzhosen-
jetzt billiger!!!

-Platten-
"Volks-Musik"
Irisch-Keltisch-Bretonisch-Okzitanisch · usw. usw.
Blues. Reggae
Bluegrass. Folk.
Jazz
zum Beispiel:
Keith Jarrett · Köln Concert 19.90
Pat Metheny · Chick Corea · Colin Walcott · Oregon · John Abercrombie · Ralph Towner...
Musik zur Meditation
von Georg Deuter · Stephan Micus · Tangerine Dream · Between · Klaus Schulze...
Musik fremder Völker
Orient · Asien · Indien · Südamerika · Indianer

-Tee-
100 feine Sorten von Ananas- bis Zimt -Tee
— Teegeschirr !!! —

-Kalender-
- Wandkalender -
Thangka - Kalender 29.80
- Taschenkalender -
Frauenkalender 6.80
Wir Frauen '80 7.50
Männerkalender 8.00
Roter Kalender 4.50

-Bücher-
Wallraff: Zeugen d. Anklage
Die Bild-beschreibung 2! 16.80
Gerhard Seyfried:
Freakadellen & Bulletten . 9.80
Iran - 30 Interviews mit der Opposition DM 17.00
'Kein schöner Land' - deutschsprachige Autoren zur Lage der Nation 6.80
Gorleben-Report 6.80
Bewusst fruchtbar sein 24.-
Buch der Makrobiotik 24.-
Rastafari 10.-
Herr der Ringe 39.80
Castaneda Band 1-5
— viele Bücher über —
Politik
Indianer
Frauen
Kosmetik
Naturheilkunde
Psychologie
'östliche Lehren'
Alternativ-Reisen
(12-seiten-Prospekt)
-Songbooks-
16-seiten-Katalog!

SHIROKKO
8000 München 2
Telefon 29 71 21 ★ **Lederergasse 19** ★ Telefon 29 71 21
im Zentrum — nur 3 Minuten vom Marienplatz entfernt - hinter der Fa. Böhmler im Tal!
Geöffnet von 10-18.30 · Samstags vor Weihnachten 9-18!!!

•KONTAKTE•

ich 24 j. hab große lust mit meinem vw-bus im januar gen süden zu reisen. damits ein richtig toller urlaub wird suche ich noch ein liebes mädel, das mit mir auch rumschmust (bumsen nicht unbedingt notwendig) und zärtlichkeiten austauscht. der urlaub ist leider auf 2 wochen begrenzt höchstens 3. ich hoffe, daß sich jemand meldet, allein fahre ich nämlich nicht, weil ich mich nicht traue, meine personalien anzugeben, deshalb geheimnummer. 160/83

reise - - lustiges hübsches mädchen für fahrt durch sizilien im reisemobil vom 23.12. - 12.1. gesucht. 160/84

Welche zwei Köche, männlich und/oder weiblich wollen Küche in einer Kneipe in eigener Verantwortung und auf eigene rechnung übernehmen. Tel. 263792, J. Hermann, Holzstr. 29

wir - ein paar junge leute - fahren ski, segeln, spielen squash, tennis, feiern hüttenfeste, lachen, quatschen und tanzen gerne, suchen euch - und ihr... sollt mitmachen! schreibt uns unter 160/85

alleinstehende junge frau (24) mit tochter (4) sucht anschluß und mitarbeit an wohngemeinschaft mit kindern. da kein telefon bitte chiffre 160/86

bin 39 m, 174, schlank, gehe gern in jazzkonzerte, kneipen.. und suche nette begleiterin. 160/66

filmemacher u. student 24, s. schlank, sucht nette, sympath. u. sinnliche freundin, die 1980 viell. auch bei filmaufn. in übersee mitmachen möchte. schreibe doch mal, mit foto (zurück) 160/67

Töpferscheibe Typ FS Barpreis 674,15 DM + MWSt TON + TEE, Schleißheimerstraße 82

arno, 23 sucht dich (m) für: zärtlichkeit, lust, ausgelassenheit, gute u. verrückte gespräche, geborgenheits- u. sicherheitsgefühl ohne besitzansprüche. chiffre 160/41

kater verschenkt sich! welches kätzchen will mich? bin stubenrein, brauche viel auslauf, bin an liebevolle hände u. gutes futter gewöhnt (dann fang ich sogar an zu schnurren). männchen machen kann ich auch, aber nur, wenn ich will. so'n schmus! also klartext: ich studiere architektur, bin 23 und pleite, u. brauche bumsen, mampfen, behausung (vielleicht die letzten beiden gegen das erste? und über die hähe des taschengeldes laß ihc dann auch noch mit mir reden). ansonsten such' ich noch ganz normal-verrückte leute, die mit mir können u. mit denen ich kann. all die, die freiwillig antworten, schließ ich schon jetzt ins nachgebet ein. amen. chiffre 160/42

WER WAGT seinen ersten (oder zweiten) öffentlichen Auftritt in einer geselligen Kneipe? Mindestgage ein Pfund und Bier frei. Alle musikalischen Darbietungen herzlich willkommen, außer Messerwerfen, Kunstschießen, Trapez und Feuerschlucken. Jeden Mittwoch und Sonntag im WIRTSHAUS ZUM SCHMARRN Bruderhofstr. 5, München 70, 18 bis 1 Uhr, Montag Ruhetag Tel. 7231711

nette musikbegeisterte freundin gesucht, die evtl. sebist auch ein instrument spielt, von 28-jährigem. chiffre 160/27

alleinsamer mensch, 25m, sucht nettes mädchen für alle schönen dinge des lebens. bildzuschr. gar. zurück. chiffre 160/28

kurze tage, lange nächte. die tage ausgefüllt mit arbeit, die nächte..., draußen regen, schnee, wind u. kälte, drinnen warm, brennende kerzen, tee mit rum, lebkuchen u. mandarinen, nüsse ich, m, groß, schlank mit bart u. brille, 30, suche nichtraucherin, die vieles mit mir erleben möchte. bitte schreib mir, damit wir uns kennen u. erleben können. chiffre 160/18

mein bedarf an oberfl. herrn ist gedeckt. ich (25,m) suche einen ehrlichen, natürl. freund bis 35 nicht nur zur freizeitgestaltung. chiffre 160/19

rauflustige girls u. boys für aufregende ringkämpfe gesucht. bin 25/185, m, sympathisch, sehe gut aus. chiffre 160/20

ausl. student sucht freundschaftliche beziehung u. zweckehe, auch mit lesbierin, alter unwichtig. notarielle regelung. chiffre 160/21

welches junge, hübsche mädchen hat lust mit mir am wochenende skizulaufen, oder abend's manchmal weggehen? bildzuschrift an 160/80

freak 20, sucht liebesbedürftige frau zwischen 17 u. 20, die noch platz für mich hat, zum wohnen, schlafen, musikmachen. (punk, reggae, rockfrauen mit wohnung meldet euch) 160/82

m - ungefähr 30, hat es satt, ständig von chaoten umgeben zu sein. gibts noch irgendwo ein halbwegs normalees, evtl. auch lustiges, mit geist u. zärtlichkeit geziertes weibl. wesen? toleranz wäre gut, aber die summe der eigenen erfahrungen besser 160/83

turnvater jahn ist tot - es blieb die lücke - wer fü(h)llt mit? 160/84

hirn?
w von m - o.w. gesucht.160/85

DAS GESCHENK:
SONNENBRILLEN :O:
HAVE A NICE DISCO NIGHT! ORIGINAL 50'ER
SCHWAB. TRÖDELKELLER, AGNESSTR.6, 8 MÜ.40

wer hat lust, mit uns zusammen (1w + 1m) aus gesellschaftlicher u. sexueller isolation herauszukommen? als antwort wären ein paar zeilen über lieblings-hobbies u. so und ein foto von dir (euch) fein. chiffre 160/12

bin 34m, sozialer beruf, habe eine frau, mit der ich mich nicht verstehe, von der ich mich in den nächsten jahren aber auch nicht trennen kann. welche nette frau geht mit mir ab und zu zum tanzen, squashspielen u. ist mit mir ein bißchen (viel) zärtlich? chiffre 160/13

männerliebe, dauerpartner, wer bemüht sich mit mir? bin 33, nicht häßlich, div. int., kein lokalgänger, m-ost. nur ernst. chiffre 160/14

wer glaubt entwickelbare, mediale oder aws-fähigkeiten zu besitzen u. damit arbeiten möchte (projektbezogene gruppenarbeit), der kann sich unter angabe von geburtsdaten, -ort u. -stunde melden. chiffre 160/22

wir (micha 7j, doris 29j, sozialpäd., sepp 32j sonderpäd.) ziehen zum 1.7.80 nach essenbach bei landshut. besonders fehlen wird uns unser bekanntenkreis hier in münchen. deshalb hoffen wir auf diesem weg schon vor unserem umzug kontakte knüpfen zu können zu wg's, familien oder alleinstehenden eltern, die nicht auf der farbe schwarz stehen, sondern rot/grün lieber mögen u. vielleicht sogar aktiv sind od. werden wollen. doris tel. 26 61 95

Mensch
mach' den Kasten aus! Komm in Münchens geselliges
Wirtshaus zum Schmarrn
Bruderhofstr. 5, München 70, Tel. 72 31 711
Täglich 18.00 - 1.00 Uhr, Montag: Ruhetag
Vom Faß: Hell, Dunkel, Pils
Wir kochen für Euch u.a.:
Poeten-Schmarrn - 5,80 DM / Azubi-Schmarrn - 5,40 DM
und eine Menge andere Köstlichkeiten!
Dufte Musik, oft live!

MOCTEZUMA—MEXICO
Neu eingetroffen:
Kleider, Keramik, Überdecken, Wandbehänge, Babytragtücher Schafwolle, Schmuck u.v.m. aus Mexico u. Mittelamerika
Amalienstr. 87

Ein ganzer Laden voll von originellen Geschenken, Hängematten, Hemden, Schuhe, Stricksachen
Vor allem sollten Sie unsere Kressetiere kennenlernen
Telefon 28 72 91

intelligenter, emanzipierter mann mit viel humor, zärte, temperament braucht trotzdem eine freundin. 160/58

ich 32, 180 u. schwul suche verständnisvolle freundin für gemeinsame unternehmungen. vielleicht schreibst du mir mal. 160/59

finster wird's und kalt. wär schön, wenn man wieder jeman hätte zum ganz festhalten und kuscheln, zum reden und verstehen. bin ruhig, vielseitig, ned greuslich, m 22, ein bisserl vertrräumt und außer einem netten und schönen mädchen für eine ehrliche und zärtliche freundschaft geht mir eigentlich nix ab. 160/60

lausbub, 30 j, 180 cm, studiert spielt gern 'popoklatsch' wünscht sich nette lausbübin zum gelegentlichen üben. 160/61

ich, mann, 29, möchte eine frau kennenlernen für eine vertrauensvolle und offene beziehung die viel entwickelt 160/62

suche mäd./frau die wie ich 22/m/177 gr eine tiefe leidenschaftliche liebesbeziehung sucht, wo ehrlichkeit u. zärtlichkeit selbstverständlich ist. hab mut und schreib mir. 160/63

Originale & Originelles
von Jugendstil bis Art Déco
Inh. Peter Föst
Ickstattstr. 3a · Ecke Klenzestraße
8000 München 5
Mo–Fr 15.00-18.30 · Sa 10.00-14.00
und nach telephon. Absprache ·
Tel. 26 57 19 priv.

welches mädchen plant wie ich im Januar nächsten jahres nach ceylon u. indien (ev auch maledieven) zu fahren (bzw. zu fliegen) da ich nicht alleine unterwegs sein will, würde es mich freuen, wenn wir zusammen fahren könnten. ich will länger (mindestens 2-3 monate) unterwegs sein. rosi 160/64

Mann, 34, sucht zärtl. offene freundschaft zu jg. mann für gemeins. wohnen, schöne 2 zi-whg vorh. 160/65

männergruppe sucht noch männer die mitmachen wollen. tel. 788144 norbert - oder till 8595174

Bunte Kernzen Stck. 70 Pf., 10 Stck. 6,--. TON + TEE, Schleißheimerstraße 82

es wird kalt und ich m 31/185 sehne mich nach wärme. zum bevorstehenden winterschlaf möchte ich anschmiegsames w um gemeinsam von einem herrlichen sommer zu träumen. wegen der länglichen bauweise des nestes solltest du groß und schlank sein 160/68

suche liebevolles verhältnis mit frau/mädchen. es ist schon fast 1/2 jahr her, daß ich das letztemal mit einer frau schlief. dabei möchte ich eigentlich soviel wie möglich lieben. hoffentlich verliebe ich mich bald wieder. 160/69

ich (m/23) denke schon eine weile über dich nach. wenn du (20-20m) dich auch so allein fühlst und einen freund brauchst der dich versteht und lieben kann, lass es mich 160/70

endzwanziger 180, sucht sympathische sie zur sexuellen freizeitgestaltung (ohne die üblichen umstände u. unkosten). chiffre 160/7

welcher umgängliche junge, mann, frau würde mit einem unabhängigen jungen mann mit ausgeprägten, geistigen interessen, bi, mit tierischem anhang, whg. mit sport- u. hobbyraum zusammen wohnen wollen? bin oft unterwegs, neben der arbeit sozial engagiert, kein materialist, hasse streitereien, bin mehr für miteinander als gegeneinander, bin für das gespräch, offenheit, wer sich angesprochen fühlt u. monatl. 150-200 dm beisteuern will möchte bitte schreiben an chiffre 160/8

welches mädchen fährt mit mir nach hammamet/tunesien (vom ca. 22.12.-6.1.80), zwecks doppelzimmerbuchung. chiffre 160/31
(auch du bekommst deine zuschriften zugeschickt.)

wir 2 (w, 26 j.) fahren mitte febr. 80 bis anf. april 80 nach indien, und suchen noch reisepartner! chiffre 160/32

welche zärtl. frau möchte mit m, 26 ab und zu tagsüber ein paar schöne stunden verbringen? zuschr. chiffre 160/34

SIE SIND DA!
DIE SCHÖNSTEN '50ER ABENDKLEIDER
AUCH OHNE TRÄGER.
NUR IM SCHWAB. TRÖDELKELLER · AGNESSTR. 6
8 MÜNCHEN 40

suche gutgebauten partner für unkomplizierte sex. beziehung. bin m, 29, unerfahren und einigermaßen attraktiv. chiffre 160/29

ich 33/m möchte nicht länger isoliert, realitätsfern dahindämmern. suche ähnlichdenkende, die an ihrer jetzigen situation etwas ändern möchten. na, hoffentlich bin ich nicht der einzige. chiffre 160/35

welches männl. wesen bis 35 hat wie ich (29, schwul) den wunsch die einsamkeit zu durchbrechen und ist bereit, mit einem netten partner nicht nur die sonnentage des lebens zu verbringen? bildzuschr. chiffre 160/36

hallo jungs! sicher gibt es einer ganz jungen boy, der sich nach zärtlichkeit, liebe u. geborgenheit sehnt, die ich -30j., turner, 182/85 kg, bart- ihm geben könnte. hübsch mußt du nicht sein, aber lieb u. sensibel wäre dufte. hab mut u. schreib mir bald mit foto. hast du lust, alles schöne der welt mit mir zu erleben? also dann...vielleicht schon bald. dein freund in spe wartet auf dich. chiffre 160/38
(die anzeige ist so gedruckt, daß du sie dir ausschneiden und selber rahmen kannst. wir haben noch keine rahmen für kontaktanzeigen.)

Unterfahrt
Haidenauplatz Kirchenstr. 96 Tel: 448 27 94
Kneipe in Haidhausen täglich ab 18 Uhr
Mo,Di,Mi,Do : KNEIPENTAG
Fr,Sa 2o Uhr: JAZZ LIVE
So 19 Uhr: JAM SESSION

ich bin 22 jahre alt, zieml. groß und schlank u. möchte netten, maskulinen boy kennenlernen. auto u. surmfreie (so steht's da) studentenbude in stadtmitte vorhanden. meine hobbies sind fotografieren usw. schreibe mir bitte mit bild. chiffre 160/6

achtung, einsame frauen! gutaussehender junger mann, 27, 185, sucht nettes mädchen/frau für schöne, zärtliche stunden zu zweit. verheiratet angenehm. wer hat mut und antwortet? chiffre 160/9

welches nette mädchen (frau) möchte gelegentlich mit mir schlafen? bin ein attraktiver, junger mann, groß, schlank u. sehr zärtlich. chiffre 160/10

taram taram taramtamtam! ohne trommelwirbel geht's wohl nicht mehr auf der suche nach der partnerin. bin m, 30, stud. (u. mehr) u. suche vielleicht gerade dich. dann schreib mir doch bitte endlich (wennst magst mit foto!) chiffre 160/11

„Lernen im Zentrum"
Sicherer Lernerfolg durch mod. Intensivkurse
Maschineschreiben Anf.in nur 20 Std.10-Finger blind
Steno in nur 40 Std. u. Eilschrift in 35 Std.
Kfm.Korresp. • Rechtschreibung • Deutsch f. Ausl.
ENGLISCH • Französisch • Italienisch • Spanisch • u. a.
Anfänger-, Fortgeschrittenen- u. Firmenkurse
Lehrinstitut H.-J. Cerny · Sendlinger Str. 89
100 m vom Marienplatz Tel. 24 20 24
Kurse beginnen täglich Freie Zeitwahl 8–20, Samstag 9–12 Uhr

ich, 28 m, 176, schlank, würde gerne ein nettes umkompl. mädchen/frau für gemeinsame freizeitgestaltung kennenlernen, die sich auch eine feste beziehung wünscht und nach liebe und zärtlichkeit sehnt. chiffre 160/45

bin 28j., m, depressiv, introvertiert u. mit der zeit ziemlich apathisch geworden. suche mädchen/frau mit ähnl. problemen, das mit mir versucht, durch liebe und zärtlichkeit einen ausbruch aus dieser situation zu unternehmen. chiffre 160/46

suche (schriftl.?) gedankenaustausch über sex. gefühle, wünsche, vorstellungen (m/w, alter egal) um sich freizumachen von zwängen usw. chiffre 160/33

22jährige sucht freundin für gemeinsame unternehmungen chiffre 160/30

malediven - welches mädchen will sich mir (32/187/m) 1980 f. einen langzeitaufenthalt anschließen? ringler, prinz-ludwigstr. 20, 8050 freising

kennst du esoterik? großer mann, 30-40j. mit lust auf sinnliches + übersinnliches + ernsthafte auseinandersetzung gesucht. chiffre 160/1

members of the divine love mission are going in dec., jan. to india, young people who are interested to join us in meditation, yoga, dance and music should contact 030/3425612

led. mutter (33) mit 3 kl. kindern sucht wohn- ud.. hausgemeinschaftsinteressenten. nichtraucher, geistig interessierte u. lebensbejahende menschen bevorzugt. tel. 760 92 60

wer gibt mir pantomimeunterricht, auch gegen bezahlung? chiffre 160/2

suche freund, umgebung ebersberg, grafing od. münchen. bin 23j., blond, schlank, m. chiffre 160/3

ich heiße sebastian, bin 12 jahre alt u. argentinier. dz./jan. werde ich meine onkel in münchen besuchen u. suche für diese zeit freundschaft mit einem jungen, der spanisch spricht. schreibt an errera, weißenburger pl. 5/III, 8 mü 80

mädchen, auch dame, gesucht, für tb-aufnahmen mit angenehmer mikrofonstimme u. techn. verständnis für vielseitige aufgabe. chiffre 160/4

am 10.11. trafen wir uns im theater k. du hattest roten pullover u. blaue cordjeans an, sowie blonden kurzhaarschnitt. ich trug beige cordjeans + braune strickjacke, sowie goldrandbrille + dunkelbraune, kruze haare. über ein treffen freut sich chiffre 160/5

Töpferton 1,20 DM je Kilo
TON + TEE, Schleißheimerstraße 82

wer glaubt bisher auch ziemlich glücklich u. erfolgreich an seiner selbstverwirlichung gearbeitet zu haben? ich glaube ich habe, und deshalb suche ich noch weitere fruchtbare kontakte u. entwicklungsmöglichkeiten. außerdem möchte ich noch einige etwas fröhlich u. liebenswerte leutem und w- kennenlernen. 29,m. chiffre 160/57
(komm doch mal ins blatt!)

türke, 28 j, sucht dt. mädchen für eine proforma heirat (f. 1 jahr), kein zusammenleben, über finanzielles reden wir bei kontaktaufnahme. chiffre 1000

a girl is wanted.. she will marry with a turkish (who is 28), only for 1 year and she will get money.. she will live alone and be free in all way. chiffre 1000

verkaufe skischuhe, gr. 8 1/2, tel. 260 85 62

sitar zu verkaufen. tel. 432847

vw käfer zu verkaufen, bj. 67, tüv 3/80 fährt, jedoch mit makken, motor 34 ps o.k. auch zum ausschlachten ca. 250 dm. tel. 29 97 29

jeans gr. 28/32, gr. fernsehsessel, aktenkoffer, schubladenkästchen 35b, 52h, 20t, tragbares tonbandger., toaster, rolltischchen, tel. 72 52 145

TON & TEE
Töpferei + Teeladen
im Hinterhaus, Schleißheimerstr. 82
Töpferwaren, Tee-Geschirr, Kunstkeramik
Kurse ~ Kerzen, Duftöle
Töpferwerkzeug, -Ton, -Farben
Preislisten sind im Blatt 168

nfl and other ballgames. who is whatching afn-tv and let me participate? beer or booze provided. chiffre 160/37

aufrichtigkeit, einfachheit, aufgeschlossenheit sind eigenschaften, die mir am wichtigsten sind. suche liebes mädchen mit gleicher gesinnung und willen zur partnerschaft, ohne daß es dir durch kontaktanzeige zu blöd vorkommt. du solltest nicht häßlich, einfach, warmherzig, konkret und wie ich großes zärtlichkeitsbedürfnis u. keine angst vor sex haben. bin 1,80 groß, schlank, dunkelblond, 23 jahre. interessen: kunst, handwerk, meditation, wandern etc. versuch es! chiffre 160/39

studentin, 22. versuche mit dieser anzeige einen freund zu finden, der mir nicht ständig seine männlichkeit beweisen muß. er sollte einer beziehung mit viel feingefühl aufgeschlossen sein. chiffre 160/40

• KNASTKONTAKTE •

strafgefangener, 26 jahre, sucht dringend ein gebrauchtes kofferradio und warmherzige, aufgeschlossene frau für brief- und mehr kontakt, z.b. urlaub aus der haft. bin recht unpolitisch aber aufgeschlossen. oberflächliches und pure neugier sind mir ein greuel, also schreib erst mal an: rolf bittner postfach 101946/D 2 3500 kassel 1

alter - junger freak, seit 15 monaten im knast, 35 jahre, sucht mädchen zw. 20 u. 30 jahren mit 'cannabisskenntnissen' für bekanntschaft. bin sehr einsam. werner bernauer, herzogenriedstr. 111, 68 mannheim

häftling, 29 jahre, groß, schlank recht einsam und für längere zeit aus dem verkehr gezogen, sucht liebe leute, die ihm immer mal schreiben. detlef nickel, postfach 601, 5308 rheinbach

atilla schreibt in einem brief: vielleicht könnt ihr mir eine adresse besorgen von einer frau, die einem schwachen typen etwas die zeit mit briefen verkürzen möchte. die drogen haben mich etwas traurig werden lassen! attile talaber, adalbertsteinweg 92, jva, 5100 aachen

ich verkaufe schöne alte sachen fünfzig bis hundert jahre alt, solide von hand bearbeitet, oft aus kostbaren materialien walzgold und schildpatt. Sie verstauben jedoch nicht als nippes in der vitrine, sondern sind gebrauchsgegenstände. ist es nicht erstaunlich, daß ich diese antiquitäten zu einem bruchteil des preises der neuesten plumpen nachbildungen aus hongkong und italien anbiete? hermanns originalbrillen. von der biedermeierbrille bis zur bert-brecht-brille. tel. 304823 (die volksbrille aus den dreißigerjahren gibt's schon ab 15,-)

verkaufe 4 wi-reifen m. felgen für r4 dm 100. suche motor für fiat 128 u. anschluß an autobastler m. werkstatt (kostenbeteiligung). georg tel. 183614

wer fährt öfter mal die strecke münchen-tübingen (und zurück) suche MFG. peter tel. 486848

vorwinterliche ausmottaktion: anhängerkupplung für ford capri, neuw. dm 200, motor 2 cv, alle aggregate, ca. 30000 km gelaufen, 16 ps, normalbenz. mit brief dm 150, auspuff für 2 cv bis bj. 75 neu dm 30, 1 ‚wiener bank' (couch), guter zustand dm 60, 4 winterreifen f. citroen gs, gr. 145x13 80% profil dm 150, tyrolia-bindungselement kompl. f. 1 paar ski dm 25, schönes, altes bettgestell, holzschniterei dm 60. tel. 37 58 37

segeltörn 1980 in griechenland u. an der türk. küste mit 12mketsch. jüngere seglerin od. segler können bei mithilfe kostenlos teilnehmen. schreibt bitte an e. schäfer-methana-griechenland

gebe wieder SPANISCHunterricht für anfänger u. fortgeschrittene, kleine gruppen! tel. 66 92 05

4 winterreifen für käfer 80,-, sicherheitsgurte für r4 40,-. tel. 507218 wolfgang (abends)

achtung folklore-musiker: verkaufe indisches harmonium, 3 oktaven, linke hand pumpt, rechte hand spielt, für dm 300. tel. 32 60 78 peter

lieber gott, bitte kauf mir einen mercedes-benz! oder die lp ‚berliner liederladen'. dort singt klaus lage, live aus dem folk pub und viele andere. der andere song, 200 920-365

suche ab sofort vertreter/in der/die für mich einige fachgeschäfte aufsucht und meine ware anbietet, alter 23-26 j. w. zwerger, tempelhofer damm 185, 1 berlin 42, tel. 75 15 466 bis 22 h

wer hat die externenprüfung an der fackakad. für soz.päd. gemacht und kann mir darüber informationen geben u. evtl. auch lernmaterial. rosmarie tel. 535 151

couch und 4 sessel, ki-sportwagen, küchenbüffett, ki-kleidung (bis 3 j.), frauenkl. bis gr. 38 (alles tadellos, wegen sannyas), leinwand u. kameragestell. suche jemand, der regelm. ins sadharma geht u. während d. meditation auf meine tochter (3) aufpaßt (am liebsten mit kind im austausch). suche kinderstuhl u. -tisch. tel. 190 18 60

wer weiß, wo man second-hand-sachen u. gebrauchte kleidung auch außerhalb münchens in großen mengen günstig einkaufen kann, soll mich bitte mal anrufen: 260 72 16

suche dringend schlagzeug. tel. 50 72 18 wolfgang (abends)

holzschi zu verschenken, 200 u. 205 cm, neu, ohne bindung, und ein betagtes paar, 200cm, mit alter unsicherheitsbindung. tel. 711126

verkaufe eberspächer standheizung für vw-bus (sehr guter zustand), komplett mit einbauteilen für dm 200. tel. 504795

verkaufe video kamera mit monitor etc. tel. 26 78 72 leyla

ich suche irgendeinen job. bin engländer, spreche schlecht dt., aber engl. u. span. führerschein vorhanden. nicky mitchell tel. 686 336

job frei für frau, die bei sich zu hause für uns einen gutgehenden artikel verkaufen kann. bezahlung überdurchschnittlich. bitte tel. 030/6935750 auch abends anrufen.

suche laufend gewaschene aber unkardierte rohwolle. tel. 448 11 79

suche ex-fixer für interview/gespräch. tel. jürgen 07141/324 50

verkaufe gibson l6s, neu, ebenso mi 60 lead amp, la, hall wegen bund stark vb. tel. 852275 bernd

ich suche einen raum, in dem ich schlagzeug üben kann. nicky mitchell tel. 686 336

gebe spanischunterricht für anfänger + fortgeschrittene, kleine gruppen. tel. 66 92 05

chemielabor mit ca. 400 chemikalien und haufenweise laborgeräte verkaufe ich kompl. od. in einzelteilen. tel. 714 64 20 helmut

wer hat lust, mir französisch u. ‚farsi' im austausch gegen deutsch u. schwäbisch zu unterrichten? tel. 266 786

verkaufe: 3 sessel a dm 25, 1 holzbett-gestell 30 dm. tel. 77 83 04

oszillograf zu verkaufen (hameg 312-7, 2x10 mhz) so gut wie neu. (5 std. gelaufen) mit tastteiler für 800 dm. tel. 475 993

suche für silke (17 mon.) kind/er zum spielen (gegenseitige kinderbetreuung wäre auch nich schlecht) möglichst im s-bahnbereich, haidhausen o.ä. brigitte tel. 430 46 09

mathe-nachhilfe gesucht (2. kl. abendgymnasium) gitte, vorm.+ nach 22 h. tel. 371268, angelika nach 22h tel. 48 62 70

suche bei durchreise private übernachtungsmöglichkeit. biete selbige an für ein paar tage, wenn länger mietkostenbeteilig. 2 pers. horst wimmer, riechenberger str. 98a, 1000 berlin 36, tel. 618 32 62

biete MFG nach nürnberg, bamberg, coburg jeden freitag mittag. jürgen od. ulrich tel. 08131/72518

suche lego-bausteine. tel. 08020/485

für mosaikarbeiten italienische smalti. wer verkauft? tips? tel. 030/2168453 h. haseloff, nollendorfstr. 13/14, 1 berlin 30

verkaufe vw 1200, 34 ps, bj. 64, tüv 4/80, dm 250, willi tel. 725 22 91

wir verschenken noch immer ein paar welpen (salouki und setter) an leute mit haus, garten und zeit. 5 wochen sind sie alt. tel. 08166/7965

wer zieht zufällig dez.-jan. nach berlin, so daß ich mit leerem auto nach münchen zurückziehen kann? bitte meldet euch zahlreich unter: 089/501966 oder 030/3961760

rickenbacker-baß model 4001 stereo (neuwertig) naturfarben, günstig zu verkaufen. tel. 15 75 491

zu verschenken: kinderwagen, sportwagen, babytragetasche, 2 schwule meerschweinchen mit stall (wichtig: unser baby verträgt sie nicht). außerdem suchen wir: schaukelstuhl, regale. daniela, uwe, judith tel. 347129

2 große holzrahmenfenster günstig, ca. 2 cm dick 148x198/160 x298 cm. tel. 08176665 nach 19 h

KONTO: POSTSCHECKKONTO MÜNCHEN KTO. NR. 235 841 - 804

Blatt

KONTO: STADTSPARKASSE MÜNCHEN KTO. NR. 3301 BLZ 701 500 00

STADTZEITUNG FÜR MÜNCHEN · GEORGENSTR. 123 · 8 MÜNCHEN 40 · TEL 195021/22

OFFEN is das Blatt von 10 - 12 und von 14 - 18 Uhr
GESCHLOSSEN is jeden Montag, Dienstag VOR und Freitag, Samstag, Sonntag NACH Erscheinen des Blatts!

·IMPRESSUM·

HERAUSGEBER: BLATT-VERLAG GmbH ADRESSE S. OBEN

ERSCHEINUNGSWEISE: ALLE 14 TAGE MITWOCHS · DIE ERSTEN EXEMPLARE KANN MA MEIST SCHON AB 12.00 BEI STRASSENVERKÄUFERN ECKE SCHELLING-LEOPOLDSTR. ODER AN DER MENSA, LEOPOLDSTRASSE BEKOMMEN !!

BLATT WIRD GEMACHT:
VOM **BLATT-KOLLEKTIV:** THOMAS TIELSCH & THOMAS GLANZ, WOLFGANG GARTHMANN, ACHIM MEYER ← Z.Z. BEURLAUBT, NORBERT KÖLLING, ELSE PELSE, SABINE KÜHN, UWE FEIGL UND DEM LUTZ
UND AUCH VON: DIETER ?, PETER SCHULT, WERNER, MOTTE, STRASSENVERKÄUFERN, LESER + VIELEN FRAUEN.

CARTOONS: HANSI KIF, TSCHAP U.A.

VERANTWORTLICH FÜR **ANZEIGEN + INHALT:**
★ Norbert Kölling ★

© FÜR BEITRÄGE · ZEICHNUNGEN · ANZEIGENENTWÜRFE BEI BLATT · KURZE ANFRAGE GENÜGT!!

ÜBEREINSTIMMUNG DES KOSTENLOS ABGEDRUCKTEN VERANSTALTUNGSKALENDERS MIT DER WIRKLICHKEIT IS ZWAR BEABSICHTIGT ABER **REIN ZUFÄLLIG!!**

DIE ANZEIGENPREISLISTE VIII IST ZUR ZEIT GÜLTIG UND WIRD AUF WUNSCH ZUGESCHICKT!! **DRUCK:**
MAIER-DRUCK · TÜRKENSTR. 37 · 8 MCHN. 40

SPP

·ABONNEMENT·

LIEBES BLATT! ICH BESTELLE EUER BLATT FÜR 6/12 MON. FÜR DM 29/53 DM. DAS GELD HABE ICH ☐ AUF EINS EURER KONTEN ÜBERWIESEN, ☐ ALS SCHECK BEIGELEGT, ☐ IN BAR GESCHICKT!

○ ICH BESTELLE DAS ABO NEU ○ ICH VERLÄNGERE MEIN ABO

Schickt das abonnierte Blatt bitte an

NAME: _____

STRASSE: _____

STADT: _____

LAND: _____

Ich versichere daß ich die Adresse oben in meiner allerschönsten Sonntagsschrift geschrieben habe - und die Blattleute garantieren mir, daß ich den Abo-auftrag innerhalb einer Woche widerrufen kann.

Liebe Grüße

DATUM UNTERSCHRIFT

·KLEINE· KLEINANZEIGENKUNDE

ZUM KLEINANZEIGEN AUFGEBEN KANN MA INS BLATTBÜRO IN DA GEORGENSTR. 123 GEHN ODA EINEN BRIEF MIT'M TEXT UND ENTSPRECHEND VIEL BRIEFMARKEN (AM BESTEN 50-IGER ODER 5-ER) AN UNS SCHICKEN!!

KLEINGEWERBLICHE ANZEIGEN (NEBENBESCHÄFTIGUNGEN U.Ä) KOSTEN 7.- DM (5 ZEILEN À ETWA 28 BUCHSTABEN) JEDE WEITERE ANGEFANGENEN 5 ZEILEN KOSTEN 5.- DM **MEHR.**

NORMALE KOSTEN **3.- DM**

PRO 5 ZEILEN ALLE WEITEREN ANGEFANGENEN 5 ZEILEN 5.- DM **MEHR.**

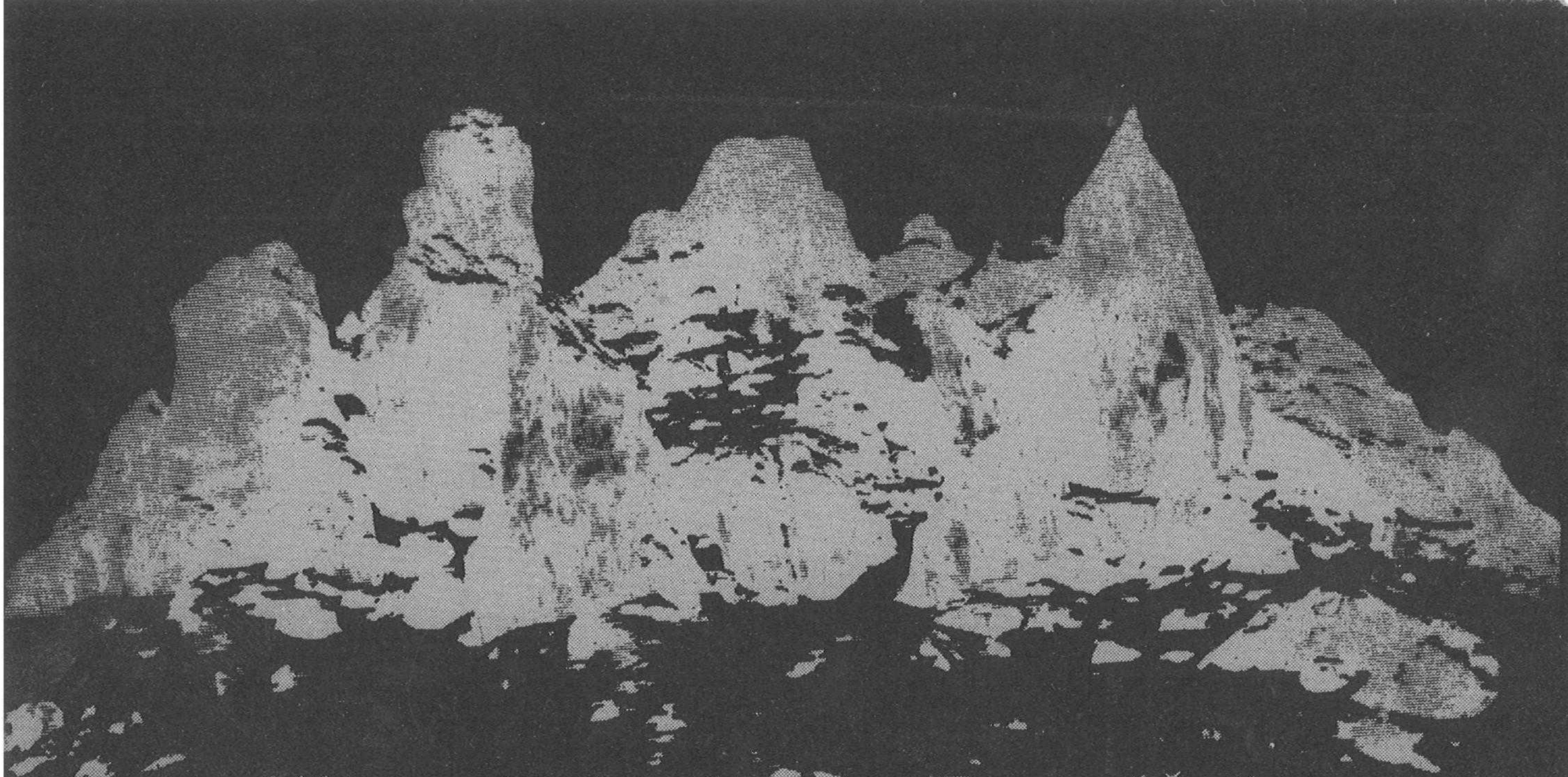
KONTAKTANZEIGEN NUR MIT CHIFFRE!!

CHIFFREANZEIGEN KOSTEN **6.- DM**
ANTWORTEN AUF CHIFFRE-ANZ. SCHICKT MAN ANS BLATT MIT DER ENTSPRECHENDEN CHIFFRE-NR. AUF DEM UMSCHLAG !! WIR LEITEN ALLES WEITER.

KOSTENLOS SIND KLEINANZEIGEN IN DENEN JEMAND WAS VERSCHENKT, EINE LEERE WOHNUNG ANBIETET ODER EINE MITFAHRGELEGENHEIT ANBIETET.

WICHTIG IS, DASS IHR **DEUTLICH** SCHREIBT, DASS KLEINANZEIGEN **KEINE GEWERBLICHEN** ANZEIGEN SIND, DASS WIR ANZEIGEN NICHT TELEFONISCH AUFNEHMEN - AUCH KEINE KOSTENLOSEN & DASS WIR UNS VORBEHALTEN ANZEIGEN NICHT ABZUDRUCKEN!"

ANZEIGENSCHLUSS: DONNERSTAG, 18 UHR BEVOR DAS BLATT KOMMT!!
FÜR'S NÄCHSTE BLATT: 22.11.



Winter im dunkelsten Deutschland

Reisende meidet Bayern!

Die Bayern, diese schlampigen Preußen, sind erstaunt, daß keine Fremden mehr zu ihnen kommen. Ihre Winterhotels stehen leer, die Verpflegungspreise sind weit heruntergesetzt worden, aber das gute Publikum ist in diesem Jahr nach der Schweiz gegangen, weil sie billiger, schöner, nahrhafter und gastfreier ist. Und das ist rechtens geschehen: denn man reist selbst in Afrika bequemer und gefahrloser als in Bayern – ganz abgesehen von der dort herrschenden Zivilisation.

Die Fremdenverkehrsvereine Bayerns haben gewaltige Eingaben an ihre Regierung gemacht: so weit dürfe man mit der vaterländischen Überzeugung nun doch nicht gehen, daß man etwa den Berlinern, den Sachsen, den Preußen, den Juden und den Bolschewisten niht mehr gestatte, ihr Geld im Lande zu lassen. Man gebärdet sich ganz als Eigentümer, Verwalter und Nutznießer der bayerischen Berge, für deren Schönheit die Bewohner wirklich nichts können. Die Bayern verlangen von den eignen deutschen Landsleuten einen Paß, welches Verlangen abzulehnen ist. Sie kontrollieren in aller Herrgottsfrühe die Hotels, die Polizisten sind unhöflich und grob; einen mir bekannten Herrn, der mit seiner Frau reiste und seine Heiratspapiere nicht ans Chemisett angehängt hat, rettete nur die Tatsache, daß sein Ehering nicht vom Finger zu ziehen war. Diese amtlichen Lümmeleien in Pensionen und Hotels sprechen sich herum, erfreulicherweise am meisten unter den valutastarken Ausländern, die Zug-, Grenz- und Paß-Schikanen mehrer sich – es hilft Alles nicht: die Fremden bleiben aus.

Es kann Deutschen und vor allem ausländischen Gästen von einem Besuch Bayerns nicht genug abgeraten werden. Der Fremde ist in Bayern eine Art bedingt Begnadigter. Es war einmal eine Pflicht anständig Gesinnter, der oberbayerischen Bevölkerung durch Gebirgsreisen zu helfen, die man ebenso gut hätte ins Ausland unternehmen können. Davon kann heute keine Rede mehr sein. Heute hat man die Pflicht, den Sinn dieser Bevölkerung auf die Hebung ihrer heimischen Viehzucht und auf die bessere Belieferung der deutschen Kinder mit Milch zu lenken. Denn die Zustände haben sich noch nicht gebessert: der Fremde ist in Bayern rechtlos und unterliegt nach wie vor zahlreichen Beschränkungen und Plackereien.

Ein Herz scheinen die deutschen Brüder da unten nicht zu haben. Aber ein Portemonnaie haben sie in den treudeutschen Hosen. Hier ist die Stelle, wo sie sterblich sind. Wenn in aller Stille heute schon daran gearbeitet wird, die Bayern wieder zu Vernunft zu bringen: für die Fremden ist von dieser segensreichen Arbeit vorläufig noch nichts zu merken.

aus: "Die Weltbühne"
20. Jhg. 1924